

# zm

## Reparierte Restorationen 20+

Müssen die alten Füllungen  
wirklich raus?  
Monitoring über Jahrzehnte

**SEITE 50**

## Coronavirus: Kurzarbeit!

Der Praxisflüsterer rät, sofort auf  
Kurzarbeit umzusteigen. Die BZÄK  
informiert, was Sie tun müssen.

**SEITE 20 UND 36**

## Coronavirus: Alle notwendigen Informationen

Welche Adressen gesicherte  
Informationen versprechen.  
Was die Nachbarländer tun.

**SEITE 18 UND 42**

SARS-CoV-2 IN DEUTSCHLAND

## Das Wichtigste für Zahnärzte



# Tetric<sup>®</sup> Prime

Universalcomposite für den Front- und Seitenzahnbereich

**NEU:**  
Erstklassiges  
Handling

## Modellierbares Composite der Tetric Linie

- Erstklassiges Handling
- Gute Anpassbarkeit
- Geschmeidige Konsistenz

Effiziente  
Ästhetik



Isolieren



Bonden



Restaurieren



Aushärten

[www.ivoclarvivadent.de](http://www.ivoclarvivadent.de)

Ivoclar Vivadent GmbH

Dr. Adolf-Schneider-Str. 2 | D-73479 Ellwangen, Jagst | Tel. +49 7961 889 0 | Fax +49 7961 6326

ivoclar  
vivadent<sup>®</sup>  
passion vision innovation

# Corona-Krise – keine Panik oder bereits doch?

Epidemie, Pandemie, Krise ... Das Corona-Virus mit dem korrekten Namen SARS-Cov-2 verändert seit seiner Ankunft in Deutschland das Leben und Erleben der Menschen dramatisch – trotz der seit Dezember vergangenen Jahres bekannten Nachrichtenlage aus China mit an die 50 Millionen internierten Menschen ... An alarmierenden Meldungen herrscht im Gegensatz zu Toilettenpapier derzeit kein Mangel. Unterstellen wir den Medien positives Bemühen, umfassend informieren zu wollen und weniger Alarmismus zu betreiben. Seither ist die Risikowahrnehmung zwar gestiegen, die Diskrepanz zwischen Wissen und Handeln aber immer noch erheblich.

Wir reden also nicht nur über eine Krise – wir haben eine. Und damit auch allen klar wird, welches Ausmaß diese wirklich hat, legte der französische Präsident Emmanuel Macron am 16. März in seiner Ansprache an die französischen Bürger die verbale Messlatte nochmals einige Stufen höher: „Wir befinden uns im Krieg, einem Gesundheitskrieg, ganz sicher. Wir kämpfen weder gegen eine Armee noch gegen eine andere Nation, aber der Feind ist da, unsichtbar, flüchtig und auf dem Vormarsch. Und das erfordert unsere allgemeine Mobilisierung. Wir befinden uns im Krieg. Alle Maßnahmen der Regierung und des Parlaments müssen nun auf die Bekämpfung der Epidemie ausgerichtet werden, Tag und Nacht. Nichts darf uns davon ablenken.“ Diese Worte lassen wenig bis keinen Interpretationsspielraum und klingen sehr nach dem Leitspruch des ehemaligen Präsidenten der EZB, Mario Draghi: „Whatever it takes.“ Auch wenn wir uns in Deutschland mit einschränkenden Maßnahmen (vielleicht) deutlich schwerer tun und der Abstimmungswahnsinn in föderalen Strukturen dem französischen Weg entgegensteht, sind wir auch nach der eher „mütterlichen“ Ansprache von Kanzlerin Merkel politisch auf einem ähnlichem Trip. Nur wo er hinführen wird, ist noch nicht so ganz klar.

Wenn man so will, sind wir alle Teil eines gigantischen gesellschaftspolitischen Experiments, das mit Verschwörungstheorien nur wenig zu tun hat, sondern mit der gleichzeitig erfolgenden faktischen Stilllegung des öffentlichen Lebens. Social Distancing und der sogenannte Shutdown sind mit Blick auf den Infektionsschutz wesentlich, auf der anderen Seite führen sie zu einer Vollbremsung in großen Teilen unserer Realwirtschaft. Und das hat Folgen: Der Einbruch auf der Nachfrageseite ist bereits deutlich spürbar (es sei daran erinnert, dass Wirtschaft mehr ist als leergekaufte Supermarktregale), der Einbruch auf der Angebotsseite durch den Bruch

relevanter Lieferketten schon etwas länger. Die Globalisierung hat nun mal als Konsequenz, dass Made in Germany sich nur noch auf den Ort der „Fertigstellung“ bezieht – die Wertschöpfung findet hingegen weltweit statt. Auch die Erfahrung vieler Zahnärzte, die an die Technik ihrer Behandlungseinheiten gerne selbst Hand anlegen, zeigt: Ersatzteile kommen weitestgehend aus China ...

Damit es zu keinem Kahl Schlag in den wirtschaftlichen Strukturen dieses Landes kommt, ist es entscheidend, dass die Liquidität der Unternehmen – ob groß oder klein – erhalten bleibt. Inwieweit hier die staatlichen Ankündigungen einer vereinfachten Kreditvergabe, Steuerstundung etc. ausreichend sein werden, wird in wenigen Wochen sichtbar werden. Der am 23. März vom Kabinett beschlossene „Gesetzentwurf zum Ausgleich COVID-19-bedingter finanzieller Belastungen der Krankenhäuser und weiterer Gesundheitseinrichtungen“ (COVID-19-Krankenhausentlastungsgesetz) verspricht jedenfalls bei „zu hohen Umsatzminderungen Schutz durch Ausgleichszahlungen sowie zeitnahe Anpassungen der Honorarverteilung“. Angesichts der typisch deutschen Bürokratie und der Limitierungen auf Bankenseite durch die strikten Regelungen Basel III sollte man sich tunlichst nicht ausschließlich darauf verlassen.

Für die Inhaberinnen und Inhaber von Zahnarztpraxen lauten deshalb jetzt die entscheidenden Fragen: Wie hoch ist der Umsatzrückgang, wie die Prognose für den weiteren Verlauf in drei, sechs und neun Monaten und wie verhält sich dies zu den fixen und variablen Kosten der Praxis? Wenn dann beim Blick auf die eigene Liquidität die Finanzdecke für keine drei Monate reicht, dann werfen Sie bitte sofort den Rettungsanker und beantragen Kurzarbeitergeld. So können Sie wirtschaftlich notwendige Kündigungen umgehen und Ihr bewährtes Praxisteam zusammenhalten.

Die Situation ist außergewöhnlich. Dennoch ist es in vielerlei Hinsicht hilfreich, die Fortbildung nicht zu vergessen. Da Präsenzveranstaltungen auf absehbare Zeit nicht möglich sein werden, bieten sich Online-Fortbildungen an. Das Angebot an qualifizierten CMEs ist groß. Wer es noch nicht gemacht hat: Probieren ist studieren!

Bleiben Sie achtsam und gesund!



**Dr. Uwe Axel Richter**  
Chefredakteur





# 48

## Keine Milchprodukte nach chirurgischen Eingriffen!

Warum eigentlich nicht?  
Und gibt es dafür überhaupt wissenschaftliche Evidenz?



Foto: AdobeStock\_naturalbox

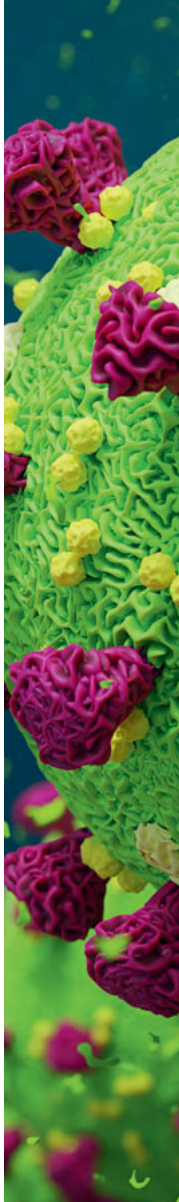


Foto: Teichert, DAV

# 28

## Medizinische Zentren für Erwachsene mit Behinderungen

Sanitätsrat Dr. Michael Rumpf engagiert sich in einem MZEB und bringt seine Expertise ein.



# Inhalt

## MEINUNG

- 3 Editorial
- 6 Leitartikel
- 8 Leserforum

## POLITIK

- 12 **Karl-Häupl-Kongress in Köln**  
Schon wieder einer mit „Morbus Bosphorus“
- 14 **Interview mit Dr. Michael Brandt**  
Der Notdienst beim Schwein wird höher bewertet
- 18 **Coronavirus**  
Die wichtigsten Adressen im Überblick

- 20 **Positionspapier der BZÄK**  
Kurzarbeitergeld in der Zahnarztpraxis
- 26 **Elektronischer Medikationsplan und Notfalldatenmanagement**  
Diese Anwendungen bringen endlich Mehrwert!
- 28 **Medizinische Zentren für Erwachsene mit Behinderungen**  
Warum ein Zahnarzt hinzugezogen werden sollte
- 36 **Interview mit Dr. Michael Schäfer**  
„Auf diese Situation konnte sich niemand vorbereiten!“
- 42 **Covid-19-Ländervergleich**  
Diese Regeln gelten für die Zahnärzte in Europa

## ZAHNMEDIZIN

- 44 **MKG-Chirurgie**  
Die Behandlung einer Akromegalie-assoziierten Dysgnathie
- 48 **Aus der Wissenschaft**  
Milchprodukte nach Dentoalveolär-Chirurgie?
- 50 **Überwachtes Monitoring im Langzeitverlauf**  
Reparierte Restaurationen 20+
- 58 **Der besondere Fall mit CME**  
Odontogenes Myxom im anterioren Unterkiefer
- 87 **Stiftung Warentest prüft Interdentalpflegeprodukte**  
Einmal vernünftig Zahnzwischenräume reinigen kostet ab 1 Cent





Foto: AdobeStock\_dottedyei; Titelfoto: AdobeStock\_natali\_mis 2; AdobeStock\_Aldeca Productions

## TITELSTORY

## 18

## SARS-CoV-2

Was ich für meine Mitarbeiter und für meine Praxis jetzt tun kann.  
Artikel auf den Seiten 18, 20, 36, 38, 42 und 82.



Foto: MKG-Chirurgie, Universitätsklinikum Halle

## 44

## Akromegalie-assoziierte Dysgnathie

Patientenfall einer bimaxillären Umstellungsosteotomie

- 88 MKG-Chirurgie**  
Therapie einer ausgedehnten radikulären Oberkieferzyste

**MEDIZIN**

- 82 Ärzte berichten aus Bergamo**  
„Das Coronavirus ist das Ebola der Reichen!“

**PRAXIS**

- 34 Halbes anderthalb**  
Datenschutz: Verstöße werden teuer!
- 38 Die Henrici-Kolumne zu Ihren Praxisfragen**  
So kommt Ihre Praxis durch die Corona-Krise!

- 80 Beschäftigung von Angehörigen und die Folgen für Steuer und Sozialversicherung**  
Wenn die Familie in der Praxis hilft

**GESELLSCHAFT**

- 74 zm-Serie: Täter und Verfolgte im „Dritten Reich“**  
Ernst Stuck und Ewald Fabian
- 84 Big Smile e. V.**  
Zahnputz-Premiere unter der Sonne Madagaskars

**MARKT**

- 95 Neuheiten**

**RUBRIKEN**

- 60 Termine**
- 72 Formular**
- 91 Bekanntmachungen**
- 100 Impressum**
- 122 Zu guter Letzt**

# Der Schutz von Patienten und Praxen hat höchste Priorität



Foto: Axentis.de

Die KZBV und die BZÄK haben am 17. März mit den Länder-KZVen die zahnärztliche Strategie mit Blick auf die Folgen der Ausbreitung von SARS-CoV-2/COVID-19 und die Konsequenzen für die vertragszahnärztliche Versorgung abgestimmt. Im Ergebnis liegt ein gemeinsames Maßnahmenpaket vor, mit dem auch in Zeiten einer zunehmenden Ausbreitung des Virus die Sicherstellung der zahnärztlichen Versorgung in einem verantwortungsvollen Maße gewährleistet werden kann.

Unser aller Ziel muss es sein, die Virusverbreitung bei zahnärztlichen Behandlungen und damit auch das Infektionsrisiko für unser Praxispersonal weitestgehend zu reduzieren, um die Versorgungsfähigkeit in der Fläche zu erhalten. Deshalb ist ein Schwerpunkt unseres Maßnahmenpakets, die Versorgung akuter zahnärztlicher Notfallbehandlungen von infizierten oder unter Quarantäne stehenden Patienten vornehmlich in explizit benannten Kliniken zu gewährleisten, die als Behandlungszentren fungieren sollen.

Das Bundesministerium für Gesundheit unterstützt unseren Vorschlag ausdrücklich. Allerdings hat das BMG als Bundesbehörde keine direkte Anordnungsmöglichkeit gegenüber den Kliniken. Diese obliegt ausschließlich den Ländern. Das BMG wird deshalb auf die Länder einwirken, unserem Vorschlag zu folgen. Auf Länderebene sind daher KZVen und Landes-zahnärztekammern mit den jeweiligen Ministerien in intensivem Austausch.

Neben den konstruktiven Gesprächen mit dem BMG stehen wir in einem direkten Dialog mit weiteren politischen Entscheidungsträgern und Stakeholdern im Gesundheitswesen. KZBV und BZÄK sind in den Krisenstab beim BMG eingebunden und bringen die Empfehlungen und Forderungen der Zahnärzteschaft in diese Runde ein.

Wir arbeiten derzeit hart an einer raschen und konstruktiven Lösung für die bereits in vielen Praxen zur Mangelware gewordenen Hygiene- und – insbesondere – Schutzmaterialien. Das betrifft neben wirksamen Desinfektionsmitteln vor allem Einmalhandschuhe, Mund-Nasen-Schutz und Atemschutzmasken (FFP 2 und 3), Schutzbrillen und Schutzkleidung, die laut Aussagen vieler Praxen über den Handel – wenn überhaupt – derzeit nur noch sporadisch erhältlich sind. Hier hat uns das BMG baldmöglichst erste Lieferungen in Aussicht gestellt, die dann über die KZVen direkt an Sie verteilt werden sollen.

Die Corona-Krise hat schon jetzt erhebliche negative Folgen für die wirtschaftliche Situation der Praxen. Wir wissen, dass das Thema „Finanzierungshilfen für Zahnarztpraxen“ zunehmend wichtig wird. Minister Spahn hat uns zugesagt, das Thema auf die Agenda zu setzen, auch wenn für ihn derzeit die Krankenhäuser Priorität haben. Die KZBV fordert dennoch vehement Regelungen ein, die helfen, eine angemessene betriebswirtschaftliche Basis zur Aufrechterhaltung des Praxisbetriebs sicherzustellen. An dieser Stelle möchten wir deshalb nachdrücklich auf die auch für Zahnarztpraxen

bereits möglichen finanziellen Hilfen hinweisen: die Kurzarbeiter-Regelung, Steuerstundungen und Liquiditätshilfen. Entsprechende Informationen finden sich auf den Webseiten von KZBV und BZÄK. Die vielfach aus dem Kollegenkreis geforderte Schließung von Zahnarztpraxen ist jedoch nicht ohne Weiteres möglich. Der Vertragszahnarzt ist infolge seines Versorgungsauftrags gesetzlich zur Leistung verpflichtet. Im BMV-Z ist geregelt, dass die Behandlung eines Versicherten nur in begründeten Fällen abgelehnt werden darf. Bei Verletzungen dieser Pflicht würde das allgemeine Sanktionsinstrumentarium der KZVen greifen müssen.

An dieser Stelle möchten wir einen dringenden Appell an alle berufsständischen Organisationen im Berufsstand richten. BZÄK und KZBV wollen gemeinsam mit einer Stimme sprechen und gleichlautende Informationen auf Bundes- wie Länderebene weitergeben. Nur so kann eine Verunsicherung in der Kollegenschaft vermieden werden. Die Majorität der Versorgung kann jedoch nur durch Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, bewältigt werden. Handeln Sie bitte strikt nach den Hygienebestimmungen des RKI und klären Sie vor jeder Behandlung, ob diese auch wirklich erforderlich ist. Und zeigen Sie sich bitte mit Ihren Kollegen vor Ort solidarisch.

**Dr. Peter Engel,  
Präsident der BZÄK**

**Dr. Wolfgang Eßer,  
Vorsitzender des  
Vorstands der KZBV**





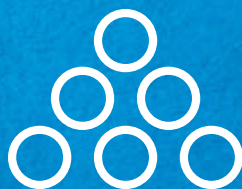
S O O O O 2 IN 1

# IST VISALYS® CEMCORE

**BEFESTIGUNG & STUMPFAUFBAU** Wie viele Materialien nutzen Sie dafür?  
In **Visalys® CemCore** sind diese beiden Indikationen erfolgreich vereint. Die **dual-**  
**härtende, umfassende Lösung** sorgt dank **Active-Connect-Technology** für einen  
**optimierten Haftverbund** und beweist gleichzeitig eine **hervorragende Standfestigkeit**,  
auch ohne Matrize. Natürlich frei von Bisphenol A! [kettenbach-dental.de](http://kettenbach-dental.de)



IDENTIUM®  
PANASIL®  
FUTAR®  
SILGINAT®



KETTENBACHDENTAL  
Simply intelligent



VISALYS® CEMCORE  
VISALYS® CORE  
VISALYS® TEMP



# Leserforum

S3-LEITLINIE ZUR PAROTHERAPIE

## DIE AUSWAHL DER PARAMETER ERSCHEINT WILLKÜRlich!

Zum Artikel „S3-Leitlinie zur Parodontitistherapie ‚Subgingivale Instrumentierung‘“, zm 3/2020, S. 32–34.

Die neue Leitlinie der DGP hat nicht nur aus unserer Sicht deutliche Mängel, sie schwächt die niedergelassenen Kollegen in Ihrer Position gegenüber den Kassen und führt vor allem dazu, dass wirksame Therapieoptionen für unsere Patienten weniger eingesetzt werden können.

Obwohl die Leitlinie den Titel „Subgingivale Instrumentierung“ trägt, wird die Evidenz der mechanischen Instrumentierung überhaupt nicht diskutiert, sondern es wird eine bemerkenswerte wie fragliche Feststellung gemacht: „Es ist unstrittig, dass die subgingivale Instrumentierung der Standard für die kausale Infektions- und Entzündungsbekämpfung bei Parodontitis ist.“ Um die darauf folgenden Bewertungen der „adjuvanten“ Therapien richtig bewerten zu können, sollte der Leser wissen, dass die wissenschaftliche Evidenz für die subgingivale Instrumentierung nach Auswertung aller verfügbaren Studien von der American Dental Association nur als „moderat“ eingestuft wird, genau gleich unsicher wie die meisten adjuvanten Therapien.

Anders als der Titel der Leitlinie suggeriert, wird nun nicht auf verschiedene instrumentelle Verfahren eingegangen wie Handinstrumentierung, Schall- oder Ultraschallgeräte, sondern es werden (bis auf Laser) ausschließlich verschiedene Möglichkeiten der adjuvanten, lokalen Therapie bewertet. Dabei wäre der Vergleich der Evidenz der subgingivalen Handinstrumentierung mit der der anderen Verfahren überaus wichtig für die Beurteilung der Studiensituation.

Der größte, aus unserer Sicht nicht zu akzeptierende Mangel dieser Leitlinie ist der Ausschluss aller Studien, die zur Messung des Therapieerfolgs den klinischen Attachmentlevel (CAL) bewerten und nicht (nur) die Taschensondierungstiefe (PD). Dieser Ausschluss führt dazu, dass die getroffenen Empfehlungen wesentlich von denen anderer Fachgesellschaften – z. B. von der American Dental Association oder auch von der Deutschen Gesellschaft für Implantologie (S3-Leitlinie Periimplantitis) – abweichen.

Aus unserer Sicht sollte die Auswertung von Studien für die Erstellung einer Leitlinie nach rein wissenschaftlichen Kriterien vorgenommen werden und nicht nur nach einzelnen, aus

unserer Sicht willkürlich ausgesuchten Parametern oder vor dem Hintergrund fraglicher Interessenkonflikte seitens der Verfasser. Im Gegensatz zu den Autoren des Entwurfs kommen die Experten der American Dental Association in der 2015 publizierten Leitlinie: „Evidence-based clinical practice guideline on the nonsurgical treatment of chronic periodontitis by means of scaling and root planing with or without adjuncts“ zu der Feststellung, dass der CAL gegenüber dem PD der deutlich verlässlichere Parameter ist: „PD is measured from the gingival margin, and the measurement is affected by gingival recession or inflammation, but CAL is measured from a fixed reference point (typically the cemento-enamel junction) and is a more valid metric and a more stable indicator of improvement in periodontal health than PD.“ Aus unserer Sicht ist es mehr als diskussionswürdig, aufgrund eines Wechsels des Bewertungskriteriums (PD statt CAL), das, wie die Autoren selbst schreiben, in den meisten Studien regelmäßig als Kriterium für den klinischen Erfolg herangezogen wird, nun die Ergebnisse der Leitlinie der weltgrößten Fachgesellschaft ausdrücklich unberücksichtigt zu lassen. Auf dieser mehr als fragwürdigen Basis und im Widerspruch zu der American Dental Association werden sämtliche adjuvanten Parodontitistherapien wie Laser, Photodynamische Therapie, CHX-Lösung und CHX-Chips als „sollten nicht verwendet werden“ qualifiziert.

Diese Empfehlung kommt einem „Verbot“ der Therapie sehr nahe, da sich viele Praktiker sehr strikt an die Leitlinie der Fachgesellschaft halten werden. Wir halten das für falsch, da wir die Studienlage anders bewerten und die Empfehlungen in den Leitlinien anderer Fachgesellschaften für überzeugend halten. Zudem sehen wir das Risiko, dass diese Leitlinie die ganz praktische Folge haben wird, dass sich viele Versicherungen weigern werden, die Behandlungskosten zu übernehmen und so vielen Patienten eine wichtige Therapieoption aufgrund sehr dünner Argumentation entzogen wird.

**Univ.-Prof. Dr. Rainer Hahn, Danube Private University (DPU),  
Fakultät Medizin/Zahnmedizin, Krems-Stein, Österreich**

MRONJ UND BRONJ

## DIE RISIKOGRUPPEN WERDEN MEHR

Zum Titel „Mundgesundheitsrisiken nach der Brustkrebstherapie“, zm 5/2020 ,S. 54–59.

Mit großem Interesse las ich Ihren sehr gut aufgebauten o. g. Artikel zu den posttherapeutischen Auswirkungen der Brustkrebstherapie im Zahn-Mund-Kieferbereich. Es fehlte mir nur der Hinweis auf den auch bei dieser onkologischen Entität zunehmenden Einsatz von Bisphosphonaten und RANKL-Liganden (z. B. Denosumab) in der Adjuvans. Nicht nur bei der Therapie von Knochenmetastasen, auch in der präventiven adjuvanten Anwendung kommen diese Medikamentengruppen (zurzeit in Deutschland noch im Off-label-use) immer häufiger zum Einsatz. Dies ist für den Zahnarzt in der Praxis wichtig, da in Zukunft nicht nur Patienten mit schwerer Osteoporose oder mit Knochenmetastasen, bestimmte Rheumapatienten, sondern jetzt auch bestimmte Brustkrebspatientinnen ohne Knochenmetastasen zu der MRONJ/ BRONJ-Risikogruppe gehören werden.

PD Dr. Dr. Oliver Thiele, M.Sc., Lippstadt



Die zm-Redaktion ist frei in der Annahme von Leserbriefen und behält sich sinnwährende Kürzungen vor. Außerdem behalten wir uns vor, Leserbriefe auch in der digitalen Ausgabe der zm und bei [www.zm-online.de](http://www.zm-online.de) zu veröffentlichen. Bitte geben Sie immer Ihren vollen Namen und Ihre Adresse an und senden Sie Ihren Leserbrief an:

**leserbriefe@zm-online.de** oder **Redaktion:**  
Zahnärztliche Mitteilungen, Behrenstr. 42,  
10117 Berlin.

Anonyme Leserbriefe werden nicht veröffentlicht.

# Fakten, die überzeugen:

**1200**                      motivierte Mitarbeiter

**600+**                      erstklassige Produkte

**0**                              Gegenargumente

Wir fertigen bundesweit in 35 Meisterlaboren die gesamte Bandbreite an hochwertigem und maßgeschneidertem Zahnersatz „Made in Germany“.

**Noch mehr Fakten,  
die neidisch machen:  
[www.flemming-ueberzeugt.de](http://www.flemming-ueberzeugt.de)  
Telefon: 040 32102 0**



**FLEMMING**  
Ihre Dental-Experten vor Ort

AKTIV GEGEN DIE CORONA-KRISE

## GEDANKEN AUS DER PRAXIS

### Zur Corona-Situation

Letzte Woche habe ich beim Gesundheitsamt Niedersachsen nachgefragt, ob es nicht sinnvoll wäre, die nicht-nötigen zahnärztlichen Behandlungen einzustellen. Es passt nicht zusammen, die Schulen zu schließen und die Praxen für Nicht-ernsthaft-Erkrankte offen zu halten. Noch habe ich die versprochene Antwort nicht erhalten, aber ständig denke ich darüber nach – und ich persönlich habe den Eindruck, dass, gerade in Hinblick auf die exponentielle Verbreitung des Virus schnelles, nicht nur konsequentes, sondern auch rigoroses und durchdachtes Handeln vonnöten ist. Haben wir aus den Erfahrungen der anderen Länder denn gar nichts gelernt? Ja, die Universitäten, Schulen, Kindergärten und Freizeitaktivitäten haben seit Montag (16. März) geschlossen – warum nicht mit sofortiger Wirkung nach dem Beschluss? Und warum haben die Gesundheitsämter (zumindest in Osterholz-Scharmbeck und Hannover) keine 24/7-Telefonhotline, sondern nur Bandansagen, die auf die Geschäftszeiten hinweisen?

Ich möchte umsichtig sein dürfen. Ich möchte das unnötige „in die Praxis holen“ von Menschen vermeiden, möchte – auch wenn die Zahnkontrolle mit Sicherheit die unproblematischste Behandlung ist – unsere ohnehin schon nur rationiert bestellbare, aber schon lange nicht mehr lieferbare kostbare Schutzausrüstung nicht für unwichtige Behandlungen vergeuden. Vielleicht ist das, was an Schutzausrüstung da ist, ja auch wirklich bald in den Krankenhäusern vonnöten? Und ja, unsere Schutzausrüstung und unsere Desinfektion sollten wir immer richtig anwenden und das hat schon immer für die Behandlung aller noch so schwer kranken Personen gereicht. Aber dieses möglicherweise hohe Aufkommen der Viren, das möglicherweise ständige maximale Belasten unserer Schutzmaßnahmen und auch die Gewährleistung der 100% richtigen Ausführung in jeder Sekunde unseres Tuns – muss das in dieser Krisenzeit wirklich täglich am lebenden Objekt „getestet“ werden?

Sprühnebel ist wie Anhalten. Wir behandeln in unserer Praxis einen hohen Prozentsatz an Kindern, die ja offensichtlich oft Träger sind, obwohl sie keine Symptome zeigen. Wenn wir Kinder behandeln, dann sind die Eltern dabei. Diese sitzen oft zum Händchenhalten innerhalb des 1,5m-Sprühnebelradiuses – wir können nicht auch noch unsere kostbaren Schutzausrüstungen an die Begleitpersonen der Patienten verteilen (... müssten es konsequenterweise aber ja tun ...).

Zwar wurden Schulen, Horte, Kindergärten geschlossen und die Schüler mit Aufgaben versorgt, aber ohne Handlungsanweisungen für die „Freizeit“ mitzugeben. (Jedenfalls brachte unser Kind nur den „Wascht-Euch-ordentlich-die-Hände-Zettel“ mit.) Wir werden fünf Wochen lang nölige Kinder haben, wenn wir konsequent sind und sie nicht zu Freundesverabredungen schicken. Das muss man auch erstmal aushalten lernen! Dass sie ihre Schularbeiten machen, dass sie nicht alleine den Herd anmachen, dass sie nicht mit Streichhölzern spielen oder anderen

Blödsinn machen, kann doch nur gewährleistet werden, wenn mindestens ein Elternteil zu Hause ist. Sie sollten ja auch besser nicht zu Oma und Opa gehen – die gehören ja zu einer der Risikogruppen. Nun dürfen die Kinder von Polizei-, Feuerwehr-, Justiz- und Gesundheitsdienstbeschäftigten in die Notbetreuung – aber da durchbrechen wir dann ja auch wieder die Maßnahmen, die eigentlich nötig sind. Ich kann mir nicht vorstellen, dass gerade die, die sich im Gesundheitsdienst engagieren, ihre Kinder guten Gewissens im Not-Hort abgeben können. Dazu kommt, dass es viele private Einrichtungen gibt, für die die bereits vorhandenen Notlösungen gar nicht greifen und die sich jetzt erst einmal damit befassen müssen, wie sie reagieren. Ein großer Teil meiner Mitarbeiterinnen ist von dieser ungeklärten Kinderbetreuung betroffen oder möchte die Notbetreuung nicht, was ich absolut nachvollziehen und verstehen kann. Sie wollen jetzt doch lieber die Großeltern bemühen. Wo liegt da meine Verantwortung? Beim Schutz der Familien? Beim Aufrechterhalten der Praxis? Und so blöd es klingt: Ich kann nicht einfach schließen. Ich brauch' die Sprühnebelbehandlungen, um die Gehälter bezahlen zu können! Auch da habe ich eine Verantwortung. Muss ich meine Mitarbeiterinnen bitten, mir aus Gewissensgründen, aus Verantwortung gegenüber ihren Familien zu kündigen, damit sie Geld vom Amt bekommen (da müsste man auch erst hin, um den Antrag zu stellen ...) und sie nach der Krise wieder einstellen? Es darf doch bei der Eindämmung einer Pandemie nicht um Geld und um die Existenz von „Kleinunternehmen“ gehen, oder? Wenn Griechenland nicht wirtschaften kann, dann können unsere Steuergelder da einfach hingeschickt werden. Wenn aber uns drohendes Unheil bevorsteht, eine Krankheit sich ausbreitet, die viele das Leben kosten kann und vor allem auch denen als erstes das Leben kosten kann/wird, die andere Erkrankungen haben, aber deren intensive Betreuung nun ausfallen wird, weil sich das medizinische Personal um die Neuinfizierten kümmern muss – haben wir dann nicht die gleiche Portion Geld zur Verfügung, um uns zu schützen und mit dem Schutz unserer selbst auch andere zu schützen, indem einfach einmal für eine Zeit lang alles eingestellt wird, was nicht nötig ist? (Mir schweben bereits Ideen, wie vorgepackte Grundnahrungsmittelpakete vor, damit allein das Einkufen in all seinen Dimensionen reduziert werden kann.)

Ich bin nicht der Gesundheitsminister, aber ich würde, wenn ich der Gesundheitsminister wäre, bestimmen,

- dass alle nicht Notdienst leistenden Zahnarztpraxen schließen,
- die Schutzausrüstungen und Desinfektionsmittel zentralisiert werden,
- dass ein täglicher zahnärztlicher Notdienst an einer zentralen Stelle von den jeweils eingeteilten Praxen zu leisten ist und
- die Zahnärzte und das medizinische Personal in der übrigen Zeit in den Krankenhäusern als Hilfspersonal eingesetzt werden.

Hier könnte auch überlegt werden, ob die Altersgrenzen für Risikogruppen bedacht werden, die älteren Zahnärzte also den zahnärztlichen Notdienst übernehmen, während die jüngeren Personen im Krankenhaus tätig werden könnten. Ggf. müsste sogar für diese Gruppe, da sie sich ja in die „Hochrisikobereiche“ des Gesundheitswesens begibt, eine externe Unterbringung außerhalb der eigenen Familie stattfinden. Das ist natürlich alles nicht das, was ich mir wünschen würde. Aber ich hielte es trotzdem für konsequent, so zu handeln! Und müsste nicht das



gesamte medizinische (vor allem sprühnebelproduzierende zahnärztliche) Personal aktuell getestet werden? Allerdings gibt es auch nicht genügend Tests, um dies zu tun ...

P.S.: Ähnliches ist natürlich auch für die Allgemeinmediziner und die Fachärzte zu durchdenken, da die Menschenansammlungen in den Wartezimmern auch reduziert und die Schutzausrüstungen gespart werden sollten – und voraussichtlich bald wertvolle Arbeitskräfte in den Krankenhäusern gebraucht werden.

**Dr. Cordelia Rose, Schwanewede**

CORONA-KRISE

## EINFACH UNAUFGEREGT WEITERMACHEN ...

Leserbriefe zm 6/2020, S. 8–11.

Allein die Lesebriefe sind immer interessant zu lesen. Da ist einerseits jemand, der frustriert ist, immer noch nicht als echtes Mitglied der Ärzteschaft angesehen zu werden, andererseits entdeckt jemand anders gerade erst die Belastung des Aerosols mit Keimen und weiß nicht, was man da so machen kann, um sich und die Mitarbeiter zu schützen. Trotz der praxisindividuellen Hygienepläne, Validierungen, etc. ... Ich sehe da einen Zusammenhang. Allerdings sind wir doch gegenüber den „normalen“ Praxisärzten, die noch nie Handschuhe und Mundschutz getragen haben (okay, fiese ironische Polemik), da doch ganz gut aufgestellt. Bleibt gesund und macht für die Patienten unaufgeregt weiter, ob es nun Grippe, offene TBC, resistente Keime, HIV, div. Hepatitis, Corona oder wasauchimmer ist.

**Clemens Amberger, Berlin**

CORONA-KRISE

## BESSER AUCH AUF ZAHNPRÄPARATIONEN VERZICHTEN

Zum Editorial „Krisen-PR und Krisenmanagement“, zm 6/2020, S. 3.

Sehr geehrter Herr Richter, in Ihrem Leitartikel, leider nicht auf der Titelseite, weisen Sie im Fließtext darauf hin, z. B. auf PZR zu verzichten: Es fehlt der überfällige, dringende Hinweis, zum Schutz der Patienten, der Mitarbeiter und der ZA/ZÄ auch auf Zahnpräparationen (Sprühnebel im Behandlungsraum) für einen gewissen Zeitraum zu verzichten!

**Dr. Jürgen Krohn M.Sc. mult., Hamburg**

1000  
Farben Weiß  
... alle in 1 Spritze!



WELT-  
NEUHEIT  
JETZT  
TESTEN!

Tokuyama Dental  
**OMNICHROMA**

Die Zukunft der Komposite:  
Stufenlos von A1 bis D4  
in einer einzigen Spritze

Farbe aus Licht: Zum ersten Mal entstehen Farben nicht durch zugesetzte Pigmente, sondern durch gezielt erzeugte strukturelle Farben, kombiniert mit der Reflexion der umgebenden Echtfarben. Das Phänomen OMNICHROMA nutzt hierzu die Smart Chromatic Technology sowie die sphärischen Füllkörper von TOKUYAMA, die nach dem „Zuchtperlen-Prinzip“ gewonnen werden. Das Ergebnis: Ein einziges Komposit für alle Farben. Einzigartig ästhetisch. Einzigartig glatt und glänzend. Einzigartig einfach und zeitsparend.

[www.omnichroma.de](http://www.omnichroma.de)

Die Zukunft der Komposite.  
Vom Entwicklungspionier.

**Tokuyama Dental**  
Dental High Tech from Japan

KARL-HÄUPL-KONGRESS IN KÖLN

# Schon wieder einer mit „Morbus Bosphorus“

Wer die Landessprache nicht beherrscht, hat oft große Probleme, dem Arzt zu vermitteln, woran er leidet. Auch weil er oft nicht ernst genommen wird: Der Begriff „Morbus Bosphorus“ zeugt davon, wie Prof. Dominik Groß auf dem Karl-Häupl-Kongress in Köln berichtete.

Rund 16 Millionen Menschen sind in Deutschland vulnerable Patienten, sagte Groß, Direktor des Instituts für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin und Inhaber des gleichnamigen Lehrstuhls der RWTH Aachen. „Patienten können aus verschiedenen Gründen vulnerabel sein.“ Er widmete sich in seinem Vortrag Menschen, die „sozial bedingt“ vulnerabel sind: Migranten und Patienten ohne Aufenthaltserlaubnis. Jeder Fünfte in Deutschland hat eine Migrationsgeschichte, im Jahr 2050 voraussichtlich jeder Zweite.

Aufgrund der Kommunikationsprobleme werden sie mehr diagnostischen Untersuchungen unterzogen und erhalten mehr Arzneimittelverordnungen als ihre deutschstämmigen Mitbürger. Ärzte müssen also viel Zeit und Verständnis aufbringen, um herauszufinden, woran der Patient tatsächlich leidet. Dabei spielt auch eine Rolle, ob das Land, aus dem die Menschen kommen, ein ähnliches Gesundheitssystem wie Deutschland hat oder nicht. Auch die Frage, ob ein Patient seine Krankheit als schicksalhaft betrachtet oder darauf vertraut, aktiv etwas gegen die Beschwerden unternehmen zu können, ist wichtig.

## DIE ÄRZTE GLAUBEN DEN PATIENTEN DIE SCHMERZEN NICHT

Wer sich in einer fremden Sprache nicht auf Anhieb korrekt auszudrücken vermag, läuft Gefahr, dass Witze über ihn gemacht werden. Das führt zu Vorurteilen, die sich Groß zufolge zum Beispiel im negativ konnotierten Begriff „Morbus Bosphorus“ niederschlagen – so bezeichnen manche Ärzte Patienten, die intensiv wehklagen und an deren Intensität der Schmerzen sie auch deshalb zweifeln. Auch „Morbus mediterraneus“, „anatolischer Schmerz“, „Morbus Balkan“ oder „Mamma-mia-Syndrom“ seien Stigmatisierungen für dieses Verhalten. Groß: „Es ist die Unterstellung einer ethnisch oder kulturell bedingten Andersartigkeit der Betroffenen.“

Klärungsbedürftig bleibe, ob hierbei tatsächlich eine erhöhte Schmerzempfindlichkeit oder eine erhöhte beziehungsweise andersartige Schmerzäußerung vorliegt, sagt Groß. „Menschen mit unterschiedlicher kultureller Prägung artikulieren ihre Gefühle unter Umständen auf unterschiedliche Weise – als Ausdruck des jeweiligen kulturellen Codes.“ Auch bei

In der „Guten Stube Kölns“, dem Gürzenich, trafen sich rund 700 Zahnärzte zum Karl-Häupl-Kongress.

Dr. Peter Engel, Präsident der Bundeszahnärztekammer, erinnerte an ein wichtiges Problem der Branche: „Für die neue Approbationsordnung, die ab Oktober gilt, gibt es derzeit weder einen Finanzierungsplan noch eine Definition des Gesamtumfangs der Lehrveranstaltungen. Damit fehlen uns Schlüsselvoraussetzungen für das Zahnmedizin-Studium. Das ist ein Unding und eine Zumutung für die Universitäten.“



Todkranken herrschten bei Patienten mit Migrationshintergrund oft andere Regeln als diejenigen, die Menschen hierzulande gewöhnt sind: Entscheidungen zu Behandlungen treffe häufig nicht der Patient, sondern das Familienoberhaupt.

## AM BESTEN NIMMT MAN DEN PATIENTEN AN, WIE ER IST

Groß rät dazu, in der Zahnarztpraxis darauf zu achten, Patienten mit Migrationshintergrund mit ihren Eigenheiten anzunehmen. Wer aufmerksam und offen ist und seine Vorurteile hegt, signalisiere dem Patienten, dass er und seine Schmerzen ernst genommen werden. Die Anstellung von Fachpersonal mit Migrationshintergrund sei ebenfalls ein Weg, um eine bessere Verständigung zu ermöglichen. silv





Foto: zm\_silv



Foto: zm\_silv

Prof. Dominik Groß betrachtete in seinem Vortrag die „patientenfokussierte Behandlung in ethischer Perspektive“.



Foto: zm\_silv

PD Dr. Christian Graetz aus Kiel referierte zu „Prävention und Prophylaxe in der Parodontitis“.

# Zu viele Warenkörbe?!



... oder **AERA**<sup>®</sup>  
einfach

Bei AERA-Online finden Sie die tagesaktuellen Angebote von mehr als 250 Lieferanten an einem Ort im direkten Preisvergleich und Sie können überall sofort bestellen.

Clevere Optimierungsmethoden helfen Ihnen dabei, die Bestellungen auf möglichst wenig Warenkörbe aufzuteilen. Kostenlos, unabhängig, bequem.

[www.atera-online.de](http://www.atera-online.de)



INTERVIEW MIT DR. MICHAEL BRANDT

# Der Notdienst beim Schwein wird höher bewertet

Bei Apothekern und bei Tierärzten sind die Notdienstpauschalen erhöht worden, Zahnärzte erhalten für die Arbeit dagegen nach wie vor 60 Euro und weniger. Doch nur mit einem höheren Zuschlag könne dieser Service weiterhin flächendeckend und wohnortnah angeboten werden, sagt Dr. Michael Brandt, Präsident der Zahnärztekammer Schleswig-Holstein. Der Mensch sollte dem Staat nicht weniger wert sein als ein Schwein.



Foto: AdobeStock\_krumanop

**Herr Dr. Brandt, auf der letzten Kammerversammlung in Kiel haben Sie angekündigt, das Thema Notdienst für die nächste Klausurtagung der Interessengemeinschaft der Heilberufe (IDH) einzubringen. Mit welcher Zielrichtung?**

**Dr. Michael Brandt:** In Schleswig-Holstein haben wir mit der IDH einen bundesweit einzigartigen Zusammenschluss der Heilberufe. Wir sprechen mit einer Stimme. Da kann ich mir eine enge Zusammenarbeit beim Notdienst gut vorstellen. Auch aus Patientensicht kann es doch nur sinnvoll sein, wenn Ärzte, Zahnärzte und Apotheker sich abstimmen. Dann findet der Schmerzpatient aus der Zahnarztpraxis in der Nähe eine dienstbereite Apotheke und muss nicht den ganzen Landkreis abfahren.

Beim Notdienst muss die Grundbelastung finanziert sein! In unseren beiden Gebührenordnungen ist sie das bei Weitem nicht. Ärzte haben Anlaufpraxen, Apotheker eine Notdienstpauschale, die durch eine Notdienstumlage je Medikament gespeist wird – und Tierärzte haben nun eine auskömmliche Notdienstgebühr vom Gesetzgeber erhalten. Das fordere ich auch für uns Zahnärzte!

**Was hat sich im Vergleich zu früher geändert?**

Früher bin ich allein in die Praxis gefahren, um den nächtlichen Schmerzpatienten zu behandeln. Doch das kann ich heute nicht mehr. Eine Behandlung ist komplex und die ein-

zuhaltenden Vorschriften bei den Behandlungsschritten sind es ebenso. Bei einem Notfall am Wochenende außerhalb der Notdienstsprechstunde brauche ich jetzt mindestens eine Zahnmedizinische Fachangestellte für den administrativen Aufwand.

**Das verursacht natürlich zusätzliche Kosten ...**

Richtig. Um ein Beispiel aus der Praxis zu geben, was die Behandlung eines Schmerzpatienten zu Notdienstzeiten bedeutet: Zunächst fahren wir die Behandlungseinheiten und die weitere EDV hoch, nehmen die Patientendaten auf, führen die Anamnese und die Datenschutzerklärung durch. Danach folgen die Untersuchung, das Röntgenbild, die Anästhesie und zum Beispiel die Extraktion eines zerstörten Zahns. Im

## DR. MICHAEL BRANDT



Foto: BZÄK

... ist Präsident der Zahnärztekammer Schleswig-Holstein und Vorstandsmitglied der BZÄK, sowie dort Mitglied in den Ausschüssen Prävention, Europa, Internationales und im Gemeinsamen Beirat Fortbildung.

# CanalPro™ Jeni

Digitales Assistenz-System zur Kanalaufbereitung

Jeni – fertig – los!



**NEU**

Testen Sie selbst!  
[jeni.coltene.com](http://jeni.coltene.com)

## Autonomes «Fahren» im Endo-Kanal dank revolutionärer Software

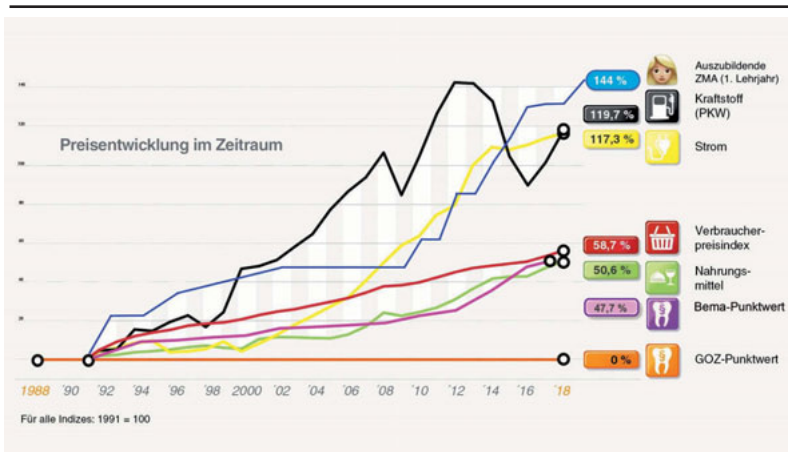
- › Digitales Assistenz-System zur Kanalaufbereitung steuert die Feilenbewegung im Millisekunden-Takt
- › Bewegungsprofil der Feile passt sich laufend an die individuelle Wurzelkanalanatomie an
- › Durch akustisches Signal wird Spülempfehlung angezeigt
- › Dank integriertem Apex Locator und vollisoliertem Winkelstück ist eine kontinuierliche Messung der Arbeitslänge in Echtzeit möglich

[info.de@coltene.com](mailto:info.de@coltene.com) | [www.coltene.com](http://www.coltene.com)

**COLTENE**

## Seit über 30 Jahren keine Anpassung des GOZ-Punktwertes

Gebührenordnung für Zahnärzte GOZ



Preisentwicklung für Lebenshaltung, alle privaten Haushalte

Quelle: Statistisches Bundesland (Fachserie 17) Verbraucherpreisindizes für Deutschland, Jahresbericht; BZÄK 2019

summieren sich die damit verbundenen abrechenbaren Leistungen auf 39 Punkte. Das sind bei uns in Schleswig-Holstein zurzeit gut 40 Euro. Hinzukommt kommt ein Zuschlag für den Notdienst von etwa 16 Euro. Bei Privatpatienten sind es gut 12 Euro.

### Bei Ihrem Beispiel kommen Sie bei Kassenpatienten also auf Einnahmen von nicht einmal 60 Euro.

Genau, und bei einem Privatpatienten kann eine solche Notdienstbehandlung sogar noch weniger einbringen, das heißt bei unter 50 Euro liegen. Zurzeit werden über 80 Leistungen der GOZ in Relation zu vergleichbaren BEMA-Leistungen unterhalb des Niveaus der gesetzlichen Krankenversicherung vergütet. Und in der eben beschriebenen Rechnung muss man darüber hinaus berücksichtigen, dass der ZFA für einen solchen Notdienst natürlich Gehaltszuschläge beziehungsweise ein Freizeitausgleich zustehen.

### Für Sie ist die jetzige Notdienst-Vergütung schwer zu verschmerzen?

Es geht nicht um „verschmerzen“. Es geht darum, dass die Grundbelastung finanziert ist und dass die Gleichbehandlungsgrundsätze auch für die Zahnmedizin gelten sollen. Wenn die Politik will, dass im zahnmedizinischen Notfall ortsnah geholfen werden soll, dann muss sie handeln!

### Was meinen Sie konkret damit?

Ein Beispiel: 2017 wurde die Gebührenordnung für Tierärzte (GOT) novelliert. Es kam zu einer pauschalen Anhebung der Leistungen um 12 Prozent und für Beratungsleistungen sogar um 30 Prozent. Der Schwund von Kliniken, die einen Notdienst vorhalten müssen, führte jetzt nach zwei Jahren zu einer erneuten Novellierung der GOT – mit dem angesprochenen Notdiensthonorar von 50 Euro und einer erhöhten Wegegeldentschädigung. Mit diesen Maßnahmen soll der tierärztliche Notdienst sichergestellt werden.

Das führt in Deutschland zu der absurden Situation, dass – überspitzt ausgedrückt – der Notdienst für ein Schwein höher bewertet wird als der eines privatversicherten Patienten. Hier wird mit unterschiedlichem Maß gemessen. Bei Tieren wird dem Arzt ein Ausgleich für Kostensteigerungen gewährt, bei der Behandlung eines Menschen spielt offenbar der Bundeshaushalt eine wichtigere Rolle. Die Einnahmen des zahnärztlichen Notdienstes decken nicht annähernd die entstehenden Kosten durch die geschilderten Aufwände. Das ist keine Vergütungsgerechtigkeit!

Für Bundeskanzlerin Angela Merkel und ihr Kabinett war das entscheidende Argument für die Einführung der Notdienstgebühr, dass „die höheren Kosten im Notdienst bisher im erlaubten GOT-Rahmen nicht über eine höhere Abrechnung erwirtschaftet werden konnten und daher für die Tierarztpraxen nicht kostendeckend waren“.

### Was wünschen Sie sich für die Zahnärzteschaft?

Die Position der BZÄK ist da ganz klar: Wir brauchen für die Gebührenordnung ein zeitgemäßes Vergütungssystem. Und das sollte eben auch den Notdienst berücksichtigen. Viele Kolleginnen und Kollegen ächzen mittlerweile unter den laufenden Praxiskosten. Ein entscheidender Grund dafür: Seit nunmehr 32 Jahren haben wir einen gleichbleibenden Punktwert für Leistungen in der GOZ. Die Praxiskosten sind in dieser Zeit auf deutlich über 50 Prozent angestiegen – ebenso wie der Verbraucherpreisindex. Beim Strompreis liegt die Steigerungsrate in den vergangenen 30 Jahren sogar bei über 100 Prozent. Wir arbeiten 2020 faktisch für die Hälfte des Honorars des Jahres 1988.

Nach dem Willen des Gesetzgebers sollte der Punktwert der GOZ die wirtschaftliche Entwicklung abbilden. Einen solchen Inflationsausgleich hat es allerdings seit 1988 nie gegeben. Gerne wiederhole ich hier die Forderung der Delegierten der Bundeszahnärztekammer, die die Bundesregierung aufgefordert haben, den GOZ-Punktwert unter Nachholung der Kostensteigerung seit 1988 auf 14 Cent anzuheben und ihn jährlich – unter Berücksichtigung der Kostensteigerung in den Praxen – anzupassen.

Wenn es hoffentlich bald zur Novellierung der ärztlichen Gebührenordnung, der GOÄ, kommt, könnte diese als Blaupause für die Zahnärzteschaft genutzt und weiterentwickelt werden. Die Empfehlungen der Wissenschaftlichen Kommission für ein modernes Vergütungssystem liegen seit Kurzem vor. Dass der Gesetzgeber auch schnell handeln kann, hat die kurzfristige Erhöhung der Notdienstpauschale bei Tierärzten gezeigt. Der Mensch sollte dem Staat nicht weniger wert sein als ein Schwein. ■

Seit Mitte Februar können sich die Tierärzte über die Einführung einer „Notdienstgebühr“ freuen: Für einen Tierarztbesuch zu Notdienstzeiten zahlt der Halter inklusive Mehrwertsteuer 59,50 Euro plus die Gebühren für die tierärztlichen Leistungen. Bei den Apothekern ist die Notdienstpauschale Anfang des Jahres sogar auf 350 Euro pro Tag erhöht worden. Zahnärzte bekommen einen Notdienstzuschlag von deutlich unter 20 Euro pro Patient.





Quality is



NOW

**Jetzt auf außergewöhnliche  
Qualität setzen:**

KaVo MASTERserie für noch mehr  
Präzision und Langlebigkeit in Ihrem  
Praxisalltag.

[now.kavo.com](http://now.kavo.com)



KaVo Dental GmbH | Bismarckring 39 | 88400 Biberach  
[www.kavo.com](http://www.kavo.com)

**KAVO**  
Dental Excellence

CORONAVIRUS

# Die wichtigsten Adressen im Überblick

SARS-CoV-2 wird für die Gesellschaft zur größten Herausforderung seit dem Zweiten Weltkrieg. ZahnärztInnen und ihre Teams stehen mit an vorderster Front. Aktuelle fundierte Informationen sind in dieser Situation essenziell. Hier finden Sie die wichtigsten Adressen und Ansprechpartner zur Unterstützung.



## PRAXIS

**Übersichtsseite zur zahnärztlichen Behandlung der BZÄK:**  
[https://bit.ly/BZAEK\\_COVID19](https://bit.ly/BZAEK_COVID19)

**Übersicht zu Covid-19 für Vertragszahnärzte der KZBV:**  
[https://bit.ly/KZBV\\_Coronavirus](https://bit.ly/KZBV_Coronavirus)

**BZÄK zum Risikomanagement in Zahnarztpraxen:**  
[https://bit.ly/BZAEK\\_Risikomanagement](https://bit.ly/BZAEK_Risikomanagement)

**BZÄK zu Kurzarbeitergeld und Arbeitsrecht:**  
[https://bit.ly/BZAEK\\_Arbeitsrecht](https://bit.ly/BZAEK_Arbeitsrecht)

**FAQ BZÄK:**  
[https://bit.ly/BZAEK\\_FAQ](https://bit.ly/BZAEK_FAQ)

**Kontaktdaten des zuständige Gesundheitsamts: RKI-Tool mit PLZ-Eingabe:**  
[https://bit.ly/RKI\\_Kontakt](https://bit.ly/RKI_Kontakt)

**Orientierungshilfe des RKI für Ärzte: Flussschema zur Verdachtsabklärung und Maßnahme:**  
[https://bit.ly/RKI\\_Verdacht](https://bit.ly/RKI_Verdacht)

**Praxisinfo der KBV zum Anspruch auf Entschädigung bei Praxis-schließungen:**  
[https://bit.ly/KBV\\_Entschädigung](https://bit.ly/KBV_Entschädigung)

**Aushang für die Praxis (KBV):**  
[https://bit.ly/KBV\\_Aushang](https://bit.ly/KBV_Aushang)

**Hinweise und Erläuterungen der KBV zur AU-Bescheinigung:**  
[https://bit.ly/KBV\\_Krankschreibung](https://bit.ly/KBV_Krankschreibung)

**hKBV: Vorgehensweise in der Praxis bei Verdacht auf SARS-COV-2-Infektion;**  
[https://bit.ly/KBV\\_Verdacht](https://bit.ly/KBV_Verdacht)

**BMAS zu Lohnfortzahlung bei Kinderbetreuung:**  
[https://bit.ly/BMAS\\_Kinderbetreuung](https://bit.ly/BMAS_Kinderbetreuung)

**BMAS zu Arbeits- und arbeits-schutzrechtlichen Fragen:**  
[https://bit.ly/BMAS\\_Arbeitsrecht](https://bit.ly/BMAS_Arbeitsrecht)

**Bundesarbeitsagentur zum Kurzarbeitergeld für Unternehmen:**  
[https://bit.ly/BA\\_Kurzarbeitergeld](https://bit.ly/BA_Kurzarbeitergeld)

**Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin zu Arbeitsschutzmaßnahmen:**  
[https://bit.ly/BAUA\\_Arbeitsschutz](https://bit.ly/BAUA_Arbeitsschutz)

**Deutsche Gesellschaft für Virologie: Diese Institute bieten den SARS-CoV-2 PCR-Test an:**  
[https://bit.ly/GFV\\_Test](https://bit.ly/GFV_Test)

## HYGIENE

**Maßnahmen zum Infektionsschutz der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):**  
[https://bit.ly/BZGA\\_COVID19](https://bit.ly/BZGA_COVID19)





Mehr auf [zm-online.de](https://zm-online.de):  
Alle Informationen und  
Fakten zu Covid-19  
finden Sie immer aktuell  
auf unserer Themenseite  
zum Coronavirus.

Foto: AdobeStock\_Mongkolkeha

**Sonderseite des Robert Koch-Instituts (RKI):**

[https://bit.ly/RKI\\_COVID19](https://bit.ly/RKI_COVID19)

**Sonderseite der Verbraucherzentrale:**

[https://bit.ly/VZBV\\_Test](https://bit.ly/VZBV_Test)

**Sonderseite der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) für Ärzte und Praxispersonal:**

[https://bit.ly/KBV\\_COVID19](https://bit.ly/KBV_COVID19)

**Gesundheitsempfehlungen der WHO:**

[https://bit.ly/WHO\\_INFO\\_COVID19](https://bit.ly/WHO_INFO_COVID19)

**Plakat und Video der BZgA: 10 Hygienetipps:**

[https://bit.ly/BZGA\\_Material](https://bit.ly/BZGA_Material)

**POLITIK**

**Tagesaktuelle Informationen des Bundesgesundheitsministeriums:**

[https://bit.ly/BMG\\_COVID19](https://bit.ly/BMG_COVID19)

**Meldepflicht laut Infektionsschutzgesetz:**

[https://bit.ly/BMG\\_Meldepflicht](https://bit.ly/BMG_Meldepflicht)

**Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) zur Situation in den Krankenhäusern:**

[https://bit.ly/DKG\\_COVID19](https://bit.ly/DKG_COVID19)

**Informationen des Auswärtigen Amtes für Reisende:**

[https://bit.ly/AA\\_COVID19](https://bit.ly/AA_COVID19)

**Aktueller Ticker der Bundesregierung:**

[https://bit.ly/Bundesregierung\\_COVID19](https://bit.ly/Bundesregierung_COVID19)

**WISSENSCHAFT**

**Interaktive Karte zu Fällen, Genesungen und Todesopfer in Echtzeit der Johns Hopkins University:**

[https://bit.ly/JHU\\_Karte](https://bit.ly/JHU_Karte)

**Schwerpunktseite der Charité, die maßgeblich an dem neuartigen Lungenvirus SARS-CoV-2 mitforscht:**

[https://bit.ly/Charite\\_COVID19](https://bit.ly/Charite_COVID19)

**Täglicher Podcast mit Prof. Christian Drosten (Charité):**

[https://bit.ly/Drosten\\_Pod](https://bit.ly/Drosten_Pod)

**RKI: Fallzahlen in Deutschland und weltweit:**

[https://bit.ly/RKI\\_Fallzahlen](https://bit.ly/RKI_Fallzahlen)

**RKI: Aktuelle Risikobewertung für Deutschland:**

[https://bit.ly/RKI\\_Risikobewertung](https://bit.ly/RKI_Risikobewertung)

**Informationen des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR):**

[https://bit.ly/BFR\\_COVID19](https://bit.ly/BFR_COVID19)

**National Institute of Allergy and Infectious Diseases (NIAID):**

[https://bit.ly/NIH\\_COVID19](https://bit.ly/NIH_COVID19)

# Kurzarbeitergeld in der Zahnarztpraxis

Aufgrund der massiven Ausbreitung des Coronavirus werden in den Praxen alle Möglichkeiten ausgelotet, auch die der Kurzarbeit. Die Bundeszahnärztekammer hat inzwischen ein Positionspapier dazu herausgegeben. Berücksichtigt sind hier bereits die geplanten Änderungen der Bundesregierung.

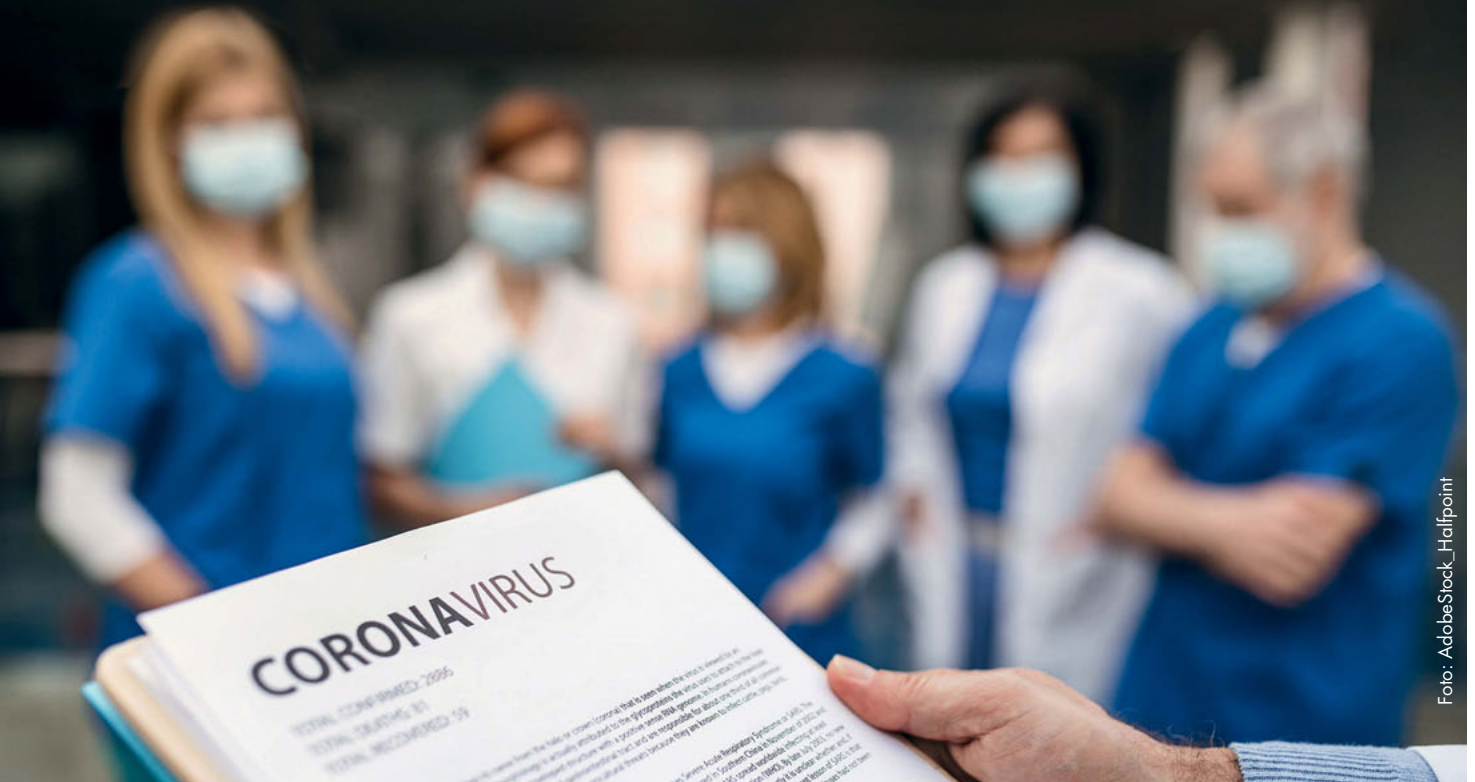


Foto: AdobeStock\_Halfpoint

**A**llein die Zugehörigkeit des Betriebs zu den freiberuflichen Tätigkeiten schließt den Zugang zum Kurzarbeitergeld nicht aus. Um Beschäftigte und Unternehmen zu unterstützen, haben Bundestag und Bundesrat im Eilverfahren die gesetzliche Grundlage für einen leichteren Zugang zum Kurzarbeitergeld geschaffen. Für den Fall außergewöhnlicher Verhältnisse auf dem Arbeitsmarkt wurden bis zum 31. Dezember 2021 befristete Verordnungsermächtigungen für die Bundesregierung in das Gesetz aufgenommen, die es erlauben, den Zugang zu Kurzarbeitergeld zu erleichtern und die Betriebe zu entlasten.

Diese Erleichterungen sind:

- abweichend von § 96 Absatz 1 Satz 1 Nummer 4 SGB III den Anteil der in dem Betrieb beschäftigten ArbeitnehmerInnen, die vom Entgeltausfall betroffen sein müssen, auf bis zu 10 Prozent herabzusetzen,
- abweichend von § 96 Absatz 4 Satz 2 Nummer 3 SGB III auf den Einsatz negativer Arbeitszeitsalden zur Vermeidung von Kurzarbeit vollständig oder teilweise zu verzichten,
- eine vollständige oder teilweise Erstattung der von den Arbeitgebern allein zu tragenden Beiträge zur Sozialversicherung für ArbeitnehmerInnen, die Kurzarbeitergeld beziehen, einzuführen.

Die Regelungen sollen rückwirkend zum 1. März 2020 in Kraft treten und auch rückwirkend gezahlt werden, so dass Zahnarztpraxen bereits jetzt schon die Kurzarbeit unter den erleichterten Voraussetzungen beantragen können. Es besteht also die Möglichkeit für PraxisinhaberInnen, Kurzarbeitergeld zu beantragen. Die Entscheidung über einen entsprechenden Antrag obliegt der zuständigen Agentur für Arbeit.

## ZUM KURZARBEITERGELD

### WAS IST KURZARBEITERGELD?

Eine vorübergehende Verkürzung der betriebsüblichen normalen Arbeitszeit wird als Kurzarbeit verstanden. Diese kann auch eine vorübergehende Einstellung der Arbeit zur Folge haben, dann wird von „Kurzarbeit Null“ gesprochen. Die Anordnung der Kurzarbeit hat zum Ziel, den Betrieb durch Senkung der Personalkosten zu entlasten und die Erhaltung der Arbeitsplätze sicherzustellen. Ein Verdienstausfall kann mit dem Kurzarbeitergeld nicht geltend gemacht werden.

### WANN DARF MAN KURZARBEIT ANORDNEN?

Ein einseitiges Recht zur Anordnung von Kurzarbeit besteht für den Arbeitgeber nicht. Ein derartiges Recht kann sich aber daraus ergeben, dass

- eine arbeitsvertragliche Regelung zur Kurzarbeit besteht (Arbeitsvertrag),
- eine kollektivvertragliche Regelung besteht (Tarifvertrag) oder
- eine entsprechende Betriebsvereinbarung besteht.

Existiert keine entsprechende Regelung, wovon in den Zahnarztpraxen regelmäßig ausgegangen werden kann, muss der Arbeitgeber mit den Arbeitnehmern individuell eine Vereinbarung über die beabsichtigte Kurzarbeit treffen. Im Sinne eines Arbeitsplatzerhalts ist die Zustimmung von Arbeitnehmern regelmäßig sinnvoll. Eine Vereinbarung der Kurzarbeit ist nur wirksam, wenn sie vor der Einführung der Kurzarbeit liegt.

Zu beachten sind die Sondervorschriften zur Kurzarbeit bei beabsichtigten Massenentlassungen nach §§ 17 ff. KSchG. Der Arbeitgeber ist beispielsweise verpflichtet, der Agentur für Arbeit Anzeige zu erstatten, bevor er in Betrieben mit in

der Regel mehr als 20 und weniger als 60 Arbeitnehmern mehr als 5 Arbeitnehmer innerhalb von 30 Kalendertagen entlässt. Die Agentur für Arbeit kann dann unter den weiteren Voraussetzungen des § 18 und § 19 KSchG Kurzarbeit anordnen.

### WO KANN ICH DEN ARBEITSAUSFALL ANZEIGEN?

Der Arbeitsausfall ist bei der Agentur für Arbeit, in deren Bezirk die Praxis ihren Sitz hat, schriftlich oder elektronisch anzuzeigen.

### WER KANN DEN ARBEITSAUSFALL ANZEIGEN?

Die Anzeige kann nur vom Arbeitgeber oder der Betriebsvertretung erstattet werden. Der Anzeige des Arbeitgebers ist eine Stellungnahme der Betriebsvertretung beizufügen (sofern vorhanden).

### WANN WIRD KURZARBEITERGELD GEZAHLT?

ArbeitnehmerInnen haben Anspruch auf Kurzarbeitergeld, wenn

#### 1. ein erheblicher Arbeitsausfall mit Entgeltausfall vorliegt.

Die Voraussetzungen für einen erheblichen Arbeitsausfall mit Entgeltausfall sind erfüllt, wenn

- er auf wirtschaftlichen Gründen, insbesondere einer schlechten Konjunkturlage, oder einem unabwendbaren Ereignis beruht,
- er vorübergehend ist,
- er nicht vermeidbar ist und
- in dem betroffenen Betrieb im Anspruchszeitraum (Kalendermonat) mindestens ein Drittel der Beschäftigten (sofern die Bundesregierung die geplanten Erleichterungen umsetzt: 10 Prozent der Beschäftigten) wegen des Arbeitsausfalls ein um mehr als 10 Prozent vermindertes Entgelt erzielt.

# Miele

E R G O N O M I S C H  
**C U B E X** E C O D R Y  
 Z E I T S P A R E N D  
 S I C H E R X W I F I  
 N E U E I N F A C H E  
 B E D I E N U N G E F  
 F I Z I E N T **C U B E**  
 R T I N T U I T I V E  
 M E N Ü F Ü H R U N G  
 Ö K O N O M I S C H X  
 T O U C H S C R E E N



**Cube und Cube X:**  
 Die neuen Kleinsterilisatoren für  
 Zahnarztpraxen.

Entscheiden Sie sich für mehr Wirtschaftlichkeit: Dank optimierter Reinigungsprogramme, kürzerer Laufzeiten und einer intuitiven Menüführung mit Touch-Display machen unsere neuen Sterilisatoren Cube und Cube X die Aufbereitung und Sterilisation von zahnmedizinischen Instrumenten leichter, sicherer und effizienter als jemals zuvor. [miele.de/pro/cube](http://miele.de/pro/cube)

**Miele Professional. Immer Besser.**

Mehr erfahren:  
 Telefon 0800 22 44 644 | [www.miele-professional.de](http://www.miele-professional.de)



Als wirtschaftliche Ursachen sind alle Einflüsse anzusehen, die sich unmittelbar oder mittelbar aus dem wirtschaftlichen Ablauf ergeben. Ob diese bereits dann angenommen werden können, wenn es einen Mangel an Desinfektions- bzw. sonstigen Hygienemitteln (Mundschutz etc.) gibt und aufgrund dessen nicht oder erheblich weniger gearbeitet werden kann, kann abschließend nicht beantwortet werden. Dies setzt in der Regel eine Betrachtung der konkreten Einzelfallumstände in der Praxis voraus.

Führt die derzeitige Lage zu einem erheblichen Patientenrückgang, wie etwa derzeit gerade im Bereich der Prophylaxe anzunehmen ist, können wirtschaftliche Gründe für einen erheblichen Arbeitsausfall hingegen vorliegen.

Ein unabwendbares Ereignis liegt nach dem Gesetz insbesondere dann vor, wenn ein Arbeitsausfall auf ungewöhnlichen, von dem üblichen Witterungsverlauf abweichenden Witterungsverhältnissen beruht.

Ein unabwendbares Ereignis liegt auch vor, wenn ein Arbeitsausfall durch behördliche oder behördlich anerkannte Maßnahmen verursacht ist, die vom Arbeitgeber nicht zu vertreten sind. Wenn die Behörden also Zahnarztpraxen schließen sollten, liegt ein unabwendbares Ereignis vor. Ob die derzeitige Epidemie selbst ein vom Gesetz vorgesehener Fall eines unabwendbaren Ereignisses darstellt, lässt sich mit guten Argumenten vermuten, aber nicht abschließend beurteilen. Dafür spricht, dass die Corona-Pandemie ein Ereignis darstellt, das von außen auf den Betrieb nicht abwendbar einwirkt.

Eine auf Erkrankung des Praxisinhabers zurückgeführter Arbeitsausfall als innerbetriebliches Ereignis erfüllt diese Voraussetzungen deshalb nicht. Weder liegen in diesem Fall also wirtschaftliche Gründe noch ein unabwendbares Ereignis vor.

Ein Arbeitsausfall ist vorübergehend, wenn mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit innerhalb der Bezugsdauer von 12 Monaten wieder mit dem Übergang zur Vollarbeit gerechnet werden kann. Diese Voraussetzung ist in der derzeitigen Lage anzunehmen.

Ein Arbeitsausfall ist nicht vermeidbar, wenn in einem Betrieb alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen wurden, um den Eintritt des Arbeitsausfalls zu verhindern. Als vermeidbar gilt insbesondere ein Arbeitsausfall, der

- überwiegend branchenüblich, betriebsüblich oder saisonbedingt ist oder ausschließlich auf betriebsorganisatorischen Gründen beruht,
- durch die Gewährung von bezahltem Erholungsurlaub ganz oder teilweise verhindert werden kann, soweit vorrangige Urlaubswünsche der ArbeitnehmerInnen der Urlaubsgewährung nicht entgegenstehen, oder
- durch die Nutzung von im Betrieb zulässigen Arbeitszeitschwankungen ganz oder teilweise vermieden werden kann. Auf den Einsatz negativer Arbeitszeitsalden zur Vermeidung von Kurzarbeit kann aber nach dem Willen der Bundesregierung vollständig oder teilweise verzichtet werden.

Die Auflösung eines Arbeitszeitguthabens kann von der Arbeitnehmerin oder dem Arbeitnehmer nicht verlangt werden, soweit es

- ausschließlich für die in § 7c Absatz 1 des SGB IV genannten Zwecke bestimmt ist,
- den Umfang von zehn Prozent der ohne Mehrarbeit geschuldeten Jahresarbeitszeit einer Arbeitnehmerin oder eines Arbeitnehmers übersteigt oder
- länger als ein Jahr unverändert bestanden hat.

In dem betroffenen Betrieb müssen im Anspruchszeitraum (Kalendermonat) mindestens ein Drittel der Beschäftigten wegen des Arbeitsausfalls ein um mehr als zehn Prozent vermindertes Entgelt erzielen. Die Bundesregierung senkt die Grenze von einem Drittel auf zehn Prozent der Beschäftigten. Bei den Berechnungen sind Auszubildende nicht mitzuzählen.

## **2. die betrieblichen Voraussetzungen erfüllt sind.**

Die betrieblichen Voraussetzungen sind erfüllt, wenn in dem Betrieb mindestens eine Arbeitnehmerin oder ein Arbeitnehmer (versicherungspflichtig) beschäftigt ist.

## **3. die persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind.**

Die persönlichen Voraussetzungen werden in der Regel von den Beschäftigten in der Zahnarztpraxis erfüllt. Ausnahmen bestehen und können dem § 98 SGB III entnommen werden. Die persönlichen Voraussetzungen der ArbeitnehmerInnen sind erfüllt, wenn

- die Arbeitnehmerin oder der Arbeitnehmer nach Beginn des Arbeitsausfalls eine versicherungspflichtige Beschäftigung fortsetzt, aus zwingenden Gründen aufnimmt oder im Anschluss an die Beendigung eines Berufsausbildungsverhältnisses aufnimmt,
- das Arbeitsverhältnis nicht gekündigt oder durch Aufhebungsvertrag aufgelöst ist und
- die Arbeitnehmerin oder der Arbeitnehmer nicht vom Kurzarbeitergeldbezug ausgeschlossen ist.

## **4. der Arbeitsausfall der Agentur für Arbeit angezeigt worden ist.**

Der Arbeitsausfall ist bei der Agentur für Arbeit, in deren Bezirk die Praxis ihren Sitz hat, schriftlich oder elektronisch anzuzeigen. Mit der Anzeige ist glaubhaft zu machen, dass ein erheblicher Arbeitsausfall besteht und die betrieblichen Voraussetzungen für das Kurzarbeitergeld erfüllt sind.

Beruht der Arbeitsausfall auf einem unabwendbaren Ereignis, gilt die Anzeige für den entsprechenden Kalendermonat als erstattet, wenn sie unverzüglich, also ohne schuldhaftes Zögern, erstattet worden ist.

## **WAS PASSIERT, BEI ANSPRUCH AUF KURZARBEITERGELD?**

Die Agentur für Arbeit hat der anzeigenden Zahnarztpraxis unverzüglich einen schriftlichen Bescheid darüber zu erteilen, ob aufgrund der vorgetragenen und glaubhaft gemachten Tatsachen ein erheblicher Arbeitsausfall vorliegt und die betrieblichen Voraussetzungen erfüllt sind. Ist Kurzarbeit im Betrieb wirksam vereinbart und der Bescheid von der

# The next Generation. Tyscor Saugsysteme.



**50%**  
ENERGIESPAR-  
POTENZIAL\*

- Skalierbarkeit mittels elektronischer Steuerung
- Betriebssicherheit durch zwei Saugstufen (Tyscor VS 4)
- Für trockene, nasse und Mischsysteme

**Energie! Unsere neue Generation Absaugsysteme ist da.**

Jetzt noch besser: energiesparend, zuverlässig und skalierbar. Die neuen Tyscor VS Absaugsysteme mit innovativer Radialtechnologie beamen Zahnarztpraxen in neue Dimensionen bei Effizienz und Nachhaltigkeit.

Mehr unter [www.duerrdental.com](http://www.duerrdental.com)

 **DÜRR  
DENTAL**  
DAS BESTE HAT SYSTEM



Agentur für Arbeit erteilt, besteht ein Anspruch der Beschäftigten auf Kurzarbeitergeld.

Der Anspruch führt zu einer Aufhebung der Hauptleistungspflichten aus dem Arbeitsverhältnis je nach Umfang der angeordneten Kurzarbeit. Der Arbeitnehmer wird von der Verpflichtung zur Arbeitsleistung befreit, verliert aber gleichzeitig auch seinen (anteiligen) Vergütungsanspruch gegenüber dem Arbeitgeber. Das Gehalt ist entsprechend zu verringern.

#### **UND WENN KEIN ANSPRUCH AUF KURZARBEIT BESTEHT?**

Hier ist zu differenzieren: Ist Kurzarbeit wirksam mit den Angestellten vereinbart, fehlen aber die Voraussetzungen für einen Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach dem SGB III, besteht für die ArbeitnehmerInnen ein Anspruch auf Entgelt in Höhe des Kurzarbeitergeldes gegenüber dem Arbeitgeber aus Annahmeverzug. Ist hingegen die Kurzarbeit mit den Angestellten bereits nicht wirksam vereinbart, besteht der Annahmeverzugsanspruch des Arbeitnehmers gegenüber seinem Arbeitgeber auf Vergütung in voller Höhe des Gehalts fort.

#### **KANN ICH AUCH WÄHREND DER KURZARBEIT KÜNDIGEN?**

Eine betriebsbedingte Kündigung bleibt weiterhin zulässig, wenn neben den Gründen, die die Kurzarbeit begründet hatten, weitere zulässige Gründe hinzugekommen sind. Personen- und verhaltensbedingte Kündigungen bleiben zulässig.

## **WICHTIGE HINWEISE**

- **Videos zu den Voraussetzungen und zum Verfahren des Kurzarbeitergeldes (ohne die beabsichtigten Erleichterungen):** <https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/kurzarbeitergeld-video>
- **Hinweise zum Antragsverfahren:** [https://www.arbeitsagentur.de/datei/hinweise-kurzarbeitergeld\\_ba014273.pdf](https://www.arbeitsagentur.de/datei/hinweise-kurzarbeitergeld_ba014273.pdf)
- **Fachliche Weisungen zum Kurzarbeitergeld:** [https://www.arbeitsagentur.de/datei/dok\\_ba013530.pdf](https://www.arbeitsagentur.de/datei/dok_ba013530.pdf)
- **Anzeige auf Arbeitsausfall:** [https://www.arbeitsagentur.de/datei/anzeige-kug101\\_ba013134.pdf](https://www.arbeitsagentur.de/datei/anzeige-kug101_ba013134.pdf)
- **Antrag auf Kurzarbeitergeld:** [https://www.arbeitsagentur.de/datei/antrag-kug107\\_ba015344.pdf](https://www.arbeitsagentur.de/datei/antrag-kug107_ba015344.pdf)
- **Merkblatt der Bundesagentur für Arbeit:** [https://www.arbeitsagentur.de/datei/merkblatt-8a-kurzarbeitergeld\\_ba015385.pdf](https://www.arbeitsagentur.de/datei/merkblatt-8a-kurzarbeitergeld_ba015385.pdf)
- **Eine Tabelle zur Berechnung des Kurzarbeitergeldes findet sich hier:** [https://www.arbeitsagentur.de/datei/kug050-2016\\_ba014803.pdf](https://www.arbeitsagentur.de/datei/kug050-2016_ba014803.pdf)
- **Für Geringverdiener:** [https://www.arbeitsagentur.de/datei/kug51-tabelle-2016\\_ba015003.pdf](https://www.arbeitsagentur.de/datei/kug51-tabelle-2016_ba015003.pdf)

#### **WIE LANGE WIRD KURZARBEIT BEZAHLT?**

Kurzarbeitergeld wird für den Arbeitsausfall für eine Dauer von längstens zwölf Monaten von der Agentur für Arbeit geleistet. Die Bezugsdauer gilt einheitlich für alle in einem Betrieb beschäftigten ArbeitnehmerInnen. Sie beginnt mit dem ersten Kalendermonat, für den in einem Betrieb Kurzarbeitergeld vom Arbeitgeber gezahlt wird. Die Bezugsdauer kann durch die Bundesregierung durch Rechtsverordnung auf 24 Monate verlängert werden, wenn außergewöhnliche Verhältnisse auf dem gesamten Arbeitsmarkt vorliegen.

#### **IN WELCHER HÖHE WIRD KURZARBEITERGELD GEZAHLT?**

Das Kurzarbeitergeld beträgt für ArbeitnehmerInnen, die beim Arbeitslosengeld die Voraussetzungen für den erhöhten Leistungssatz erfüllen würden (Beispiel Kind), 67 Prozent, für die übrigen ArbeitnehmerInnen 60 Prozent der Nettoentgeltdifferenz im Anspruchszeitraum. Sie entspricht der Differenz zwischen dem pauschalierten Nettoentgelt aus dem Soll-Entgelt und dem pauschalierten Nettoentgelt aus dem Ist-Entgelt.

Der Arbeitgeber berechnet das Kurzarbeitergeld selbst und zahlt es auch selbst an die Arbeitnehmer aus. Er bekommt es bei bestehendem Anspruch von der Agentur für Arbeit erstattet. Das Kurzarbeitergeld wird also von der Agentur für Arbeit nicht direkt an den Arbeitnehmer, sondern an den Arbeitgeber ausgezahlt.

#### **UND WER TRÄGT DIE SOZIALVERSICHERUNGSBEITRÄGE?**

Die ArbeitnehmerInnen in der Zahnarztpraxis bleiben unabhängig vom Umfang des Arbeitsausfalls grundsätzlich sozialversicherungspflichtig. Soweit ArbeitnehmerInnen das Gehalt für tatsächlich weiter geleistete Arbeit erhalten, tragen sie und der Arbeitgeber die Sozialversicherungsbeiträge, die sich aus diesem Entgelt ergeben, je zur Hälfte.

Auch hier sollen aber die beabsichtigten Erleichterungen der Bundesregierung greifen, die eine vollständige oder teilweise Erstattung der von den Arbeitgebern allein zu tragenden Beiträge zur Sozialversicherung für ArbeitnehmerInnen, die Kurzarbeitergeld beziehen, einführen will. Kurzarbeitergeld ist als Leistung der Arbeitslosenversicherung nicht lohnsteuerpflichtig und stellt kein Entgelt im Sinne der Sozialversicherung dar. pr

---

Das Antragsformular der Bundesagentur für Arbeit findet sich unter: [https://www.arbeitsagentur.de/datei/anzeige-kug101\\_ba013134.pdf](https://www.arbeitsagentur.de/datei/anzeige-kug101_ba013134.pdf)



**NEU!**

# DAS IST ALLES!

## **PANAVIA™ SA Cement Universal**

Wirklich universal. So einfach. Ohne primen.



### **PANAVIA™ SA Cement Universal - selbstadhäsives Befestigungskomposit**

- ✓ **Wirklich universal** – für alle indirekten Restaurationen\*
- ✓ **So einfach** – Reduzierung der Arbeitsschritte und somit Materialreduzierung, hohe Fehlertoleranz und einfache Überschussentfernung
- ✓ **Ohne primen** – Kein Primer erforderlich, dank unserer integrierten Silanhaftvermittler LCSi & MDP

\* Für mehr Informationen beachten Sie bitte die Gebrauchsanweisung.

[kuraraynoritake.eu/panavia-sa-cement-universal](http://kuraraynoritake.eu/panavia-sa-cement-universal)





ELEKTRONISCHER MEDIKATIONSPLAN UND NOTFALLDATENMANAGEMENT

# Diese Anwendungen bringen endlich Mehrwert!

**Der Startschuss ist gefallen: In der Region Westfalen-Lippe startete im März ein rund achtwöchiger Feldtest zu den ersten medizinischen Anwendungen „elektronischer Medikationsplan/Arzneimitteltherapie-Sicherheitsprüfung (eMP/AMTS)“ und „Notfalldatenmanagement (NFD)“.**

Foto: AdobeStock\_M.Dörr &amp; M.Frommherz

**Z**iel ist, die Anwendungen mithilfe von 74 Arztpraxen, 15 Apotheken und einem Krankenhaus in einem realen Versorgungsumfeld zu erproben. Der elektronische Medikationsplan sowie das Notfalldatenmanagement sind für die Patienten freiwillige Anwendungen. Einmal angelegt und befüllt werden die Datensätze eMP und NFD auf der elektronischen Gesundheitskarte (eGK) gespeichert und stehen dann auch anderen (zahn-)ärztlichen Kolleginnen und Kollegen sowie Apotheken und Krankenhäusern zur Verfügung – sofern vom Patienten das Einverständnis auf Zugriff erteilt wurde.

## WENN DIE PRAXIS EIN MEDIKAMENT VERSCHREIBT

Der auf der eGK gespeicherte Datensatz des eMP umfasst zum Beispiel Medikationsdaten und weitere medikationsrelevante Informationen sowie Kommentarfelder zum interdisziplinären Informationsaustausch der beteiligten Heilberufsangehörigen.

Diese Daten können automatisiert zur Arzneimitteltherapie-Sicherheitsprüfung (AMTS) genutzt werden. Dies wird dann interessant, wenn die Zahnarztpraxis im Rahmen der Behandlung ein Arzneimittel verschreiben will. Konkret könnte sie dann etwa das zu verordnende Antibiotikum direkt auf Wechsel- und Nebenwirkungen mit dem bestehenden Krankheits- und Medikationsbild des Patienten abgleichen – zusätzliche Sicherheit für die behandelnde Praxis und den Patienten. Außerdem kann bei jeder neuen Verordnung das entsprechende Präparat im eMP abgelegt werden, so dass weiterbehandelnde Mediziner stets aktuelle Informationen über die Medikation ihrer Patienten nachvollziehen können.

Der Notfalldatensatz (NFD) kann in der Zahnarztpraxis in Notfallsituationen schnell und sicher Zugriff auf notfallmedizinische Informationen geben, so dass direkt und gezielt Maßnahmen ergriffen werden können, um einen ungünstigen Krankheits- oder Behandlungsverlauf abzuwenden.

## EIN ZUSÄTZLICHES MITTEL ZUR DIAGNOSESTELLUNG

Außerdem – und das ist wesentlich häufiger der Fall und damit nutzbringender – kann der NFD als zusätzliches Hilfsmittel und Informationsfundus zur Anamnese, Diagnostik und Therapie-

findung hinzugezogen werden, da er unter anderem Angaben zu gestellten Diagnosen, zur aktuellen Medikation, zu Allergien oder Unverträglichkeiten sowie Kontaktdaten (wie hausärztliche Versorgung) und besondere Hinweise enthält.

Ab etwa Mitte 2020 sollen die Anwendungen eMP/AMTS und NFD für Zahnarztpraxen verfügbar sein. Die Grundsatzfinanzierungsvereinbarung zwischen der KZBV und dem GKV-Spitzenverband bildet auch die Grundlage für die Erstattungen, die die Zahnarztpraxen für die notwendige Aufrüstung der Praxis-IT erhalten: Die Updates von Konnektor / Integration der Module ins PVS werden mit einmalig 530 Euro finanziert; zur monatlichen Betriebskostenpauschale gibt es zusätzlich 1,50 Euro – vorausgesetzt die Praxis bestätigt ihrer KZV, dass sie die erforderlichen Anpassungen zur Nutzung der beiden Anwendungen vorgenommen hat. KZBV

Für weitere Informationen hat die KZBV jeweils Leitfäden zu den Anwendungen eMP und NFD erstellt:  
<https://www.kzbv.de/leitfaeden-emp-und-nfdm.1356.de.html>

## EIN BENEFIT FÜR DIE PRAXIS

Zahnarztpraxen nehmen an den Feldtests nicht teil. Es ist aber geplant, die Anwendungen, sobald sie im Wirkbetrieb sind, bezüglich der Prozesse in den Praxen zu evaluieren. Hier werden dann auch circa 30 Zahnarztpraxen einbezogen, um den Ablauf der Prozesse weiter zu optimieren.

„Ich finde es richtig, dass wir Zahnärzte mit ins Boot geholt werden, so dass wir die Möglichkeit haben, unsere Erfahrungen aus der Praxis weiterzugeben und aktiv zu Optimierungen beizutragen“, betont der stellvertretende KZBV-Vorsitzende Dr. Karl-Georg Pochhammer. „Am Ende des Tages sorgen wir dafür, dass die Digitalisierung für die ohnehin schon exzellente zahnärztliche Versorgung einen Mehrwert bietet.“

**3x50%  
RABATT<sup>1)</sup>**

**GLOBAL DENKEN  
LOKAL FREUDE SCHENKEN**

**Zahnersatz mit höchster Qualität...**

- ◆ Seit 10 Jahren in Deutschland
- ◆ Über 1.000 Zahnärzte
- ◆ Kundenzufriedenheit über 98%<sup>2)</sup>
- ◆ Garantie bis zu 5 Jahre
- ◆ Persönlicher Zahntechniker
- ◆ Materialien CE zertifiziert
- ◆ Labore ISO zertifiziert
- ◆ Schnelle und verlässliche Lieferzeiten

**...zu unschlagbaren All-inclusive Preisen**

## Preisbeispiel

### 3-gliedrige NEM Brücke

Leistungen der Arbeitsvorbereitung,  
Verarbeitungsaufwand NEM, Versand, MwSt., usw.

**50%  
Rabatt<sup>1)</sup>**

All-inclusive Preis

~~€300,-~~

**€150,-**



<sup>1)</sup> Gültig für Neukunden der Protilab GmbH bei den ersten 3 Bestellungen. Alle Aufträge müssen bis 31.05.2020 eingereicht werden. Edelmetall, Geschiebe und Implantatteile ausgeschlossen. Für herausnehmbaren Zahnersatz (Kombinationsarbeiten) inklusive 3-maliger Abholung und 3-maliger Zustellung. Für festsitzenden Zahnersatz (Kronen, Brücken, etc.) ohne Gerüstanprobe und inklusive Transportkosten für einmalige Abholung und Zustellung.

<sup>2)</sup> Kundenzufriedenheitsumfrage Stand 07/2019.

**www.protilab.de • Hotline 0800 755 7000**

Alle Aufträge werden nach unseren aktuellen AGB ausgeführt. Diese können unter [www.protilab.de](http://www.protilab.de) eingesehen werden.  
Protilab GmbH · Geleitsstr. 14 · 60599 Frankfurt a. M. · Hotline: 08007557000 · [kontakt@protilab.de](mailto:kontakt@protilab.de)





MEDIZINISCHE ZENTREN FÜR ERWACHSENE MIT BEHINDERUNGEN

# Warum ein Zahnarzt hinzugezogen werden sollte

Medizinische Zentren für Erwachsene mit geistigen und Mehrfachbehinderungen (MZEB) existieren erst seit ein paar Jahren. Die Einrichtungen sollen eine Lücke in der ambulanten medizinischen Versorgung schließen. Charakteristisch ist der interdisziplinäre Ansatz, bei dem viele Fachrichtungen Hand in Hand arbeiten. Schon jetzt wird deutlich: Die MZEB brauchen die Zahnmedizin – denn hier gibt es für Zahnärzte noch viel zu tun.

**E**rwachsene Menschen mit geistiger Behinderung oder schweren Mehrfachbehinderungen waren bis vor Kurzem mit Vollendung des 18. Lebensjahres von der gesundheitlichen Versorgung durch spezialisierte Ärzte weitgehend ausgeschlossen. Wurden sie als Kinder und Jugendliche noch in qualifizierter ambulanter Versorgung in Sozialpädiatrischen Zentren (SPZ) behandelt, waren sie danach auf eine medizinische Regelversorgung angewiesen – mit oft deutlicher Verschlechterung ihres Gesundheitszustands. Seit den 90er-Jahren forderten die Fachverbände und Ärzte deshalb – analog zu den SPZ – spezielle Einrichtungen für diese Erwachsenen.

Mit dem GKV-Versorgungsstrukturgesetz hat der Gesetzgeber 2015 diese Forderung erfüllt. Damit wurde für die MZEB der Weg frei. Die MZEB tragen auch der Forderung der UN-Behindertenrechtskonvention Rechnung, wonach Menschen mit Behinderung – neben dem gleichen Zugang zu allgemeinen Angeboten des Gesundheitssystems – zusätzlich Leistungen erhalten sollen, die sie speziell wegen ihrer Behinderung benötigen.

## DIE ZAHNMEDIZINISCHEN BEDARFE SIND HOCH

Laut der Bundesarbeitsgemeinschaft der Medizinischen Zentren für Menschen mit mehrfacher und geistiger Behinderung (BAG MZEB) gibt es inzwischen mehr als 50 Zentren bundesweit, eine Flächendeckung ist aber noch nicht gegeben. Die BAG MZEB hat es sich zur Aufgabe gemacht, die



Dr. Guido Elsässer bei der Untersuchung eines Patienten mit komplexer Behinderung in einer Behinderteneinrichtung

Foto: Teichert DÄV



# BLUE SAFETY

Die Wasserexperten

**BLUE SAFETY**  
Premium Partner  
DEUTSCHER ZAHNARZTTAG  
für den Bereich  
**Praxishygiene**



**„Hygiene ist Chefsache!**  
Denn bei offensichtlichen Hygienemängeln halten Sie den Kopf hin. Seien Sie sich mit uns Ihres hygienisch einwandfreien Wassers zu jeder Zeit gewiss. Für Ihre Sicherheit.“

**Lukas Niemeyer**  
Verkaufsaußendienst



Jetzt mehr erfahren und  
**kostenfreie Sprechstunde**  
**Wasserhygiene** vereinbaren.

Fon **00800 88 55 22 88**  
[www.bluesafety.com/Termin](http://www.bluesafety.com/Termin)

Interview mit Dr. Guido Elsäßer

## „VIELLEICHT BENÖTIGT MAN EIN MEHR AN SOZIALEN KOMPETENZEN“

### Wie sollte ein bedarfsgerechtes medizinisches Angebot in einem MZEB aussehen und welche Rolle spielt dabei die Zahnmedizin?

**Dr. Guido Elsäßer:** Es ist richtig, neben dem bestehenden System Hausarzt-Facharzt-Krankenhaus Zentren zu errichten, die besonders auf die medizinischen Bedarfe von Menschen mit schweren/komplexen Behinderungen eingehen können. Die Grundvoraussetzung für eine adäquate ärztliche Betreuung ist der interdisziplinäre Austausch und das Wissen um die Lebenswelt der einzelnen Patientinnen und Patienten.

In der zahnmedizinischen Betreuung von Menschen mit Behinderung begegnen uns die gleichen Probleme, zahnmedizinisch-fachlich, aber auch in Fragen der Diagnostik und Therapie. Wir dürfen niemals eine zahnärztlich angezeigte Therapie vorenthalten, auch wenn die Umsetzung oft mühsam ist, aber auch nicht übertherapieren, wenn dadurch kein Benefit für den Patienten erreicht werden kann. Vielleicht ist ein Patient mit Behinderung, der sich nicht mitteilen kann, nur deshalb so schlecht, weil ihn eine Aphthe plagt oder eine Karies nicht behandelt wurde. Wäre es deshalb nicht sinnvoll, erst einen Zahnarzt hinzuziehen, bevor in Vollnarkose eine Magenspiegelung durchgeführt wird?

### Müssen Zahnärzte, die sich im MZEB engagieren wollen, einen Qualifikationsnachweis erbringen?

Nein. Die eigentliche zahnärztliche Tätigkeit unterscheidet sich ja nicht von der Behandlung von Patienten ohne Behinderung. Vielleicht benötigt man ein Mehr an sozialen Kompetenzen als in der Nichtbehindertenbehandlung. Teamfähigkeit, Menschenkenntnis und ein hohes Maß Einfühlungsvermögen sind wichtige Voraussetzungen. Behinderung sollte als eine Facette menschlicher Seinsweise verstanden werden.

### Wie können sich Zahnärzte fit für die Arbeit im MZEB machen?

Sie könnten Mitglied in der AG für Menschen mit Behinderung und besonderem medizinischem Betreuungsbedarf (AGZMB) innerhalb der DGZMK werden. Die nächste Jahrestagung findet am 7. November in Karlsruhe statt ([www.agzmb.de](http://www.agzmb.de)).

Zahnärzte, die bereits über Erfahrungen in der Behinderten-zahnmedizin verfügen, können Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Medizin für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung (DGMGB) werden. In dieser ärztlichen Gesellschaft gibt es eine spezielle Sektion „Zahnmedizin“ ([www.dgmgb.de](http://www.dgmgb.de)).

Wer einfach mal „schnuppern“ möchte, kann ganz niederschwellig als Helfer die Special-Smiles-Untersuchungen von Special Olympics unterstützen ([www.specialolympics.de](http://www.specialolympics.de)). Als fundierter Einstieg sind eintägige Intensivkurse Behinderten-zahnmedizin des Zahnmedizinischen Fortbildungszentrums in Stuttgart empfehlenswert. Der nächste findet statt am 27. Juni ([www.zfz-stuttgart.de](http://www.zfz-stuttgart.de)).

Außerdem bieten verschiedene Landeszahnärztekammern regelmäßig Fortbildungen zum Thema an, zum Beispiel die

Zahnärztekammer Westfalen-Lippe gemeinsam mit der Konrad-Morgenroth-Fördergesellschaft ([www.kmfg.de](http://www.kmfg.de)).

### Wie könnte eine Zusammenarbeit mit einem MZEB aussehen?

Vier Modelle wären denkbar:

- **Kooperationsvertrag:** Wünschenswert wäre die Möglichkeit, Kooperationsverträge zwischen Zahnärzten und MZEB abzuschließen, wie es sie für Pflegeeinrichtungen gibt. Das wird in naher Zukunft wohl nicht umsetzbar sein, da hierfür die gesetzlichen Grundlagen noch geschaffen werden müssten.
- **Anstellung:** MZEB könnten Zahnärzte einstellen und die Zahnmedizin fest in ihr Diagnose- und Therapiespektrum aufnehmen. Dies erforderte jedoch hohe finanzielle Investitionen für einen zahnärztlichen Behandlungsstuhl und die notwendigen technischen Einrichtungen. In Anbetracht dessen, dass die MZEB meist nur auf zwei Jahre eine Ermächtigung besitzen und die überwiegende Anzahl von MZEB immer noch finanziell an ihrer „Mutterorganisation“ (wie Krankenhaus, Behinderteneinrichtung) hängen, wird man diesen Schritt, wenn überhaupt, nur selten wagen.
- **Besuche:** Realistisch umsetzbar sind zahnärztliche Untersuchungen in Räumen eines MZEB. Der Zahnarzt rechnet über die eGK Besuchsgebühren und die entsprechenden Zuschläge des BEMA ab. So entstehen keine Kosten für das MZEB und gut organisiert kann auch der Zahnarzt wirtschaftlich arbeiten. Die Behandlung müsste allerdings in einer Praxis oder Klinik erfolgen.
- **Netzwerk:** Das MZEB überweist wie an andere Fachärzte auch an eine geeignete Zahnarztpraxis. Die Patienten werden dann nicht im MZEB, sondern in der Zahnarztpraxis untersucht und gegebenenfalls behandelt.

Aus meiner Sicht ist eine Kombination aus regelmäßigen Besuchen im MZEB und der anlassbezogenen Vorstellung in einer geeigneten Zahnarztpraxis zur weiterführenden (Röntgen-)Diagnostik und Behandlung die aktuell beste Variante.

Die Fragen stellte Gabriele Prchala.

### DR GUIDO ELSÄßER



Foto: privat

... ist Stellvertretender Vorsitzender des BZÄK-Ausschusses Zahnärztliche Betreuung von Menschen mit Behinderungen, Referent für Behindertenzahnmedizin der LZK Baden-Württemberg und arbeitet als niedergelassener Zahnarzt eng mit dem Heimärztlichen Dienst einer großen Behindertenwohneinrichtung in Kernen-Stetten zusammen.





Foto: Elsässer

Mundhygieneinstruktion einer Bezugsperson durch eine DH

neu entstehenden und bestehenden medizinischen Zentren bei ihrer Arbeit zu unterstützen – etwa mit einer Suchmaschine zum Auffinden von MZEB (<https://bagmzeb.de/mzebs-finden>).

Für eine berufsübergreifende Zusammenarbeit bei der Versorgung der beeinträchtigten Patienten setzt sich die Deutsche Gesellschaft für Medizin für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung (DGMGB) ein – ein Zusammenschluss von Ärzten, die schwerpunktmäßig mit diesen Patienten arbeiten. Ein großes Thema dort: die zahnmedizinischen Bedarfe. Die zahnmedizinische Versorgung dieser Patienten ist (immer noch) schlechter als die der Allgemeinbevölkerung. Deshalb hat der Verband eine Sektion Zahnmedizin gegründet.

Aber wie können sich Zahnärzte dort einbringen? Und auf welcher Basis? „Die Bundeszahnärztekammer emp-

fehlt eine vertragslose Kooperation zwischen Zahnärzten und MZEB“, antwortet Dr. Christian Junge, Vorstandreferent der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) für Behindertenzahnheilkunde und Präsident der Landes Zahnärztekammer Thüringen.

#### **WER KANN SEINE EXPERTISE EINBRINGEN?**

Er weist darauf hin, dass Zahnärzte auch in den MZEB die Zuschlags- und Besuchsgebühren der aufsuchenden Betreuung abrechnen können. Junge: „Die zahnärztliche Betreuung geht dann auch nicht finanziell zulasten des Zentrums.“ Wichtig sei, dass in den vielerorts entstehenden Zentren von Anfang an zahnmedizinische Aspekte mitberücksichtigt werden. „Das empfehlen auch die verschiedenen Fachverbände in ihrer gemeinsamen Rahmenkonzeption für die Zentren“, betont Junge.



**3M™ Filtek™ Universal Restorative**

**Rundum einfach.**

3m.de/dental

Interview mit Sanitätsrat Dr. Michael Rumpf

## „DIE BEHANDLUNG SOLLTE KONSISTENT UND VERTRAUT ERFOLGEN“



Dr. Michael Rumpf bei der Untersuchung einer Patientin

### Wie sind Sie dazu gekommen, sich als Zahnarzt in einem MZEB zu engagieren?

**Dr. Michael Rumpf:** Im Oktober 2016 wurde in der Rheinhessen-Fachklinik in Mainz das erste MZEB in Rheinland-Pfalz eröffnet. Der damalige Leiter der Klinik, Dr. Helmut Peters, den ich seit vielen Jahre kenne, sprach mich an, ob ich eine zahnärztliche konsiliarische Tätigkeit an der Klinik übernehmen könne. Daraus entwickelte sich eine intensive Zusammenarbeit, die darin besteht, dass ich mehrmals jährlich Untersuchungen und Prophylaxeunterweisungen in der Klinik vornehme. Behandlungsbedürftige Patienten werden dann vom Hauszahnarzt oder mir in der Praxis betreut.

### Was sind die medizinischen Besonderheiten bei der Behandlung von erwachsenen Menschen mit geistiger und Mehrfachbehinderung?

Bei Menschen mit komplexen Behinderungen kommt es aufgrund schwerwiegender Erkrankungen – wie zum Beispiel Zerebralpareesen, angeborene Fehlbildung des ZNS oder chromosomale Störungen – zu Einschränkungen in wesentlichen Bereichen. Wahrnehmung und Verhalten sind verändert, die Kommunikationsfähigkeit, das Kontextverständnis und die Arbeitsmöglichkeit sind oft kaum oder gar nicht vorhanden. Die Motorik und die Sensibilität sind meist deutlich eingeschränkt.

### Was sollten Zahnärzte bei der Behandlung beachten?

Bei diesen Patienten kommt es häufig zu Wahrnehmungsstörungen, die sich in unterschiedlichen Dimensionen zeigen. Körperlich kommt es zu Irritationen durch leichte Reizungen und zu einer scheinbar reduzierten Schmerzempfindung. Zeitlich sind die Patienten irritiert durch

die Frequenz der sensorischen Einflüsse, was häufig zu einer nicht abschätzbaren Impulsivität führt. Sozial wirkt oft der enge Kontakt verstörend, die Patienten zeigen ein autistisches Verhalten, das sich aber sehr rasch ändern kann. Räumlich fällt es ihnen schwer, sich in die Umgebung zu integrieren.

Zahlreiche Patienten können, besonders bei umfangreichen Sanierungen, nur in ITN behandelt werden. Dennoch gelingt es unter günstigen Voraussetzungen oft, sie ambulant zu versorgen. Dazu gehören ein barrierefreier Zugang zur Praxis, eine geschickte Terminierung und die Behandlungsumgebung reizarm vorzubereiten. Grundvoraussetzung für die Behandlung: Zeit und Ruhe mitbringen. Die Behandlung sollte konsistent und vertraut erfolgen, das heißt gleicher Raum, gleiche Umgebung und die Anwesenheit von vertrauten Personen. Auch ablenkendes Spielzeug oder Kuscheltiere können zu einem Behandlungserfolg beitragen. Die Kommunikation sollte entspannt stattfinden, der Behandler sollte den Patienten ruhig, aber bestimmt in kurzen Sätzen ansprechen.

Die Fragen stellte Gabriele Prchala.

### DR. MICHAEL RUMPF

... ist Ehrenpräsident der Landeszahnärztekammer Rheinland-Pfalz und Zahnarzt in Mainz.

So habe die BZÄK bereits im vergangenen Jahr bei der BAG MZEB für eine Einbindung der Zahnmedizin geworben und zugleich unter den bestehenden MZEB eine Umfrage zum Bedarf an zahnmedizinischer Begleitung gestartet. Ebenso wurden alle Länderkammern gebeten, mit ihren regionalen Zentren eine Zusammenarbeit direkt vor Ort zu entwickeln. Junge: „Sinnvoll wären hier sicherlich Kontaktpersonen, die bereits in der aktuellen Aufbauphase vieler MZEB zahnärztliche Impulse einbringen und den Kontakt zwischen Zahnärzteschaft und Zentren halten.“ Besondere Vereinbarungen ähnlich zu den Kooperationsverträgen mit Pflegeeinrichtungen hält er indes nicht für möglich: „Sie bedürfen einer gesetzlichen Neuregelung, die derzeit kaum realistisch ist. Ebenso scheint eine direkte Anstellung von Zahnärzten in MZEB wirtschaftlich nicht tragbar.“

pr

## HINTERGRUNDINFOS ZU MZEB

- Medizinische Zentren für Erwachsene mit geistigen und Mehrfachbehinderungen (MZEB) können auf die Komplexität der Erkrankungen eingehen. Es können Beeinträchtigungen verschiedener Funktionen auftreten (zum Beispiel kognitive Beeinträchtigungen, neuropsychologisch charakterisierbare Störungsbilder, psychische und Verhaltensstörungen, Störungen des autistischen Spektrums, Sinnesbeeinträchtigungen oder Beeinträchtigungen der Motorik). Diese treten oft in verschiedenen Kombinationen auf und beeinflussen einander.
- Die Betroffenen leiden häufig unter mangelnden Mitwirkungsmöglichkeiten, oft können sie sich auch nicht sprachlich verständlich machen. Erforderlich sind oft spezielle diagnostische, therapeutische oder rehabilitative Maßnahmen. Das setzt beim Personal besonderen Bedarf an Wissen und Erfahrung voraus.
- Neben speziell qualifizierten Ärzten bedarf es einer multi- und interdisziplinären Zusammenarbeit mit verschiedenen ärztlichen Fachrichtungen und anderen Gesundheitsberufen (Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Pflege, Sozialdienst oder Hilfsmittelberatung).
- MZEB sollten barrierefrei zugänglich sein – was bei vielen Einrichtungen ein Problem ist. Zu den Anforderungen gehören etwa ausreichend große Räume, ein Zugang, der auch für Liegendtransporte geeignet ist sowie Hilfsmittel wie Lifter.
- Wichtig ist auch, ein ausreichendes Zeitbudget für den einzelnen Patienten vorzuhalten, um den oft komplexen Behandlungsmaßnahmen gerecht zu werden.

solutio

n

### No limits!

Wir kennen keine Grenzen, wenn es um das Wohl Ihrer Patienten geht.

Wir sind Ihr Partner für die digitale Zahnarztpraxis. Mit unserer Praxismanagement-Software charly, die Ihre Prozesse beschleunigt, und mit unseren innovativen Services, die Ihnen mehr Freiraum im Praxisalltag verschaffen. [www.solutio.de](http://www.solutio.de)



HALBES ANDERTHALB

# Datenschutz: Verstöße werden teuer!

Bernd Halbe

Da die Politik die Digitalisierung so vorantreibt, ist der Datenschutz auf der Praxis-Agenda ganz oben angelangt. Doch längst nicht alle Fragen zu Datenschutzverstößen sind geklärt. Und über die finanziellen Folgen sollte man sich erst recht keine Illusionen machen.



Bei Datenschutzverstößen gibt es seit Ende des vergangenen Jahres ein Bußgeldmodell. Passt die gefundene Regelung auf die Zahnärzte?

**N**och zu Beginn der ersten Jahreshälfte 2018 waren Digitalisierung und Datenschutzrecht ein Thema, das in den allermeisten Zahnarztpraxen nicht an erster Stelle auf der Prioritätenliste stand. Dies hat sich seit „Scharfschaltung“ der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) maßgeblich und spürbar geändert.

Seitdem liest man täglich Schlagzeilen zur Digitalisierung der Praxis, zur Telematikinfrastruktur (TI), zu Künstlicher Intelligenz und zu Datenschutzverstößen beziehungsweise Datenlecks in Zahn- und Arztpraxen, sowohl in Fachzeitschriften als auch in regionalen und überregionalen Tageszeitungen. Twitter, Facebook und andere tun ihr Übriges, um die Informationen schnellstmöglich medial zu verbreiten und eine Diskussion in Fach- und Patientenkreisen zu forcieren.

## I. IST DIE DATENVERARBEITUNG VIA TI DATENSCHUTZKONFORM?

Das Vorantreiben der Digitalisierung im Gesundheitswesen ruft indes nicht selten Kritik hervor. Die Konferenz der unabhängigen Datenschutzaufsichtsbehörden des Bundes und der Länder (DSK) hat mit dem Beschluss vom 12. September 2019 die Gegner bestärkt. Die Experten hatten dort verbindlich festgestellt, dass die datenschutzrechtliche Verantwortlichkeit innerhalb der TI (§ 291a Abs. 7 SGB V) jedenfalls in Teilen ausschließlich bei der gematik liegt. Im Übrigen soll sich eine gemeinsame datenschutzrechtliche Verantwortlichkeit zwischen gematik und Praxis ergeben (Art. 26 DSGVO). Hinsichtlich des Umfangs der Verantwortung bedürfte es einer gesetzlichen Regelung. Dazu ist es jedoch bis zum heutigen Tag nicht gekommen.

So sieht der Referentenentwurf des Patienten-Datenschutzgesetzes (PDSG) vor, dass die datenschutzrechtliche Verantwortlichkeit für einzelne Komponenten der TI ausschließ-

lich den Leistungserbringern zugeordnet werden soll. Dies steht im klaren Widerspruch zum Beschluss der Datenschutzkonferenz. Die Reaktion des Gesetzgebers wird teilweise als unzureichend bezeichnet, so dass man durchaus die Frage stellen darf, ob eine Datenverarbeitung über die TI in dieser Form datenschutzkonform ist.

Die praktische Relevanz dieser Frage ist nicht zu unterschätzen, sehen sich Praxen, die nicht an die TI angeschlossen sind und keinen Versichertenstammdatenabgleich durchführen, einer pauschalen Honorarkürzung ausgesetzt. Mit der Anhebung des pauschalen Honorarabzugs von 1 auf 2,5 Prozent des kürzungsrelevanten Honoraranspruchs ab dem Abrechnungsquartal 1/2020 wird die Frage an Relevanz sicherlich nicht verlieren.

## II. BUßGELDMODELL DER DSK BEI DATENSCHUTZVERSTÖßEN

Bisweilen unklar war auch, welche wirtschaftlichen Konsequenzen mit einem (meldepflichtigen) Datenschutzverstoß in der Praxis einhergehen können. Auch dieser Frage hat sich die Datenschutzkonferenz noch im Jahr 2019 angenommen und ein konkretes Bußgeldmodell vorgestellt. Dies war auch zwingend erforderlich, da die DSGVO selbst lediglich die – recht unkonkrete – Möglichkeit der Verhängung von Bußgeldern in der Größenordnung von 2 bis 4 Prozent



### PROF. DR. JUR. BERND HALBE

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht  
Rechtsanwälte Prof. Dr. Halbe, Rothfuß  
& Partner mbB

[www.medizin-recht.com](http://www.medizin-recht.com)

Foto: privat

# Opalescence™

tooth whitening systems



MY SMILE IS

# Real

#MYSMILEISPOWERFUL



*Ally*, aus den USA – Projektmanagerin, Läuferin und Softballspielerin – ist eine Frohnatur und lächelt eigentlich immer. Opalescence™ PF Zahnaufhellung bietet flexible Tragezeiten, damit sie ihr strahlendes Lächeln behalten kann:

- Für die Zahnaufhellung zu Hause mit individueller Tiefziehschiene
- 10% oder 16% Carbamidperoxid

Ein strahlendes Lächeln hilft Ihren Patienten dabei, ihre Persönlichkeit zu entfalten. That's the power of a smile. Erfahren Sie mehr über kosmetische Zahnaufhellung auf [opalescence.com/de](http://opalescence.com/de).



**30**  
YEARS OF  
OPALESCENCE™  
WHITENING

Folgen Sie uns!



[www.ultradent.com/de](http://www.ultradent.com/de)

© 2020 Ultradent Products, Inc. All rights reserved.



Foto: AdobeStock\_werapal1003

des erzielten Jahresumsatzes des dem Datenschutzverstoß vorausgegangenem Geschäftsjahres vorsieht. Nach der Vorstellung der DSK sollen sich die Datenschutzaufsichtsbehörden dabei von einem Bußgeldkonzept leiten lassen, das im Wesentlichen fünf Schritte umfasst.

1. Schritt: Eingruppierung des Unternehmens nach Größenklassen
2. Schritt: Bildung eines mittleren Jahresumsatzes
3. Schritt: Ermittlung eines wirtschaftlichen Grundwerts auf der Grundlage des mittleren Jahresumsatzes (Tagessatz)
4. Schritt: Multiplikation des errechneten Tagessatzes entsprechend des Schweregrades der Ordnungswidrigkeit („Datenschutzverstoß“)
5. Schritt: gegebenenfalls individuelle Anpassung des errechneten Bußgelds aufgrund besonderer Umstände

Wenngleich das Ansinnen der DSK, eine allgemeinverbindliche Regelung herstellen zu wollen, wohlwollend betrachtet werden sollte, so bietet das Konzept durchaus Ansatzpunkte für Kritik. Bedenkt man etwa, dass der zu realisierende Gewinn einer Zahnarztpraxis gemessen am Jahresumsatz regelmäßig deutlich geringer ausfallen wird, als bei Unternehmen aus anderen Wirtschaftsbereichen, stellt die starre umsatzbezogene Orientierung des DSK-Modells eine relevante Benachteiligung für Unternehmen dar, die im Bereich der Gesundheitswirtschaft agieren.

Oder anders ausgedrückt: Gemessen am Jahresumsatz wird ein Technologieunternehmen einen deutlich höheren Gewinnanteil haben, als dies bei einer Zahnarztpraxis der Fall ist. Aufgrund der Tatsache, dass die DSGVO ebenfalls von einer umsatzbezogenen Berechnung der Bußgelder ausgeht, steht jedoch zu befürchten, dass eine Abkehr vom starr umsatzbezogenen Modell der DSK nicht erfolgen wird. ■

INTERVIEW MIT DR. MICHAEL SCHÄFER

# „Auf diese Situation konnte sich niemand vorbereiten!“

„Viele arbeiten seit nahezu vier Wochen ohne Unterbrechung täglich 12 bis 16 Stunden.“  
Zahnarzt Dr. Michael Schäfer zur Situation der Zahnärzte im öffentlichen Gesundheitsdienst.

**Auch für die Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes ist die Pandemie eine große Herausforderung. Wie sieht derzeit die Situation bei Ihnen aus?**

**Dr. Michael Schäfer:** Die regelhafte Durchführung aller Maßnahmen im Rahmen der zahnmedizinischen Gruppenprophylaxe, wie zahnärztliche Untersuchungen, Fluoridierungsmaßnahmen, Beratung, Aufklärung, Konzeption und gutachterliche Tätigkeit sind nahezu eingestellt. Stattdessen sind viele zahnärztliche Kolleginnen und Kollegen in alle Maßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz eingebunden, die die Gesundheitsämter wahrzunehmen haben. Dazu gehören Schutzmaßnahmen, Beobachtung, Quarantäne und berufliches Tätigkeitsverbot.

**Ist der BZÖG auf eine Problemlage wie eine Pandemie vorbereitet?**

Auf eine Situation, wie wir sie derzeit vorfinden, hat sich niemand ausreichend vorbereiten können. Mir sind keine Pandemiepläne bekannt, die das abbilden, was wir momentan erleben. Für viele findet ein täglicher Lernprozess statt, der später für solche Problemlagen gut aufgearbeitet werden muss.

**Und welche Aufgaben stellen sich jetzt vor allem auf Bundesebene?**

Der Öffentliche Gesundheitsdienst erfüllt klassische Aufgaben der Daseinsfürsorge in den Kommunen, so dass sich für den BZÖG auf Bundesebene aktuell keine Herausforderungen stellen.

**Und in den Gesundheitsämtern vor Ort?**

Durch die kommunalen Gesundheitsbehörden – wie überhaupt durch die Verwaltungen in den Gebietskörperschaften – müssen aktuell Hotlines bedient, Quarantänemaßnahmen verordnet, Kontaktpersonennachverfolgungen bewältigt und Diagnostikzentren für Abstriche aufgebaut und unterhalten werden usw. Das ist eine enorme logistische und organisatorische Herausforderung.

**Was sind die größten Hindernisse und Probleme – auf Bundesebene und vor Ort?**

Die Probleme auf Bundesebene werden nahezu identisch mit denen auf lokaler Ebene sein. Der Nachschub für die persönlichen Schutzausrüstungen, wie Desinfektionsmittel, Mund-Nasen-Schutz, FFP2-/FFP3-Masken, Einmalkittel,

Schutzbrillen oder Gesichtsvisiere, stockt und die Lieferketten funktionieren nicht so reibungslos wie gewohnt. Das stellt alle im Gesundheitsbereich Tätigen vor große Herausforderungen. Überdies darf nicht vergessen werden, dass zahlreiche Menschen im Gesundheitsbereich seit nahezu vier Wochen ohne Unterbrechung täglich 12 bis 16 Stunden arbeiten.

**Was ist mit den von Ihnen betreuten Patienten?**

Alle kleinen und großen Patienten sollen soziale Distanz wahren und sich solidarisch verhalten.

**Was wünschen Sie sich von der Politik?**

Egal, an welcher Stelle wir uns in der momentanen Lage befinden, mein Wunsch wäre es, dass alle Politikbereiche von der Bundes- über die Landespolitik bis hin zur Kommunalpolitik die richtigen Lehren für solche Szenarien ziehen. Nach meinem Dafürhalten werden diese unweigerlich kommen.

**Der Öffentliche Gesundheitsdienst ist seit Jahren immer mehr kaputtgespart worden – was heißt das für die jetzige Situation?**

Ich erlebe aktuell eine Umkehrung der Verhältnisse, nämlich den Ruf nach den „Behörden“. Zumindest der Öffentliche Gesundheitsdienst hat diese Ressourcen nicht (mehr). Derzeit versuchen alle Kolleginnen und Kollegen im ÖGD dies durch Überleistung zu kompensieren, denn einen Sicherheitsvorhalt gibt es nicht. Die Lehren daraus müssen, wie beschrieben, zu einem späteren Zeitpunkt gezogen werden. Zu diesen zählt zwangsläufig auch eine deutlich bessere personelle Ausstattung des ÖGD. ■

Die Fragen stellte Gabriele Prchala.

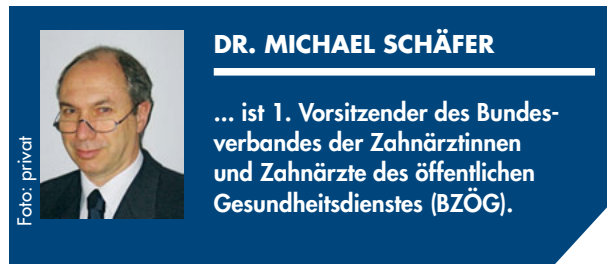


Foto: privat

**DR. MICHAEL SCHÄFER**

... ist 1. Vorsitzender des Bundesverbandes der Zahnärztinnen und Zahnärzte des öffentlichen Gesundheitsdienstes (BZÖG).



A close-up portrait of a middle-aged man with short, dark hair, wearing glasses and a light blue button-down shirt. He is looking directly at the camera with a slight smile. The background is a dark, out-of-focus grey.

DEINE IDEE  
VON GESUNDHEIT

»Wie begeistere  
ich Patienten  
von morgen?«

[meinebfs.de](http://meinebfs.de)

 **BFS**  
health finance

DIE ZM-KOLUMNE RUND UM DIE RELEVANTEN PRAXISFRAGEN

# So kommt Ihre Praxis durch die Corona-Krise!

**D**ie aktuelle Situation hat ganz abgesehen von den Vorgaben seitens der Politik bereits viele Unternehmen veranlasst, Ihre Mitarbeiter von zu Hause arbeiten zu lassen. Doch nicht alle Arbeiten lassen sich ins Homeoffice verlagern, so auch die Arbeitsleistungen von Zahnarztpraxen. Die notwendigen infektionsprophylaktischen Maßnahmen in Kombination mit aus verschiedenen Gründen massiv reduzierten Terminen führt nun zu drastischen Einnahmeausfällen bei den Praxen, die auch durch die Zusage der KZBV, dass die Abschlagszahlungen weiter fließen werden, im Ergebnis die Kosten nicht decken werden. Falls Sie in der Analyse Ihrer Praxissituation zu dem Ergebnis kommen, dass die Praxiskosten und die Praxisrücklagen mit der individuellen Risikoeinschätzung nicht in Deckung zu bringen sind, müssen Sie dringend Maßnahmen zum Schutz Ihres Unternehmens und damit auch zum Erhalt der Arbeitsplätze ergreifen.

An erster Stelle steht dabei für Sie als Arbeitgeber die sogenannte „Risikoabsicherung nach unten“, um solche Krisenzeiten überbrücken zu können. Auch für Zahnarztpraxen stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung. Neben

- Liquiditätskrediten und
- Steuerstundungen ist
- Kurzarbeitergeld

die dritte „Waffe“ der Regierung gegen einen Kollaps in der Wirtschaft. Es ist eine Maßnahme, diese Risikoabsicherung schnell und effektiv leisten zu können. Diese Maßnahme ist dafür gedacht, den krisenbedingten erheblichen Arbeitsausfall für einen festgelegten Zeitraum an die Arbeitszeiten der Beschäftigten anpassen zu können. Dies dient auch dem Arbeitsplatz-erhalt, da durch die Anpassung der Arbeitszeit an die reale Situation der aktuelle Arbeits- und Entgeltausfall in



Foto: AdobeStock\_cunaplus\_iiterlok\_xoIm

der Praxis ausgeglichen werden. Es sei nochmals betont: Dadurch können Kündigungen der Mitarbeiter vermieden werden!

**Ich konzentriere mich daher auf Möglichkeit Nr. 3., die als erstes von Ihnen angegangen werden sollte.**

Kurzarbeit können auch Praxen beantragen, die aufgrund unverschuldeter wirtschaftlicher Ursachen wie Lieferengpässe bei benötigten Hygiene- und Infektionsschutzmaterialien („Produktionsteilen“) oder anderer nicht beeinflussbarer (unabwendbarer) Ereignisse – wie die durch das Coronavirus ausgelösten Einschränkungen – kurzfristig in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten und ihre Beschäftigten dadurch nicht mehr auslasten können.

Grundsätzlich müssen die Urlaubsansprüche aus dem Vorjahr eines/einer Beschäftigten vor der Anmeldung des Kurzarbeitergeldes genommen und zusätzlich die Urlaubsansprüche aus

### Vergütung bei Kurzarbeit

Beispiel: Arbeitnehmer ohne Kind, 50 % Kurzarbeit

Vorherige Vergütung	Reguläres Brutto: 2.500,- € <b>Reguläres Netto: 1.698,11 €</b>
Vergütung bei 50% Kurzarbeit	Reduziertes Brutto – Abgaben= <b>985,34 €</b>
	+ Kurzarbeitergeld (Nettodifferenz x Leistungssatz) <b>427,66 €</b>
	+ Aufstockung (optional)
Neue Vergütung	<b>Netto inkl. KuG: 1.413,00 €</b>

Quelle: OPTI

Abb. 1: Beispielrechnung bei 50 Prozent Kurzarbeit

dem laufenden Jahr vor Beginn der Kurzarbeit verplant werden.

Wie funktioniert es? In der Beispielrechnung von Abbildung 1 wird auf 50 Prozent Kurzarbeit reduziert, es kann aber auch bis auf Null reduziert

werden (Prophylaxekräfte). Die Vergütung wird proportional an die Kurzarbeitszeit angepasst. Der Arbeitnehmer erhält zusätzlich das Kurzarbeitergeld, das bei Arbeitnehmern mit Kind aus 67 Prozent und bei Arbeitnehmern ohne Kind aus 60 Prozent der Netto-

## DEINE IDEE VON GESUNDHEIT

# »Meine Idee von Gesundheit macht die Zukunft zur Praxis.«

Von der Behandlung bis zur Bezahlung: Der Zahnarztbesuch als rundum entspanntes Erlebnis. Diese Idee von Gesundheit für den Patienten von morgen machen wir heute schon möglich. Mit neuen Konzepten, digitalen Technologien und herausragendem Service.

Sprechen Sie mit uns über Ihre Idee von Gesundheit unter [meinebfs.de](https://meinebfs.de)





## HENRICI HILFT – DER PRAXISFLÜSTERER

Mit der Erfahrung aus mehr als 2.800 umfassenden Mandaten in zehn Jahren beantwortet der Praxisexperte und Hauptgesellschafter der „OPTI health consulting GmbH“ Fragen von Mandanten und Lesern zum Unternehmen Zahnarztpraxis. Der Einblick in seinen „Praxis“-Alltag soll Lösungsansätze aufzeigen, um Problemen in der Praxis so früh wie möglich begegnen zu können. Oder besser – um diese gar nicht erst entstehen zu lassen.



entgelt Differenz besteht. Der Arbeitgeber hat zudem die Möglichkeit beitragsfrei(!) auf 80 Prozent zu erhöhen (Aufstockung). Wir empfehlen Ihnen die solidarische Aufstockung zu nutzen!

Ausgenommen vom Kurzarbeitergeld sind 450-Euro-Kräfte, Auszubildende, Studenten und Krankengeldbezieher.

### FÜNF SCHRITTE ZUM KURZARBEITERGELD

Wenn sie sich entschieden haben, Kurzarbeitergeld für Ihre Praxis zu beantragen, dann befolgen Sie die „Fünf-Schritte zum Kurzarbeitergeld für die Zahnarztpraxis“ (Abbildung 2).

Damit das Kurzarbeitergeld von der Bundesagentur für Arbeit genehmigt werden kann, wird eine rechtliche Grundlage benötigt. Diese erfolgt über eine Betriebsvereinbarung oder eine Individualvereinbarung. Wir empfehlen aus Sicherheitsgründen die Individualvereinbarung, die einen Zusatz zu den Arbeitsverträgen darstellt und die Vereinbarung von Kurzarbeit zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer regelt. Dafür haben auch wir entsprechende Vorlagen entwickelt. Denn erst wenn eine rechtskräftige Vereinbarung vorliegt, kann bei der Agentur für Arbeit Kurzarbeit angezeigt werden. Dafür muss das das Formular „Anzeige über Arbeitsausfall“ vom Arbeitgeber aus-

gefüllt und bei der verantwortlichen Dienststelle der Agentur für Arbeit eingereicht werden. Links zur Findung der Dienststelle finden Sie untenstehend.

### PATIENTENKOMMUNIKATION NICHT VERGESSEN!

Die Arbeitszeitreduzierung erfordert neue Öffnungszeiten und Schichtplanungen für die Zahnarztpraxis. Hierbei ist es wichtig, einzelne Maßnahmen auf die jeweilige Abteilung / den jeweiligen Leistungsbereich abzustimmen.

- Kurzarbeit kann für alle aber auch nur für einen Teil der Mitarbeiter eingeführt werden.
- Wir empfehlen Ihnen,
  - a: den Praxisempfang dauerhaft für Notfälle und Schmerzpatienten sicherzustellen,
  - b: den Betrieb auf ca. 20% für Schmerzpatienten etc. herunterzufahren
  - und c: die PZR zu 100% herunterzufahren.

Um Missverständnisse der Patienten zu verhindern müssen die Veränderungen der Öffnungszeiten und des Behandlungsspektrums den Patienten und Mitarbeitern ausdrücklich kommuniziert werden.

Bei der Agentur für Arbeit beantragen Sie monatlich, nachträglich die Erstat-

## In „Fünf-Schritten“ zum Kurzarbeitergeld für die Zahnarztpraxis



Quelle: OPTI

Abb. 2: Nicht nur die Arbeitsstrukturen müssen angepasst werden, Sie müssen dies auch Ihren Patienten sagen.



tung des Kurzarbeitergeldes, also sofern Sie die Punkte Nr. 1 bis Nr. 4 der unten stehenden Grafik erledigt haben, übernimmt ihr Steuerberater alles weitere, so die Berechnung der Löhne.

## WAS WIRD AUS DEN UMSATZBETEILIGUNGEN?

Die Umsatzbeteiligung wird fast immer als Vorauszahlung pauschalisiert, um dann viertel- oder halbjährlich, gegebenenfalls sogar jährlich abgerechnet zu werden. Diese pauschalisierte Vorauszahlung fällt mit in die Berechnung des Kurzarbeitergeldes. Meine Empfehlung ist, dieses immer so zu handhaben. Ich kenne nur wenige Praxen, die nicht pauschalisiert die Umsatzbeteiligung in Abschlägen vorauszahlen. Dies wäre allerdings mindestens per sofort zu empfehlen, sodass die Behandler nicht in ein Loch fallen. Im letztgenannten Fall empfehle ich dringend die diesbezügliche Abstimmung mit Ihrem Steuerberater.

**Unser Tipp:** Wir empfehlen Ihnen den Anspruch auf Kurzarbeitergeld, bis Ende dieses Jahres zu nutzen. Sollte zwischenzeitlich wieder eine größere Anzahl von Patienten behandelt werden und ein damit verbundenes höheres Arbeitsvolumen entstehen, kann die Kurzarbeit jederzeit unterbrochen werden.

## FAZIT

Mithilfe der Kurzarbeit können die finanziellen Auswirkungen der „Corona-Krise“ auf die Zahnarztpraxis reduziert werden. Dabei werden die Arbeitsstunden der Mitarbeiter dem reduzierten Arbeitsanfall angepasst. Der dadurch entstehende Entgeltausfall der Mitarbeiter wird zu einem großen Teil in Form von Kurzarbeitergeld von der Arbeitsagentur ausgeglichen. Die Praxen werden so erheblich bei den Lohnkosten entlastet. Dazu bedarf es einer rechtlichen Grundlage in Form einer Individual- oder Betriebsvereinbarung, um Kurzarbeit wirksam einführen zu können. Nicht vergessen werden darf, dass die Organisation der Zahnarztpraxis den veränderten Bedingungen angepasst als auch die Veränderung konsequent an die Patienten kommuniziert werden muss.

Erlauben Sie mir einige persönliche Worte zum Schluss. Auch ich habe es mir nicht denken können, dass eine solche Situation mal Realität werden kann. Haben Sie keine falsche Scham, die Hilfspakete des Staates zu nutzen, dafür sind diese da. Dafür haben Sie jahrelang viele Steuern gezahlt. Stand heute (20.03.2020) hat mein Unternehmen bereits circa 30 Praxen in die Kurzarbeit verholten. Derzeit kommen jeden Tag circa zehn Praxen hinzu. Glauben Sie mir, das sind alles gesunde Praxen, die aber angesichts der unerwarteten Umsatzeinbrüche und der unklaren zeitlichen Dimension trotzdem die „Absicherung nach unten“ betreiben müssen, um ihr Unternehmen perspektivisch erhalten zu können. Und das bedeutet, auch die Versorgung der Bevölkerung zu sichern. Gehen Sie offen damit um. Wir von OPTI haben ebenfalls für einige Abteilungen Kurzarbeit beantragt. Insofern: Bitte keine Scham! ■

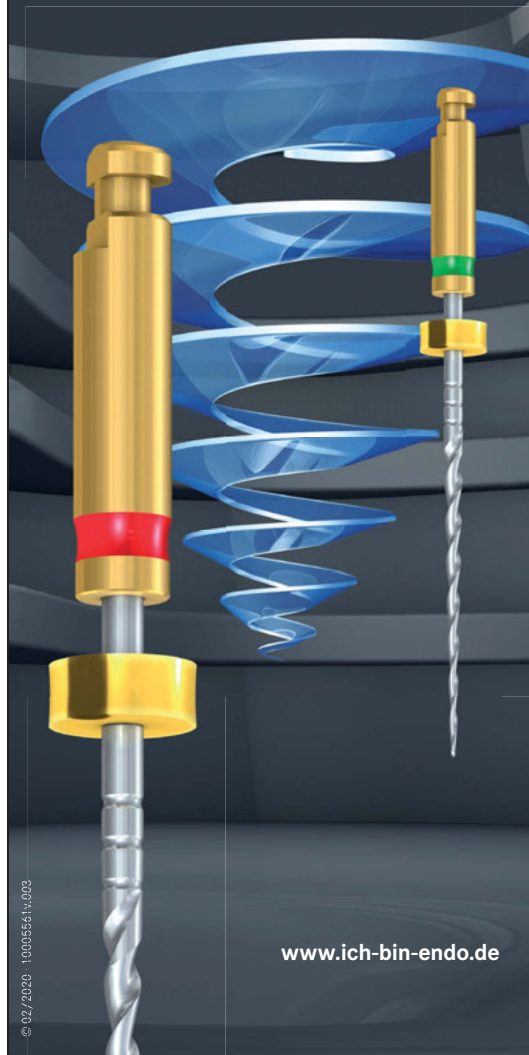
In diesem Sinne ...  
Ihr Christian Henrici

## Nützliche Links

1. „Anzeige über Arbeitsausfall“:  
[https://www.arbeitsagentur.de/datei/anzeige-kug101\\_ba013134.pdf](https://www.arbeitsagentur.de/datei/anzeige-kug101_ba013134.pdf)
2. Mithilfe der Dienststellensuche eine Agentur für Arbeit in Ihrer Nähe suchen:  
<https://www.arbeitsagentur.de/weiterleitung/1478849791481>
3. Antrag auf Kurzarbeitergeld:  
[https://www.arbeitsagentur.de/datei/antrag-kug107\\_ba015344.pdf](https://www.arbeitsagentur.de/datei/antrag-kug107_ba015344.pdf)
4. Aktuelle News  
<https://www.opti-hc.de/2020/03/17/kurzarbeit-was-muessen-sie-tun/>

# Ich bin einfach und sicher. Ich bin F360.

Man spürt es direkt bei der allerersten Anwendung: Mit F360, dem cleveren 2-Feilen-System von Komet, wird die Wurzelkanalaufbereitung angenehm leicht, einfach und dennoch sicher.



# Diese Regeln gelten für die Zahnärzte in Europa

## SYNOPSIS – COVID-19-MAßNAHMEN BEI ZAHNARZTPRAXEN IM EU-VERGLEICH PLUS SÜDKOREA

Stand: 20. März 2020

Land	Maßnahme	Kompensation für Zahnärzte	Quellen
Belgien	Die Chambre Syndicale Dentaire und die belgische Gesellschaft für Zahnmedizin haben am 19. März 2020 eine Empfehlung veröffentlicht, wonach nur noch Notfälle behandelt werden dürfen. Behandelnde Zahnärzte müssen verschiedene Sicherheitsmaßnahmen sicherstellen (z.B. FFP2-Masken).	Keine Regelungen zu Kompensationen	Chambre Syndicale Dentaire (CSD): <a href="http://www.incisif.be/csd-news-00282020-communique-19-mars-2020/">http://www.incisif.be/csd-news-00282020-communique-19-mars-2020/</a>
Bulgarien	Nationaler Ausnahmezustand seit 9. März 2020. Es gibt keine behördlichen Anweisungen für Zahnkliniken. Die BgDA empfiehlt, die Behandlung von Patienten drastisch zu reduzieren und nur Notfälle anzunehmen.	Keine Regelungen für Kompensationen	Quelle: BgDA, Prof. Nick Sharkov
Dänemark	Dänische Gesundheitsbehörde weist am 17. März 2020 an, dass Zahnarztpraxen nur noch sogenannte „kritische Funktionen“ erfüllen dürfen, d.h. nur Notfälle und bereits angefangene Behandlungsfälle	Temporäre Entschädigungsregelung für Selbstständige mit maximal zehn Vollzeitbeschäftigten (bis Juni). Selbstständige, die aufgrund des Covid-19-Virus einen Einkommensrückgang von mehr als 30 Prozent erfahren, können entschädigt werden. Dem Vorschlag zufolge soll die Entschädigung durch den Staat 75 Prozent des Einkommensverlusts betragen, jedoch maximal 23.000 DKK ( <b>Euro 3.077</b> ) pro Monat, was den Sätzen des mit den Sozialpartnern in der dreiseitigen Vereinbarung vereinbarten Lohnausgleichssystems für Angestellte entspricht.  Nach dem Vorschlag kann die Entschädigung bis zu 34.500 DKK pro Person und Monat betragen, wenn der Selbstständige einen Ehepartner hat. Die Regierung hat angekündigt, das konkrete Modell so bald wie möglich festzulegen.	Quelle: Dänischer Zahnärzterverband Zu den Kompensationen: <a href="https://bm.dk/nyheder-pres-se/pressemeddelelser/2020/03/trepartsaftale-skal-hjaelpe-loenmodtagere/">https://bm.dk/nyheder-pres-se/pressemeddelelser/2020/03/trepartsaftale-skal-hjaelpe-loenmodtagere/</a>
Estland	Keine behördliche Schließung der Zahnarztpraxen. Estnischer Verband fordert Schließung für zwei Wochen bei Aufrechterhaltung einer Notfallversorgung.	Die Kompensationsregeln für Personal sehen derzeit 70% des Gehalts und nicht mehr als <b>1.000 Euro</b> vor.	Quelle: Estnischer Zahnärzterverband. Dr. Piret Välli
Finnland			Quelle: <a href="https://www.hammaslaakariliitto.fi/fi/tyoelama/koronavirustilanteeseen-varautuminen-suun-terveydenhuol-losso#.XnPkmAmpo">https://www.hammaslaakariliitto.fi/fi/tyoelama/koronavirustilanteeseen-varautuminen-suun-terveydenhuol-losso#.XnPkmAmpo</a>
Frankreich	Zahnarztpraxen sind auf Empfehlung des ONCD, der in Frankreich die Regulierungsbehörde ist, geschlossen. Notfälle werden jedoch vor Ort (l'ordre du département) organisiert, vorausgesetzt, der Arzt ist über offizielle pharmazeutische Händler vollständig mit Handschuhen, Masken usw. ausgestattet.	Entschädigungen sind bislang in sehr geringem Umfang vorgesehen. <b>100 Euro</b> pro Monat durch die Sozialversicherung. Weitere Entschädigungen sollen folgen. Allerdings werden diese in jedem Fall gedeckelt. Am 17. März hat der französische Wirtschaftsminister eine Einmalzahlung in Höhe von <b>Euro 1.500</b> für Freiberufler sowie Erleichterungen bei der Zahlung der Sozialabgaben und Steuern	Quelle: Ordre national des chirurgiens-dentistes (ONCD), Cédric Grolleau  CDF <a href="https://lescdf.fr/sites/default/files/inline-files/20200317%20Point%20Services%20ECO.pdf_0.pdf">https://lescdf.fr/sites/default/files/inline-files/20200317%20Point%20Services%20ECO.pdf_0.pdf</a>
Griechenland	Die wissenschaftlichen Ausschüsse der Hellenic Dental Association und der Regional Dental Society of Athens (OSA) haben Empfehlungen an ihre Mitglieder herausgegeben, nur Notfälle zu behandeln.	Keine Angaben	Quelle: CED
Irland	Widersprüchliche Situation. Die zahnärztliche Regulierungsbehörde, der Irish Dental Council, hat keine Warnung herausgegeben. Die allgemeine Gesundheitsbehörde hat eine allgemeine Warnung für Gesundheitsdienstleister ausgesprochen. Die meisten Praxen haben freiwillig geschlossen und behandeln nur Notfälle.	Planungen für staatliche Hilfen laufen. IDA hat Brief an Finanzminister geschrieben: <a href="https://www.dentist.ie/_fileupload/Covid%2019/20c0024%20-%20hr%20to%20minister%20paschal%20donohoe%20re%20covid-19%20outbreak.pdf">https://www.dentist.ie/_fileupload/Covid%2019/20c0024%20-%20hr%20to%20minister%20paschal%20donohoe%20re%20covid-19%20outbreak.pdf</a>	Quelle: Fintan Hourihan, Geschäftsführer der Irish Dental Association (IDA) <a href="https://www.dentist.ie/news/covid-19-advice.8333.html#bus%20support">https://www.dentist.ie/news/covid-19-advice.8333.html#bus%20support</a>
Kroatien	Forderungen der Kroatischen Zahnärztekammer nach entsprechenden finanziellen Hilfen.	Quelle: <a href="https://www.hkdm.hr/novost/1783/PRIOPCENJE-PREDSJEDNIKA-KOMORE-O-PODUZETIM-MJERAMA-I-RADNJAMA-KOMORE-U-EPIDEMIOLOSKOJ-SITUACIJI-SIRENJA-VIRUSA-COVID-19">https://www.hkdm.hr/novost/1783/PRIOPCENJE-PREDSJEDNIKA-KOMORE-O-PODUZETIM-MJERAMA-I-RADNJAMA-KOMORE-U-EPIDEMIOLOSKOJ-SITUACIJI-SIRENJA-VIRUSA-COVID-19</a>	



Luxemburg	Das luxemburgische Gesundheitsministerium weist am 7. März 2020 Zahnarztpraxen an, wie mit COVID-19-Patienten umzugehen ist. Dabei sind unnötige Behandlungen solcher Patienten zu verschieben und notwendige Behandlungen nur unter Wahrung von Sicherheitsmaßnahmen durchzuführen. Am 16. März 2020 folgt die Anweisung an alle freiberuflichen Gesundheitseinrichtungen, nur dringend notwendige Behandlungen durchzuführen. -	Quelle: Anweisung des luxemburgischen Gesundheitsministeriums: <a href="https://sante.public.lu/fr/espace-professionnel/recommandations/direction-sante/000-covid-191-annexes/050-recommandations-dentistes.pdf">https://sante.public.lu/fr/espace-professionnel/recommandations/direction-sante/000-covid-191-annexes/050-recommandations-dentistes.pdf</a> <a href="https://sante.public.lu/fr/espace-professionnel/recommandations/direction-sante/000-covid-191-annexes/055-pro-sante-cabinet-liberal.pdf">https://sante.public.lu/fr/espace-professionnel/recommandations/direction-sante/000-covid-191-annexes/055-pro-sante-cabinet-liberal.pdf</a>	
Niederlande	Keine behördlichen Anordnungen. Zahnärzterverbände KNMT und ANT haben ihren Mitgliedern nachdrücklich empfohlen, die zahnärztliche Behandlung bis zum 6. April auf Notfallhilfe zu beschränken. Das Gesundheitsministerium unterstützt diesen Rat.	Keine Kompensation. Freie Entscheidung des Zahnarztes, Behandlung einzustellen mit allen Konsequenzen für das zahnärztliche Personal und die Finanzen	Quelle: KNMT, Klaas-Jan Bakker <a href="https://www.knmt.nl/nieuws/update-19-maart-coronavirus">https://www.knmt.nl/nieuws/update-19-maart-coronavirus</a>
Österreich	Behördliche Praxissschließungen sind derzeit nicht angedacht, Ausübung unter Bedingungen des österreichischen Hygieneleitfadens möglich.	Quelle: <a href="https://www.zahnaerztekammer.at/fileadmin/content/oezak/RS_corona-virus_150320.pdf">https://www.zahnaerztekammer.at/fileadmin/content/oezak/RS_corona-virus_150320.pdf</a>	
Polen	In Polen wurde von den Behörden bislang nicht angeordnet, Zahnarztpraxen zu schließen. Die polnische Kammer empfiehlt die Aussetzung (Verschiebung) aller Behandlungen, die aus medizinischer Sicht aufgeschoben werden können und überlässt die Entscheidung, ob und in welchem Umfang die Behandlung fortgesetzt wird, den einzelnen Zahnärzten.	Diskussionen über Staatshilfen laufen. Polnische Kammer legt Hilfsfonds in Höhe von 750.000 Euro für den Kauf von Schutzmasken auf. Private Spenden geplant.	Quelle: Marek Szewczyński, polnische Ärzte- und Zahnärztekammer
Portugal	Anfrage läuft		
Slowenien	Verordnung des slowenischen Gesundheitsministeriums über vorläufige Maßnahmen zur Kontrolle der Verbreitung der Infektionskrankheit COVID-19. Das Ministerium ordnet die Schließung aller Zahnarztpraxen des Landes an. Es wurden landesweit sieben Aufnahmestellen für Notfallpatienten geschaffen, wobei jede Stelle über eine Ambulanz für gesunde Patienten und separat für eine Verdachtsfalldefinition verfügt	Keine Angaben	<a href="http://www.pisrs.si/Pis.web/pregledPredpisa?id=ODRE2545">http://www.pisrs.si/Pis.web/pregledPredpisa?id=ODRE2545</a>
Spanien	Keine behördliche Schließung der Gesundheitseinrichtungen. Meisten Zahnkliniken (Zahnarztpraxen) sind jedoch nur für Notfälle geöffnet. Mangel an Schutzkleidung.	Keine direkten Kompensationen, aber Ankündigung des Aufschubs der Steuerzahlungen, Übergangszahlungen für das zahnärztliche Personal	Quelle: <a href="https://www.consejodentistas.es/ciudadanos/coronavirus.html">https://www.consejodentistas.es/ciudadanos/coronavirus.html</a> Rocio Mirallas Sánchez
Schweiz	Bundesrat: Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) „Zahnarztpraxen dürfen keine nicht dringenden Eingriffe und Behandlungen mehr durchführen“	Freiberufliche Zahnärzte: noch keine Regelungen, zinslose Darlehen im Gespräch Personal: Kurzarbeitsentschädigung gestützt auf das Arbeitslosenversicherungsgesetz. 80% des Bruttolohnes <a href="https://www.seco.admin.ch/seco/de/home/Arbeit/neues_coronavirus.html">https://www.seco.admin.ch/seco/de/home/Arbeit/neues_coronavirus.html</a>	Quellen: SSO <a href="https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov/massnahmen-des-bundes.html">https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov/massnahmen-des-bundes.html</a>
Vereinigtes Königreich	Unklare Situation, Stellungnahme des Chief Dental Officers steht aus. Keine Schließung von Zahnarztpraxen. BDA drängt auf behördliche Leitlinien, wie die Zahnarztpraxen betrieben werden sollen und welche finanziellen Entschädigungen es geben könnte.	Staatliche Zahlungen für das Personal: <a href="https://www.bda.org/advice/Coronavirus/Pages/financial-impact.aspx">https://www.bda.org/advice/Coronavirus/Pages/financial-impact.aspx</a> Weitere Staatshilfen angekündigt	Quelle: BDA, Ulrike Matthesius <a href="https://www.bda.org/advice/Coronavirus/">https://www.bda.org/advice/Coronavirus/</a>
Südkorea	Zahnarztpraxen sind weiter geöffnet, Schutzkleidung war bereits verpflichtend vorgeschrieben. Anm.: Ausbruch der Krankheit regional begrenzt und kontrolliert	Keine Kompensationen	Quelle: Korean Dental Association, Dr. Jina Linton

### Zusammenfassung:

Europaweit zeichnet sich ein Trend ab, Zahnarztbehandlungen nur noch in Notfällen zuzulassen. Dabei gehen die Länder unterschiedliche Wege, teils in Form behördlicher Anordnungen, teils in Form von Empfehlungen der entsprechenden zahnärztlichen Verbände bzw. Kammern. Eine Reihe von EU-Mitgliedstaaten sind noch im Findungsprozess. Was die Kompensation betrifft, so gibt es derzeit nur allgemeine Regeln für Selbstständige oder KMU, unter die auch Zahnarztpraxen fallen würden. Die in Aussicht gestellten Beträge sind vergleichsweise niedrig und stets gedeckelt.

Behördliche Anordnungen zur Schließung von Zahnarztpraxen und Sicherstellung der Notfallversorgung gibt es in: Frankreich, Dänemark, Luxemburg, Slowenien und der Schweiz. Empfehlungen bzw. Forderungen, die Praxis zu schließen, gibt es von Verbänden bzw. Kammern in: Belgien, Bulgarien, Estland, den Niederlanden und Spanien.

Vgl. ferner die Zusammenstellung auf zm-online: <https://www.zm-online.de/news/gesellschaft/zahnaerzte-sind-weltweit-an-der-grenze/>

Quelle: BZÄK

MKG-CHIRURGIE

# Die Behandlung einer Akromegalie-assoziierten Dysgnathie

Birgit Scheffler, Alexander Eckert

Orodentale Pathologien wie eine Vergrößerung der Zunge, lückig stehende Zähne oder eine mandibuläre Hyperplasie können auf eine Akromegalie verweisen – eine seltene Erkrankung, die durch fortgesetztes Wachstum der Akren gekennzeichnet ist. Da die Erkrankung schleichend verläuft und unerkannt zu ernsthaften Komplikationen führt, kommt der möglichst frühen Diagnosestellung eine wichtige Rolle zu. Dieser Patientenfall schildert die Behandlung einer vom Hauszahnarzt diagnostizierten Akromegalie.

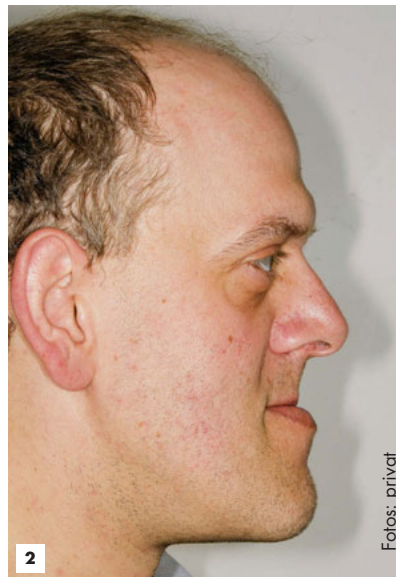


Abb. 1 und 2: Vergleich eines Privatfotos circa 20 Jahre vor Erkrankungsbeginn mit dem Zustand zur Diagnosestellung

**D**as endokrinologische Krankheitsbild Akromegalie ist gekennzeichnet durch einen Überschuss des Wachstumshormons Somatotropes Hormon (STH) und konsekutiv erhöhte Spiegel des Insulin-like growth factor 1 (IGF-1) nach Abschluss des Körperwachstums. Ursächlich für die erhöhte Hormonausschüttung ist in circa 95 Prozent ein Adenom der Hypophyse, seltener ein Malignom oder eine genetisch bedingte Erkrankung [Flitsch et al., 2009].

Neben einer Vergrößerung der Hände, der Füße und des Unterkiefers fallen klinisch eine Vergrößerung der

Gesichtszüge mit prominenten Supra-orbitalwülsten, vertieften Nasolabialfalten, Hautfurchen im Bereich der Stirn und eine verdickte Gesichtshaut (Cutis gyrata) auf. Die Akromegalie ist zudem assoziiert mit einer Hypertrophie zervikofazialer Weichteile [Bello et al., 2019], einer Viszeromegalie (unter anderem Kardiomegalie) und einer Schilddrüsenhypertrophie.

Obwohl die Inzidenz der Erkrankung bei 0,3 bis 0,4 pro 100.000 Einwohner liegt [Petersenn et al., 2006], gibt es nur eine überschaubare Zahl veröffentlichter Kasuistiken über kieferchirurgische Korrekturen der assoziierten Dysgnathie.

## KASUISTIK

Der 39-jährige Patient (Abbildungen 1 und 2) suchte 2015 aufgrund einer zunehmenden Okklusionsstörung seinen Hauszahnarzt auf. Diesem fiel die ausgeprägte mandibuläre Hyperplasie auf und er überwies den Patienten zur endokrinologischen Diagnostik aufgrund des Verdachts auf eine Akromegalie. Im Rahmen der Anamnese äußerte der Patient zudem, dass er bereits vor einem Jahr eine Vergrößerung seiner Finger bemerkt habe.

Aufgrund erhöhter Spiegel von STH und IGF-1 sowie eines in der MRT erkennbaren intrasellären Hypophysen-

Abb. 3: MRT mit intrasellärem Hypophysenadenom

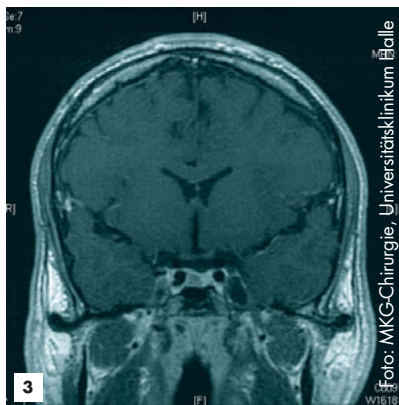
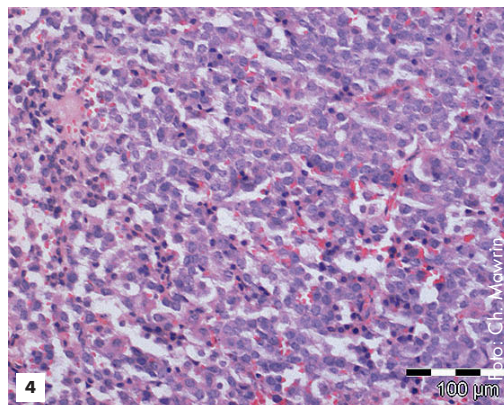


Abb. 4: Histopathologisches Bild (mit freundlicher Unterstützung von Prof. Dr. Mawrin, Institut für Neuropathologie, Universität Magdeburg A.ö.R.)



adenoms (Abbildung 3) erfolgte im November 2015 eine endoskopische transphenoidale Resektion des Hypophysenadenoms durch die Kollegen der Neurochirurgie.

Aufgrund eines Liquorlecks wurde nach zwei Wochen eine Revisionsoperation erforderlich, wobei der Sellaboden mit Fascia lata vom rechten Oberschenkel abgedichtet wurde. Der histopathologische Untersuchungsbefund wies ein Hypophysenadenom mit Immunpositivität für STH sowie schwach für LH und Prolactin nach (Abbildung 4).

Im weiteren Verlauf normalisierten sich die hypophysären Hormonspiegel, lediglich die defizitäre thyreotrope Hormonachse machte eine Substitution mit 75 µg L-Thyroxin täglich erforderlich.

Bei der ersten Vorstellung in der Dysgnathie-Sprechstunde imponierte eine 10 mm große, umgekehrte, sagittale

Frontzahnstufe. Die Mittellinie des Unterkiefers wich um 4 mm nach rechts ab. Die Zähne des teilbezahnten Ober- und Unterkiefers hatten jeglichen Kontakt verloren (Abbildungen 5 und 7). Die unverhältnismäßig große Zunge zeigte dentale Impressionen. Nach Festlegung des Zielbisses in Abstimmung mit den Kollegen der Prothetik erfolgte eine bimaxilläre Umstellungsosteotomie mit Vorverlagerung des Oberkiefers um 8 mm nach LeFort-I-Osteotomie und Rückverlagerung des Unterkiefers nach sagittaler retromolarer Osteotomie (Abbildungen 6 und 8). Im gleichen Zug wurde eine Zungenreduktionsplastik nach Rheinwald [Egyedi et al., 1964] durchgeführt.

Aufgrund der postoperativen schwellungsbedingten Atemwegseinengung wurde der Patient in dieser Zeit intensivmedizinisch betreut und prolongiert nach fünf Tagen extubiert. Er wurde letztlich am zwölften postoperativen

Tag mit sicher gefundener Zielokklusion und deutlich harmonisiertem Gesichtsprüfprofil locker verschnürt über einen prothetischen Interims-Zahnersatz aus der stationären Behandlung entlassen.

**DISKUSSION**

Der Ausprägungsgrad der Akromegalie-assoziierten Symptome ist wesentlich davon beeinflusst, wie lange die Patienten den erhöhten Spiegeln von STH und IGF-1 ausgesetzt waren. Aufgrund des schleichenden Verlaufs liegt der Zeitraum zwischen Erkrankungsbeginn und Diagnosestellung oft zwischen sieben bis zehn Jahren [Nachtigall et al., 2008]. In einer groß angelegten Kohortenstudie, in der retrospektiv Daten von 324 Patienten mit Akromegalie ausgewertet wurden, betrug das Intervall zwischen dem Auftreten der ersten Symptome und der Diagnosestellung fünf bis sechs Jahre [Reid et al., 2010]. Die Autoren stellten fest, dass im ausgewerteten Zeitraum von 26 Jahren keine Tendenz sichtbar



Abb. 5: präoperative Okklusion



Abb. 6: postoperative Okklusion





Abb. 7: präoperatives FRS

Abb. 8: postoperatives FRS

war, dass sich dieses Intervall verkürzt. Daraus schlussfolgerten sie, dass es sich um eine unterdiagnostizierte Erkrankung handelt, die stärker ins Bewusstsein der Ärzte und Zahnärzte gerückt werden sollte.

In 40 Prozent der Fälle stellt der Hausarzt oder der Internist die Diagnose [Cordero, Barkan, 2008]. In Abhängigkeit von der Dominanz der Symptome kann eine Akromegalie aber auch vom Augenarzt (bei Einschränkungen des Gesichtsfeldes, etwa bei Hemianopsie), vom Pulmologen (bei Schlafapnoe), vom Gynäkologen (bei Infertilität, bei Störungen des Menstruationszyklus), vom Neurologen (bei Karpaltunnelsyndrom, bei Kopfschmerzen) oder – wie in unserem Beispiel – vom Zahnarzt diagnostiziert werden.

Kreitschmann-Andermahr et al. gingen der Frage nach, wie viele der Akromegalie-Patienten orodentale Pathologien aufweisen. In einer Auswertung von 145 Fragebögen gaben 80,7 Prozent der Patienten orodentale Pathologien wie eine Vergrößerung der Zunge (57,9 Prozent), lückig stehende Zähne

(42,8 Prozent) und eine mandibuläre Hyperplasie (24,1 Prozent) an. In ihrer Untersuchung konnten die Autoren zeigen, dass orodentale Pathologien seltener auftreten, wenn zwischen dem Auftreten der ersten klinischen Symptome der Akromegalie und der Diagnosestellung weniger als zwei Jahre vergehen [Kreitschmann-Andermahr et al., 2018].

Im vorgestellten Fall konnte der Patient keine Aussage dazu machen, wann er zum ersten Mal gemerkt hatte, dass sich seine Okklusion verändert. Er beschrieb den Prozess als schleichend und aufgrund des reduzierten Zahnbestands schwer beurteilbar. Eine Vergrößerung/Vergrößerung seiner Hände hatte er ein Jahr vor Diagnosestellung bemerkt, dem aber keinen Krankheitswert zugemessen.

Da das Akromegalie-assoziierte, pathologische Wachstum des Unterkiefers aus periostaler Knochenapposition und Reaktivierung subkondylärer Wachstumszentren resultiert, handelt es sich um einen sich über Jahre erstreckenden Prozess [Tornes, Gilhuus-Moe, 1986]. Wir gehen davon aus, dass der Krankheitsprozess unseres Patienten auch über mehrere Jahre – von ihm unbemerkt – verlaufen ist.

Nach erfolgreicher Therapie einer Akromegalie mit Normalisierung der Hormonspiegel bilden sich einige Komorbiditäten der Erkrankung partiell oder komplett zurück. Sofern keine dilatative Kardiomyopathie vorliegt, tritt eine Besserung der kardiovaskulären

Funktion ein [Colao et al., 2019]. Auch respiratorische Einschränkungen, die durch Verdickungen der Mukosa und der Weichgewebe der oberen und der unteren Atemwege verursacht sind und dazu führen, dass 45 bis 87,5 Prozent der Akromegalie-Patienten unter einer Obstruktiven Schlafapnoe (OSA) leiden [Vanucci et al., 2013], sind partiell oder komplett nach Remission der Akromegalie reversibel [Wolters, 2019].

Die Normalisierung der Hormonspiegel stoppt das exzessive Wachstum der Akren. Im Gegensatz zur Rückbildungstendenz der zervikofazialen Weichgewebshypertrophie persistiert die mandibuläre Hyperplasie.

Eine Normalisierung der Hormonspiegel ist die Voraussetzung für eine chirurgische Korrektur der skelettalen Dysgnathie [Katznelson et al., 2011]. Bei der Operationsplanung sollte ein Jahr Latenz einkalkuliert werden für die Rückbildung der hypertrophen zervikofazialen Weichteile (Lippen, intraorale, Larynx- und Pharynx-Mukosa), die ein nicht unerhebliches anästhesiologisches Risiko darstellen [Whelan et al. 1982].

Die Makroglossie scheint den Rückbildungsvorgängen der Weichgewebe nicht zuverlässig zu folgen, so dass unter Umständen eine Zungenreduktionsplastik erforderlich werden kann. Der Zeitpunkt dafür wird in der Literatur kontrovers diskutiert. Einige Autoren befürworten eine Reduktionsplastik im Rahmen der Umstellungsosteotomie [Ross, 1974], andere sehen eine

## ZM-LESERSERVICE



Die Literaturliste kann auf [www.zm-online.de](http://www.zm-online.de) abgerufen oder in der Redaktion angefordert werden.

## FAZIT FÜR DIE PRAXIS

- Bei schleichend auftretenden Dysgnathien im Erwachsenenalter im Sinne einer mandibulären Hyperplasie muss eine Akromegalie in Betracht gezogen werden, daher sollte unbedingt eine endokrinologische Diagnostik erfolgen.
- Da sich mit Normalisierung der hypophysären Hormonspiegel nach Adenomresektion Akromegalie-assoziierte Veränderungen – wie die Hypertrophie der intraoralen, der laryngealen und der pharyngealen Mukosa oder eine Viszeromegalie – zurückbilden können, sollte die operative Korrektur der Dysgnathie frühestens ein Jahr nach erfolgreicher Therapie des Adenoms erfolgen.
- Bildet sich die Hypertrophie der Zunge nach Normalisierung der hypophysären Hormonspiegel nicht zurück, plädieren wir für eine Zungenreduktionsplastik.

Gefährdung des Patienten durch die damit verbundene Schwellung [Tornes et al., 1986]. Jackson et al. wiederum propagieren, die bimaxilläre Umstellungsosteotomie in Kombination mit einer Zungenreduktionsplastik, einer Septorhinoplastik und einer chirurgischen Korrektur der vergrößerten Supraorbitalwülste durchzuführen [Jackson et al., 1989].

In unserem klinischen Beispiel vergingen zwischen der Normalisierung der Hormonspiegel und der Umstellungsosteotomie zweieinhalb Jahre. Die ausgeprägte Makroglossie hatte sich in diesem Zeitraum nicht zurückgebildet, so dass im Rahmen der bimaxillären Umstellungsosteotomie eine simultane Zungenreduktionsplastik durchgeführt wurde – im Sinne eines einzeitigen Vorgehens. Postoperativ konnte der Patient aufgrund einer schwellungsbedingten Verlegung der Atemwege nicht extubiert werden, was eine intensivmedizinische Betreuung nach sich zog. Die täglichen laryngoskopischen Kontrollen zeigten, dass

die Atemwege durch die Schwellung der pharyngealen und der laryngealen Schleimhäute verlegt waren. Hinzu kam eine mäßige Schwellung der Zunge nach Zungenreduktionsplastik, wobei der Zungenraum infolge der Oberkieferverlagerung vergrößert worden war.

Bei einem zweizeitigen Vorgehen wird die Zungenreduktionsplastik als erster Schritt durchgeführt, nach einem Zeitraum von circa einem Vierteljahr schließt sich eine bimaxilläre Umstellungsosteotomie als zweiter Schritt an. Dem minimierten operativen Trauma steht das erhöhte anästhesiologische Risiko einer zweiten Intubation mit erneuter Irritation der pharyngealen und der laryngealen Mukosa gegenüber. Welches Verfahren das risikoärmere ist, kann anhand der aktuellen Datenlage nicht sicher festgestellt werden.

Aus unserer Sicht ist in erster Linie entscheidend, dass alle an der Behandlung Beteiligten sich der beschriebenen Risiken bewusst sind und entsprechend umsichtig die Behandlung planen. ■



### DR. MED. BIRGIT SCHEFFLER

Oberärztin und Fachärztin  
für MKG-Chirurgie

Universitätsklinikum Halle (Saale),  
Universitätsklinik und Poliklinik für Mund-,  
Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie  
Ernst-Grube-Str. 40, 06120 Halle (Saale)

[birgit.scheffler@uk-halle.de](mailto:birgit.scheffler@uk-halle.de)

Foto: Universitätsklinikum Halle



### PROF. APL. DR. DR. ALEXANDER ECKERT

Komm. Klinikdirektor

Universitätsklinikum Halle (Saale),  
Universitätsklinik und Poliklinik für Mund-,  
Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie  
Ernst-Grube-Str. 40, 06120 Halle (Saale)

Foto: Universitätsklinikum Halle



Microbrush  
International

## DER ORIGINAL<sup>®</sup> MICROBRUSH APPLIKATOR

Gleichbleibende und  
zuverlässige Qualität



[www.microbrush.eu](http://www.microbrush.eu)

**YOUNG**<sup>™</sup>  
INNOVATIONS

© 2018 Microbrush International, Inc. All rights reserved.



Foto: AdobeStock\_naturalbox

„No milk today!“ – Im Song lag es daran, dass die Liebste ausgezogen war. Vielleicht ein guter Grund. Doch was ist von der Empfehlung zu halten, nach dentoalveolär-chirurgischen Eingriffen keine Milch(producte) zu konsumieren?

**D**ie Zahnärztin Schiwa Seyedi Moghaddam aus Bad Soden und Prof. Dr. Andreas Neff aus Marburg sind diesen Fragen im Rahmen einer Pilotstudie jetzt nachgegangen. Die Forscher verschickten 150 Fragebögen an Zahnärzte, Fachzahnärzte für Oralchirurgie und Mund-Kiefer-Gesichtschirurgen im Raum Marburg-Biedenkopf, Aschaffenburg und Wiesbaden. Sie erhielten 114 Fragebögen beantwortet zurück, die Mehrzahl von Allgemeinzahnärzten (76), 25 von Fachzahnärzten für Oralchirurgie und 13 von MKG-Chirurgen.

#### **ERGEBNISSE**

Insgesamt rieten 56,1 Prozent der Befragten ihren Patienten nach chirurgischen Eingriffen auf Milch und Milchprodukte zu verzichten. Zwischen den Antworten der chirurgischen Fachkollegen und denen der Allgemeinzahnärzte gab es allerdings einen signifikanten Unterschied: 64,9 Prozent der Allgemeinzahnärzte würden auf Nachfrage von Patienten eher zum Verzicht auf Milchprodukte raten, aber nur 42,1 Prozent der chirurgischen Fachkollegen würden das tun. Es herrscht also Uneinigkeit.

Zum Thema Milch und Milchprodukte nach dentoalveolär-chirurgischen Eingriffen existieren erstaunlicherweise keine Studien, die Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF) hält keine Leitlinie bereit, in der dieses Thema vorkommt. Selbst im englischsprachigen Raum ist keine wissenschaftliche Untersuchung dazu zu finden. Die Empfehlung „keine Milchprodukte nach Zahn-Op“ ist traditionell im deutschsprachigen Raum vorhanden. Alles nur Empirie? Was sind die Befürchtungen der Kollegen, die diese Empfehlung aussprechen und ist ihre Sorge (noch) berechtigt?

AUS DER WISSENSCHAFT

## **Milchprodukte nach Dentoalveolär-Chirurgie?**

**Viele Kolleginnen und Kollegen haben es so gelernt, ob an der Uni, von ihrem ersten Chef oder aus Büchern: Nach chirurgischen Eingriffen sollte der Patient keine Milchprodukte zu sich nehmen. Aber warum eigentlich nicht? Und gibt es dafür überhaupt eine Evidenz?**



## DISKUSSION

Die Studienautoren haben die sechs Hauptargumente gegen Milchprodukte nach dentoalveolär-chirurgischen Eingriffen zusammengetragen und diskutiert. Im Folgenden ist die ausführliche Diskussion der Studie in aller Kürze zusammengefasst.

- Milchprodukte könnten die Wirksamkeit von Antibiotika beeinträchtigen.

Bei Tetrazyklinen und Chinolonen kommt es über eine Komplexbildung mit dem Kalzium der Milch zu einer geringeren Aufnahme im Magen-Darm-Trakt und damit zu einer geringeren Wirksamkeit des Antibiotikums. Doch beide Wirkstoffe sind keine Antibiotika der 1. Wahl nach chirurgischen Eingriffen in der Mundhöhle. Häufiger verschreiben Kollegen Amoxicillin und Clindamycin. Hier spielt die Interaktion mit Milchprodukten keine Rolle.

- Rohmilch könnte zu einer Infektion mit Tuberkulose führen.

Diese Gefahr besteht in Deutschland nicht mehr. Die Rinderbestände sind zu 99,9 Prozent nicht befallen und gelten daher amtlich seit 1997 als tuberkulosefrei. Zudem ist aufgrund von Pasteurisierung und Ultrahocherhitzung die Gefahr einer Infektion sowieso nicht gegeben, denn die beiden Verfahren töten alle pathogenen Keime ab auch *Mycobacterium tuberculosis*.

- Milchsäurebakterien könnten die Wundheilung beeinträchtigen.

Milch ist ein gutes Nährmedium für Bakterienkolonien, demzufolge auch für pathogene Bakterien. Allerdings zeigte eine In-vivo-Studie [Schutt et al., 2014], dass die bakterielle Zusammensetzung in der Mundhöhle nach

Milchkonsum bei gesunden Probanden unverändert ist, so wie auch nach chirurgischen Eingriffen. Daher könnte dieses Argument nur bei schwer immunsupprimierten Patienten zählen.

- Die Koagelbildung könnte gestört werden.

In der Milch befindet sich zwar fibrinolytisches Plasminogen, das ab einer gewissen Konzentration Blutgerinnsel auflösen kann. Allerdings ist die Konzentration im Blut (also auch im Koagel selbst) 100- bis 1000-fach so hoch wie in Milch. Daher dürften die Konzentrationen des Enzyms in der Milch vernachlässigbar sein.

- Die Milch könnte mit resorbierbaren Fäden reagieren.

Dieses Argument zielt einerseits auf die Dochtwirkung von polyfilem Nahtmaterial ab. Das Problem, dass Bakterien aufgrund des „Wasserziehens“ ins Nahtmaterial vordringen könnten, besteht nicht nur bei Milch und Milchprodukten, sondern auch bei vielen anderen kohlenhydrathaltigen Lebensmitteln.

Andererseits findet der hydrolytische Abbau von synthetischem resorbierbarem Nahtmaterial im Alkalischen statt, und nicht im Physiologischen oder Sauren [Chu und Moncrief, 1983]. Resorbierbare Nähte haben es grundsätzlich einfach an sich, dass sie einen schnellen Verlust an Reißfestigkeit aufweisen, egal ob mit oder ohne Milchprodukte.

- Milch und Milchprodukte könnten das Infektionsrisiko erhöhen.

Wie bereits dargelegt, konnten Schutt et al. 2014 zeigen, dass die bakterielle Zusammensetzung in der Mundhöhle

nach Milchkonsum bei gesunden Probanden unverändert ist, so wie auch nach chirurgischen Eingriffen. Weitere Hinweise, dass Milchkonsum die Infektionsgefahr nach dentoalveolär-chirurgischen Eingriffen erhöht, finden sich bis dato in der Literatur nicht.

## FAZIT

Die Empfehlung nach Dentoalveolär-Chirurgie auf Milchprodukte zu verzichten, sollte kritisch hinterfragt werden, sie lässt sich nicht evidenzbasiert belegen, noch hält sie einer kritischen Überprüfung der Argumente dafür stand. Dr. Kerstin Albrecht

## Quelle:

S. Seyedi Moghaddam, A. Neff:  
Wie halten Sie es mit Milchprodukten nach dentoalveolär-chirurgischen Eingriffen: Erlaubt oder nicht?  
MKG-Chirurg 2020, 13:55–60  
<https://doi.org/10.1007/s12285-019-00238-1>

## ZM-LESERSERVICE



Die Literaturliste kann auf [www.zm-online.de](http://www.zm-online.de) abgerufen oder in der Redaktion angefordert werden.

ÜBERWACHTES MONITORING IM LANGZEITVERLAUF

# Reparierte Restaurationen 20+

Hans Jörg Staehle

Nachdem wir mit den Beiträgen von Prof. Dr. Bernd Haller, Ulm, in den zm-Ausgaben 3/2020 und 4/2020 Techniken zur Reparatur direkter und indirekter Restaurationen vorgestellt haben, präsentiert dieser Beitrag von Prof. Dr. Dr. Hans Jörg Staehle, Heidelberg, Patientenfälle mit reparierten Restaurationen, die über Jahrzehnte nachbeobachtet und dokumentiert wurden. Mit vergleichsweise geringem Aufwand ließen sich die Überlebensraten auf 20 Jahre und teilweise sogar weit mehr steigern – bei maximaler Schonung der Zahnschubstanz. Gleichzeitig wird in den Langzeitbeobachtungen deutlich, dass die konservierende Zahnheilkunde bereits vor Jahrzehnten über äußerst langlebige Materialien und Techniken verfügte. Im Hinblick auf Lebensdauer und Funktionalität liegt die Messlatte für die heutigen, ästhetisch anspruchsvolleren Lösungen also sehr hoch.

**D**ie Möglichkeiten, defekte zahnärztliche Restaurationen zuverlässig zu reparieren, wurden in den vergangenen Jahren deutlich erweitert. Reparaturrestaurationen sind „frugale Interventionen“, die mit vergleichsweise sparsamem Mitteleinsatz dazu beitragen können, orale Strukturen zu schonen.

In diesem Beitrag geht es um die Frage, wie sich reparierte Restaurationen im Langzeitverlauf präsentieren. Dazu wurde ein Mindestalter der Restauration von 20 Jahren („20+“) gewählt. Exemplarisch wurden reparierte Restaurationen aus Amalgam, Komposit, Keramik, Gussmetall und Verbundmetallkeramik (VMK) herangezogen. Die vorgestellten Verläufe sind zwar

nicht repräsentativ, bestätigen aber die positiven Einschätzungen aus der Literatur [Casagrande et al., 2017; Fernandez et al., 2015; Frankenberger et al., 2015; Frese und Schick, 2019; Haller, 2020a und b; Hickel et al., 2013; Kanzow und Wiegand, 2019; Kanzow et al., 2019; Loomans und Ozcan, 2016; Lührs, 2015; Opdam et al., 2012; Ozcan, 2014 und 2015; Ozcan und Volpato, 2016; Staehle 2009, 2011, 2014, 2015; Staehle et al., 2014, 2015, 2016; Valente et al., 2016], die Reparaturrestaurationen einen zunehmend wichtigeren Stellenwert einräumen.

## AMALGAMRESTAURATIONEN

Bedingt durch die Amalgamdiskussionen wegen befürchteter Intoxikationen, die Ende des 20. Jahrhunderts einen Höhepunkt erfuhren, wurden (und werden immer noch) zahlreiche intakte Amalgamrestaurationen entfernt, auch wenn sich keine klinisch relevanten Schäden an den Zahnhartsubstanzen, dem Endodont, dem Parodont und/oder der Funktion zeigen und die betroffenen Patienten keine sie störenden ästhetischen oder sonstigen Einbußen aufweisen.

Wenn heute in einem Lehrbuch oder Fachartikel das technische Vorgehen einer neueren direkten oder indirekten Restorationsform beschrieben werden soll, präsentieren die Autoren oft ein klinisches Ausgangsbild mit der Kennzeichnung „insuffiziente Amalgam-

füllung(en)“. Bei näherer Betrachtung kommt allerdings mitunter die Frage auf, ob wirklich klinisch relevante Insuffizienzen vorlagen oder ob man (aus welchen Gründen auch immer) eine eher vordergründige Begründung für Restaurationserneuerungen suchte.

In Abbildung 1 werden etwa 30 Jahre alte Amalgamrestaurationen einer 60-jährigen Patientin gezeigt. Die Patientin wünschte eine Beratung mit der Frage: „Plomben erneuerungsbedürftig?“. Eine klinische und röntgenografische Untersuchung ergab keine Hinweise auf klinisch relevante Schäden, die ein sofortiges Eingreifen erforderlich gemacht hätten. Die Patientin wurde darüber aufgeklärt, dass bei ihr ein erhöhtes Risiko für Frakturen an den Restaurationen oder an den Zahnhartsubstanzen bestehe, die man allerdings im Eintrittsfall restaurativ angehen könne. Sie favorisierte zunächst ein Monitoring (Belassen und Beobachten). Acht Jahre später wurde wegen einer Randleistenfraktur eines Molaren eine Reparaturrestauration eingebracht (Abbildung 2). Sechzehn Jahre später wurden zwei weitere kleine Korrekturen vorgenommen (Abbildung 3). Nach 20 Jahren (Abbildung 4) war die nunmehr 80-jährige Patientin mit ihren inzwischen circa 50 Jahre alten Amalgamfüllungen immer noch sehr zufrieden. Vor diesem Hintergrund erscheint es angebracht, Restaurationen nicht voreilig als „insuffizient“ zu betrachten.



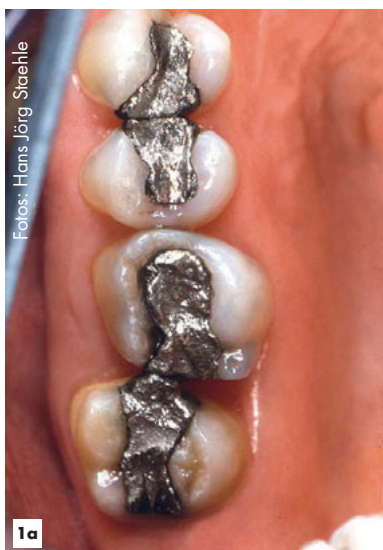
**PROF. DR. DR.  
HANS JÖRG STAEHLE**

Poliklinik für Zahnerhaltungskunde  
der Klinik für Mund-, Zahn- und  
Kieferkrankheiten des Universitätsklinikums  
Heidelberg

Im Neuenheimer Feld 400,  
69120 Heidelberg

[hansjoerg.staehle@med.uni-heidelberg.de](mailto:hansjoerg.staehle@med.uni-heidelberg.de)

Foto: Uniklinikum Heidelberg



**Abbildungen 1-4:  
Nachbeobachtungen und Reparaturen  
bei 30 Jahre alten Amalgam-  
restaurationen über einen Zeitraum  
von weiteren 20 Jahren**

Abb. 1: 60-jährige Patientin mit circa 30 Jahre alten Amalgamfüllungen, die Randmängel aufweisen:  
a: Detailansicht des 1. Quadranten von okklusal,  
b: korrespondierender Röntgenzahnfilm,  
c: Fragestellung der Patientin: „Plomben  
erneuerungsbedürftig?“

Aktuelle Fragestellung/Bemerkungen  
*Plomben erneuerungsbedürftig?*

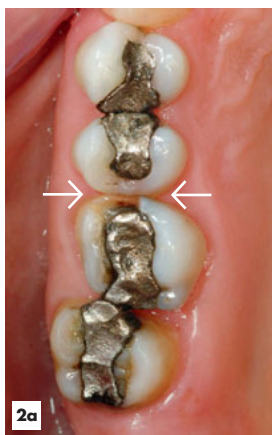


Abb. 2: Nach acht Jahren (Patientin ist jetzt 68 Jahre alt) Fraktur der mesialen Randleiste bei Zahn 16:  
a: fehlende mesiale Randleiste (Pfeile),  
b: Situation nach absoluter Trockenlegung mittels Kofferdam, Präparation, Matrizen-, Keil- und Separationsringapplikation sowie Konditionierung der Oberflächen durch Abstrahlen mit Aluminiumoxidpulver, Anätzen mit Phosphorsäure, Spülen, Trocknen, Primer- und Adhäsivtouchierung (Optibond FL, Kerr), Lichthärtung sowie adhäsiver Insertion von Komposit,  
c: nach Ausarbeitung und Politur der Reparaturrestauration am Zahn 16 (mesial-okklusal)



Abb. 3: Nach 16 Jahren (Patientin ist jetzt 76 Jahre alt) Restaurationsranddefekte bei den Zähnen 14 und 17:  
a: Am Zahn 14 ist es okklusal-bukkal zu einer Schmelzaussprengung gekommen, am Zahn 17 trat eine Aussprengung und Degradation okklusal-palatinal auf (Pfeile).  
b: Situation nach absoluter Trockenlegung mittels Kofferdam, Abstrahlung mit Aluminiumoxidpulver, Ätzen mit Phosphorsäure sowie Applikation von Primer und Adhäsiv mit nachfolgender Lichthärtung,  
c: Auftragen von Komposit (hier: mittels Heidemannspatel),  
d: nach Ausarbeitung und Politur

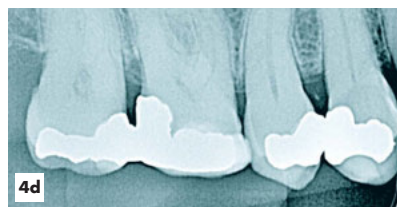


Abb. 4: Kontrolle nach 20 Jahren (Patientin ist jetzt 80 Jahre alt):  
a: Die reparierten, nunmehr circa 50 Jahre alten Amalgamfüllungen sind intakt.  
b: Überprüfung der Interdentalraumhygiene mittels Interdentalraumbürsten,  
c: Messung der Sondierungstiefen (die parodontale Situation stellt sich unauffällig dar: keine erhöhten Sondierungstiefen und kein Bluten nach Sondieren),  
d: Röntgenzahnfilm: Die Restaurationen gehen ohne klinisch relevante Unter- oder Überschüsse in die Zahnhartsubstanzen über.



### Abbildungen 5-7: Nachbeobachtung und Reparatur bei einer 15 Jahre alten Komposit- restauration über einen Zeitraum von 10 weiteren Jahren

Abb. 5: Restaurative Versorgung eines 40-jährigen Patienten: Die Amalgamfüllungen des ersten oberen Prämolaren und des zweiten oberen Molaren sind nach Angaben des Patienten über 20 Jahre alt, bei den Kompositrestaurationen am zweiten oberen Prämolaren und am ersten oberen Molaren gibt er ein Alter von etwa 15 Jahren an; jetzt Karies am ersten oberen Molaren mesial.



Foto: Hans Jörg Staehle

Abb. 6: Reparatur einer alten Kompositrestauration am ersten oberen Molaren mit Randkaries:  
a: Situation nach absoluter Trockenlegung mittels Kofferdam,  
b: nach Präparation und Kariesentfernung, Abstrahlen mit Aluminiumoxidpulver sowie Matrizen, Keil- und Separationsringapplikation,  
c: nach Anätzen mit Phosphorsäure, Spülen, Trocknen, Primer- und Adhäsivtouchierung Einbringen einer adhäsiven Reparaturrestauration aus Komposit,  
d: während der Überschussentfernung (hier: mittels sichelförmigem Skalpell),  
e: unmittelbar nach Ausarbeitung und Politur,  
f: während Instruktion der Interdentalraumbürstenanwendung

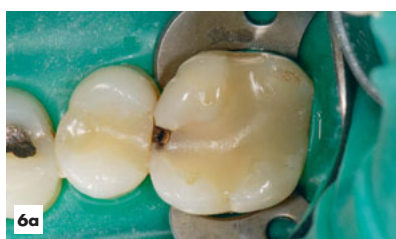


Abb. 7: Nachkontrollen:  
a: komplikationsfreie Situation vier Jahre später,  
b: Zustand zehn Jahre später: Alle Restaurationen sind intakt ohne Anzeichen für behandlungsbedürftige Schäden/Probleme der Zahnhartsubstanzen, des Endodonts, des marginalen Parodonts, des Aussehens oder der Funktion. Die Amalgamfüllungen des ersten oberen Prämolaren und des zweiten oberen Molaren sind inzwischen über 30 Jahre alt, die Kompositrestaurationen des zweiten oberen Prämolaren und des ersten oberen Molaren haben eine Überlebensdauer von bislang über 25 Jahren und die Reparaturrestauration am ersten oberen Molaren okklusal-mesial ist exakt 10 Jahre in situ.

#### KOMPOSITRESTAURATIONEN

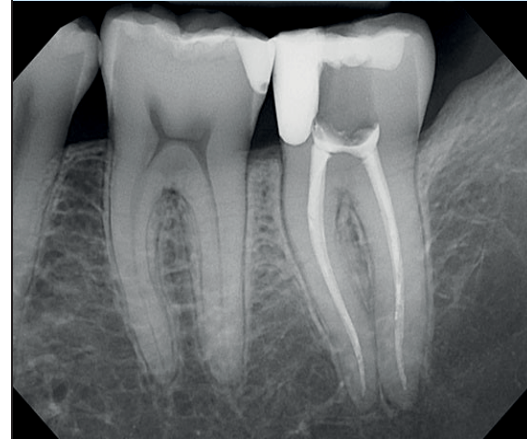
Komposite werden seit weit über 30 Jahren für kleinere und größere restaurative Interventionen eingesetzt. Aus diesem Grund wird die Zahnärzteschaft inzwischen auch mit sehr alten Kompositversorgungen konfrontiert. Trotz einzelner Läsionen – beispielsweise (Rand-)Verfärbungen, Chipping-Frakturen oder Sekundärkaries – erfüllen unzählige Restaurationen dieser Art über Jahrzehnte ihre Funktion. Anstelle eine in weiten Teilen noch erhaltungswürdige Restauration vollständig zu entfernen, kann bei umris-



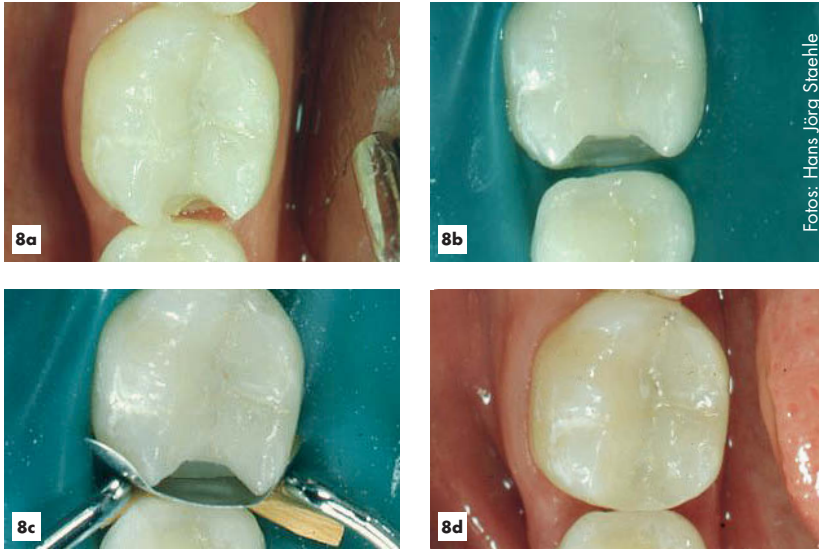
senen Defekten eine Versorgung im Sinne von „Komposit in Komposit“ in Erwägung gezogen werden.

Ein klinisches Beispiel ist in den Abbildungen 5 bis 7 dargestellt. Bei einem 40-jährigen Patienten konnte das

Überleben einer circa 15 Jahre alten Kompositrestauration mit Randkaries mittels einer Reparatur um bislang 10 Jahre auf circa 25 Jahre verlängert werden und es gibt keine Anzeichen dafür, dass die Reparatur nicht noch lange Zeit Bestand haben sollte.



**Abbildungen 8-9: Repariertes Keramikinlay nach 20 Jahren**



Fotos: Hans Jörg Staehle

Abb. 8: Reparatur eines Keramik-Inlays bei einer 24 Jahre alten Patientin:  
 a: Chippingfraktur eines Keramikinlays an einem ersten unteren Molaren (Zahn 46, mesiale Approximalfläche),  
 b: absolute Trockenlegung mittels Kofferdam, Präparation einer mo-Kavität (zu berücksichtigende Oberflächen: Schmelz, Dentin, Keramik, Befestigungskomposit),  
 c: Nach Sandstrahlen erfolgt das Anlegen einer verkeilten und mit Separationsring versehenen Matrize. Es schließen sich Anätzen, Spülen, Trocknen, Silanisieren sowie Primer- und Adhäsiv-Applikation sowie Komposit-Insertion an,  
 d: nach Ausarbeitung und Politur

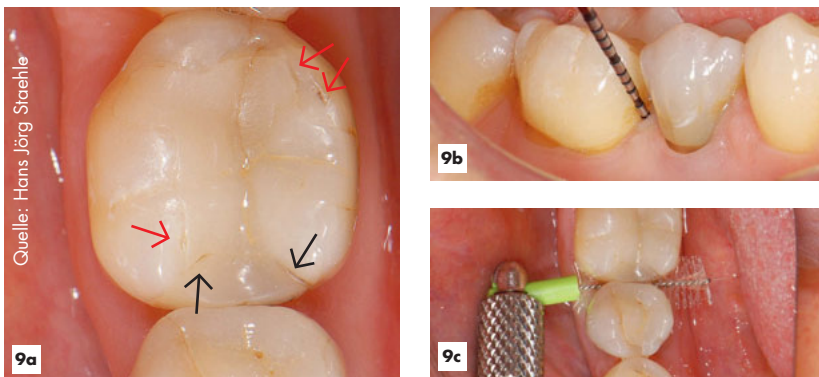


Abb. 9: Reparaturrestauration nach 20 Jahren (die Patientin ist jetzt 44 Jahre alt):  
 a: Es zeigen sich einzelne kleinere Absplitterungen und Randverfärbungen und zwar unabhängig davon, ob es sich um die Übergänge zwischen Keramikinlay, Befestigungskomposit und Schmelz (rote Pfeile) oder zwischen Reparaturrestauration und Keramik beziehungsweise Schmelz (schwarze Pfeile) handelt.  
 b: keine parodontalen Entzündungszeichen (hier: parodontale Sondierung am Zahn 46 mesio-bukkal ohne Bluten nach Sondieren,  
 c: gute Reinigungsmöglichkeit mit Interdentalraumbürste

**KERAMIKRESTAURATIONEN**

Obwohl Keramik gute werkstoffkundliche Eigenschaften haben, kommt es auch hier gelegentlich zu Frakturen oder Abplatzungen, die einer Reparatur bedürfen. In den Abbildungen 8 und 9 wird ein frakturiertes Keramik-Inlay einer 24-jährigen Patientin vorgestellt, dessen

Überleben durch eine kleine Reparaturrestauration um bislang 20 Jahre verlängert werden konnte. Kleinere Mängel wie Randverfärbungen und Rillen am Interface zwischen Reparaturkomposit und Zahnhartsubstanzen sind nicht größer als jene zwischen Keramikinlay, Befestigungskomposit und Zahnhartsubstanzen.



**AUßERGEWÖHNLICHE BILDQUALITÄT**

Dank der neuen CleanCapture-Technologie, nutzen Sie eine deutlich verbesserte Signalleistung (bestes Signal-Rauschverhalten) und erweitern den Dynamikbereich.



**DEXIS Titanium**



**WIR KÖNNEN SERVICE**

Walther-Rathenau-Straße 4 | 06116 Halle (Saale)  
 Tel.: 0345-298 419-0 | Fax: 0345-298 419-60  
 E-Mail: info@ic-med.de | www.ic-med.de

Berlin | Chemnitz | Dortmund | Dresden | Halle/S.



**Abbildungen 10-12: Nachbeobachtung und Reparatur eines 25 Jahre alten Gussmetall-Inlays über einen Zeitraum von 22 weiteren Jahren**

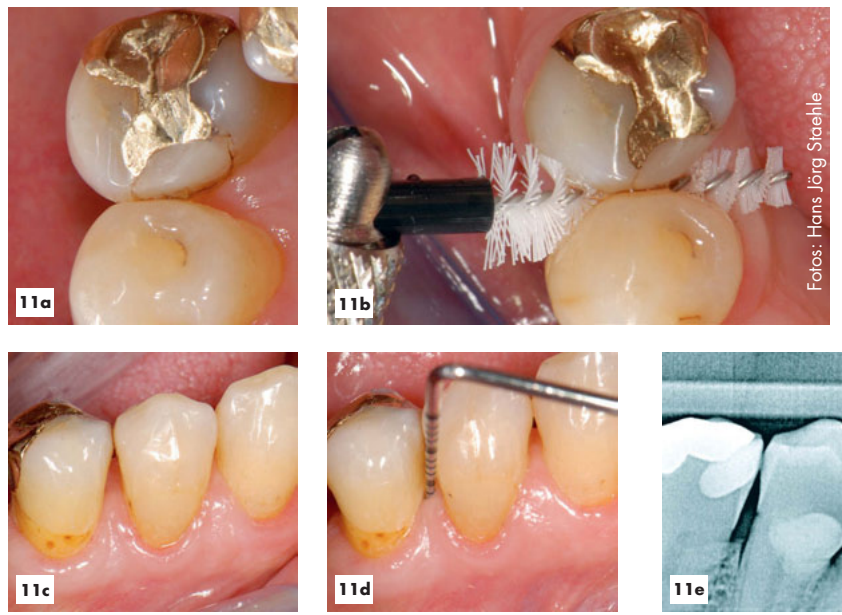


Fotos: Hans Jörg Staehle

Abb. 10: 54-jähriger Patient mit Randkaries an einem circa 25 Jahre alten Gussmetall-Inlay eines zweiten unteren Prämolaren (Zahn 45): a: Darstellung im Röntgenbild; b und c: nach absoluter Trockenlegung mittels Kofferdam, Sicht von palatinal (b) und okklusal (c); d: nach Kariesentfernung; e: nach Insertion einer adhäsiv verankerten Reparaturrestauration; f: nach Ausarbeitung und Politur; g: während der Instruktion der Interdentalraumhygiene mittels Interdentalraumbürste; h: Röntgenkontrolle

**REINE GUSMETALLRESTAURATIONEN**

Gussmetallrestaurationen zählen nach wie vor zu den langlebigsten Versorgungen, die wir kennen. Aber auch hier kann es zu Abplatzungen, Perforationen oder Randkaries kommen. In den Abbildungen 10 bis 12 wird ein 54-jähriger Patient mit einem etwa 25 Jahre alten Gusmetall-Inlay vorgestellt, an dessen Rand ein kariöser Defekt eingetreten war. Die daraufhin eingebrachte Reparaturrestauration erfüllt seit inzwischen 22 Jahren ihren Zweck, so dass die Gesamtüberlebenszeit momentan bei fast 50 Jahren liegt.



Fotos: Hans Jörg Staehle

Abb. 11: Kontrolle nach 22 Jahren (Patient ist jetzt 76 Jahre alt): a: Die Reparaturrestauration weist abgesehen von kleineren Randverfärbungen keine klinisch relevanten Mängel auf (Ansicht von oral). Es gibt keine Hinweise für Schäden der Zahnhartsubstanzen, des Endodonts, des marginalen Parodonts oder der Funktion. b: Die Größe der Interdentalraumbürste wurde im Lauf der Jahre an die individuelle Situation angepasst. c: Ansicht von bukkal; d: während der parodontalen Sondierung kein Bluten auf Sondieren; e: Röntgenkontrolle





DENTALSYSTEME

**WIR KÖNNEN SERVICE**

Qualität seit 20 Jahren

[www.f1-dentalsysteme.de](http://www.f1-dentalsysteme.de)



**17.450,00 €\***

BASIC LEASING

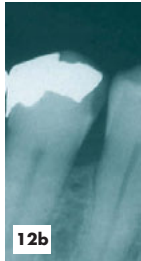
inkl. Montage, 24 Monate Garantie (Wert 1.000,00 €)  
**72 MONATE**  
**RESTWERT** ab **258,26 €\***  
**10%**

\*Alle Preise in Euro zzgl. MwSt., Irrtümer vorbehalten, Beispielabrechnung, kann nachpreisrichtiges Ausstattungsentfallen.

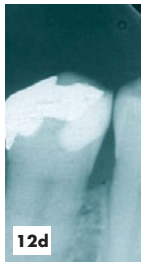
**Ausgangssituation**



Fotos: Hans Jörg Staehle



**Reparatur-Restauration**



**Kontrolle nach 22 Jahren**



Abb. 12: Langzeitverlauf: Das Gussmetall-Inlay am zweiten unteren Prämolaren hat eine Überlebenszeit von inzwischen fast 50 Jahren, die Reparaturrestauration ist 22 Jahre alt.

**ZM-LESERSERVICE**



Die Literaturliste kann auf [www.zm-online.de](http://www.zm-online.de) abgerufen oder in der Redaktion angefordert werden.

### Abbildungen 13–15: Nachbeobachtung und Reparatur einer 24 Jahre alten VMK-Überkronung über einen Zeitraum von 16 weiteren Jahren (Gesamtbeobachtungszeit: 40 Jahre)



Abb. 13: Reparatur einer VMK-Überkronung am Kronenrand:

- a: VMK-Krone an Zahn 22 bei einer 27 Jahre alten Patientin: Der Kronenrand liegt circa 1–2 mm subgingival und ist deshalb nicht sichtbar.  
 b: Zustand nach 24 Jahren (die Patientin ist jetzt 51 Jahre alt): Aufgrund von Attachmentverlust liegt nunmehr der Kronenrand gut sichtbar frei. Am Übergang zum Dentin besteht eine rillenartige Vertiefung mit Verdacht auf lokalisierte Randkaries.  
 c: Die Rille wird mit einem kleinen Rosenbohrer durch das erweichte Dentin hindurch soweit nachpräpariert, bis sich harte Zahnhartsubstanz zeigt.  
 d: Nach Sandstrahlen, Anätzen, Spülen, Trocknen, Silan-, Primer- und Adhäsivapplikation wird der dunkel verfärbte Kronenrand mit Opaker abgedeckt.  
 e: Es schließt sich eine Kronenrandverlängerung mit direkt appliziertem Komposit an.

Abb. 14: Zustand nach 40 Jahren (Patientin ist jetzt 67 Jahre alt):

- a: Es ist trotz fehlender parodontaler Entzündungszeichen zu einem weiteren Attachmentverlust mit erneutem Freiliegen des 16 Jahre zuvor verlängerten Kronenrandes gekommen.  
 b und c: Die Sondierungstiefen liegen zwischen zwei und drei Millimetern ohne Bluten auf Sondieren.

#### VERBUNDMETALLKERAMIK (VMK)

Ein kritischer Bereich von VMK-Kronen sind unter anderem die Ränder, die aus ästhetischen Gründen zuweilen subgingival platziert werden. Nach einigen Jahren kommt es jedoch manchmal infolge von Attachmentverlust zu einem Freiliegen dieser Ränder, was unter anderem mit ästhetischen Beeinträchtigungen und/oder Randkaries assoziiert sein kann. Man kann diese Problematik durch bukkale Kronenrandverlängerungen mithilfe einer Reparaturrestauration aus Komposit angehen, was selbst bei weiterem Attachmentverlust in der Regel ästhetisch weniger störend ist, als kontrastreiche grau-schwarze Kronenränder. In den Abbildungen 13 bis 15 wird dazu ein Beispiel vorgestellt.



Abb. 15: Reparaturrestauration am Zahn 22 im Langzeitverlauf: a: Ausgangssituation mit verdecktem, etwa 1 bis 2 mm subgingival liegenden Kronenrand (Patientin ist 27 Jahre alt); b: Situation nach 24 Jahren (Patientin ist jetzt 51 Jahre alt) mit inzwischen freiliegendem Kronenrand infolge Attachementverlust; c: Situation nach Kronenrandverlängerung mittels Komposit; d: Situation nach 40 Jahren (Patientin ist jetzt 67 Jahre alt): Durch weiteren Attachementverlust ist es zu einem erneuten Freiliegen des verlängerten Kronenrandes gekommen. Verfolgt man die Kronenlängen, so ist in diesen 40 Jahren bei dieser Patientin ein Attachementverlust von etwa 4 mm eingetreten (= etwa 0,1 mm pro Jahr). Da der Zahnfleischrückgang nicht nur den seitlichen Schneidezahn betrifft, erscheint der am Zahn 22 mit Opaker und Komposit überdeckte Rand der VMK-Krone ästhetisch weitgehend unauffällig.

### TECHNISCHES VORGEHEN

Bei den in diesem Beitrag präsentierten Reparaturrestaurationen wurde in der Regel wie folgt vorgegangen:

- Anamnese, Befundaufnahme, Diagnosestellung, Eruierung von Behandlungsalternativen, Therapieplanung, Patientenaufklärung
- Schadensgerechte Präparation und gegebenenfalls Kariesentfernung
- Falls möglich: absolute Trockenlegung mittels Kofferdam, Mikrosandstrahlen der Oberflächen mit Aluminiumoxidpulver (27µm Partikelgröße an Kompositen, 50 µm Partikelgröße an Amalgamen, Gussmetallen und Keramiken)
- Falls erforderlich: Matrizen, Keil und Separationsringapplikation
- Bei Schmelz-, Dentin- und Kompositoberflächen: Auftragen von Phosphorsäure, Spülen, Trocknen, Primer- und Adhäsivtouchierung sowie Lichthärtung des Adhäsivs. Bei Oberflächen aus Glas- und Feldspatkeramiken kann das

zusätzliche intraorale Anätzen mit gepufferter(!) Flußsäure vorteilhaft sein. Bei Mischoberflächen sollte die Flußsäureapplikation erst nach der Ätzung mit Phosphorsäure vorgenommen werden. Bei Keramikoberflächen (gegebenenfalls auch Amalgam- und Gussmetalloberflächen) wird nach dem Trocknen und vor der Primer- und Adhäsivtouchierung zusätzlich Silan appliziert.

- Falls erforderlich: zum Abdecken starker Verfärbungen Auftragen von Opaker
- Einbringen einer geringen Menge von fließfähigem Komposit, auf das (im noch nicht gehärteten Zustand) Restauraionskomposit aufgetragen wird (Schneepflughärtung des Komposits)
- Ausarbeiten und Politur
- Überprüfung der Hygienefähigkeit mit Instruktion zur Interdentalraumhygiene mit individuell

ausgesuchten Interdentalraumbürsten

- Eingliederung in einen restaurativen Recall

### SCHLUSSBEMERKUNG

Reparaturrestaurationen haben im Vergleich zu anderen Interventionen oftmals sowohl ein günstiges „Nutzen-Risiko-Verhältnis“ als auch ein günstiges „Nutzen-Kosten-Verhältnis“. Sie lassen sich als wichtiges Beispiel für „frugale Interventionen“ ansehen, die zu einer Verbesserung der Versorgung bei gleichzeitiger Verringerung der Kosten beitragen können [Staehle, 2016 und 2019]. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Bedeutung frugaler Methoden durch eine Weiterentwicklung der Materialien, eine Vereinfachung der Verarbeitungstechniken und eine Verbesserung der wissenschaftlichen Studienlage zum Langzeitverhalten zahnärztlicher Reparaturrestaurationen künftig sogar noch steigen wird. ■



Abb. 1: Zahnfilm  
Regio 41/42  
präoperativ



Abb. 2: Veränderung Regio 41/41 interdentale:  
knöcherne Aufreibung nach vestibulär

DER BESONDERE FALL MIT CME

# Odontogenes Myxom im anterioren Unterkiefer

Moritz Boeddinghaus, Peer W. Kämmerer

**Eine 31-jährige Patientin wurde zur Abklärung einer interdentale gelegenen, radiologisch lokalisierten Raumforderung in Regio 41/42 vom Hauszahnarzt überwiesen. Die Raumforderung stellte sich als odontogenes Myxom – ein gutartiger odontogener Tumor – heraus und konnte komplett entfernt werden.**

Die Patientin war zum Zeitpunkt ihrer Erstvorstellung schmerzfrei. Die Zähne 41 und 42 stellten sich vital dar und reagierten unauffällig auf Perkussion und Palpation. Klinisch imponierte eine interdentale Schwellung. Überdies bestand zwischen 41 und 42 eine Lücke, die anamnestisch früher nicht vorgelegen habe. Auf dem bereits alio loco angefertigten Zahnfilm (Abbildung 1) waren interdentale befindliche, multilokuläre, unscharf begrenzte Transluzenzen zu erkennen. Aufgrund des verdrängenden Wachstums fiel die gemeinsame Entscheidung für eine Resektion der Raumforderung mit Erhalt der benachbarten Zähne. Auf eine dreidimensionale Bildgebung wurde aufgrund des eindeutigen klinischen Bildes und der relativ kleinen radiologischen Transluzenz verzichtet.

Der Eingriff erfolgte unter Lokalanästhesie. Nach marginaler Schnittführung und Bildung eines Muko-

periostlappens wurde die Raumforderung, die nach vestibulär erhaben und partiell von Knochen bedeckt war (Abbildung 2), interdentale ersichtlich. Nach der kompletten Darstellung erfolgte die Resektion in toto (Abbildung 3). Anschließend wurden der umliegende Knochen und die freiliegenden Wurzelflächen der Zähne 41 und 42 kürettiert (Abbildung 4) und die entstandene Knochenkavität wurde mittels auto-



**DR. MORITZ BOEDDINGHAUS**  
Fachzahnarzt für Oralchirurgie  
MVZ Kieferchirurgie Königsallee GmbH  
Königsallee 68, 40212 Düsseldorf  
[moritzboeddinghaus@gmail.com](mailto:moritzboeddinghaus@gmail.com)

Foto: privat

logem Thrombozytenkonzentrat (Platelet Rich Fibrin – PRF) aufgefüllt. Danach erfolgte die Adaptation der Wundränder mit Papillennähten (Abbildung 5).

Die pathologische Untersuchung ergab ein ausgeprägtes myxoid-kollagenfaserreiches Stroma in einem mesenchymalen Proliferat. Daher konnte die Diagnose eines odontogenen Myxoms getroffen werden. Die postoperative Medikation bestand aus einem nichtsteroidalen Antiphlogistikum (Ibuprofen 600 mg; alle 6 h für den ersten Tag). Am Folgetag stellte sich die Patientin mit einer minimalen Schwellung vor, die Nähte wurden nach einer Woche entfernt. Nach Aufklärung über die Rezidivraten odontogener Myxome wurden mit der Patientin regelmäßige Nachsorgetermine vereinbart.

## DISKUSSION

Das odontogene Myxom wurde erstmals 1947 von Goldman und Thoma

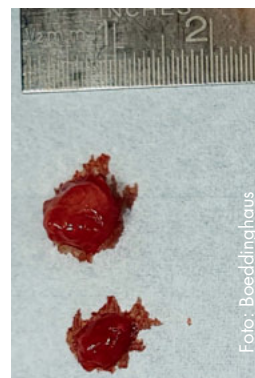


Abb. 3: Resektat

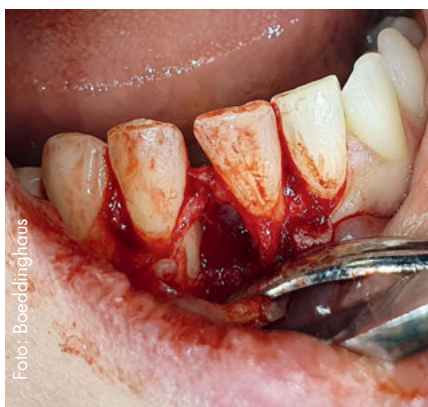


Abb. 4: Zustand nach Enukleation und Kürettage



Abb. 5: Postoperativer Situs

CME AUF ZM-ONLINE



## Odontogenes Myxom



Für eine erfolgreich gelöste Fortbildung erhalten Sie 2 CME-Punkte der BZÄK/DGZMK.



**PD DR. DR. PEER W. KÄMMERER,  
MA, FEBOMFS**

Leitender Oberarzt und  
stellvertretender Klinikdirektor

Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und  
Gesichtschirurgie, Plastische Operationen  
Universitätsmedizin Mainz

Augustusplatz 2, 55131 Mainz

[peer.kaemmerer@unimedizin-mainz.de](mailto:peer.kaemmerer@unimedizin-mainz.de)

Foto: privat

beschrieben [Thoma und Goldman, 1947]. Es stellt eine gutartige, lokalisierte, invasiv-aggressiv wachsende, nicht metastasierende Neoplasie des Kiefers dar, die vor allem im jungen Erwachsenenalter auftritt [Hitoshi et al., 2019]. Demensprechend befinden sich 60 Prozent der Patienten in der zweiten oder dritten Lebensdekade [Muzio et al., 1996; Li et al., 2006].

Das odontogene Myxom wächst sehr langsam und erst bei einer gewissen Größe werden – wie im beschriebenen Fall – Knochenaufreibungen und/oder Schwellungen sowie Zahnverlagerungen auffällig. Häufig wird es jedoch als Zufallsbefund bei radiologischen Routinekontrollen detektiert. Hier imponiert es meist multilokulär in seifenblasenartiger Struktur mit, aber auch ohne definierte Grenzen.

Das odontogene Myxom kommt fast ausschließlich im Kieferbereich vor, kann dort im Knochen oder – weniger häufig – im Weichgewebe entstehen [Wandkhedkar et al., 2018]. Ätiologisch wird von einer odontogenen Genese aus follikulären oder parodontalen Zellen ausgegangen [Carvalho de Melo et al., 2008]. Insgesamt handelt es sich um den dritthäufigsten odontogenen Tumor mit einer jährlichen Inzidenz von circa 0,07/1.000.000 Personen [Odell et al., 2017]. Im Unterschied zum beschriebenen Fall sind in der Literatur die Molaren- und die Prämolarenregion des Unterkiefers am häufigsten betroffen.

Therapie der Wahl ist bei odontogenen Myxomen die operative Entfernung bei einer generellen Rezidivrate von 10–33 Prozent [Abiose et al., 1987]. Ob eine konservative oder eine radikale Operation mit Entfernung von Nachbarstrukturen gewählt wird, wird in der Literatur nicht immer eindeutig dargelegt. Bei größeren, weit verzweigten Läsionen ist häufig eine radikale Operation im Sinne einer Kasten- oder

Teilresektion indiziert. Bei kleineren Läsionen, wie im vorliegenden Fall, wird allerdings häufig die konservative Therapie durch Enukleation und Kürettage ohne Resektion von Kieferanteilen empfohlen. Der große Vorteil sind der Erhalt von Nachbarstrukturen und das geringere postoperative Trauma. In einer Arbeit [Boffano et al., 2011] wird eine Enukleation mit Kürettage bei Läsionen < 3 cm im Durchmesser postuliert, bei > 3 cm soll eine Kasten- oder Teilresektion erfolgen. Es wird davon ausgegangen, dass der Hauptgrund der Rezidive eher die inkomplette Entfernung als das biologische Verhalten des odontogenen Myxoms ist [Batsakis et al., 1987]. ■

## FAZIT FÜR DIE PRAXIS

- Bei Zahnwanderungen muss immer an eine Raumforderung gedacht werden.
- Zur differenzialdiagnostischen Abklärung sind eine chirurgische Entfernung und die pathologische Untersuchung der Raumforderung obligat.
- Das operative Verfahren ist stark von der Größe des odontogenen Myxoms abhängig.
- Ein enges Recall-Intervall mit radiologischen Kontrollen ist aufgrund der hohen Rezidivrate Pflicht.

### ZM-LESERSERVICE



Die Literaturliste kann auf [www.zm-online.de](http://www.zm-online.de) abgerufen oder in der Redaktion angefordert werden.

# Fortbildungen im Überblick

**Aufgrund der Corona-Krise sind viele Fortbildungsveranstaltungen abgesagt worden. Bitte erkundigen Sie sich auf den Webseiten der Veranstalter über den aktuellen Stand.**

## ABRECHNUNG

- 61 ZÄK Bremen
- 62 BZK Rheinhessen
- 64 ZÄK Schleswig-Holstein
- 66 ZÄK Niedersachsen
- 67 LZK/ZÄK/BZK Berlin/Brandenburg

## ALLGEMEINE ZHK

- 62 ZÄK Bremen
- 62 BZK Rheinhessen
- 65 ZÄK Nordrhein

## ALLGEMEINMEDIZIN

- 61 ZÄK Bremen
- 67 LZK/ZÄK/BZK Berlin/Brandenburg

## ALTERSZAHNHEILKUNDE

- 65 ZÄK Nordrhein
- 66 ZÄK Hamburg

## ANÄSTHESIE

- 67 ZÄK Hamburg

## ÄSTHETIK

- 63 KZV Baden-Württemberg
- 64 ZÄK Sachsen-Anhalt
- 65 ZÄK Nordrhein

## BILDGEBENDE VERFAHREN

- 63 KZV Baden-Württemberg
- 66 ZÄK Hamburg

## CHIRURGIE

- 64 ZÄK Sachsen-Anhalt
- 66 ZÄK Hamburg

## ERNÄHRUNG

- 61 ZÄK Bremen
- 63 KZV Baden-Württemberg

## ENDODONTIE

- 62 ZÄK Bremen
- 67 ZÄK Mecklenburg-Vorpommern

## FUNKTIONSLEHRE

- 68 BZK Pfalz

## IMPLANTOLOGIE

- 69 LZK Thüringen

## INFEKTIOLOGIE

- 67 ZÄK Mecklenburg-Vorpommern

## INTERDISZIPLINÄRE ZHK

- 66 ZÄK Hamburg
- 68 ZÄK Westfalen-Lippe

## KINDER- UND JUGEND-ZHK

- 61 ZÄK Bremen
- 64 ZÄK Schleswig-Holstein
- 65 ZÄK Nordrhein
- 67 ZÄK Mecklenburg-Vorpommern

## KOMMUNIKATION

- 61 ZÄK Bremen
- 63 KZV Baden-Württemberg
- 64 ZÄK Sachsen-Anhalt
- 64 ZÄK Schleswig-Holstein
- 68 BZK Pfalz

## KONSERVIERENDE ZHK

- 61 ZÄK Bremen
- 63 KZV Baden-Württemberg

## PARODONTOLOGIE

- 61 ZÄK Bremen
- 63 KZV Baden-Württemberg
- 64 ZÄK Sachsen-Anhalt
- 66 ZÄK Niedersachsen
- 67 ZÄK Hamburg
- 68 ZÄK Mecklenburg-Vorpommern
- 68 ZÄK Westfalen-Lippe

## PRAXISMANAGEMENT

- 62 ZÄK Bremen
- 64 ZÄK Sachsen-Anhalt
- 64 ZÄK Schleswig-Holstein
- 65 ZÄK Nordrhein
- 67 LZK/ZÄK/BZK Berlin/Brandenburg

## PROPHYLAXE

- 61 ZÄK Bremen
- 64 ZÄK Sachsen-Anhalt
- 64 ZÄK Schleswig-Holstein
- 66 ZÄK Niedersachsen
- 67 LZK/ZÄK/BZK Berlin/Brandenburg
- 68 ZÄK Westfalen-Lippe

## PROTHETIK

- 67 ZÄK Hamburg
- 68 ZÄK Westfalen-Lippe

## QUALITÄTSMANAGEMENT

- 64 ZÄK Schleswig-Holstein

## RESTAURATIVE ZHK

- 68 ZÄK Westfalen-Lippe

## ZFA

- 64 ZÄK Sachsen-Anhalt
- 66 ZÄK Niedersachsen
- 68 ZÄK Westfalen-Lippe

- 
- 61 Fortbildungen der Zahnärztekammern**
  - 69 Kongresse**
  - 70 Hochschulen**
  - 70 Wissenschaftliche Gesellschaften**

Bei Nachfragen: Deutscher Ärzteverlag, Barbara Walter [zm-termine@aerzteverlag.de](mailto:zm-termine@aerzteverlag.de), Tel.: 02234/7011-293

## HIER GEHT ES ZUR REGISTRIERUNG

[www.zm-online.de/registrierung](http://www.zm-online.de/registrierung)



# KAMMERN UND KZVEN

## ZÄK BREMEN



### Fortbildungsveranstaltungen von Zahnärztekammer Bremen

**Fachgebiet:** Abrechnung, Praxismanagement, Qualitätsmanagement, ZFA  
**Thema:** Honorarpotenziale? Chefsache: Gewusst wie und wo... versteckte Abrechnungspotenziale entdecken  
**Referent/in:** Christine Baumeister-Henning

**Termin:** 24.04.2020, 14.00 – 19.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitätsallee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 6  
**Kurs-Nr.:** 20239  
**Kursgebühr:** 240 EUR

**Fachgebiet:** Ernährung, Parodontologie, Prophylaxe  
**Thema:** Kann man Parodontitis >Gesund essen<?  
**Referent/in:** DR. Rudolf Meierhöfer; Dr. Eva Meierhöfer  
**Termin:** 25.04.2020, 09.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitätsallee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 8  
**Kurs-Nr.:** 20209  
**Kursgebühr:** 358 EUR

**Fachgebiet:** Kommunikation, Patientenbeziehung, Praxismanagement  
**Thema:** Medical English: English for dental assistants – How can caries arise. How to prevent caries.  
**Referent/in:** Maya Scholz  
**Termin:** 25.04.2020, 08.30 – 13.30 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitätsallee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 6  
**Kurs-Nr.:** 20213  
**Kursgebühr:** 180 EUR

**Fachgebiet:** Kommunikation, Patientenbeziehung, Praxismanagement  
**Thema:** Medical English: English for dental assistants – Talking about extractions of wisdom teeth  
**Referent/in:** Maya Scholz  
**Termin:** 25.04.2020, 14.00 – 17.30 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitätsallee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 4  
**Kurs-Nr.:** 20214  
**Kursgebühr:** 127 EUR

**Fachgebiet:** Kommunikation, Marketing, Praxismanagement, Psychologie, Qualitätsmanagement  
**Thema:** Die ersten 100 Tage: Drei wichtige Phasen für den Erfolg Ihrer Praxis  
**Referent/in:** Eike Mahlstedt  
**Termin:** 25.04.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitätsallee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 9  
**Kurs-Nr.:** 20514  
**Kursgebühr:** 334 EUR

**Fachgebiet:** Abrechnung, ZFA  
**Thema:** FAL und Schienen richtig abrechnen: Was ist nötig für korrektes Abrechnen?  
**Referent/in:** Regina Granz  
**Termin:** 28.04.2020, 19.00 – 21.30 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitätsallee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 3  
**Kurs-Nr.:** 20011  
**Kursgebühr:** 124 EUR

**Fachgebiet:** Abrechnung, Allgemeine ZHK, Konservierende Zahnheilkunde, ZFA  
**Thema:** BEMA Teil I: Grundlagen der BEMA-Abrechnung  
**Referent/in:** Birthe Gerlach  
**Termin:** 29.04.2020, 14.00 – 20.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremerhaven, Langener Landstr. 173, 27580 Bremerhaven  
**Fortbildungspunkte:** 8  
**Kurs-Nr.:** 20602  
**Kursgebühr:** 170 EUR

**Fachgebiet:** Abrechnung, ZFA  
**Thema:** Festzuschuss-Grundlagen: Gruppe 1–7  
**Referent/in:** Regina Granz  
**Termin:** 30.04.2020, 19.00 – 22.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitätsallee 25, 28359 Bremen

**Fortbildungspunkte:** 4  
**Kurs-Nr.:** 20026  
**Kursgebühr:** 140 EUR

**Fachgebiet:** Prophylaxe  
**Thema:** Stufe III – ZMP Abschlussmodul  
**Termin:** 01.05. – 01.12.2020  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitätsallee 25, 28359 Bremen  
**Kurs-Nr.:** ZMP III  
**Kursgebühr:** 3.350 EUR

**Fachgebiet:** Ernährung, Parodontologie, Prophylaxe, ZFA  
**Thema:** Ernährung und parodontale Gesundheit: Welche Zusammenhänge bestehen zwischen Ernährung und Zahngesundheit?  
**Referent/in:** Monique Gottschalk  
**Termin:** 06.05.2020, 14.00 – 20.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitätsallee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 8  
**Kurs-Nr.:** 20037  
**Kursgebühr:** 198 EUR

**Fachgebiet:** Abrechnung, Konservierende ZHK, Praxismanagement, Qualitätsmanagement, ZFA  
**Thema:** BEMA Teil II Aufbauseminar  
**Referent/in:** Birthe Gerlach  
**Termin:** 06.05.2020, 14.00 – 20.00 Uhr  
**Ort:** Fortbildungsinstitut der ZÄK Bremen Dependance in Bremerhaven im Hause Rübeling, Langener Landstr. 173, 27580 Bremerhaven  
**Fortbildungspunkte:** 8  
**Kurs-Nr.:** 20605  
**Kursgebühr:** 170 EUR

**Fachgebiet:** Prophylaxe  
**Thema:** Bremer-Intensiv-Prophylaxe-Kurs  
**Termin:** 06.05. – 01.10.2020  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitätsallee 25, 28359 Bremen  
**Kurs-Nr.:** 20090  
**Kursgebühr:** 1.550 EUR

**Fachgebiet:** Parodontologie  
**Thema:** PAR-Klassifikationen: Welche Vorteile bietet die neue Klassifikation?  
**Referent/in:** Sandra Woolßmann  
**Termin:** 07.05.2020, 19.00 – 22.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitätsallee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 4  
**Kurs-Nr.:** 20039  
**Kursgebühr:** 106 EUR

**Fachgebiet:** Allgemeinmedizin, Parodontologie, Patientenbeziehung, Prophylaxe, ZFA  
**Thema:** Allgemein-Erkrankungen und Parodontitis: Zusammenhänge erkennen – Therapieansätze finden  
**Referent/in:** Solveyg Hesse  
**Termin:** 08.05.2020, 14.00 – 18.30 Uhr  
**Ort:** Bremerhaven Fortbildungsinstitut der ZÄK Bremen Dependance in Bremerhaven im Hause Rübeling, Langener Landstr. 173, 27580 Bremerhaven  
**Fortbildungspunkte:** 6  
**Kurs-Nr.:** 20618  
**Kursgebühr:** 222 EUR

**Fachgebiet:** Allgemeinmedizin, Alterszahnheilkunde, Ernährung, Ganzheitliche Zahnheilkunde, Parodontologie, Prophylaxe  
**Thema:** Adipositas und Typ2 Diabetes: Zwei häufige Stoffwechselprobleme mit Implikation für die Zahnmedizin  
**Referent/in:** Prof. Dr. D. Schulte  
**Termin:** 08.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitätsallee 25, 28359 Bremen  
**Kurs-Nr.:** 20244  
**Kursgebühr:** 264 EUR

**Fachgebiet:** Abrechnung, Praxismanagement  
**Thema:** Jahrestraining: Abrechnungs-Update  
**Referent/in:** Sylvia Wuttig  
**Termin:** 08.05.2020, 08.30 – 15.30 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitätsallee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 9  
**Kurs-Nr.:** 20235  
**Kursgebühr:** 298 EUR

**Fachgebiet:** Kinderzahnheilkunde, Prophylaxe  
**Thema:** >Zweierlei< – Fissurenversiegelung: Der 4. Schritt – Teil I – Fit beim Versiegeln  
**Referent/in:** Anja Werner  
**Termin:** 08.05.2020, 14.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremerhaven, Langener Landstr. 173, 27580 Bremerhaven  
**Kurs-Nr.:** 20608  
**Kursgebühr:** 124 EUR

**Fachgebiet:** Konservierende ZHK, Restaurative Zahnheilkunde, ZFA  
**Thema:** >Zweierlei< – Kofferdam: Der 4. Schritt – Teil II – Fit beim Kofferdam

**Referent/in:** Anja Werner  
**Termin:**  
 08.05.2020, 17.30 – 19.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremerhaven, Langener  
 Landstr. 173, 27580 Bremerhaven  
**Kurs-Nr.:** 20639  
**Kursgebühr:** 89 EUR

**Fachgebiet:** Abrechnung,  
 Praxismanagement  
**Thema:** Jahrestraining:  
 Abrechnungs-Update  
**Referent/in:** Sylvia Wuttig  
**Termin:**  
 09.05.2020, 08.30 – 15.30 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitäts-  
 allee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 9  
**Kurs-Nr.:** 20236  
**Kursgebühr:** 298 EUR

**Fachgebiet:** Parodontologie,  
 Prophylaxe, ZFA  
**Thema:** Instrumente optimal schleifen:  
 Mit der richtigen Schleiftechnik  
 kein >lästiges Übel<  
**Referent/in:** Sandra Wooßmann  
**Termin:**  
 13.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremerhaven, Langener  
 Landstr. 173, 27580 Bremerhaven  
**Kurs-Nr.:** 20614  
**Kursgebühr:** 128 EUR

**Fachgebiet:** Abrechnung,  
 Implantologie, ZFA  
**Thema:** Implantologie Abrechnung  
 I Für Einsteiger  
**Referent/in:** Regina Granz  
**Termin:**  
 13.05.2020, 15.00 – 19.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitäts-  
 allee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 5  
**Kurs-Nr.:** 20006  
**Kursgebühr:** 212 EUR

**Fachgebiet:** Praxismanagement,  
 Qualitätsmanagement, Recht, ZFA  
**Thema:** Crashkurs Ausbildung:  
 Das Wichtigste für AusbilderInnen  
 an einem Nachmittag  
**Referent/in:** Wilma Mildner  
**Termin:**  
 15.05.2020, 14.00 – 19.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitäts-  
 allee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 7  
**Kurs-Nr.:** 20211  
**Kursgebühr:** 236 EUR

**Fachgebiet:** Allgemeine ZHK,  
 Alterszahnheilkunde, Anästhesie,  
 Kinder- und Jugend-ZHK,  
 Konservierende Zahnheilkunde,  
 Restaurative ZHK  
**Thema:** Die Intraligamentäre  
 Anästhesie: Die ILA als gleichwertige  
 Alternative zur Infiltrations- und  
 Leitungsanästhesie  
**Referent/in:** Dr. Wolfgang Becker  
**Termin:**  
 15.05.2020, 14.00 – 18.30 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitäts-  
 allee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 6  
**Kurs-Nr.:** 20512  
**Kursgebühr:** 264 EUR

**Fachgebiet:** Kommunikation,  
 Marketing, Praxismanagement,  
 Qualitätsmanagement  
**Thema:** Führungskraft für  
 Generation Y: Chillen und chatten  
 – Chance oder Katastrophe?  
**Referent/in:** Kirstin Vogel  
**Termin:**  
 16.05.2020, 10.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitäts-  
 allee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 8  
**Kurs-Nr.:** 20226  
**Kursgebühr:** 310 EUR

**Fachgebiet:** Endodontie, Kieferor-  
 thopädie, Kinder- und Jugend-ZHK,  
 Prothetik  
**Thema:** Endodontie und Kronen-  
 versorgung im Milchgebiss:  
 Moderne Behandlungsmethoden  
 und -materialien. Hands-On-Kurs  
**Referent/in:** Monika Quick-Arzt  
**Termin:**  
 16.05.2020, 09.00 – 16.30 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitäts-  
 allee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 9  
**Kurs-Nr.:** 20513  
**Kursgebühr:** 394 EUR

**Fachgebiet:** Kommunikation, Praxis-  
 management, Qualitätsmanagement  
**Thema:** Mitarbeiter typgerecht füh-  
 ren: Mit psychografischer Kenntnis  
 den Praxisalltag erfolgreich meistern  
**Referent/in:** Wilma Mildner  
**Termin:**  
 16.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitäts-  
 allee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 9  
**Kurs-Nr.:** 20751  
**Kursgebühr:** 342 EUR

**Fachgebiet:** Abrechnung, Prothetik  
**Thema:** Hilfe! Suprakonstruktion!  
 Für Einsteiger und alle, die Profis  
 werden wollen  
**Termin:**  
 27.05.2020, 14.00 – 19.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitäts-  
 allee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 6  
**Kurs-Nr.:** 20025  
**Kursgebühr:** 170 EUR

**Fachgebiet:** Kommunikation,  
 Praxismanagement, Psychologie  
**Thema:** Der erste Eindruck zählt:  
 schwierige Situationen im  
 Erstkontakt sicher meistern  
**Referent/in:** Frank Wooßmann  
**Termin:**  
 27.05.2020, 15.00 – 18.00 Uhr

**Ort:** FIZ-Bremen, Universitäts-  
 allee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 4  
**Kurs-Nr.:** 20103  
**Kursgebühr:** 160 EUR

**Information und Anmeldung:**  
 Fortbildungsinstitut der  
 Zahnärztekammer Bremen  
 Universitätsallee 25, 28359 Bremen  
 Tel.: 0421 33303-70  
 Fax: 0421 33303-23  
 Mail: info@fizaek-hb.de oder  
 d.wolff@fizaek-hb.de  
 www.fizaek-hb.de

## BZK RHEINHESSEN



### Fortbildungsveran- staltungen von BZK Rheinhausen

**Fachgebiet:** Abrechnung,  
 Kieferorthopädie  
**Thema:** KFO-Abrechnung Up to  
 Date  
**Referent/in:** Dr. Kerem Canbek  
**Termin:**  
 25.04.2020, 09.00 – 15.00 Uhr  
**Ort:** BZK Rheinhausen, Wilhelm-  
 Theodor-Römheld-Str. 24,  
 55130 Mainz  
**Kurs-Nr.:** 20770009  
**Kursgebühr:** 150 EUR

**Fachgebiet:** Allgemeine ZHK, ZFA  
**Thema:** Instrumente schleifen  
**Referent/in:** Dr. Raluca Cosgarea  
**Termin:**  
 29.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** BZK Rheinhausen, Wilhelm-  
 Theodor-Römheld-Str. 24,  
 55130 Mainz  
**Fortbildungspunkte:** 4  
**Kurs-Nr.:** 20770010  
**Kursgebühr:** 150 EUR

**Information und Anmeldung:**  
 Bezirkszahnärztekammer  
 Rheinhausen  
 Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 24  
 55130 Mainz  
 Fax: 06131 49085-12  
 Mail: fortbildung@bzkr.de  
 www.bzkr.de unter  
 „Fort- und Weiterbildung“

Anzeige

Landeszahnärztekammer Hessen

www.lzkh.de

Fortbildungsakademie Zahnmedizin  
 Hessen GmbH  
 Rhonestraße 4, 60528 Frankfurt  
 069/427275-0

Aktuelle Fortbildungen  
 und Informationen unter:  
[www.fazh.de](http://www.fazh.de)

**Fachgebiet:** Praxismanagement  
**Thema:** Rhetorik speziell –  
 MultiMind II: Souverän auftreten,  
 überzeugen und klar reden,  
 Sympathie erzeugen  
**Referent/in:** Herbert Prange  
**Termin:**  
 15.05.2020, 14.00 – 20.00 Uhr  
 16.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** FIZ-Bremen, Universitäts-  
 allee 25, 28359 Bremen  
**Fortbildungspunkte:** 18  
**Kurs-Nr.:** 20526  
**Kursgebühr:** 538 EUR

## KZV BADEN- WÜRTTEMBERG



### Fortbildungsveranstaltungen von KZV Baden-Württemberg

**Fachgebiet:** Ästhetik, Prothetik  
**Thema:** Bisshebung im Abrasions- und Erosionsgebiss mit Vollkeramik  
**Referent/in:** Prof. Dr. Jürgen Manhart, München  
**Termin:**  
 08.05.2020, 13.00 – 19.30 Uhr  
 09.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** FFZ / Fortbildungsforum Zahnärzte, Merzhauser Str. 114–116, 79100 Freiburg  
**Fortbildungspunkte:** 15  
**Kurs-Nr.:** 20FKZ31009  
**Kursgebühr:** 595 EUR

**Fachgebiet:** Kommunikation, Patientenbeziehung, Praxismanagement, ZFA  
**Thema:** Das Gespräch an der Rezeption – Eine Herausforderung  
**Referent/in:** Brigitte Kühn, Tutzing  
**Termin:**  
 08.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** FFZ / Fortbildungsforum Zahnärzte, Merzhauser Str. 114–116, 79100 Freiburg  
**Kurs-Nr.:** 20FKM20513  
**Kursgebühr:** 225 EUR

**Fachgebiet:** Parodontologie  
**Thema:** Parodontologie „Up-to-date“  
**Referent/in:** Prof. Dr. James Deschner, Mainz  
**Termin:**  
 09.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** FFZ / Fortbildungsforum Zahnärzte, Merzhauser Str. 114–116, 79100 Freiburg  
**Fortbildungspunkte:** 8  
**Kurs-Nr.:** 20FKZ31110  
**Kursgebühr:** 325 EUR

**Fachgebiet:** Kommunikation, Praxismanagement, ZFA  
**Thema:** Gesagt – Getan! Praxismanagement für Profis  
**Referent/in:** Brigitte Kühn, Tutzing  
**Termin:**  
 09.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** FFZ / Fortbildungsforum Zahnärzte, Merzhauser Str. 114–116, 79100 Freiburg  
**Kurs-Nr.:** 20FKM20514  
**Kursgebühr:** 225 EUR

**Fachgebiet:** Kommunikation, Marketing, Praxismanagement  
**Thema:** Wer braucht schon gutes Personal?  
**Referent/in:** Christian Henrici, Karby  
**Termin:**  
 13.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** FFZ / Fortbildungsforum Zahnärzte, Merzhauser Str. 114–116, 79100 Freiburg  
**Fortbildungspunkte:** 5  
**Kurs-Nr.:** 20FKZ21034  
**Kursgebühr:** 285 EUR

**Fachgebiet:** Bildgebende Verfahren  
**Thema:** Erwerb der Fachkunde im Strahlenschutz gemäß Strahlenschutzverordnung  
**Referent/in:** Dr. Burkhard Maager, Denzlingen  
**Termin:** 14. – 16.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** FFZ / Fortbildungsforum Zahnärzte, Merzhauser Str. 114–116, 79100 Freiburg  
**Fortbildungspunkte:** 27  
**Kurs-Nr.:** 20FKZ30811  
**Kursgebühr:** 530 EUR

**Fachgebiet:** Ernährung, Konservierende ZHK, Parodontologie, ZFA  
**Thema:** Ernährungstherapie in der Zahnarztpraxis  
**Referent/in:** PD Dr. Johan Peter Wölber, Freiburg  
**Termin:**  
 15.05.2020, 09.00 – 16.00 Uhr  
**Ort:** FFZ / Fortbildungsforum Zahnärzte, Merzhauser Str. 114–116, 79100 Freiburg  
**Fortbildungspunkte:** 7  
**Kurs-Nr.:** 20FKT31111  
**Kursgebühr:** 225 EUR

**Fachgebiet:** Ästhetik, Prothetik  
**Thema:** Präparationstechniken für vollkeramische Restaurationen – Die Präparation ist der Schlüssel zum Erfolg  
**Referent/in:** Prof. Dr. Lothar Pröbster, Wiesbaden  
**Termin:**  
 16.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** FFZ / Fortbildungsforum Zahnärzte, Merzhauser Str. 114–116, 79100 Freiburg  
**Fortbildungspunkte:** 9  
**Kurs-Nr.:** 20FKZ30912  
**Kursgebühr:** 395 EUR

**Fachgebiet:** Konservierende ZHK, Prophylaxe, ZFA  
**Thema:** Erosionen – Von der Diagnose bis zur Therapie sowie Mundhygiene – Mythen und Wahrheiten  
**Referent/in:** Prof. Dr. Nadine Schlüter, Freiburg

# CGM Z1.PRO

Wahre Perfektion entfaltet sich erst, wenn allen Facetten einer Software gleichermaßen viel Sorgfalt gewidmet wurde. CGM Z1.PRO stellt präzise Lösungen für die Individualität Ihrer Praxis bereit und unterstützt Sie dabei, Hochkarätiges zu leisten.

[cgm-dentalsysteme.de](http://cgm-dentalsysteme.de)  
[cgm.com/de](http://cgm.com/de)

## HOCHKARÄTIG. WEIL SIE ES SIND.



Der **SOFTWARE-EXPERTE** für Zahnärzte, Kieferorthopäden und Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgen.

**CGM**

**CompuGroup  
Medical**



**Termin:**

27.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** FFZ / Fortbildungsforum  
 Zahnärzte, Merzhauser  
 Str. 114–116, 79100 Freiburg  
**Fortbildungspunkte:** 5  
**Kurs-Nr.:** 20FKT31212  
**Kursgebühr:** 180 EUR

**Information und Anmeldung:**

FFZ/Fortbildungsforum Zahnärzte  
 Merzhauser Str. 114–116,  
 79100 Freiburg  
 Tel.: 0761 4506-160 oder -161  
 Mail: info@ffz-fortbildung.de,  
 cordula.deekeling@kzvbw.de

**ZÄK SACHSEN-ANHALT****Fortbildungsveranstaltungen von ZÄK Sachsen-Anhalt****Fachgebiet:** Praxismanagement

**Thema:** Sicher durch den Berufsalltag (Teamkurs)

**Referent/in:** Veit Albrecht, Magdeburg

**Termin:**

25.04.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** Ankerhof Hotel, Ankerstr. 2a, 06112 Halle (Saale)

**Fortbildungspunkte:** 8

**Kurs-Nr.:** ZA 2020-014

**Kursgebühr:** 160 EUR

**Fachgebiet:** Kommunikation, ZFA

**Thema:** Der erste Eindruck zählt: Seminar zur Praxisführung in der Zahnarztpraxis

**Referent/in:** Sabine Urban-Böhling

**Termin:**

25.04.2020, 09.00 – 16.00 Uhr  
**Ort:** Ankerhof Hotel, Ankerstr. 2a, 06112 Halle (Saale)

**Kurs-Nr.:** ZFA 2020-023

**Kursgebühr:** 235 EUR

**Fachgebiet:** Parodontologie

**Thema:** Die neue Klassifikation der Parodontalerkrankungen und Leitlinien im Parodontologie-Konzept der allgemein-zahnärztlichen Praxis

**Referent/in:** Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Holger Jentsch, Leipzig

**Termin:**

06.05.2020, 14.00 – 19.00 Uhr  
**Ort:** Fortbildungsinstitut der ZÄK S.-A., Große Diesdorfer Str. 162, 39110 Magdeburg  
**Fortbildungspunkte:** 6  
**Kurs-Nr.:** ZA 2020-016  
**Kursgebühr:** 190 EUR

**Fachgebiet:** ZFA

**Thema:** 21. ZMP-Tage und 18. ZMV-Tage der ZÄK Sachsen-Anhalt

**Referent/in:** diverse

**Termin:** 08. – 09.05.2020, 14.10 – 15.00 Uhr

**Ort:** Michel Hotel, Hansapark 2, 39116 Magdeburg

**Kurs-Nr.:** ZFA 2020-024

**Kursgebühr:** gestaffelt

**Fachgebiet:** Chirurgie

**Thema:** Kompaktreihe Allgemeine Zahnärztliche Chirurgie, M 3: Risikopatienten und das Management ihrer zahnärztlichen Behandlungen

**Referent/in:** Prof. Dr. T. W.

Remmerbach, Leipzig;  
 Dr. H.-U. Zirkler, Sangerhausen

**Termin:** 08. – 09.05.2020, 14.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** Fortbildungsinstitut der ZÄK S.-A., Große Diesdorfer Str. 162, 39110 Magdeburg

**Fortbildungspunkte:** 14

**Kurs-Nr.:** ZA 2020-103

**Kursgebühr:** 1.350 EUR

**Fachgebiet:** Ästhetik, Restaurative Zahnheilkunde

**Thema:** Revision und Fragmententfernung für Fortgeschrittene

**Referent/in:** apl. Prof. Dr. Christian Gernhardt, Halle (Saale);

Dr. David Sonntag, Düsseldorf

**Termin:** 08. – 09.05.2020, 13.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** Fortbildungsinstitut der ZÄK S.-A., Große Diesdorfer Str. 162, 39110 Magdeburg

**Fortbildungspunkte:** 15

**Kurs-Nr.:** ZA 2020-017

**Kursgebühr:** 420 EUR

**Fachgebiet:** Prophylaxe, ZFA

**Thema:** Einführung in die praktische Umsetzung der professionellen Zahnreinigung

**Referent/in:** Genoveva Schmid, Berlin

**Termin:** 13. – 14.05.2020, 14.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** Fortbildungsinstitut der ZÄK, Große Diesdorfer Str. 162, 39110 Magdeburg

**Kurs-Nr.:** ZFA 2020-025

**Kursgebühr:** 255 EUR

**Fachgebiet:** ZFA

**Thema:** Modernes Hygienemanagement und Aufbereitung der Medizinprodukte

**Referent/in:** Marina Nörr-Müller, München

**Termin:**

15.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** Fortbildungsinstitut der ZÄK, Große Diesdorfer Str. 162, 39110 Magdeburg

**Kurs-Nr.:** ZFA 2020-026

**Kursgebühr:** 155 EUR

**Information und Anmeldung:**

ZÄK Sachsen-Anhalt  
 Postfach 3951, 39104 Magdeburg

Tel.: Frau Meyer, 0391 73939-14, Frau Bierwirth, 0391 73939-15

Fax: 0391 73939-20

**Mail:**

meyer@zahnaerztekammer-sah.de  
 bierwirth@zahnaerztekammer-sah.de

**ZÄK SCHLESWIG-HOLSTEIN****Fortbildungsveranstaltungen von ZÄK Schleswig-Holstein****Fachgebiet:** Abrechnung

**Thema:** GOZ-Basiskurs für das Team

**Referent/in:** Dr. Roland Kaden, Heide; Daniela Ballesteros, Kiel

**Termin:**

29.04.2020, 14.00 – 19.00 Uhr

**Ort:** ZÄK Schleswig-Holstein, Heinrich-Hammer-Institut, Westring 496, 24106 Kiel

**Fortbildungspunkte:** 5

**Kurs-Nr.:** 20-01-064

**Kursgebühr:** 180 EUR

**Fachgebiet:** Qualitätsmanagement

**Thema:** Aufgaben / Pflichten / Möglichkeiten des Datenschutzbeauftragten nach der Datenschutzgrundverordnung / BDSG

**Referent/in:** Torsten Koop, Kiel

**Termin:**

29.04.2020, 09.00 – 16.30 Uhr

**Ort:** ZÄK Schleswig-Holstein,

Heinrich-Hammer-Institut,  
 Westring 496, 24106 Kiel

**Fortbildungspunkte:** 8

**Kurs-Nr.:** 20-01-069

**Kursgebühr:** 140 EUR

**Fachgebiet:** Praxismanagement

**Thema:** Praxismanagerin – Führen ohne Vorgesetztenfunktion

**Referent/in:** Birgit Stülten, Kiel

**Termin:**

06.05.2020, 14.00 – 18.30 Uhr

**Ort:** ZÄK Schleswig-Holstein, Heinrich-Hammer-Institut, Westring 496, 24106 Kiel

**Kurs-Nr.:** 20-01-065

**Kursgebühr:** 155 EUR

**Fachgebiet:** Kinder- und Jugend-ZHK

**Thema:** Zähne? Na Logo!

Zahnmedizin trifft Logopädie

**Referent/in:** Ester Hoekstra, Bönning

**Termin:**

08.05.2020, 13.00 – 19.00 Uhr

**Ort:** ZÄK Schleswig-Holstein, Heinrich-Hammer-Institut, Westring 496, 24106 Kiel

**Fortbildungspunkte:** 6

**Kurs-Nr.:** 20-01-035

**Kursgebühr:** 115 EUR

**Fachgebiet:** Prophylaxe

**Thema:** Der richtige Einsatz von Schall- und Ultraschallgeräten bei der professionellen Zahnreinigung

**Referent/in:** Jutta Daus, Greifswald

**Termin:** 08. – 09.05.2020, 15.00 – 13.00 Uhr

**Ort:** ZÄK Schleswig-Holstein, Heinrich-Hammer-Institut, Westring 496, 24106 Kiel

**Kurs-Nr.:** 20-01-049

**Kursgebühr:** 285 EUR

**Fachgebiet:** Kinderzahnheilkunde, Prophylaxe

**Thema:** Prophylaxespezialistin in der Parodontologie – Die Kinder- und Jugendflüster(in)

**Referent/in:** Ester Hoekstra, Bönning; Michaela Schilling, Rehden

**Termin:**

09.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** ZÄK Schleswig-Holstein, Heinrich-Hammer-Institut, Westring 496, 24106 Kiel

**Kurs-Nr.:** 20-01-036

**Kursgebühr:** 175 EUR

**Fachgebiet:** Kommunikation

**Thema:** Netiquette – unser Stil nach außen

**Referent/in:** Corinna Bäck, Strande

**Termin:**

13.05.2020, 14.00 – 19.00 Uhr

**Ort:** ZÄK Schleswig-Holstein,  
Heinrich-Hammer-Institut,  
Westring 496, 24106 Kiel  
**Kurs-Nr.:** 20-01-015  
**Kursgebühr:** 120 EUR

**Fachgebiet:** Praxismanagement  
**Thema:** Die effiziente Team-  
besprechung  
**Referent/in:** Jochen Frantzen,  
Rendsburg  
**Termin:**  
15.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Schleswig-Holstein,  
Heinrich-Hammer-Institut,  
Westring 496, 24106 Kiel  
**Fortbildungspunkte:** 8  
**Kurs-Nr.:** 20-01-025  
**Kursgebühr:** 210 EUR

**Fachgebiet:** Prophylaxe  
**Thema:** Scaling = Instrumentations-  
training  
**Referent/in:** Solveyg Hesse, Selent  
**Termin:**  
15.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Schleswig-Holstein,  
Heinrich-Hammer-Institut,  
Westring 496, 24106 Kiel  
**Kurs-Nr.:** 20-01-066  
**Kursgebühr:** 225 EUR

**Fachgebiet:** Kommunikation,  
Praxismanagement  
**Thema:** Mitarbeitergespräche:  
regelmäßig, wertschätzend,  
zielführend  
**Referent/in:** Petra Cornelia  
Erdmann, Dresden  
**Termin:**  
16.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Schleswig-Holstein,  
Heinrich-Hammer-Institut,  
Westring 496, 24106 Kiel  
**Fortbildungspunkte:** 8  
**Kurs-Nr.:** 20-01-080  
**Kursgebühr:** 310 EUR

**Fachgebiet:** Qualitätsmanagement  
**Thema:** Brandschutz Helfer in  
der Zahnarztpraxis – ein  
unverzichtbarer Mitarbeiter  
**Referent/in:** Torben Arjes, Kiel  
**Termin:**  
20.05.2020, 14.00 – 19.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Schleswig-Holstein,  
Heinrich-Hammer-Institut,  
Westring 496, 24106 Kiel  
**Fortbildungspunkte:** 6  
**Kurs-Nr.:** 20-01-067  
**Kursgebühr:** 90 EUR

**Fachgebiet:** Qualitätsmanagement  
**Thema:** Zahnärztliches  
Qualitätsmanagement (ZQMS) in  
Schleswig-Holstein

**Referent/in:** Dipl.-Biol. Rosemarie  
Griebel, Kiel  
**Termin:**  
27.05.2020, 15.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Schleswig-Holstein,  
Heinrich-Hammer-Institut,  
Westring 496, 24106 Kiel  
**Fortbildungspunkte:** 2  
**Kurs-Nr.:** 20-01-078  
**Kursgebühr:** 30 EUR

**Information und Anmeldung:**  
Heinrich-Hammer-Institut  
ZÄK Schleswig-Holstein  
Westring 496, 24106 Kiel  
Tel.: 0431 260926-80  
Fax: 0431 260926-15  
Mail: hhi@zaek-sh.de  
www.zaek-sh.de

## ZÄK NORDRHEIN



### Fortbildungsveran- staltungen von ZÄK Nordrhein, Karl-Häupl-Institut

**Fachgebiet:** Alterszahnheilkunde  
**Thema:** Modul 3 des Curriculums  
Geriatrische Zahnmedizin  
**Referent/in:** Prof. Dr. Dr. Thomas  
Beikler  
**Termin:**  
25.04.2020, 10.00 – 15.30 Uhr  
**Ort:** ZÄK Nordrhein, Emanuel-  
Leutze-Str. 8, 40547 Düsseldorf  
**Fortbildungspunkte:** 7  
**Kurs-Nr.:** 20072  
**Kursgebühr:** 240 EUR

**Fachgebiet:** Praxismanagement  
**Thema:** Dental English 1  
**Referent/in:** Sabine Nemeč  
**Termin:**  
25.04.2020, 09.00 – 16.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Nordrhein, Emanuel-  
Leutze-Str. 8, 40547 Düsseldorf  
**Fortbildungspunkte:** 8  
**Kurs-Nr.:** 20034  
**Kursgebühr:** 260 EUR

**Fachgebiet:** Allgemeine ZHK,  
Praxismanagement  
**Thema:** Arzt-Patienten  
Kommunikation  
**Referent/in:** Priv.-Doz. Dr. Michael  
Wicht

**Termin:**  
25.04.2020, 09.00 – 16.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Nordrhein, Emanuel-  
Leutze-Str. 8, 40547 Düsseldorf  
**Fortbildungspunkte:** 7  
**Kurs-Nr.:** 20026  
**Kursgebühr:** 320 EUR

**Fachgebiet:** Ästhetik  
**Thema:** Baustein 2 des Curriculums  
Ästhetische Zahnmedizin  
**Referent/in:** Prof. Dr. Bernhard  
Klaiber  
**Termin:**  
08.05.2020, 14.00 – 19.00 Uhr  
09.05.2020, 09.00 – 16.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Nordrhein, Emanuel-  
Leutze-Str. 8, 40547 Düsseldorf  
**Fortbildungspunkte:** 15  
**Kurs-Nr.:** 20061  
**Kursgebühr:** 770 EUR

**Referent/in:** Prof. Dr. Dr. Hans-  
Jörg Staehle  
**Termin:**  
09.05.2020, 10.00 – 16.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Nordrhein, Emanuel-  
Leutze-Str. 8, 40547 Düsseldorf  
**Fortbildungspunkte:** 6  
**Kurs-Nr.:** 20027  
**Kursgebühr:** 320 EUR

**Fachgebiet:** Allgemeine ZHK,  
Funktionslehre  
**Thema:** Update: Kiefer-  
Gesichtsschmerz  
**Referent/in:** Prof. Dr. Wolfgang  
H.-M. Raab  
**Termin:**  
13.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Nordrhein, Emanuel-  
Leutze-Str. 8, 40547 Düsseldorf  
**Fortbildungspunkte:** 4  
**Kurs-Nr.:** 20029  
**Kursgebühr:** 250 EUR

**Fachgebiet:** Kinder- und Jugend-ZHK  
**Thema:** Modul 5 des Curriculums  
Kinderzahnheilkunde  
**Referent/in:** Prof. Dr. Christian  
Splieth; ZÄin Rebecca Otto  
**Termin:**  
15.05.2020, 14.00 – 19.00 Uhr  
16.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Nordrhein, Emanuel-  
Leutze-Str. 8, 40547 Düsseldorf  
**Fortbildungspunkte:** 15  
**Kurs-Nr.:** 19154  
**Kursgebühr:** 770 EUR

**Fachgebiet:** Praxismanagement  
**Thema:** Hygiene in der  
Zahnarztpraxis Teil 2  
**Referent/in:** Dr. Johannes  
Szafraniak  
**Termin:**  
15.05.2020, 15.00 – 20.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Nordrhein, Emanuel-  
Leutze-Str. 8, 40547 Düsseldorf  
**Fortbildungspunkte:** 5  
**Kurs-Nr.:** 20015  
**Kursgebühr:** 220 EUR

**Fachgebiet:** Allgemeine ZHK,  
Implantologie, Parodontologie  
**Thema:** KHI-Thementag: Angriff  
auf Pulpa und Parodontium  
**Referent/in:** Prof. Dr. Stefan Fickl;  
Prof. Dr. Christian Gernhardt;  
Prof. Dr. Hans-Joachim Nickenig;  
Prof. Dr. Wolfgang H.M. Raab  
**Termin:**  
16.05.2020, 09.00 – 16.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Nordrhein, Emanuel-  
Leutze-Str. 8, 40547 Düsseldorf  
**Fortbildungspunkte:** 7  
**Kurs-Nr.:** 20037  
**Kursgebühr:** 300 EUR

Anzeige

**PRAX REVIEWS** ★★★★★

**Mehr Google-  
Bewertungen per SMS!**

100% verifizierte Patienten-  
bewertungen.

**Alle Bewertungsportale  
in einem Siegel gebün-  
delt.**

**5,0**  
★★★★★  
sehr gut  
134 Bewertungen  
auf 3 Portalen

**Jetzt testen!  
1 Monat gratis.**

www.prax.reviews

**Fachgebiet:** Praxismanagement  
**Thema:** Angemessene  
Kommunikation – unerlässlich  
**Referent/in:** Dr. Gabriele Brieden  
**Termin:**  
08.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr  
09.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Nordrhein, Emanuel-  
Leutze-Str. 8, 40547 Düsseldorf  
**Fortbildungspunkte:** 13  
**Kurs-Nr.:** 20017  
**Kursgebühr:** 350 EUR

**Fachgebiet:** Allgemeine ZHK,  
Prothetik  
**Thema:** Neue Methoden des  
Lückenschlusses im Front- und  
Seitenzahnbereich

**Information und Anmeldung:**

Karl-Häupl-Institut der  
Zahnärztekammer Nordrhein  
Emanuel-Leutze-Str. 8,  
40547 Düsseldorf (Lörick)  
Tel.: 0211 44704-202  
Fax: 0211 44704-401  
Mail: khi@zaek-nr.de  
www.zahnärztekammernord-  
rhein.de

**ZÄK NIEDERSACHSEN**

Zahnärztekammer Niedersachsen

Körperschaft des  
öffentlichen Rechts



Zahnmedizinische  
Akademie  
Niedersachsen

**Fortbildungsveranstaltungen von ZÄK Niedersachsen**

**Fachgebiet:** Prophylaxe, ZFA  
**Thema:** Scaling plus  
**Referent/in:** Sabine Sandvoß,  
Hannover  
**Termin:**  
25.04.2020, 09.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** Zahnmedizinische Akademie  
Niedersachsen, Zeißstr. 11a,  
30519 Hannover  
**Kurs-Nr.:** F 2027  
**Kursgebühr:** 310 EUR  
**Anmeldung:** Melanie Milnikel

**Fachgebiet:** Prophylaxe, ZFA  
**Thema:** Prophylaxe Update  
**Referent/in:** Genoveva Schmid,  
Berlin  
**Termin:**  
29.04.2020, 14.00 – 19.00 Uhr  
**Ort:** Zahnmedizinische Akademie  
Niedersachsen, Zeißstr. 11a,  
30519 Hannover  
**Kurs-Nr.:** F 2028  
**Kursgebühr:** 148 EUR  
**Anmeldung:** Melanie Milnikel

**Fachgebiet:** Parodontologie, ZFA  
**Thema:** Aufschleifen von  
zahnärztlichen Instrumenten  
**Referent/in:** Elisabeth Meyer,  
Greifswald  
**Termin:**  
06.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** Zahnmedizinische Akademie  
Niedersachsen, Zeißstr. 11a,  
30519 Hannover  
**Kurs-Nr.:** F 2030  
**Kursgebühr:** 150 EUR  
**Anmeldung:** Melanie Milnikel

**Fachgebiet:** Parodontologie  
**Thema:** Curriculum Parodontologie  
2019/2020 6. Teil  
**Referent/in:** Prof. Dr. Dr. Sören  
Jepsen, Bonn; Dr. Karin Jepsen, Bonn  
**Termin:**  
08.05.2020, 17.00 – 19.00 Uhr  
09.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** ZÄK Niedersachsen,  
Zeißstr. 11a, 30519 Hannover  
**Fortbildungspunkte:** 16  
**Kurs-Nr.:** CP 06.15  
**Kursgebühr:** 560 EUR  
**Anmeldung:** Gabriele König

**Fachgebiet:** Parodontologie, ZFA  
**Thema:** Die parodontale  
Vorbehandlung (Initialtherapie)  
**Referent/in:** Simone Klein, Berlin  
**Termin:**  
09.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** Zahnmedizinische Akademie  
Niedersachsen, Zeißstr. 11a,  
30519 Hannover  
**Kurs-Nr.:** F 2031  
**Kursgebühr:** 230 EUR  
**Anmeldung:** Melanie Milnikel

**Fachgebiet:** Prophylaxe, ZFA  
**Thema:** Das Prophylaxe-Handbuch:  
Ihr Erfolgskonzept aus der Praxis  
für die Praxis  
**Referent/in:** Sona Alkozei,  
Bruchhausen-Vilsen  
**Termin:**  
09.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Ort:** Zahnmedizinische Akademie  
Niedersachsen, Zeißstr. 11a,  
30519 Hannover  
**Fortbildungspunkte:** 8  
**Kurs-Nr.:** Z/F 2027  
**Kursgebühr:** 165 EUR  
**Anmeldung:** Melanie Milnikel

**Fachgebiet:** Prophylaxe, ZFA  
**Thema:** PZR: Fehler erkannt,  
Gefahr gebannt!  
**Referent/in:** Solveyg Hesse, Selent  
**Termin:**  
13.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** Zahnmedizinische Akademie  
Niedersachsen, Zeißstr. 11a,  
30519 Hannover  
**Kurs-Nr.:** F 2032  
**Kursgebühr:** 220 EUR  
**Anmeldung:** Melanie Milnikel

**Fachgebiet:** Abrechnung, ZFA  
**Thema:** Dokumentation in der  
Stuhlassistenz – so läuft's richtig  
**Referent/in:** Marion Borchers,  
Rastede-Loy  
**Termin:**  
13.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** Zahnmedizinische Akademie  
Niedersachsen, Zeißstr. 11a,  
30519 Hannover  
**Fortbildungspunkte:** 5  
**Kurs-Nr.:** Z/F 2028  
**Kursgebühr:** 105 EUR

**Fachgebiet:** ZFA  
**Thema:** Instrumentenaufbereitung  
in der Zahnarztpraxis  
**Referent/in:** Ute Wurmstich,  
Wedemark  
**Termin:**  
13.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** Zahnmedizinische Akademie  
Niedersachsen, Zeißstr. 11a,  
30519 Hannover  
**Kurs-Nr.:** F 2033  
**Kursgebühr:** 90 EUR  
**Anmeldung:** Melanie Milnikel

**Fachgebiet:** ZFA  
**Thema:** Röntgenkurs für die  
Zahnarzhelferin/ZFA  
**Referent/in:** Prof. Dr. Dr. Henning  
Schliephake, Göttingen  
Daniela Schmoe, Hannover  
**Termin:**  
27.05.2020, 09.30 – 18.00 Uhr  
**Ort:** Zahnmedizinische Akademie  
Niedersachsen, Zeißstr. 11a,  
30519 Hannover  
**Kurs-Nr.:** F 2006  
**Kursgebühr:** 175 EUR  
**Anmeldung:** Melanie Milnikel

**Information und Anmeldung:**  
ZÄK Niedersachsen  
Zahnmedizinische Akademie  
Niedersachsen, ZAN  
Zeißstr. 11a, 30519 Hannover  
Fax: 0511 83391-306  
www.zkn.de  
Melanie Milnikel,  
Tel.: 0511 83391-311  
Mail: mmilnikel@zkn.de  
Gabriele König,  
Tel.: 0511 83391-313  
Mail: gkoenig@zkn.de

**ZÄK HAMBURG****Fortbildungsveranstaltungen von ZÄK Hamburg**

**Fachgebiet:** Interdisziplinäre ZHK  
**Thema:** Sichere Arzneimittel-  
therapie für Zahnärzte  
**Referent/in:** Prof. Dr. Renke Maas,  
Erlangen; Dr. Stefanie Maas,  
Erlangen  
**Termin:**  
25.04.2020, 09.00 – 16.00 Uhr  
**Ort:** Zahnärztliches  
Fortbildungszentrum im NFI,  
Möllner Landstr. 31,  
22111 Hamburg  
**Fortbildungspunkte:** 8  
**Kurs-Nr.:** 20030 INTER  
**Kursgebühr:** 195 EUR

**Fachgebiet:** Bildgebende Verfahren  
**Thema:** Aktualisierung der  
Fachkunde im Strahlenschutz nach  
§ 48 StrlSchV mit Erfolgskontrolle  
**Referent/in:** Dr. Dr. Oliver Vorwig,  
Hamburg  
**Termin:**  
29.04.2020, 14.30 – 19.30 Uhr  
**Ort:** Hotel Panorama Hamburg-  
Billstedt, Billstedter Hauptstr. 44,  
22111 Hamburg  
**Fortbildungspunkte:** 9  
**Kurs-Nr.:** 70081 RÖ  
**Kursgebühr:** 85 EUR

**Fachgebiet:** Chirurgie  
**Thema:** Sinuslifteingriffe  
**Referent/in:** Prof. Dr. Dr. Thomas  
Kreusch und Mitarbeiter, Hamburg  
**Termin:**  
29.04.2020, 08.00 – 16.00 Uhr  
**Ort:** Asklepios Klinik Nord-Heid-  
berg, Haus 2, 2. Etage, Klinik für  
MKG-Chirurgie, Tangstedter  
Landstr. 400, 22417 Hamburg  
**Fortbildungspunkte:** 9  
**Kurs-Nr.:** 31017 CHIR  
**Kursgebühr:** 150 EUR

**Fachgebiet:** Alterszahnheilkunde  
**Thema:** Der multimorbide Patient –  
Erhöhten Behandlungsbedarf  
organisieren, Grenzen erkennen  
**Referent/in:** Kerstin Houché,  
Hamburg



**Termin:**

29.04.2020, 14.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** Zahnärztliches Fortbildungszentrum der ZÄK Hamburg, Weidestr. 122b, 22083 Hamburg

**Fortbildungspunkte:** 4

**Kurs-Nr.:** 21 186 PARO

**Kursgebühr:** 125 EUR

**Fachgebiet:** Parodontologie

**Thema:** Neue Klassifikation parodontaler und peri-implantärer Erkrankungen

**Referent/in:** Prof. Dr. Dr. Søren Jepsen, Bonn

**Termin:**

04.05.2020, 19.30 – 21.00 Uhr

**Ort:** Universitätsklinikum Eppendorf, Hörsaal Augenklinik, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

**Fortbildungspunkte:** 2

**Kurs-Nr.:** 99 PARO

**Kursgebühr:** kostenfrei

**Fachgebiet:** Anästhesie

**Thema:** Die intraligamentäre Anästhesie – eine Alternative

**Referent/in:** Dr. Wolfgang Bender, Düsseldorf

**Termin:**

06.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr

**Ort:** Zahnärztliches Fortbildungszentrum der ZÄK Hamburg, Weidestr. 122b, 22083 Hamburg

**Fortbildungspunkte:** 7

**Kurs-Nr.:** 40532 KONS

**Kursgebühr:** 185 EUR

**Fachgebiet:** Prothetik

**Thema:** Profitraining – Moderne Präparation in der Zahnerhaltung

**Referent/in:** Prof. Dr. Karl-Heinz Kunzelmann, München; Dr. Andreas Keßler, München; Dr. Marcel Reymus, München

**Termin:**

08.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr

09.05.2020, 09.00 – 18.00 Uhr

**Ort:** Zahnärztliches Fortbildungszentrum der ZÄK Hamburg, Weidestr. 122b, 22083 Hamburg

**Fortbildungspunkte:** 15

**Kurs-Nr.:** 40529 KONS

**Kursgebühr:** 550 EUR

**Information und Anmeldung:**

ZÄK Hamburg – Fortbildung  
 Postfach 740925, 22099 Hamburg

Tel.: Frau Westphal: 040 733405-28

Frau Knüppel: 040 733405-37

Frau Gries: 040 733405-55

Fax: 040 733405-76

Mail: pia.westphal@zaek-hh.de,

susanne.knueppel@zaek-hh.de,

bettina.gries@zaek-hh.de,

www.zahnarzte-hh.de

**ZLK/ZÄK/BZK  
BERLIN/BRANDENBURG****Fortbildungsveranstaltungen von  
Philipp-Pfaff-Institut****Fachgebiet:** Prophylaxe

**Thema:** Der richtige Start in die Prophylaxe: Die Basics

**Referent/in:** DH Monique Gottschalk, Norderstedt

**Termin:**

24.04.2020, 13.00 – 19.00 Uhr

25.04.2020, 09.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** Philipp-Pfaff-Institut, Aßmannshäuser Straße 4–6, 14197 Berlin

**Kurs-Nr.:** 3087.7

**Kursgebühr:** 325 EUR

**Fachgebiet:** Allgemeinmedizin

**Thema:** DVT –Digitale Volutomographie

**Referent/in:** OÄ Dr. med. dent. Christiane Nobel, Berlin; OA PD Dr. med. Frank Peter Strietzel, Berlin

**Termin:**

25.04.2020, 09.00 – 17.00 Uhr

31.10.2020, 09.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** Philipp-Pfaff-Institut, Aßmannshäuser Straße 4–6, 14197 Berlin

**Kurs-Nr.:** 6084.8

**Kursgebühr:** 885 EUR

**Fachgebiet:** Allgemeinmedizin

**Thema:** Die intraligamentäre Anästhesie – Alternative der Infiltrations- und Leitungsanästhesie des N. alveolaris inferior

**Referent/in:** Dr. medic. stom. Wolfgang Bender, Düsseldorf

**Termin:**

25.04.2020, 09.00 – 14.00 Uhr

**Ort:** Philipp-Pfaff-Institut, Aßmannshäuser Straße 4–6, 14197 Berlin

**Kurs-Nr.:** 6093.7

**Kursgebühr:** 195 EUR

**Fachgebiet:** Prophylaxe

**Thema:** Der Einstieg in die professionelle Zahnreinigung

**Referent/in:** ZMP Genoveva Schmid, Berlin

**Termin:**

15.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr

16.05.2020, 09.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** Philipp-Pfaff-Institut, Aßmannshäuser Straße 4–6, 14197 Berlin

**Kurs-Nr.:** 3007.57

**Kursgebühr:** 445 EUR

**Fachgebiet:** Praxismanagement

**Thema:** Update Team 2020: Work-Life-Balance (Erfolg in der Praxis und persönliche Lebensqualität)

**Referent/in:** Dr. jur. Marco Freiherr von Münchhausen, München

**Termin:**

16.05.2020, 10.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** Henry-Ford-Bau, Garystraße 35, 14195 Berlin

**Fortbildungspunkte:** 7

**Kurs-Nr.:** 4518.0

**Kursgebühr:** 69 EUR

**Fachgebiet:** Prophylaxe

**Thema:** Häusliches, mechanisches und chemisches Biofilm-Management mit praktischer Umsetzung – Neue S3-Leitlinien sofort umgesetzt!

**Referent/in:** Annette Schmidt, Tutzing

**Termin:**

16.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** Philipp-Pfaff-Institut, Aßmannshäuser Straße 4–6, 14197 Berlin

**Kurs-Nr.:** 3350.0

**Kursgebühr:** 245 EUR

**Fachgebiet:** Abrechnung

**Thema:** Ab- und Berechnung intensiv: Implantologie und Chirurgie (inkl. GOÄ)

**Referent/in:** ZMV Emine Parlak, Berlin

**Termin:**

27.05.2020, 14.00 – 20.00 Uhr

**Ort:** Philipp-Pfaff-Institut, Aßmannshäuser Straße 4–6, 14197 Berlin

**Fortbildungspunkte:** 7

**Kurs-Nr.:** 9125.11

**Kursgebühr:** 175 EUR

**Information und Anmeldung:**

Philipp-Pfaff-Institut

Fortbildungseinrichtung der Zahn-

ärztekammer Berlin und Landes-

zahnärztekammer Brandenburg,

Aßmannshäuser Str. 4–6,

14197 Berlin

Tel.: 030 4147250

Fax: 030 4148967

Mail: info@pfaff-berlin.de

www.pfaff-berlin.de/kursboerse/

**ZÄK MECKLENBURG-  
VORPOMMERN****Fortbildungsveranstaltungen von  
ZÄK Mecklenburg-  
Vorpommern****Fachgebiet:** Endodontie

**Thema:** Problemmanagement in der Endodontie

**Referent/in:** Dr. Michael Drefs

**Termin:**

29.04.2020, 15.00 – 18.30 Uhr

**Ort:** ZÄK M-V, Wismarsche Str. 304, 19055 Schwerin

**Fortbildungspunkte:** 4

**Kurs-Nr.:** 22/I-20

**Kursgebühr:** 135 EUR

**Anmeldung:** Sandra Bartke

**Fachgebiet:** Infektiologie

**Thema:** Blut-übertragene Viren (HBV, HCV, HIV)

**Referent/in:** Prof. Dr. Dr. Andreas Podbielski; Priv.-Doz. Dr. Micha Löbermann

**Termin:**

29.04.2020, 15.00 – 18.00 Uhr

**Ort:** TriHotel am Schweizer Wald, Tessiner Str. 103, 18055 Rostock

**Fortbildungspunkte:** 4

**Kurs-Nr.:** 21/I-20

**Kursgebühr:** 120 EUR

**Anmeldung:** Sandra Bartke

**Fachgebiet:** Kinderzahnheilkunde

**Thema:** Hurra, die Babies kommen! Frühkindliche Karies vermeiden,

Kariestherapie bei kleinen Kindern

**Referent/in:** Sabine Bertzbach

**Termin:**

09.05.2020, 10.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** TriHotel am Schweizer Wald,

Tessiner Str. 103, 18055 Rostock

**Fortbildungspunkte:** 8

**Kurs-Nr.:** 25/I-20

**Kursgebühr:** 210 EUR

**Anmeldung:** Sandra Bartke

**Fachgebiet:** Parodontologie  
**Thema:** Therapieplanung im parodontal geschädigten Gebiss unter Berücksichtigung der neuen Klassifikation  
**Referent/in:** Prof. Dr. Thomas Kocher  
**Termin:**  
 13.05.2020, 15.00 – 20.00 Uhr  
**Ort:** Zentrum für ZMK, W.-Rathenau-Str. 42a, 17475 Greifswald  
**Fortbildungspunkte:** 6  
**Kurs-Nr.:** 26/I-20  
**Kursgebühr:** 135 EUR  
**Anmeldung:** Sandra Bartke

**Information und Anmeldung:**  
 Zahnärztekammer Mecklenburg Vorpommern  
 Referat Fort- und Weiterbildung  
 Sylvia Karstaedt,  
 Wismarsche Str. 304  
 19055 Schwerin  
 Tel.: 0385 59108-13  
 Fax: 0385 59108-20  
 Mail: s.karstaedt@zaekmv.de,  
 s.klatt@zaekmv.de,  
 s.bartke@zaekmv.de  
 www.zaekmv.de/fortbildung

## ZÄK WESTFALEN-LIPPE



### Fortbildungsveranstaltungen von ZÄK Westfalen-Lippe

**Fachgebiet:** Prophylaxe  
**Thema:** Organisation der Prophylaxe- und Präventionsabteilung: Schlank und effizient  
**Referent/in:** Angelika Doppel  
**Termin:**  
 28.04.2020, 09.00 – 16.00 Uhr  
**Ort:** Akademie für Fortbildung der ZÄK WL, Auf der Horst 31, 48147 Münster  
**Kurs-Nr.:** 20. 342 623  
**Kursgebühr:** 185 EUR  
**Anmeldung:** Simone Meyer

**Fachgebiet:** Prothetik  
**Thema:** (K)ein Buch mit sieben Siegeln – CMD bei Kindern und Erwachsenen  
**Referent/in:** Dr. C. Middellberg  
**Termin:**  
 29.04.2020, 15.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** Akademie für Fortbildung der ZÄK WL, Auf der Horst 31, 48147 Münster  
**Fortbildungspunkte:** 4  
**Kurs-Nr.:** 20 740 034

**Kursgebühr:** 109 EUR  
**Anmeldung:** Dipl.-Betriebswirt Dirc Bertram

**Fachgebiet:** Interdisziplinäre ZHK  
**Thema:** Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz für Zahnärztinnen und Zahnärzte  
**Referent/in:** Dr. Hendrik Schlegel  
**Termin:**  
 06.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** Akademie für Fortbildung der ZÄK WL, Auf der Horst 31, 48147 Münster  
**Fortbildungspunkte:** 9  
**Kurs-Nr.:** 20. 740 019  
**Kursgebühr:** 129 EUR  
**Anmeldung:** Petra Horstmann

**Fachgebiet:** Restaurative ZHK  
**Thema:** Das dentale Trauma im Wechselgebiss; Versorgung des offenen Formamens; Regenerative Endodontie; Frontzahntrauma im Milchgebiss  
**Referent/in:** Prof. Dr. Till Dammaschke  
**Termin:**  
 06.05.2020, 15.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** Akademie für Fortbildung der ZÄK WL, Auf der Horst 31, 48147 Münster  
**Fortbildungspunkte:** 4  
**Kurs-Nr.:** 20. 740 035  
**Kursgebühr:** 109 EUR  
**Anmeldung:** Dipl.-Betriebswirt Dirc Bertram

**Fachgebiet:** Interdisziplinäre ZHK  
**Thema:** Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz für Zahnärztinnen und Zahnärzte  
**Referent/in:** Dr. Hendrik Schlegel  
**Termin:**  
 09.05.2020, 09.00 – 13.00 Uhr  
**Ort:** Tagungs- und Kongresszentrum, Eichendorffstraße 2, 59505 Bad Sassendorf  
**Fortbildungspunkte:** 9  
**Kurs-Nr.:** 20. 740 020  
**Kursgebühr:** 129 EUR  
**Anmeldung:** Petra Horstmann

**Fachgebiet:** ZFA  
**Thema:** Prothetische Assistenz: Assistenz bei Funktionsanalyse und prothetischen Therapiemaßnahmen  
**Referent/in:** Dr. Jochen Terwelp; Dr. Gisbert Thor  
**Termin:**  
 24. – 25.04.2020, 08.00 – 17.30 Uhr  
**Ort:** Akademie für Fortbildung der ZÄK WL, Auf der Horst 31, 48147 Münster  
**Kurs-Nr.:** 20. 342 030  
**Kursgebühr:** 450 EUR  
**Anmeldung:** Simone Meyer

**Fachgebiet:** Parodontologie  
**Thema:** Qualität & Honorar: Parodontologie gemeinsames Fortbildungsangebot der ZÄKWL und KZVWL  
**Referent/in:** Prof. Dr. Benjamin Ehmke; Sabine Bading, Dozententeam der ZÄKWL  
**Termin:**  
 13.05.2020, 14.30 – 18.30 Uhr  
**Ort:** Dortmund Flughafen Terminal 1, 2. Obergeschoss, Flughafenring 2, 44139 Dortmund  
**Fortbildungspunkte:** 5  
**Kurs-Nr.:** 20. 750 022  
**Kursgebühr:** 149 EUR  
**Anmeldung:** Dipl.-Betriebswirt Dirc Bertram

**Fachgebiet:** ZFA  
**Thema:** Assistenz Alterszahnmedizin in der Praxis, in häuslicher Umgebung und in stationären Pflegeeinrichtungen  
**Referent/in:** Daniela Greve-Reichrath, ZMF; Birgit Thiele-Scheipers, ZMP; Susanne Hoppe-Woodbridge; Prisca Fleer  
**Termin:**  
 18. – 20.05.2020, 08.30 – 17.30 Uhr  
**Ort:** Akademie für Fortbildung der ZÄK WL, Auf der Horst 31, 48147 Münster  
**Kurs-Nr.:** 20. 342 050  
**Kursgebühr:** 450 EUR  
**Anmeldung:** Simone Meyer

**Fachgebiet:** Parodontologie  
**Thema:** Neues Klassifikationsschema für parodontale und periimplantäre Erkrankungen: Änderungen zur Klassifikation von 1999 und praktische Anwendung  
**Referent/in:** Prof. Dr. Benjamin Ehmke  
**Termin:**  
 27.05.2020, 15.00 – 17.15 Uhr  
**Ort:** Dortmund Flughafen Terminal 1, 2. Obergeschoss, Flughafenring 2, 44319 Dortmund  
**Fortbildungspunkte:** 3  
**Kurs-Nr.:** 20. 750 021  
**Kursgebühr:** 99 EUR  
**Anmeldung:** Dipl.-Betriebswirt Dirc Bertram

**Information und Anmeldung:**  
 ZÄK Westfalen-Lippe, Akademie für Fortbildung,  
 Auf der Horst 31, 48147 Münster,  
 www.zahnaerzte-wl.de  
 Dipl.-Betriebswirt Dirc Bertram,  
 Tel.: 0251 507-604, Mail:  
 Dirc.Bertram@zahnaerzte-wl.de  
 Ingrid Hartmann,  
 Tel.: 0251 507-607, Mail:  
 Ingrid.Hartmann@zahnaerzte-wl.de

Petra Horstmann,  
 Tel.: 0251 507-614, Mail:  
 Petra.Horstmann@zahnaerzte-wl.de  
 Simone Meyer,  
 Tel.: 0251 507-602, Mail:  
 Simone.Meyer@zahnaerzte-wl.de

## BZK PFALZ



### Fortbildungsveranstaltungen von Bezirkszahnärztekammer Pfalz

**Fachgebiet:** Kommunikation, Marketing, Praxismanagement  
**Thema:** Emotionale Kommunikation – der neue Weg erfolgreicher Gesprächsführung  
**Referent/in:** Reinhard Homma, Ettlingen  
**Termin:**  
 22.04.2020, 15.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** BZK Pfalz, Brunhildenstraße 1, 67059 Ludwigshafen  
**Fortbildungspunkte:** 4  
**Kurs-Nr.:** 20200422  
**Kursgebühr:** 80 EUR

**Fachgebiet:** Funktionslehre, Prothetik  
**Thema:** Update Okklusion  
**Referent/in:** Prof. Dr. Ralf Bürgers, Göttingen  
**Termin:**  
 09.05.2020, 09.00 – 13.00 Uhr  
**Ort:** BZK Pfalz, Brunhildenstraße 1, 67059 Ludwigshafen  
**Fortbildungspunkte:** 5  
**Kurs-Nr.:** 20200509  
**Kursgebühr:** 150 EUR

**Information und Anmeldung:**  
 Bezirkszahnärztekammer Pfalz  
 Brunhildenstraße 1,  
 67059 Ludwigshafen  
 Tel.: 0621 5969211  
 Fax: 0621 622972  
 Mail: Claudia.Kudoke@bzk-pfalz.de  
 www.bzk-pfalz.de

**LZK THÜRINGEN****Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“**

**Fachgebiet:** Implantologie, Prothetik

**Thema:** Effiziente Optimierung der vorhandenen Totalprothesen mit präimplantologischer Konditionierung

**Referent/in:** Ernst O. Mahnke (Nienburg/Niedersachsen)

**Termin:** 24. – 25.04.2020, 09.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** LZK Thüringen, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**Fortbildungspunkte:** 16

**Kurs-Nr.:** 200042

**Kursgebühr:** 615 EUR

**Auskunft und Anmeldung:**

Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“ der Landes-zahnärztekammer Thüringen

Ansprechpartner:

Frau Held / Frau Westphal  
Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Tel.: 0361 7432-107 / -108

Fax: 0361 7432-270

Mail: fb@lzkth.de

www.fb.lzkth.de

**KONGRESSE****Mai****12. Fränkischer Zahnärztetag 2020**

**Thema:** Endodontie-Konzepte und Lösungen für den Praxisalltag

**Veranstalter:** Europäische Akademie für zahnärztliche Fort- und Weiterbildung

**Termin:** 15. – 16.05.2020, 09.00 – 15.00 Uhr

**Ort:** Konzert- und Kongresshalle Bamberg, Mußstr. 1, 96047 Bamberg

**Fortbildungspunkte:** 14

**Kursgebühr:** 170 EUR

**Anmeldung:** www.eazf.de/sites/fraenkischer-zahnaerztetag

**12. Österreichische Fachtagung für Zahntrauma der ARGE für Zahntrauma in der ÖGZMK**

**Thema:** Generalthema: „Rund um das Zahntrauma“

**Veranstalter:** Ärztezentrale Med.Info

**Wissenschaftliche Leitung:** DD. Johannes Klimscha (Gruppenpraxis für Zahnheilkunde, Mikrozahnheilkunde/Zahnerhaltung & Endodontie, Wien); Dr. Steffen Schneider (Oberarzt an der Medizinischen Universitätsklinik für MKG Chirurgie, Wien)

**Termin:** 15.05.2020

**Ort:** Park Hyatt Hotel, Am Hof 2, 1010 Wien, (A)

**Kursgebühr:** k. A.

**Anmeldung:** Ärztezentrale Med.Info  
Carmen Zavorsky, Iris Bobal  
Helferstorferstraße 2, 1010 Wien  
Tel.: (+43/1) 536 63-23, -48

Mail: zahn@media.co.at

www.registration.azmedinfo.co.at/  
zahntrauma20

**15. Praxis-Ökonomie-Kongress Westerland/Sylt**

**Thema:** Die gesunde Zahnarztpraxis 4.0 – Willkommen in der digitalen Welt

**Veranstalter:** Freier Verband Deutscher Zahnärzte e.V.

**Wissenschaftliche Leitung:** ZA Matthias Tamm

**Referent/in:** Diverse

**Termin:** 21. – 23.05.2020, 18.00 – 17.45 Uhr

**Ort:** Congress Centrum Sylt, Friedrichstr. 44, 25980 Westerland/Sylt

**Fortbildungspunkte:** 12

**Kursgebühr:** 75 EUR

**Anmeldung:** Freier Verband Deutscher Zahnärzte e.V.

Mallwitzstr. 16, 53177 Bonn  
Tel.: 0228 8557-0

Mail: akademie@fvdz.de

**62. Sylter Woche – Fortbildungskongress der ZÄK Schleswig-Holstein**

**Thema:** „Kleine Ursache – große Wirkung – Zahnmedizin trifft Medizin“

**Termin:** ZA: 25. – 29.05.2020, ZFA und Mitarbeiterinnen: 25. – 27.05.2020

**Ort:** Congress Centrum Sylt/Westerland, Friedrichstr. 44, 25980 Sylt/Westerland

**Auskunft:** www.sylterwoche.de

**Juni****Wachauer Frühjahrssymposium der ÖGZMK Zweigverein Niederösterreich**

**Thema:** Zahnheilkunde 2020 – Digitalisierung in der zahnärztlichen Praxis

**Veranstalter:** Ärztezentrale Med.Info

**Wissenschaftliche Leitung:**

Dr. Wolfgang Gruber

**Termin:**

04. – 06.06.2020

**Ort:** Steigenberger Hotel & Spa, Krems an der Donau, Am Goldberg 2, 3500 Krems, (A)

**Kursgebühr:** k. a.

**Anmeldung:** ÖGZMK NÖ,

Frau Sarah Eder,

Tel.: (+43/664) 4248426,

Mail: oegzmk@noe.zahnaerztekammer.at

**69. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Prothetische Zahnmedizin und Biomaterialien e.V. (DGPro)**

**Thema:** Bessere Planung – Entspanntere Behandlung, Perspektiven aus Praxis und Wissenschaft

**Veranstalter:** Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH

**Wissenschaftliche Leitung:**

Prof. Dr. Guido Heydecke, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Zentrum für

Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (ZMK), Poliklinik für Zahnärztliche

Prothetik

**Termin:** 05. – 06.06.2020, 09.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** Empire Riverside Hotel Hamburg, Bernhard-Nocht-Str. 97, 20359 Hamburg

**Kursgebühr:** k. A.

**Anmeldung:** Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH

André Müller

Tel.: 03641 3116336

Mail: dgpro@conventus.de

**27. Zahnärzte Sommerkongress Usedom**

**Veranstalter:** Freier Verband Deutscher Zahnärzte e.V.

**Wissenschaftliche Leitung:** Dr.

Peter Bührens, Dr. Holger Garling

**Referent/in:** Diverse

**Termin:** 08. – 12.06.2020, 09.00 – 18.30 Uhr

**Ort:** Maritim Hotel Kaiserhof, Strandpromenade/Kulmstr. 33, 17424 Heringsdorf

**Fortbildungspunkte:** 30

**Kursgebühr:** unterschiedliche Kongressgebühren für die einzelnen Berufsgruppen

**Anmeldung:** Freier Verband Deutscher Zahnärzte e.V.

Mallwitzstraße 16, 53177 Bonn  
Tel.: 0228 8557-0

Fax: 0228 34067

**paroknowledge – 26. Parodontologie Experten Tage für ZahnärztInnen und AssistentInnen**

**Thema:** „Parodontologie Interdisziplinär – Von Paro bis Endo und ganzheitlicher Zahnmedizin“, Keynote-Speaker, Podiums-Diskussionen, Table Clinic Präsentationen, Live-Voting, Poster-Präsentationen, Kongressprogramm für ZahnärztInnen & AssistentInnen

**Veranstalter:** Ärztezentrale Med.Info

**Wissenschaftliche Leitung:**

Dr. Hady Haririan PhD MSc;

PD Dr. Kristina Bertl PhD MBA

MSc; Dr. Robert Bauder MSc MSc

**Referent/in:** Harald Kubiena;

Ian Chapple, u.v.a.

**Termin:** 18. – 20.06.2020

**Ort:** K3 KitzKongress,

Josef-Herold-Straße 12,

6370 Kitzbühel, (A)

**Kursgebühr:** k. A.

**Anmeldung:**

Kongress-Management:

triondo marketing GmbH

Günter Lichtner

Mail: office@triondo.com

Tel.: +43 699 10111005

**Juli****8. Sommerfortbildung des VFwZ / 40 Jahre VFwZ**

**Thema:** Zahnerhaltung –

Das „vernachlässigte Kind“

40 Jahre VFwZ – Was kann die

Zahnmedizin heute leisten

**Veranstalter:** Verein zur Förderung der wissenschaftlichen ZHK

**Wissenschaftliche Leitung:** Prof. Dr. Dr. (hu) Karl Andreas Schlegel

**Referent/in:** diverse

**Termin:** 24. – 25.07.2020,

09.00 – 18.00 Uhr

**Ort:** Kloster Seeon Kultur- und

Bildungszentrum des Bezirks

Oberbayern, Klosterweg 1,

83370 Seeon-Seebruck

**Kurs-Nr.:** 10800 / 10801 /

10802-1 / 10802-2 / 10802-3

**Kursgebühr:** 800 EUR



**Auskunft:**

VfwZ in Bayern e.V.,  
Helga Karanikas  
Flößergasse 1, 81369 München  
Tel.: 089 230211-390

Mail: info@vfwz.de

**Online-Anmeldung:** www.eazf.de

Homepage: www.vfwz.de

## **HOCH- SCHULEN**

### **UNIVERSITÄT DÜSSELDORF**

**Fachgebiet:** Ästhetik,

Implantologie, Kieferorthopädie

**Thema:** Mini-Implantate in der

Kieferorthopädie, Kurs 2

**Referent/in:** Prof. Dr. Dieter

Drescher; Prof. Dr. Benedict

Wilmes

**Termin:**

25.04.2020, 09.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** Universität Düsseldorf,

Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf

**Fortbildungspunkte:** 9

**Kursgebühr:** 490 EUR, 380 EUR

für Weiterbildungsassistenten

**Anmeldung:** bcm.dus@gmail.com

**Veranstalter-Informationen:**

Universität Düsseldorf

Poliklinik für Kieferorthopädie,

Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf

Tel.: 0211 8118671

Fax: 0211 8119510

Mail:

wilmes@med.uni-duesseldorf.de

## **WISSEN- SCHAFTLICHE GESELL- SCHAFTEN**

**DGCZ****Fachgebiet:** CAD/CAM

**Thema:** CEREC Seitenzahnkurs für

Fortgeschrittene

**Referent/in:** Dipl.-Stom. Oliver

Schneider

**Termin:** 24. – 25.04.2020,

10.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** Digital Dental Academy Berlin

GmbH, Katharina-Heinroth-Ufer 1,

10787 Berlin

**Fortbildungspunkte:** 21

**Kurs-Nr.:** SZ840120

**Kursgebühr:** 1.550 EUR, für DGCZ

Mitglieder zzgl. MwSt., ZÄ und

ZFA 1.650 EUR zzgl. MwSt.

**Fachgebiet:** CAD/CAM

**Thema:** Freestyle mit inLab

**Referent/in:** ZT Jens Richter, ZTM

Manfred Leissing

**Termin:**

05.05.2020, 09.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** Digital Dental Academy Berlin

GmbH, Katharina-Heinroth-Ufer 1,

10787 Berlin

**Fortbildungspunkte:** 10

**Kurs-Nr.:** LF310120

**Kursgebühr:** 800 EUR, für DGCZ

Mitglieder zzgl. MwSt., ZÄ und

Zahntechniker 850 EUR zzgl. MwSt.

**Fachgebiet:** CAD/CAM

**Thema:** CEREC Intensivkurs für

Neuanwender

**Referent/in:** Dr. Bernd Reiss;

Dr. Simon Rosenstiel

**Termin:** 08. – 09.05.2020,

09.15 – 17.00 Uhr

**Ort:** Sirona Dental Academy,

Werner-von-Siemens-Straße 4,

64625 Bensheim

**Fortbildungspunkte:** 21

**Kurs-Nr.:** ISO60420

**Kursgebühr:** 1.390 EUR

**Fachgebiet:** CAD/CAM

**Thema:** CEREC-Frontzahnkurs

für Fortgeschrittene

**Referent/in:** Dr. Otmar Rauscher

**Termin:** 08. – 09.05.2020,

10.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** Digital Dental Academy Berlin

GmbH, Katharina-Heinroth-Ufer 1,

10787 Berlin

**Fortbildungspunkte:** 21

**Kurs-Nr.:** FZ830120

**Kursgebühr:** 1.550 EUR, für DGCZ

Mitglieder zzgl. MwSt., Zahnärzte

und ZFA 1.650 EUR zzgl. MwSt.

**Fachgebiet:** CAD/CAM

**Thema:** Ortho 2.0 – neue

Möglichkeiten für die digitale

Kieferorthopädie

**Referent/in:** Dr. Sven Holtorf

**Termin:**

15.05.2020, 14.00 – 18.00 Uhr

**Ort:** Digital Dental Academy Berlin

GmbH, Katharina-Heinroth-Ufer 1,

10787 Berlin

**Fortbildungspunkte:** 4

**Kurs-Nr.:** OC870220

**Kursgebühr:** 500 EUR

**Fachgebiet:** CAD/CAM

**Thema:** DGCZ-Zertifizierung zur

CAD/CAM Assistenz

**Referent/in:** Dr. Gertrud Fabel

**Termin:** 15. – 16.05.2020,

10.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** Digital Dental Academy Berlin

GmbH, Katharina-Heinroth-Ufer 1,

10787 Berlin

**Kurs-Nr.:** SP190220

**Kursgebühr:** 975 EUR

**Veranstalter-Informationen:**

DGCZ-Deutsche Gesellschaft für

Computergestützte Zahnheilkunde

Katharina-Heinroth-Ufer 1

10787 Berlin

Tel.: 030 76764388

Fax: 030 76764386

Mail: sekretariat@dgcz.org

**DZOI**

**Deutsches Zentrum für orale**

**Implantologie e. V.**

**Fachgebiet:** Implantologie

**Thema:** Keramikimplantate

**Termin:** 16. – 17.04.2020,

09.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** SDS Swiss Dental Solutions

AG, Konstanzerstrasse 11,

8280 Kreuzlingen, (CH)

**Fortbildungspunkte:** 15

**Kursgebühr:** Gebühr

Mitglieder: 450 EUR, Gebühr

Nichtmitglieder: 520 EUR

**Fachgebiet:** Implantologie

**Thema:** Implantologische

Versorgung im Gutachterwesen

**Termin:**

25.04.2020, 10.30 – 00.00 Uhr

**Ort:** FÄHRHAUS Koblenz GmbH &

Co. KG, An der Fähre 3,

56072 Koblenz

**Kursgebühr:** kostenfrei

**Veranstalter-Informationen:**

Deutsches Zentrum für orale

Implantologie e. V. (DZOI)

Rebhuhnweg 2, 84036 Landshut

Tel.: 0871 66 00 934

Fax: 0871 96 64 478

Mail: office@dzoj.de

www.dzoj.de

**DGR<sup>2</sup>Z**

**Deutsche Gesellschaft für  
Restaurative und Regenerative  
Zahnerhaltung**

**Fachgebiet:** Allgemeine Zahnheil-

kunde, Interdisziplinäre ZHK,

Kieferorthopädie, Konservierende

Zahnheilkunde, Restaurative

Zahnheilkunde

**Thema:** 4. Fortbildungstagung der

DGR<sup>2</sup>Z: Zahnerhalt interdisziplinär

– Lösungsstrategien für Grenzfälle

**Termin:**

16.05.2020, 08.30 – 17.30 Uhr

**Ort:** Universitätsklinikum

Düsseldorf / Poliklinik für Zahner-

haltung, Parodontologie und

Endodontologie, Moorenstraße 5,

40225 Düsseldorf

**Fortbildungspunkte:** 8

**Kursgebühr:** 199 EUR

**Veranstalter-Informationen:**

Deutsche Gesellschaft für

Restaurative und Regenerative

Zahnerhaltung

Theodor-Stern-Kai 7,

60590 Frankfurt am Main

Tel.: 069 30060578

Fax: 069 30060577

Mail: info@dgz-online.de

**GZMK**

**Friedrich-Louis-Hesse-Gesellschaft  
für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde  
an der Universität Leipzig e.V.**

**Fachgebiet:** Bildgebende Verfahren,

Konservierende Zahnheilkunde,

Parodontologie

**Thema:** Frühjahrstagung der

Friedrich-Louis-Hesse-Gesellschaft –

Tagungsthema: „Neben dem Zahn

und durch den Zahn – Aktuelles aus

Parodontologie und Bildgebung“

**Referent/in:** diverse

**Termin:**

09.05.2020, 09.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** The Westin Leipzig,

Gerberstraße 15, 04107 Leipzig

**Kursgebühr:** 80 EUR

**Anmeldung:** Sekretariat der FLH-

GZMK für ZMK-Heilkunde an der

Universität Leipzig e. V.

**Veranstalter-Informationen:** Fried-

rich-Louis-Hesse-Gesellschaft für

Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

an der Universität Leipzig e.V.

Liebigstraße 12, 04103 Leipzig

Tel.: 0341-9721106

gzmk@medizin.uni-leipzig.de

www.gzmk-leipzig.de

Mit Viren bin ich barmherzig.  
Ich töte sie schnell. Voll viruzid.



**Hygiene schützt Leben!**  
Flächen-Desinfektion von Dürr Dental  
Mehr unter [duerrdental.com/hygiene](http://duerrdental.com/hygiene)

**Flächen-Desinfektion muss vor allem eines:** alle Viren, Bakterien und Pilze so schnell wie möglich inaktivieren, bzw. vernichten. FD 333 forte wirkt als bisher einzige alkoholische Schnelldesinfektion auf dem Markt bakterizid inkl. Tb, fungizid und viruzid (geprüft nach DVV/RKI und EN 14476). Alle Flächen-Desinfektionsprodukte von Dürr Dental sind besonders materialverträglich und bieten absolut zuverlässigen Schutz für Patient und Praxisteam.

Mehr unter [www.duerrdental.com](http://www.duerrdental.com)

**DÜRR  
DENTAL**  
DAS BESTE HAT SYSTEM

# Unerwünschte Wirkungen und Produktmängel von Medizinprodukten

die nicht der Meldepflicht nach § 3 der Medizinprodukte-Sicherheitsplanverordnung unterliegen

**A**rzneimittel  
**K**ommission  
**Z**ahnärzte



Arzneimittelkommission Zahnärzte  
BZÄK/KZBV  
Chausseestr. 13  
10115 Berlin

e-mail-Anschrift: m.rahn@bzaek.de  
Telefax 030 40005 169

Meldung erstattet von (Zahnklinik, Praxis, Anwender etc.)

2

Strasse

PLZ/Ort

Kontaktperson/Bearbeiter

Tel.:

Fax:

E-mail:

Datum der Meldung:

auszufüllen von der Bundeszahnärztekammer:

1

Hersteller (Adresse)																																																																	
3																																																																	
Handelsname des Medizinproduktes	Art des Produktes (z.B. Prothesenbasismaterial, Füllungsmaterial, Legierung):																																																																
4	5																																																																
Modell, Katalog- od. Artikelnummer:	Serien- bzw. Chargennummer(n):																																																																
6																																																																	
Datum des Vorkommnisses:	Ort des Vorkommnisses:																																																																
7																																																																	
Patienteninitialien: 8	Geburtsjahr: <input type="text"/> Geschlecht: <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <b>bitte Zutreffendes markieren!</b>																																																																
Beschreibung des Vorkommnisses/Folgen für Patienten																																																																	
Zahnbefund (bitte nur für die Meldung relevante Angaben vornehmen): 9																																																																	
<table border="1"> <tr> <td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>21</td><td>22</td><td>23</td><td>24</td><td>25</td><td>26</td><td>27</td><td>28</td> </tr> <tr> <td></td><td></td><td></td><td>55</td><td>54</td><td>53</td><td>52</td><td>51</td><td>61</td><td>62</td><td>63</td><td>64</td><td>65</td><td></td><td></td><td></td> </tr> <tr> <td></td><td></td><td></td><td>85</td><td>84</td><td>83</td><td>82</td><td>81</td><td>71</td><td>72</td><td>73</td><td>74</td><td>75</td><td></td><td></td><td></td> </tr> <tr> <td>48</td><td>47</td><td>46</td><td>45</td><td>44</td><td>43</td><td>42</td><td>41</td><td>31</td><td>32</td><td>33</td><td>34</td><td>35</td><td>36</td><td>37</td><td>38</td> </tr> </table>		18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28				55	54	53	52	51	61	62	63	64	65							85	84	83	82	81	71	72	73	74	75				48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28																																																		
			55	54	53	52	51	61	62	63	64	65																																																					
			85	84	83	82	81	71	72	73	74	75																																																					
48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38																																																		
Beschreibung des Ereignisses:																																																																	
10																																																																	
Beratungsbrief erbeten: Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> 11																																																																	
12																																																																	
<input type="button" value="Formular drucken"/> <input type="button" value="Formular per E-Mail senden"/>																																																																	



## MELDUNGEN VON UNERWÜNSCHTEN WIRKUNGEN UND PRODUKT-MÄNGELN VON MEDIZINPRODUKTEN

Zu festgestellten unerwünschten Wirkungen und Mängeln an zahnärztlichen Medizinprodukten, die nicht der Meldepflicht nach § 3 der Medizinprodukte-Sicherheitsplanverordnung unterliegen, bietet die Arzneimittelkommission für die Kollegenschaft eine Beratung an. Das Meldeformular kann heruntergeladen, am Bildschirm ausgefüllt, gespeichert und per E-Mail versendet werden. Dieses und weitere Formulare und Informationen über Medizinprodukte finden Sie unter: <https://www.bzaek.de/berufsausuebung/arsneimittel-medizinprodukte/nebenwirkungsmeldungen.html>

Die eingegangenen Meldungen werden nicht an das BfArM weitergeleitet.

### Erklärungen zu den markierten Punkten:

1. Jede Meldung erhält eine Identifikationsnummer, diesen Bereich bitte freilassen.
2. Die Kontaktdaten der meldenden Zahnärztinnen und Zahnärzte werden streng vertraulich behandelt und nicht weitergegeben.
3. Bitte geben Sie möglichst den Namen des Herstellers des Medizinprodukts an.
4. Bitte geben Sie möglichst den Handelsnamen des Medizinprodukts an.
5. Bitte geben Sie hier die Art des Medizinprodukts an (z. B. Füllungs-material oder Legierung).
6. Bitte geben Sie möglichst an, um welches Modell es sich handelt. Je umfangreicher die Informationen zu einem Fall sind, desto zuverlässiger kann das Produkt zurückverfolgt werden. Bei dem Verdacht, dass es sich um ein Qualitätsproblem handelt, ist die Angabe der Chargennummer wichtig.
7. Bitte geben Sie möglichst an, wann das Vorkommnis aufgetreten ist.
8. Die Patienteninitialen dienen dazu, bei Rückfragen die Identifizierung des Patienten zu erleichtern.
9. Bitte hier nur für die Meldung relevante Informationen (z. B. Implantatposition) vermerken.
10. Bitte beschreiben Sie hier das beobachtete Ereignis hinsichtlich der Lokalisation, Auswirkung und der erforderlichen Behandlung. Jeder zusätzliche Hinweis ist hilfreich.
11. Sie haben die Möglichkeit von der Arzneimittelkommission Zahnärzte einen Beratungsbrief zu dem von Ihnen gemeldeten Vorkommnis zu erhalten.
12. Sie können den ausgefüllten Bogen direkt per E-Mail senden oder ausdrucken und per Post oder Fax schicken.

DGI

Deutsche Gesellschaft  
für Implantologie

## DGI SPECIAL

27./28. Nov. 2020 in Rust

### Implantattherapie im Spannungsfeld Ästhetik – Funktion – Zahnerhalt

#### THEMEN

Disputatio: Relevanz der Ästhetik in der Implantologie

Materialwahl in Implantologie und Implantatprothetik: Metall oder Keramik?

Implantat-Therapie in der ästhetischen Zone:  
Welches ist der beste Weg?

Rezessionsdeckung an Zahn und Implantat:  
Was ist möglich?

Regenerative Therapie an Zahn und Implantat:  
Was ist möglich?

Der teilbezahnte und parodontal vorgeschädigte Patient: Wie sollen wir versorgen?

Versorgung des zahnlosen Patienten:  
Festsitzend oder herausnehmbar?

Laterale Augmentation: Schalentchnik oder Blöcke?

Therapie des vertikalen Kieferkammdefizites:  
Wieviel Augmentation ist nötig?

Implantationszeitpunkt bei Jugendlichen:  
Wann sollen wir implantieren?

Disputatio: Implantate im parodontal kompromittierten Gebiss

#### PARALLELPROGRAMM FÜR DAS PRAXISTEAM

„Wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie  
beim DGI Special im Europapark Rust!“



Knut A. Grötz & Christian Hammächer  
Tagungsleitung

**BUCHUNG:** [www.dgi-fortbildung.de/dgi-special](http://www.dgi-fortbildung.de/dgi-special)

ZM-SERIE: TÄTER UND VERFOLGTE IM „DRITTEN REICH“

# Ernst Stuck – sein Handeln bleibt ohne Folgen

Dominik Groß

**Ernst Johannes Stuck ging als „Reichszahnärztführer“ in die Geschichte der deutschen Zahnheilkunde ein. Damit war er im „Dritten Reich“ nicht nur der höchste Repräsentant der Zahnärzteschaft, sondern zugleich für die nationalsozialistische Gleichschaltung verantwortlich.**

**W**er war dieser Mann, wie war sein Karriereweg und was machte ihn zum Täter?<sup>1</sup> Stuck wurde am 19. Dezember 1893 in Grünhain im Erzgebirge geboren. Hier verbrachte er allerdings nur die ersten Lebensjahre, denn sein Vater – der beamtete Postsekretär Karl Ernst Stuck (1861–1939) – wurde schon 1895 nach Augustusberg und 1902 nach Hilbersdorf bei Chemnitz versetzt. In Chemnitz besuchte Ernst Stuck auch das Gymnasium, legte im März 1914 das Abitur ab und schrieb sich einen Monat später an der Universität Greifswald für das Studium der Theologie ein. Wenig später meldete er sich als Freiwilliger zum Kriegsdienst mit Stationierungen in Riesa und Fulda. Er wurde zum Leutnant befördert und schied erst Ende 1918 aus dem Dienst aus.

Nach dem Krieg nahm er das Theologiestudium in Greifswald wieder auf, wechselte jedoch nach wenigen Monaten Studienfach und -ort: Im Dezember 1918 immatrikulierte er sich in Leipzig für das Studium der Zahnheilkunde und schloss es nach knapp zwei Jahren – im Oktober 1920 – ab. Im März 1921 konnte er dann seine Promotion zum Dr. med. dent. beenden – ebenfalls in Leipzig. Stucks Arbeit behandelte die „Veränderung der Zähne bei kongenitalem Lues“; sie wurde von Wilhelm Pfaff betreut und mit „sehr gut“ bewertet.<sup>2</sup>

Ebenfalls 1921 ließ sich Stuck in Leipzig als Zahnarzt nieder; besagte Praxis-tätigkeit hielt er bis 1939 aufrecht. Schon in den 1920er-Jahren engagierte er sich in der Standespolitik: Seit 1924 gehörte er dem Vorstand des Kreis-zahnärztereins Leipzig an, von 1928 bis 1930 als Vorsitzender. 1930 wurde er dann in den Landesverband sächsischer Zahnärzte gewählt.<sup>3</sup>

## EIN NATIONALSOZIALIST DER ERSTEN STUNDE

Im selben Jahr trat Stuck der NSDAP bei – also deutlich vor der Machtübernahme Hitlers, was nahelegt, dass Stuck ein überzeugter Nationalsozialist war und nicht zu den zahlreichen Opportunisten zählte, die nach dem Machtwechsel im Januar 1933 Mitglied



**PROF. DR. DR. DR. DOMINIK GROß**

Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin der RWTH Aachen  
Klinisches Ethik-Komitee des Universitätsklinikums Aachen MTI 2,  
Wendlingweg 2, 52074 Aachen  
[dgross@ukaachen.de](mailto:dgross@ukaachen.de)

Foto: privat

wurden. So erklärt sich auch Stucks niedrige Parteinummer (Nr.: 311.896). Hinzu kamen Eintritte in den NS-Ärztebund (1931), die SA (1933), den NS-Dozentenbund, den NS-Altherrenbund und die NS-Volkswohlfahrt.<sup>4</sup> Dagegen wurde er – im Unterschied zu anderen bekannten Zahnärzten der NS-Zeit wie Hermann Pook<sup>5</sup> oder Helmut Kunz<sup>6</sup> – kein Mitglied der SS.

Bereits 1932 ernannte ihn Bernhard Hörmann, Leiter der Hauptabteilung Volksgesundheit der Reichsleitung der NSDAP und wie Stuck ausgebildeter Zahnarzt, zum Reichsfachberater in der Abteilung Volksgesundheit. Im März 1933 veröffentlichte Stuck dann in den „Zahnärztlichen Mitteilungen“ den Beitrag „Nationale Revolution und Reichsverband“<sup>7</sup>, in dem er eine „Umgestaltung der Leitung und der Verbandspolitik“ des zahnärztlichen Reichsverbandes forderte und sich so für die Aufgabe des Reichszahnärztführers letztlich „geradezu anbot“.<sup>8</sup> Tatsächlich wurde Stuck im März 1933 nach einer Sitzung im Preußischen Innenministerium als solcher designiert und durch Hörmann im Amt bestätigt.

Anfang Mai stellte ihm der Vorstand des Reichsverbandes eine „Generalvollmacht“ aus; damit war das Führerprinzip im Reichsverband durchgesetzt.<sup>9</sup>

Am 24. Juni 1933 versammelten sich auf Stucks Initiative hin in Leipzig 38 deutsche Hochschullehrer aus 21 zahnärztlichen Instituten, um sich als „Einheitsfront“<sup>10</sup> der Dozenten zur „völligen Anerkennung einer einheitlichen Führung und des Autoritätsprinzips“ zu verpflichten – darunter bekannte Professoren wie Georg Axhausen<sup>11</sup>, Hermann Euler<sup>12</sup>, Heinrich Fabian<sup>13</sup> und Wolfgang Rosenthal<sup>14</sup>.

Mit jener Erklärung bestätigten die Anwesenden Stuck in seiner Führerrolle. Zudem wurde Otto Loos zum zahnärztlichen „Reichsdozentenführer“<sup>15</sup> bestimmt. Loos unterstand Stuck, war aber qua Amt befugt, mit ihm zu verhandeln. Als Loos im April 1936 überraschend starb, nahm Karl

<sup>1</sup> Heidel, 2007, passim; Groß/Schäfer, 2009, passim; Vogt, 2013, passim; Kirchoff/Heidel, 2016, passim; <sup>2</sup> Diemer, 2013, Tab. 2, Anhang LXIf.;

<sup>3</sup> Heidel, 2007, 203f.; Vogt, 2013, 29–32; <sup>4</sup> BArch R 9361-I/3575; Vogt, 2013, 35–41; Klee, 2013, 611; <sup>5</sup> Groß, 2020a; <sup>6</sup> Heit et al., 2020;

<sup>7</sup> Stuck, 1933a; <sup>8</sup> Heidel, 2007, 204; <sup>9</sup> Heidel, 2007, 205; <sup>10</sup> Anonym, 1933; Bitterich/Groß, 2020; <sup>11</sup> Groß, 2018a; <sup>12</sup> Groß, 2018b; Groß/Schmidt/Schwanke, 2016; <sup>13</sup> Groß, 2020b; <sup>14</sup> Groß, 2018c; <sup>15</sup> Groß, 2020c

Pieper seine Stelle ein<sup>16</sup>; Pieper tat sich jedoch deutlich schwerer als Loos, Stucks Vormachtstellung anzuerkennen. Die dritte machtvolle Position innerhalb der Zahnärzteschaft wurde Euler übertragen: Er war bereits in der Weimarer Republik Vorsitzender des Central-Vereins Deutscher Zahnärzte gewesen und wurde auf Stucks Betreiben Präsident der im Oktober 1933 aus dem Central-Verein hervorgegangenen DGZMK.<sup>17</sup> Euler war damit für die Gleichschaltung der zahnärztlichen Wissenschaft und ihrer Organisationen verantwortlich. Das Verhältnis zwischen Stuck und Euler war durchgängig gut, wie wechselseitige Würdigungen dokumentieren.<sup>18</sup>

Im Juli 1933 wurde das „Gesetz über die Kassenzahnärztliche Vereinigung Deutschlands“ (KZVD) verabschiedet. Die KZVD war damit alleinige Trägerin „der Beziehungen der Kassenzahnärzte zu den Krankenkassen“, und Stuck fungierte seinerseits als ihr Leiter. Erst im August 1933 wurde Stuck von Reichsinnenminister Wilhelm Frick formell zum „Reichsführer der Zahnärzte“ ernannt – unbeschadet der Tatsache, dass er diese Position faktisch schon längst innehatte.<sup>19</sup>

Erwähnenswert ist, dass Stuck neben seiner Rolle als Zahnärztesführer keine Parteiämter bekleidete: Tatsächlich hatte Stuck von 1924 bis 1927 einer Freimaurerloge angehört – und jene Mitgliedschaft schloss eine „Karriere“ innerhalb der NSDAP aus.<sup>20</sup> Obwohl das Oberste Parteigericht Stuck 1936 trotz der früheren Logenzugehörigkeit „politische Unbedenklichkeit“ attestierte, kam es wiederholt zu partei-internen Diffamierungen Stucks, an denen Pieper nicht unbeteiligt war. Erst im Juni 1942 konnten die Verunglimpfungen durch einen Schiedsspruch des Disziplinargerichtshofs des NS-Ärztetbunds ad acta gelegt werden.

Besagte Querelen drangen allerdings kaum an die Fachöffentlichkeit und Stuck blieb bis zum Ende des „Dritten Reiches“ als Reichszahnärztesführer unangefochten und präsent. So wandte

er sich beispielsweise regelmäßig mit Beiträgen an die Berufskollegen.<sup>21</sup>

Zu seinen zentralen Themen zählte die „Neuregelung der Judenfrage“, wobei er dezidiert antisemitische Sichtweisen vertrat. 1938 forderte er etwa den Ausschluss aller jüdischen Zahnärzte nach dem Vorbild der „Regelung, die zum Ausschluss der jüdischen Ärzte geführt hat“ und erklärte: „Die Deutsche Zahnärzteschaft hält es nach wie vor für unmöglich, daß hinsichtlich der jüdischen Zahnärzte eine andere Regelung gefunden wurde als bei den jüdischen Ärzten“.<sup>22</sup>

### DIE JUDENFRAGE GEHÖRTE FÜR IHN GEREGLT

1939 konnte er dann den Vollzug der „Ausschaltung der Juden“ vermelden. Seinen Bericht schloss er mit einem „Versprechen“: „Damit übernimmt die Deutsche Zahnärzteschaft die Verpflichtung, die von fremdrassischem Einfluß vollkommen freie deutsche Zahnheilkunde im Sinne ihrer großen Lehre nach Kräften weiter zu entwickeln und das Beste für die deutsche Volksgesundheit zu leisten. Die Geschichte soll und wird einmal sagen können, daß die gegenwärtige Generation sich dieses großen Auftrages, der ihr vom Führer gestellt ist, würdig erwiesen hat.“<sup>23</sup>

Noch Anfang 1945 trat Stuck mit nationalsozialistischen Durchhalteparolen an die Kollegenschaft heran: „Unsere Feinde gedachten [...] das nationalsozialistische Deutschland zu zertrümmern. [...] durch das Aufgebot aller Deutschen wurde der gegnerische Ansturm gebrochen. [...] Treu und gehorsam folgen wir dem Führer bis zum Sieg.“<sup>24</sup> Er selbst war aufgrund seiner berufspolitischen Aufgaben „vom aktiven Kriegsdienst an der Front freigestellt“.<sup>25</sup>

Auf Stucks politischer Agenda standen zudem die Weiterbildung zum Kieferchirurgen und Kieferorthopäden, die Förderung der „Neuen Deutschen Heilkunde“ – einer kruden Melange aus



Quelle: zm-Archiv

Foto in den zm von Ernst Stuck anlässlich der Glückwünsche zu seinem 50. Geburtstag, also wohl um den 19.12.1943 herum

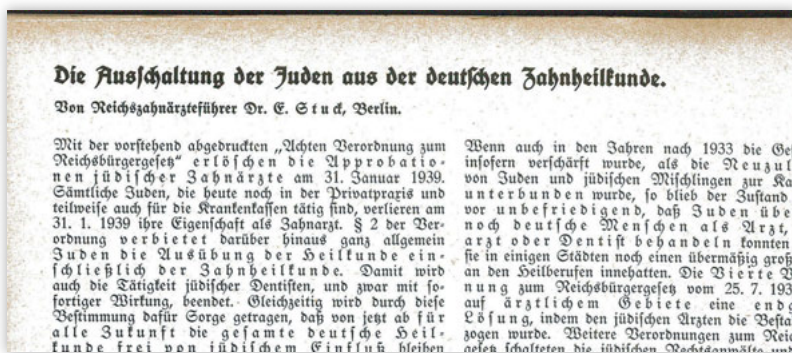
alternativer Medizin und NS-Ideologie – und die „weltanschauliche Schulung“ der Kollegen, was auch die „Rassenfrage“ und die „Erbbiologie“ einschloss.<sup>26</sup> Um Hitlers Vision, dass „jeder anständige Deutsche“ Nationalsozialist werden solle, umzusetzen, hatte Stuck bereits 1934 die „Berufsstandespflicht“ eingeführt – eine achtwöchige weltanschauliche Schulung, die jeder „arische“ Zahnarzt, der bis zum 1. Oktober 1934 noch nicht selbstständig war, im Lager Jüterbog durchlaufen musste.<sup>27</sup>

Zudem nahm Stuck seit 1937 einen Lehrauftrag für zahnärztliche Berufskunde an der Berliner Universität wahr.<sup>28</sup> Überhaupt wurde der Praktiker Stuck seitens der wissenschaftlichen Fachgesellschaft, der DGZMK, stark gehonort – dies zeigt sich unter anderem in der Tatsache, dass er 1938 die Ehrenplakette der DGZMK erhielt.<sup>29</sup> Stuck wiederum nahm gelegentlich durch Stellungnahmen Einfluss auf Personalentscheidungen an den Universitäten, so zum Beispiel bei den Hochschullehrern Josef Eschler (auf Betreiben Karl Häupls<sup>30</sup>) und Gustav Korkhaus.<sup>31</sup>

Ein weiteres zentrales Anliegen von Stuck war die Lösung der „Dentistenfrage“: Er trat für die Aufhebung des

<sup>16</sup> Groß, 2020d; <sup>17</sup> Groß/Schäfer, 2009, 114f.; <sup>18</sup> Euler, 1944; Stuck, 1943; <sup>19</sup> Heidel, 2008, 205–207; Vogt, 2013, 76–84; <sup>20</sup> Heidel, 2007, 208; Vogt, 2013, 30, 46f.; <sup>21</sup> Stuck, 1933b–1933f; Stuck, 1938a–1938b; Stuck, 1942a; <sup>22</sup> Stuck, 1938c; <sup>23</sup> Stuck, 1939; <sup>24</sup> Stuck, 1945; <sup>25</sup> Vogt, 2013, 39; <sup>26</sup> Vogt, 2014, 214–217, 218–228 u. 242–244; <sup>27</sup> Stuck, 1934; Guggenbichler, 1988, 108–111; Vogt, 2014, 242; <sup>28</sup> Vogt, 2013, 37; <sup>29</sup> Groß/Schäfer, 2009, 116 u. 276; <sup>30</sup> Groß, 2020e; <sup>31</sup> Forsbach, 2006, 314





Artikel von Ernst Stuck in der zm 30 (1939), 84

Dentistenberufs und die Etablierung eines zahnärztlichen „Einheitsstandes“ ein. Doch da die mehrmals wechselnden „Reichsdentistenführer“ zum Teil gegenläufige Interessen verfolgten, kam es bis 1945 nicht zu einer Lösung. Erst 1949 (DDR) beziehungsweise 1952 (Bundesrepublik) wurde der „Einheitsstand“ Realität.<sup>32</sup>

### ER SAH SICH NICHT ALS NAZI IM LANDLÄUFIGEN SINN

Nach Kriegsende blieb Stuck zunächst unbehelligt. Erst am 20. Mai 1945 wurde er verhaftet und in das Speziallager Jamnitz eingeliefert. Im April 1947 wurde er ins sowjetische „Speziallager Nr. 2 Buchenwald“ verlegt, im Juli

1948 entlassen und im Herbst desselben Jahres einem Entnazifizierungsverfahren zugeführt. Im April 1950 erklärte ihn der Spruchkammerausschuss Berlin-Steglitz dann für rehabilitiert. Wie die allermeisten NS-Verantwortlichen<sup>33</sup> konnte somit auch Stuck seine Karriere fortsetzen. Ohnehin hatte er bereits fünf Wochen nach seiner Haftentlassung in Berlin bei beschränkter Arbeitserlaubnis eine neue Zahnarztpraxis übernommen, die ein emigrierter Kollege hinterlassen hatte. Im Oktober 1950 zog Stuck dann mit seiner Familie nach Westdeutschland, wo er in Krefeld eine eigene Praxis gründete. Seine Kassenzulassung endete Ende 1957; er blieb jedoch bis zum Jahreswechsel 1970/71 als Zahnarzt tätig. Daneben

engagierte er sich für das in Köln beheimatete „Forschungsinstitut für Geschichte der Zahnheilkunde“. Seit 1962 war er wieder Mitglied der DGZMK; zudem hielt er „Verbindungen zu nun führenden Persönlichkeiten des Zahnärztestandes“ wie Erich Müller und Fritz Witt.<sup>34</sup>

Stuck starb am 20. November 1974 in Urdingen. Obwohl von ihm bis zum Jahr 1945 zahllose nationalsozialistische Äußerungen und Parolen dokumentiert sind, sah er sich selbst rückblickend nicht als „Nazi im landläufigen Sinne“ und „ein bedingungslos gläubiger Anhänger Hitlers“ sei er<sup>35</sup> ohnehin nie gewesen.<sup>36</sup> 1933 klang dies noch durchaus anders, denn damals schrieb Stuck aus Anlass von Hitlers Geburtstag: „Der Reichsverband der Zahnärzte Deutschlands grüßt in heiliger Zuversicht den geliebten Kanzler und Befreier aus tiefster deutscher Not.“<sup>37</sup>

<sup>32</sup> Groß, 2019, 37f. u. 175–179; <sup>33</sup> Groß, 2018d; Groß/Krischel, 2020; <sup>34</sup> Vogt, 2013, 68f.; <sup>35</sup> Stuck, 1968, Bl. 5a; <sup>36</sup> Stuck, 1968, Bl. 6; <sup>37</sup> Klee, 2013, 611;

ZM-SERIE: TÄTER UND VERFOLGTE IM „DRITTEN REICH“

## Ewald Fabian – Zahnarzt, kritischer Publizist, Widerstandskämpfer

Matthis Krischel, Thorsten Halling

Während schätzungsweise 1.300 Zahnärzte bereits vor 1933 Mitglied der NSDAP geworden waren<sup>1</sup>, gab es auch im linken politischen Spektrum Vertreter der Zahnheilkunde. Einer von ihnen war Ewald Fabian. Bereits in der Weimarer Republik in sozialistischen und sozialdemokratischen Kreisen aktiv, musste er nach 1933 aus Deutschland fliehen und erreichte über Prag und Paris die USA.

Fabian wurde 1885 in Berlin geboren, in Greifswald studierte er Zahnmedizin. 1907 erhielt er die Approbation und wurde dort 1920 promoviert. Den Ersten Weltkrieg brachte er als „feindlicher Ausländer“ in französischer Zivilgefangenschaft.<sup>2</sup> Nach Kriegsende kehrte er nach Berlin

zurück und wurde in der Weimarer Republik nacheinander Mitglied unterschiedlicher politischer Parteien und Gruppen des linken Spektrums: Zunächst schloss er sich dem Spartakusbund und der Unabhängigen Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (USPD) an, die die Zustimmung der

deutschen Sozialdemokraten zum Ersten Weltkrieg kritisierten. Später wurde er Mitglied der Kommunistischen Partei Deutschland (KPD), dann ihrer Abspaltung KPD-O (Kommunistische Partei- Opposition), um dann 1931 zu den Gründungsmitgliedern der Sozialistischen Arbeiterpartei (SAP) zu zählen.<sup>3</sup>

<sup>1</sup> Krischel et al., 2017, 477–480; <sup>2</sup> Loewenstein und Tennstedt, 1980; <sup>3</sup> Kirchhoff, 1987, 137

An diesem Beispiel zeigt sich, wie zersplittert die politische Linke in der Zwischenkriegszeit war.<sup>4</sup> Dies gilt als einer der Gründe, weshalb sich kein geschlossener Widerstand gegen die Nationalsozialisten formieren konnte.<sup>5</sup>

Heute wird Fabian vor allem als Herausgeber des zwischen 1934 und 1939 erschienenen „Internationalen Ärztlichen Bulletins“, als Vorstandsmitglied<sup>6</sup> des bis 1933 bestehenden „Vereins sozialistischer Ärzte“ und als Herausgeber und Autor in seiner Zeitschrift „Der sozialistische Arzt“ erinnert.<sup>7</sup>

Bereits in der Weimarer Republik hatte er dabei gegen die Monarchie und für den Sozialismus geschrieben. Neben allgemeinen gesundheitspolitischen und sozialhygienischen Themen wandte sich Fabian immer wieder der Zahngesundheit zu. 1927 forderte er etwa die Einführung der unentgeltlichen zahnärztlichen Behandlung in allen öffentlichen Krankenhäusern. Er begründete dies mit der großen Bedeutung der Mundhygiene für die „Volksgesundheit“. Fabian schloss seinen Beitrag mit dem konkreten Appell, die Behandlung in „Stadtgemeinden mit sozialistischer Mehrheit“ bald umzusetzen.<sup>8</sup>

## RASSISMUS IST FÜR IHN „UNWISSENSCHAFTLICH“

Es überrascht nicht, dass Fabian 1930 „törichte Angriffe gegen Krankenkassen und Sozialversicherungen“ ablehnte, die er etwa in den Zahnärztlichen Mitteilungen gelesen habe. Gleichzeitig sind seine Positionen in



**DR. MATTHIAS KRISCHEL**

Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin

Centre for Health and Society,  
Medizinische Fakultät

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf

matthias.krischel@hhu.de

Foto: privat



Ewald Fabian

anderen gesundheitspolitischen Fragen der Zeit differenzierter. Er sprach sich gegen einen „Klinikzwang“ aus, bei dem Krankenkassen zum Teil nur die Behandlung in von ihnen selbst betriebenen Zahnkliniken übernahmen. Dies stehe jedoch nicht im Gegensatz zur Forderung des Vereins sozialistischer Ärzte nach „gut geleiteten, nur das Interesse der Werk tätigen vertretenden Ambulatorien“. Fabian kritisierte zudem die „Willkür in der Zulassung zur Krankenkassenbehandlung“, war also hier auch den Kassen gegenüber kritisch. In der „Zahntechnikerfrage“ – dem von der Zahnärzteschaft lange bemängelten Umstand, dass Dentisten ohne Universitätsstudium weiterhin zur Patientenbehandlung zugelassen waren – gibt Fabian Argumente des Bonner Professors Alfred Kantorowicz wieder, der „auf Grund praktischer Erfahrungen eine handwerksmäßige Ausbildung zum Studium der Zahnheilkunde oder gar zur Ausübung des zahnärztlichen Berufs für unzureichend“ hielt. Man solle sich in Zukunft an anderen Staaten wie „Sowjet-Rußland, Amerika [und] Oesterreich“ orientieren, wo auf der Basis von „wissenschaftlichen Grundsätzen und Arbeitsmethoden“ entschieden worden sei, die Zahnheilkunde nur durch universitär ausgebildete Zahnärzte durchführen zu lassen. Hier stand Fabian also ganz auf der Seite der Mehrheit der Zahnärzte in Deutschland.<sup>9</sup>

<sup>4</sup> Kaak, 1971; <sup>5</sup> Peukert, 1987; <sup>6</sup> o. A. (1925) Vereinsmitteilungen. Mitteilungsblatt des Vereins sozialistischer Aerzte 1 (1), 5; <sup>7</sup> o. A. (1926) Der Sozialistische Arzt 2 (1), 1; <sup>8</sup> Fabian, 1927, 40–41; <sup>9</sup> Fabian, 1930, 79–80; <sup>10</sup> Kressing und Krischel, 2016, 19–41; <sup>11</sup> Fabian, 1931, 22; <sup>12</sup> Verzeichnis der nichtarischen und staatsfeindlichen Ärzte, Zahnärzte und Dentisten, Signatur 55/82/2600

Bereits 1931 kritisierte Fabian Rassismus und Antisemitismus, die Säulen der nationalsozialistischen Gesundheitspolitik darstellten. „Wissenschaftlichen Rassismus“ und Rassenreinheit<sup>10</sup> bezeichnete er als Fanatismus und nicht am Stand von Anthropologie und Wissenschaft orientiert. Antisemitismus erklärte er als falsche Reaktion auf „alle Schäden des kapitalistischen Systems, für jede Krise auch im ärztlichen Beruf“.<sup>11</sup>

## REDAKTEUR IM KAMPF GEGEN DEN FASCHISMUS

Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten wurde Fabian 1933 die Kassenzulassung entzogen. Sein Name findet sich nicht im jüdischen Adressbuch für Groß-Berlin und in einer „Ausschlussliste“ wird er nicht als jüdischer, sondern als „staatsfeindlicher“ Zahnarzt geführt.<sup>12</sup> Alle acht hier verzeichneten Zahnärzte, die als politisch misslieblich verfolgt wurden, ohne gleichzeitig von den Nationalsozialisten als „nicht arisch“ klassifiziert worden zu sein, waren jüdischer Abstammung. Michael Köhn berichtet, dass Fabian noch im Juli 1933 Beschwerde gegen den Entzug der Kassenzulassung einlegte, die jedoch abgelehnt wurde. Nachdem er als Sozialist in Berlin-Plötzensee inhaftiert wurde und seine Schwester ihn „freikaufen“ konnte, floh Fabian noch im gleichen Jahr nach Prag, wo er illegal in der Praxis des Prager Kollegen und Vorsitzenden der Prager Gruppe sozialdemokratischer Ärzte Karl Tamele

## TÄTER UND VERFOLGTE

Die Reihe „Zahnärzte als Täter und Verfolgte im ‚Dritten Reich‘“ läuft das gesamte Kalenderjahr 2020. In der am 8./2020 folgen Helmut Kunz und Josef Elkan, in der am 9./2020 Walter Sonntag und Jenny Cohen.

## Internationales Ärztliches Bulletin

Bulletin Médical International / International Medical Bulletin  
Mezinárodní Lékařský Bulletin

Zentralorgan der Internationalen Vereinigung Sozialistischer Ärzte

September 1934

Praha / Prag / Prague

Nummer 9

### Von deutschen Ärzten

Deutschland besitzt in seiner Ärzteschaft ein höchstehendes Fachgelehrten- und Spezialistentum. Aber nur höchst selten ist der Arzt als geistiger Führer hervorgetreten, hat er sich als wahrer Helfer der leidenden Menschheit, als Anwalt der Armen und Gedrückten erwiesen. Es gab einmal ein schöpferisches Genie, dem die Wissenschaft, die Heilkunde, die Kultur unendlich viel verdankt: Rudolf Virchow. In der Mitte des vorigen Jahrhunderts stand er im Kampfe für die Geistesfreiheit, für die Rechte des Volkes, gegen die beginnende Pest des Antisemitismus in der ersten Reihe. Unbekümmert, ob die Herrschenden ihn wegen seiner Überzeugungstreue maßregeln wollten und ob ein Bismarck ihn wegen mutiger Kritik zum Duell herausforderte, hielt Virchow es mit den Besiegten. Er fühlte sich stark genug, auch gegen den Strom zu schwimmen.

Diese Zeit liegt fern. Im Verlauf der letzten Jahrzehnte sind die Führer der Ärzteschaft, voran die Professoren, in der Regel Verbündete der Reaktion gewesen. Sie haben sich mutig in den Dienst der Macht gestellt. Im Weltkriege waren sie gefügige Werkzeuge der Militärinstanzen als K.V.-Schreiber und als Lieferanten für das Menschenschlachthaus. Im Willen zum „Durchhalten“ halfen sie wider besseres Wissen, die Öffentlichkeit über die wahre Lage hinwegzutäuschen. Seit dieser Zeit besteht eigentlich die Vertrauenskrise, für die jene Ärzte vor allem verantwortlich sind.

Kein Wunder, daß in der faschistischen Ära die Gesinnungslosigkeit im ärztlichen Lager rapide Fortschritte machte. Keine der zahlreichen Koryphäen ist in ganz Deutschland gegen Lüge und Dummheit, gegen Unterdrückung der Geistesfreiheit und gegen die Qualen aufrechter Menschen in den Marterhöhlen, gegen die Knechtung eines ganzen Volkes aufgetreten. Die Führer dieser Ärzteschaft duldeten die Entrechtung, Mißhandlung und Verjagung der eigenen Kollegen, denen sie zum Teil auch persönlich verbunden waren. Ein Sauerbruch, der das Gewissen seines Volkes hätte verkörpern können, begehrte einen Augenblick schlichtern auf, als man ihn zur Entlassung seiner engsten Mitarbeiter und Assistenten zwang. Er konnte für die schmachvoll

129

Foto: gemeinfrei

arbeitete. Gleichzeitig baute er in Prag das „Internationale Ärztliche Bulletin“ auf.<sup>13</sup>

Als Redakteur und Autor in dieser Zeitschrift firmierte Fabian unter dem Pseudonym E. Silva, das er bereits seit 1927 gelegentlich verwendet hatte.<sup>14</sup> Das Internationale Ärztliche Bulletin beschäftigte sich vor allem mit gesundheitspolitischen und sozialmedizinischen Themen sowie mit dem Kampf gegen den Faschismus. Medizinhistoriker schätzen ein, dass die Autoren vor Kriegsbeginn noch damit rechneten, dass die Zeit der Nazi-Diktatur in Deutschland (bald) vorbeigehen würde und dass naturwissenschaftlich orientierte Ärzte (und Zahnärzte) sich gegen „Scharlatanerie und Obskurantismus“ der Neuen Deutschen Heilkunde wenden würden. Anderen zeitgenössischen Themen wie der Eugenik standen die Autoren des Bulletin differenziert gegenüber. So kritisierten sie einerseits den Zwangscharakter der rassenhygienischen Gesetzgebung in Deutschland,

Abb. 2: Titelseite des Internationalen Ärztlichen Bulletin von 1934

waren aber andererseits für starke staatliche Interventionen im Gesundheitsbereich offen, die auch Eugenik einschließen konnten. Florian Tennstedt, Christian Pross und Stephan Leibfried bezeichnen die Autoren des Bulletin als „im biologistischen Zeitgeist befangen“, ihre Artikel spiegelten „die damalige internationale Akzeptanz der Eugenik wieder, und entsprechen nicht durchweg der Meinung der Herausgeber“.<sup>15</sup>

In seinen Beiträgen beschrieb Fabian knapp, pointiert und mit einer Klarheit, die den heutigen Leser schaudern lassen muss, die nationalsozialistische Gesundheitspolitik und deren Umsetzung in den 1930er-Jahren. Hier seien nur einige Beispiele angeführt: In einem Beitrag aus dem Jahr 1935 klagte Fabian sowohl die Verdrängung von „nichtarischen und politisch nicht zuverlässigen Elementen“ aus dem deutschen Gesundheitswesen und dessen „Gleichschaltung“ an. Er erkannte die Medizin im Nationalsozialismus als auf Zwang anstatt auf freier Wahl beruhend und bemerkte nicht ohne Sarkasmus den Kontrast zwischen der Einführung eines Tierschutzgesetzes und dem Umstand, dass „Zehntausende aufrechter Männer und Frauen edelster Gesinnung seit zwei Jahren in den Konzentrationslagern sadistisch [gequält]“ würden.<sup>16</sup>

An anderen Stellen griff Fabian die „Neue Deutsche Heilkunde“ entschieden als unwissenschaftlich an.<sup>17</sup> Als nach dem Anschluss Österreichs die rassistischen und anderen gesundheitspolitischen Gesetze mit einem Schlag dort wirksam wurden, beschrieb Fabian anschaulich deren Effekt.<sup>18</sup>

### IM EXIL IN NEW YORK ALS KASSENBOOTE UND PACKER

Im Jahr 1938 musste Fabian Prag verlassen. Er ging nach Paris, wo er wieder illegal in der Praxis eines Kollegen arbeiten konnte. Nach Kriegsbeginn

wurde er 1939 dort interniert<sup>19</sup>, konnte aber im November nach New York auswandern. Dort erhielt er – wie die meisten anderen seiner in die USA emigrierten Kollegen – keine Arbeitserlaubnis als Zahnarzt und arbeitete als Kassenbote und Packer für einen Verlag.<sup>20</sup> Ewald Fabian starb 1944 in New York.

Hervorzuheben ist Fabians Rolle als aktiver Gegner des Nationalsozialismus. Durch seine Arbeit als Redakteur und Autor für das Internationale Ärztliche Bulletin ermöglichte er Ärzten, Zahnärzten und anderen Angehörigen der Gesundheitsberufe in Deutschland und darüber hinaus bis 1939 eine kritische Perspektive auf die Medizin im Nationalsozialismus. Dafür nahm er persönlich große Risiken in Kauf. Wolfgang Kirchhoff und Caris-Petra Heidel bezeichnen Fabian deshalb als einzigen Zahnarzt, der aus primär gesundheitspolitischen Motiven Widerstand gegen die Nationalsozialisten geleistet hat.<sup>21</sup> ■

<sup>13</sup> Köhn, 1994, 113–114;

<sup>14</sup> Tennstedt et al., 1989, XV;

<sup>15</sup> Tennstedt et al., 1989, XVIII–XIX;

<sup>16</sup> Fabian, 1935, 1–3;

<sup>17</sup> Ewald, 1937, 25–27;

<sup>18</sup> Ewald, 1938, 44–47;

<sup>19</sup> Guggenbichler, 1988;

<sup>20</sup> Köhn, 1994, 114;

<sup>21</sup> Kirchhoff und Heidel, 2016

ZM-LESERSERVICE



Die Literaturliste kann auf [www.zm-online.de](http://www.zm-online.de) abgerufen oder in der Redaktion angefordert werden.



Bis zu  
**16**  
Fortbildungs-  
punkte/BZÄK



**IMP**  
**ACT**  
DENTALLEADERS

Powered by



## Die „ganz normalen“ Patienten von ASS bis zeitintensiv

5. Juni 2020, 10.00 - 18.00 Uhr

Vorträge  
Special Lecture

Get Together

6. Juni 2020, 8.00 - 17.30 Uhr

Vorträge  
Workshops

Powered by



**05.-06. Juni 2020**

Rosengarten Mannheim



**IMP**  
**ACT**  
DENTALLEADERS

Für Mitglieder kostenfrei! Lediglich 169,- EUR Verpflegungspauschale.  
Programm und Anmeldung unter: [www.dentalleaders.dgoi.info](http://www.dentalleaders.dgoi.info)

BESCHÄFTIGUNG VON ANGEHÖRIGEN UND DIE FOLGEN  
FÜR STEUER UND SOZIALVERSICHERUNG

# Wenn die Familie in der Praxis hilft

Bernhard Fuchs

Familienmitglieder sind oft in der Praxis behilflich. Sei es, dass die Tochter die Website gestaltet oder der Ehemann in Vollzeit die Verwaltung übernimmt. Natürlich steht es den Beteiligten frei, diese Mitarbeit unentgeltlich, teilentgeltlich oder voll entgeltlich im Rahmen einer Anstellung zu vereinbaren. In jedem Fall sollte man die Folgen für die Steuer und die Sozialversicherung im Blick haben.



Foto: AdobeStock\_spy

**E**ine unentgeltliche Mitarbeit von Familienangehörigen in der Praxis sollte nicht erfolgen, wenn das Gehalt beim Bezug öffentlicher Leistungen – beispielsweise beim Elterngeld – schädlich wäre. Fast immer ist eine (teil-)entgeltliche Beschäftigung angezeigt, da sich hierdurch Vorteile bei der Steuer und bei der Sozialversicherung ergeben.

Familienangehörige sind:

- Ehepartner
- eingetragene Lebenspartner

- Geschwister
- Eltern
- Großeltern
- Kinder
- Enkelkinder

Die Beschäftigung von Kindern ist ab Vollendung des 15. Lebensjahres möglich.

## JEDER FALL IST INDIVIDUELL

Wenn feststeht, wen Sie einstellen wollen, muss für jeden Fall individuell geklärt werden, welches die günstigste

Variante der Beschäftigung ist. Zunächst einmal geht es um die Frage, ob eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung oder ein Minijob besser ist. Der entscheidende Punkt hierbei ist die Krankenversicherungssituation des betreffenden Angehörigen. Soll der Krankenversicherungsstatus unverändert bleiben, sollte eine geringfügige Beschäftigung gewählt werden – das bietet sich an, wenn der Angehörige (weiterhin) privat krankenversichert sein will oder bereits GKV-Mitglied ist, zum Beispiel durch ein anderes

sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis oder im Rahmen der beitragsfreien Mitversicherung als Familienmitglied.

Ist dies nicht der Fall, sollte eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung vereinbart werden, da dann ein Krankenversicherungsschutz besteht. Von der privaten Krankenversicherung in die GKV zu wechseln, ist nach Vollendung des 55. Lebensjahres allerdings nur noch in Ausnahmefällen möglich.

### AUCH DER MINIJOB HAT VORTEILE!

Durch die Anstellung als Minijobber kann man trotz der anfallenden Arbeitgeberabgaben – das sind in der Regel etwa 30 Prozent – Vorteile von bis zu etwa 1.500 Euro pro Jahr netto erzielen. Das Gehalt für die Minijobber sowie die Abgaben darauf können Sie als Arbeitgeber steuerlich voll abziehen und sparen hiermit fast immer circa 45 Prozent Steuern (Einkommensteuer, Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer). Der Zufluss des Gehalts ist beim Minijobber nicht steuerpflichtig. Zudem kann der Minijobber zusätzlich kleinere Beiträge an die Rentenversicherung entrichten, so dass sich hierdurch seine spätere Rente leicht erhöht.

Bei einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung fallen bei hohen Gehältern entsprechend hohe Sozialversicherungsabgaben an. Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil belaufen sich zusammen auf ungefähr 40 Prozent, so dass bei einem monatlichen Bruttolohn von 3.000 Euro jährlich etwa 14.400 Euro Abgaben für die Sozialversicherung zusammenkommen. Ein großer Teil dieser Beiträge ist allerdings (fast) nutzlos, da der Angehörige erstens meist keine Arbeitslosenversicherung benötigt, zweitens die gesetzliche Rente trotz hoher Beiträge nur mäßig sein wird und drittens Krankenversicherungsschutz auch bei einem niedrigeren Gehalt besteht. Daraus folgt, dass nur so viel Arbeitsstunden tatsächlich erbracht und vergütet werden sollten, dass ein Gehalt von circa 700 bis 1.200 Euro pro Monat vereinbart werden kann.

Bei einem monatlichen Gehalt von 1.000 Euro belaufen sich die Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung mit circa 15 Prozent auf 150 Euro pro Monat. Im Vergleich dazu liegen die Aufwendungen für eine alternative private Krankenversicherung oder eine freiwillige Mitgliedschaft in der GKV, die ungefähr 450 Euro pro Monat kostet, erheblich höher. Das Sparpotenzial durch die (teil-)entgeltliche Beschäftigung in der Praxis kann ganz erheblich sein. Falls bessere Leistungen als die der GKV gewünscht sind, kann dies der Beschäftigte mit privaten Zusatzversicherungen erreichen.

Zudem erhält er den Arbeitnehmerpauschbetrag in Höhe von 1.000 Euro pro Jahr, so dass bei der Zusammenveranlagung von Eheleuten eine Steuerersparnis von circa 450 Euro erzielt wird.

Bei beiden Beschäftigungsformen können Sie den Angehörigen „begünstigte Lohnbestandteile“ gewähren,

wie Erholungsbeihilfen oder Warengutscheine.

### FAZIT

(Teil-)Entgeltliche Beschäftigungen sind praktisch immer sinnvoll. Ziehen Sie zur Einrichtung solcher Beschäftigungsverhältnisse jedoch stets einen Steuerberater hinzu, denn für die steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Anerkennung von Anstellungsverhältnissen mit Angehörigen wird eine erhöhte Nachweispflicht gefordert. ■

### BERNHARD FUCHS, STEUERBERATER

Kanzlei Fuchs & Martin, Volkach  
Steuerberater / Rechtsanwälte  
Zahnärzteleitung

## TIPPS ZUM VORGEHEN

Finanzverwaltung und Sozialversicherungsträger fordern bei der Beschäftigung von Familienangehörigen detaillierte Nachweise. Sie müssen darauf achten, dass bei der Anmeldung des Angehörigen sein Status als Familienangehöriger explizit benannt wird – das geschieht über spezielle Eingabe- oder Ankreuzfelder in den Formularen. Dadurch wird ein sogenanntes Statusfeststellungsverfahren ausgelöst. Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) übersendet Ihnen dann einen „Antrag auf Feststellung des sozialversicherungsrechtlichen Status“ sowie eine Anlage dazu, um auf Basis der Angaben zu entscheiden, ob ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis vorliegt oder nicht.

Solange sich an den Umständen der Beschäftigung nichts ändert, haben Sie somit die Gewissheit, dass Sozialversicherungspflicht gegeben ist. Sie müssen also nicht damit rechnen, dass im Leistungsfall, zum Beispiel bei Krankheit, Arbeitslosigkeit oder Pflege, die Sozialversicherungsträger entsprechende Zahlungen verweigern, mit der Begründung es hätte kein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis vorgelegen.

**Den Antrag (V0027) und die Anlage (C0033) gibt es auf der Homepage der Deutschen Rentenversicherung:**

[https://bit.ly/Rente\\_Antrag](https://bit.ly/Rente_Antrag)  
[https://bit.ly/Rente\\_Anlage](https://bit.ly/Rente_Anlage)

Einheitliche Hilfestellung zum Ausfüllen des Formulars finden Sie auf [zm-online.de](http://zm-online.de) als Download.



ÄRZTE BERICHTEN AUS BERGAMO

# „Das Coronavirus ist das Ebola der Reichen!“

In der wohlhabenden Lombardei liegt das Epizentrum Italiens, besonders in der Stadt Bergamo gerät der Ausbruch mehr und mehr außer Kontrolle. Erschöpfte Ärzte eines Krankenhauses wagen eine erste Analyse: Gefordert ist ein langfristiger Plan für die nächste Pandemie, denn eine solche Katastrophe kann ihrer Ansicht nach überall stattfinden.



Foto: Massimo Paoletti / LaPresse via ZUMA Press

Die Konvois der italienischen Armee transportieren die Leichen der Verstorbenen aus Bergamo zum Friedhof von Ferrara, wo sie eingäschert werden.

Die Lombardei ist eine der reichsten und am dichtesten besiedelten Regionen Europas – und am stärksten vom Coronavirus betroffen. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) meldete am 18. März 74.346 im Labor bestätigte Fälle in Europa – fast die Hälfte (35.713) in Italien. Davon sind zu diesem Zeitpunkt allein in Bergamo mit seinen 120.000 Einwohnern 4.305 Infizierte verzeichnet – mehr als in Mailand oder anderswo im Land.

Auch das dortige Krankenhaus Papa Giovanni XXIII., eine brandneue, hochmoderne Einrichtung mit 48 Intensivbetten, ist hochgradig kontaminiert. „Wir sind weit über den Kippunkt hinaus“, schreiben die Ärzte um

Mirco Nacoti in ihrem am 21. März erschienenen Artikel. Insgesamt 300 von 900 Betten sind mit Covid-19-Patienten belegt, 70 Prozent hat man für schwere Verlaufsfälle mit realer Überlebenschance reserviert. „Die Situation hier ist düster, da wir weit unter unserem normalen Versorgungsstandard arbeiten“, skizzieren die Mediziner ihre Lage.

## DAS KRANKENHAUS IST VÖLLIG KONTAMINIERT

Wartezeiten auf ein Intensivpflegebett betragen demnach Stunden, ältere Patienten werden nicht wiederbelebt und sterben ohne angemessene Palliativversorgung allein, während die Familie

telefonisch benachrichtigt wird – „oft mit guter Absicht von einem erschöpften und emotional erschöpften Arzt ohne vorherigen Kontakt“.

In der Umgebung scheinen die Zustände jedoch noch schlimmer: Die meisten Krankenhäuser seien überfüllt und kurz vor dem Zusammenbruch. Die Patienten lägen auf Bodenmatratzen. Medikamente, mechanische Beatmungsgeräte, Sauerstoff und persönliche Schutzausrüstung stünden nicht zur Verfügung.

In den Krankenhäusern versuchen die Ärzte und das Pflegepersonal derweil verzweifelt, das System funktionsfähig zu halten, heißt es in dem Beitrag. Außerhalb würden Impfprogramme gestoppt, die Vorsorge werde völlig vernachlässigt und selbst die Erbringung von Standardleistungen wie etwa Entbindungen sei problematisch.

Mitten in dieser Krise, schreiben die Ärzte, erfahren sie, dass die Krankenhäuser zu den Hauptüberträgern von Covid-19 zählen, weil der Virus dort schnell auf nicht infizierte Patienten übertragen wird. Zu den Vektoren gehören auch Krankenwagen und das Personal, das teilweise asymptomatische Verläufe zeigte oder bei entsprechenden Anzeichen nicht überwacht wurde. „In der Folge sterben Ärzte und Pfleger, darunter auch junge Menschen, was den Stress der Menschen an der Front erhöht“, bilanziert Nacoti.

Dieser Ausbruch sei Ausdruck einer Krise des öffentlichen Gesundheitswesens, lautet das Fazit der Autoren. Die westlichen Gesundheitssysteme seien um das Konzept der patienten-

zentrierten Versorgung herum aufgebaut worden, aber eine Epidemie erfordere einen Perspektivwechsel hin zu einem Konzept der gemeindenahen Versorgung. „Was wir schmerzlich erfahren, ist, dass wir Experten für öffentliche Gesundheit und Epidemien brauchen.“ Doch dies habe bisher nicht im Fokus der Entscheidungsträger gestanden: „Es fehlt uns an Fachwissen über die Bedingungen von Epidemien.“

### PATIENTEN LIEGEN AUF BODENMATRATZEN

Zentral sei, mithilfe häuslicher Pflege und mobiler Kliniken unnötige Bewegungen zu vermeiden und die Krankenhäuser zu entlasten. So könnten Sauerstofftherapien, Pulsoximeter und Lebensmittel in die Häuser von leicht kranken und rekonvaleszenten Patienten geliefert werden, inklusive telemedizinischer Instrumente zur Überwachung. „Dieser Ansatz würde den

**„Seit dem 10. März befinden wir uns in Quarantäne. Leider scheint die Außenwelt nicht zu wissen, dass dieser Ausbruch in Bergamo außer Kontrolle geraten ist.“**

Krankenhausaufenthalt begrenzen und dadurch die Ansteckung verringern, Patienten und medizinisches Personal schützen und den Verbrauch von Schutzausrüstung minimieren“, verdeutlicht Nacoti. In Krankenhäusern sollte dem Schutz des medizinischen Personals Vorrang eingeräumt werden. Bei den Protokollen sollten keine Kompromisse gemacht werden; Ausrüstung

müsse verfügbar sein. Maßnahmen zur Verhinderung von Infektionen müssten strikt und überall umgesetzt werden.

Ihr abschließender Appell: „Das Coronavirus ist die Ebola der Reichen und erfordert eine koordinierte transnationale Anstrengung. Es ist nicht besonders tödlich, aber es ist sehr ansteckend. Je stärker die Gesellschaft medizinisch organisiert und zentralisiert ist, desto weiter verbreitet sich das Virus. Diese Katastrophe, die sich in der reichen Lombardei entfaltet, könnte sich überall ereignen.“ ck

Mirco Nacoti et al.:  
At the Epicenter of the Covid-19  
Pandemic and Humanitarian Crises  
in Italy: Changing Perspectives on  
Preparation and Mitigation,  
in: NEJM Catalyst, March 21, 2020,  
DOI: 10.1056/CAT.20.0080

## IC KEYS HT 400

### Die formschöne hygienische Tastatur mit integriertem Touchpad

Die Tastatur ist staub- und wasserdicht und schnell zu desinfizieren. 99% aller Keime können mit Hilfe von alkoholarmen Desinfektionsmitteln im Handumdrehen beseitigt werden.

- Ergonomisch und kompakte Form
- Zeitloses Design
- Auch mit medizinischen Handschuhen bedienbar
- Integriertes Touchpad (keine externe Maus erforderlich)
- Betriebssystem: Android, Windows, Mac
- Anschluss: Bluetooth, Funk oder USB

Art.-Nr. CD101405  
statt € 269,90 € 239,00

IC Mouse (Funkmaus)  
Kabellose, hygienische  
Funkmaus optional  
bestellbar

Art.-Nr. CD101209 € 47,00



**Aktionspreis**  
statt € 269,90  
**€ 239,-**

Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt.  
Wir liefern versandkostenfrei.



[www.cedip.de](http://www.cedip.de)



02234 7011-555



[service@cedip.de](mailto:service@cedip.de)



02234 7011-556

**CEDIP**  
Verlagsgesellschaft mbH



BIG SMILE E. V.

# Zahnputz-Premiere unter der Sonne Madagaskars

Alexandra Wolf

**Der Verein Big Smile e. V. hat sich zum Ziel gesetzt, jedem Kind auf der Welt die Chance auf gesunde Zähne zu geben. Im Januar 2020 reiste ein kleines Team des Charity-Vereins nach Madagaskar, wo eine Schule, weit abgelegen im Hinterland, um Hilfe gebeten hatte. Die Anfahrt ist lang und beschwerlich, die Situation vor Ort spartanisch. Doch der Empfang ist: überwältigend.**

Der Verein hatte einige Monate vorher zwanzig große Kisten mit Zahnbürsten und Zahnpasta geschickt. Als es ans Verteilen ging, war die Freude der Kids riesig, obwohl die meisten von ihnen noch nie im Leben eine Bürste besessen haben.

**A**ntananarivo. Schon mal gehört? Ich musste erst einmal googeln, wo diese Stadt überhaupt liegt. Es ist die Hauptstadt der viertgrößten Insel der Welt – Madagaskar, 8.500 km entfernt von Berlin. Eine Schule hatte unseren Charité-Verein Big Smile im Sommer 2019 auf Facebook angeschrieben: Die Lehrerin Charlothine suchte eine Gesundheitsorganisation mit der Bitte um medizinische Hilfe und die Spende von Zahnbürsten. Die meisten Kinder dort besäßen so etwas nämlich nicht und bräuchten dringend eine Versorgung.

Big Smile versprach schnelle Hilfe und schickte kurzerhand zwanzig Pakete auf die ostafrikanische Insel, deren Fläche so groß wie Deutschland, Österreich und die Schweiz zusammen ist. Ein kleines Team entschloss sich, die Hilfsaktion vor Ort weiterzuführen – unsere Mission zur Zahnpflege sollte die teilweise verwaisten Schulkinder nachhaltig erreichen. Und so durfte auch ich mich auf den Weg nach Antananarivo machen.

Beim Landeanflug trifft mein Blick auf weiße Küsten, sattes Grün, bergige Landschaften und kleine Häuser. Auf dem Flughafen lerne ich drei weitere Teamkollegen aus Deutschland kennen. Eine fünfstündige Fahrt zur Stadt Antsirabé steht uns nun bevor. Die Reise in einem alten VW-Bus auf den holprigen Straßen entpuppt sich als wacklige Angelegenheit. Die Maximalgeschwindigkeit beträgt hier 75 Stundenkilometer – und das ist eigentlich







Die Schulkinder kennen keine Zahnbürsten, sind aber total gespannt auf das selbstständige Putzen.



Geduldig warten die Kinder vor der Schule auf das Team von Big Smile.

schon zu schnell für diese löchrigen Straßen. Auf der ganzen Insel gibt es keine Ampeln und kaum Straßenbeleuchtung. Wenn eine Straße überhaupt asphaltiert ist, ist das schon beträchtlich. Die Einheimischen bezeichnen sie dann als Autobahn.

In Madagaskar orientiert man sich an der Sonne. Nur 15 Prozent der Bevölkerung haben Zugang zu Strom. Der Großteil der Menschen ist mit dem Einbruch der Dunkelheit in ihren Hütten verschwunden. Die Straßen erscheinen dann verglichen zum Tag wie ausgestorben. In unseren westlichen Ländern leben wir nach der Uhr. Elektrizität lässt uns bis in die Nacht munter bleiben – ohne Wecker würde ich morgens nicht rechtzeitig aufwachen.

### EINE BEGRÜßUNG WIE FÜR EINE KÖNIGSFAMILIE

Noch am Vortag ist unser letztes Hilfspaket aus Deutschland angekommen. Ich bin erstaunt, wie unsere Zahnbürsten überhaupt den Weg hierher gefunden haben. Denn es gibt keine Wegweiser oder Verkehrsschilder, keine Straßennamensschilder oder gar Hausnummern. Holz-Blechhütten reihen sich aneinander. Hier und da aus Ziegelstein gemauerte Häuser, denen oft Fenster und Türen fehlen. Die meisten leben von der Landwirtschaft. Wer Glück hat, besitzt ein eigenes kleines Reisfeld. Viele Menschen hier müssen mit weniger als zwei Dollar pro Tag auskommen. Und doch scheinen sie glücklich.

Raus aus der Stadt durchqueren wir grüne Landschaften. Der Himmel wirkt so weit und die Sonne scheint. Mit drei Jeeps streifen wir durch hügeliges Terrain und über ausgewaschene Wege. Am Wegesrand sehe ich Feldarbeiter und spielende Kinder. Ein strahlendes Lächeln tut sich auf und ihre Hand erhebt sich freudig winkend. Hier auf dem Land scheint die Zeit stehen geblieben.

Uns fällt auf, wie viel glücklicher die Menschen hier wirken – obwohl die meisten mit nur zwei Dollar pro Tag auskommen müssen.

Nach 11 Kilometern und 2,5 Stunden Fahrtzeit entdecken wir auf einem Hügel vor uns in einer großen langen Reihe stehend die Kinder. Gespannt erwarten sie unser Big-Smile-Team. Über der Einfahrt hängt ein Banner mit der Aufschrift „Bienvenue“ – Willkommen in drei Sprachen. Charlothine, die engagierte Lehrerin, die uns über Facebook fand, ist überglücklich.



**DR. ALEXANDRA WOLF**  
Zahnärztin für Kinderzahnheilkunde  
in Berlin  
Foto: privat



Gemeinsam mixten wir einen Pfefferminzbrei als Zahnpasta.

Unsere Ankunft wurde sehnlichst erwartet. Wie lange die Kinder hier wohl schon so diszipliniert stehen? Es gibt weder eine Uhr noch ein Telefon, womit wir unsere genaue Ankunft hätten terminieren können.

In einem Spalier aufgereiht bilden die Kinder für uns einen Weg zum Schulhof und werfen Blüten über uns – ein Empfang wie für eine Königsfamilie. Auf dem Schulhof reihen sie sich ohne Gedränge neu ein, um dann in Ruhe die Landesflagge zu hissen und die Nationalhymne zu singen. Trotz aller Armut überreichen sie ein Geschenk – für jeden von uns einen Strohhut. Dieser nützliche Hut sollte uns von da an auf unserer Expedition begleiten und vor der Mittagssonne schützen.

Was hatte Charlothine den Kindern wohl über unseren Besuch erzählt? Dass eine kleine Gruppe Weißer kommt, die sie im Internet angeschrieben hat und Zahnbürsten bringt? Wissen die Kinder überhaupt, was Internet ist? Sie kennen ja nicht einmal einen Füller. Vor 13 Jahren wurde hier auf Charlothines Initiative eine Schule für damals 26 Kinder errichtet. Mittlerweile werden 500 Kinder von 11 Lehrern unterrichtet. Einige von ihnen nehmen einen zehn Kilometer langen Schulweg auf sich – zu Fuß, einen Bus gibt es nicht.

Um 7 Uhr beginnt der Unterricht, am späten Nachmittag ist Ende. In den acht Klassenräumen sitzen in einer Bank bis zu sieben Kinder! Manche stehen, da es keine Sitzgelegenheit gibt. Bücher und Stifte fehlen. Geschrieben wird auf kleine Schiefer tafeln. Die Schule ist ein geziegelter Raum mit Schrank, Schulbänken aus



Fotos: Dr. Alexander Wolf und Robert Kujas

Die Räumlichkeiten sind extrem spartanisch und es gibt viel zu wenig Platz für die rund 500 Schüler hier.

Holz und einem Wellblechdach. In der Regenzeit müssen die Kinder vor Einbruch des Regens wieder nach Hause geschickt werden. Der Regen prasselt so laut auf das Dach, dass kein Unterricht mehr möglich ist. Seit Kurzem gibt es einen Brunnen, jedoch kein fließendes Wasser. Insgesamt gibt es zu wenig Platz für alle in der Schule.

### SYNCHRON SCHUBSEN WIR DIE KRÜMEL AUS DEM MUND

Wir platzieren unsere Pakete auf die Schulbänke. Zwischen aufgestapelten Zahnbürsten zeigen wir, wie sich Zahnpasta ganz einfach selbst herstellen lässt. Aus fünf Zutaten mixen wir in der Mittagssonne einen Pfefferminzbrei. Unterdessen zeige ich Bilder von kariösen Kinderzähnen. Charlothine übersetzt. Süßigkeiten und Limonade sind lecker, zerstören aber auf Dauer die Zähne und lassen sie braun aussehen. Jedes Kind erhält eine Zahnbürste. Auch für ihre Eltern dürfen sie eine Bürste aus Bambus mit nach Hause nehmen.

Ich will zeigen, wie man eine Zahnbürste benutzt. Die meisten Kinder halten heute zum ersten Mal in ihrem Leben so ein Ding in der Hand. Skeptisch schauen sie auf die eingepackten bunten Stäbe mit Borsten daran. „Ich muss den Kindern erklären, dass sie keine Angst davor haben brauchen“, sagt Charlothine. Ich packe die Bürsten aus und gebe sie den Kindern in die Hand. Auch ich habe meine Zahnbürste dabei. Wir malen damit Kreise auf die Zähne und schubsen die Krümel aus dem Mund.

In Berlin fragen mich Eltern oft, wie sie ihre Kinder zum Putzen motivieren können. Hier führen die Kleinsten ihre bunten Bürsten mit einer filigranen Feinmotorik durch den Mund. Ich staune! Keine Abwehrhaltung, alle machen mit und kopieren mit einer Seelenruhe meine Putzvorführung. Die Lehrer sind motiviert. Sie sollen die Kinder ans tägliche Putzen erinnern. Charlothine verspricht akribisch darauf zu achten und die Mundhygiene weiterzuführen.

Stichprobenartig schaue ich in die kleinen Mäuler. Überall Karies, teilweise von desaströsem Ausmaß. Ob wir auch Füllungen legen können, fragt Charlothine. Ohne Strom und fließendes Wasser ist das nicht möglich, sage ich. Sie überlegt und schmiedet im Kopf schon Pläne, wie sie Strom und zahnärztliches Equipment hierher bringen könnte, sehe ich ihr an. Ob wir wiederkommen, fragt sie uns. Das wäre schön. Gern würde ich noch einmal in diese herzlich strahlenden Kinderaugen schauen.

Wie schön wäre es, wenn diese Schule zur ersten Zahnputzschule Madagaskars wird. Zum Abschluss haben die Lehrer noch ein kleines Picknick für uns zubereitet. Mit Dankbarkeit und Lächeln verabschieden sie uns. Danach geht es in unserem Jeep zurück nach Antananarivo. Nun weiß ich, dass unsere zahnärztlichen Spenden wirklich ankommen und geschätzt werden. Unsere Mission ist beendet – doch ist sie hier hoffentlich nur ein Anfang. ■



STIFTUNG WARENTEST PRÜFT INTERDENTALPFLEGEPRODUKTE

# Einmal vernünftig Zahnzwischenräume reinigen kostet ab 1 Cent

Stiftung Warentest hat Zahnseide, Bürstchen und Picks getestet – und vergibt gute Noten. Gewinner waren die Zahnseiden, wobei alle getesteten Produkte gut abschnitten. Die beste Zahnseide kommt aus dem Drogeriemarkt – zum Sparpreis.

**D**ontodent Zahnseide Sensitive Floss von dm kostet 1 Cent pro Anwendung. Gemeinsam mit Sensodyne Sanfte Zahnseide teilt das Produkt sich mit 1,9 Punkten die beste Bewertung. Aber auch die übrigen Produkte schnitten gut ab, nur eines – Sunstar GUM Soft Pick Advanced Small – rutschte auf 3,0 (befriedigend). Die Bewertung „sehr gut“ wurde nicht vergeben.

Zwölf häufig verkaufte Interdentalpflegeprodukte wurden getestet: acht Zahnseiden (davon eine im Halter), drei Interdentalbürsten und eine Interdental-Pick. Untersucht wurden Reinigungswirkung, Handhabung, Nutzerfreundlichkeit der

Verpackung und die Zuverlässigkeit der Deklaration. Ausgewählt wurden Produkte für enge bis normal weite Zwischenräume, die häufig verkauft werden. Für breite Zwischenräume, wie sie bei Älteren oft vorkommen, empfiehlt Stiftung Warentest dickere Bürstchen oder Picks, die bei diesem Test allerdings nicht berücksichtigt wurden.

Vier weitere Produkte erhielten das Testurteil „gut“: Oral-B Essential Floss Zahnseide ungewachst (Qualitätsurteil 2,0), Elmex Zahnseide gewachst (2,1), Oral-B Pro Expert Premium Zahnseide (2,1), Rossmann Prokudent Zahnseide sensitiv (2,1), Yaweco Zahnseide Seide + Bienenwachs (2,4), dm Dontodent Zahnseide-Sticks (2,6). Der Preis pro Anwendung lag zwischen 1 und 5 Cent.

Bei den Interdentalbürsten und Interdental-Picks lagen Curaprox Prime Plus 06 Interdentalbürsten mit Halter gleichauf mit Dentek Easy Brush Interdental-Bürsten Größe 0 (je 2,4), dicht gefolgt von TePe Interdentalbürste Original Größe 0 (2,5), Sunstar belegte den letzten Platz im Test.

## STICKS UND BÜRSTEN SIND OFT EINFACHER IM HANDLING

Die Testprodukte wurden am Zahnmodell untersucht, zusätzlich prüften 20 Probanden zwei Wochen lang die Reißfestigkeit der Zahnseide und wie gut sich mit den Produkten schwer erreichbare Stellen reinigen lassen. Im Test schnitten die sieben Zahnseiden am besten ab, viele Menschen bevorzugen allerdings Zahnseide-Sticks, weil sie sich einfacher handhaben lassen. Auch Interdentalbürsten haben ihre Vorteile, viele Nutzer finden sie im täglichen Gebrauch einfacher einzusetzen als Zahnseide. Im Testbericht schreibt Stiftung Warentest: „Studien zeigten, dass sie dadurch effektiver Plaque entfernen. Aus wissenschaftlicher Sicht sind die Bürstchen daher zu bevorzugen. In Untersuchungen haben sich auch biegsame Gummistocher, sogenannte Picks, als wirksam erwiesen. Die einzigen im Test sind von Sunstar, sie säubern befriedigend.“ Damit sind sie das Schlusslicht im Test.

Zahnseide sei übrigens so reißfest, dass sie notfalls kaputte Schnürsenkel ersetzen kann, berichten die Tester. Auch Ziegenkäse lasse sich damit problemlos schneiden. Wo Messer kapitulieren, weil der Käse an der Schneide hängenbleibt, komme Zahnseide mühelos durch. silv



Foto: AdobeStock\_pulhha

20 Probanden prüften zwei Wochen lang die Reißfestigkeit der Zahnseide und wie gut sich mit den Produkten schwer erreichbare Stellen reinigen lassen.



MKG-CHIRURGIE

# Therapie einer ausgedehnten radikulären Oberkieferzyste

Felix Paulßen von Beck, Katrin Rüdiger, Thomas Mücke

Mit einem Anteil von 52 bis 68 Prozent ist die radikuläre Zyste die häufigste odontogene Zyste. Sie entsteht aus Epithelresiduen des parodontalen Ligaments einer apikalen Parodontitis, resultierend aus einem avitalen oder bereits endodontisch behandelten Zahn. Da ihr Wachstum überwiegend schmerzlos und dadurch lange Zeit im Verborgenen verläuft, werden radikuläre wie auch andere odontogene Zysten zumeist als Zufallsbefund bei radiologischen Untersuchungen diagnostiziert. Dieser Fall dokumentiert die Behandlung einer von regio 16 bis 23 ziehenden radikulären Zyste.

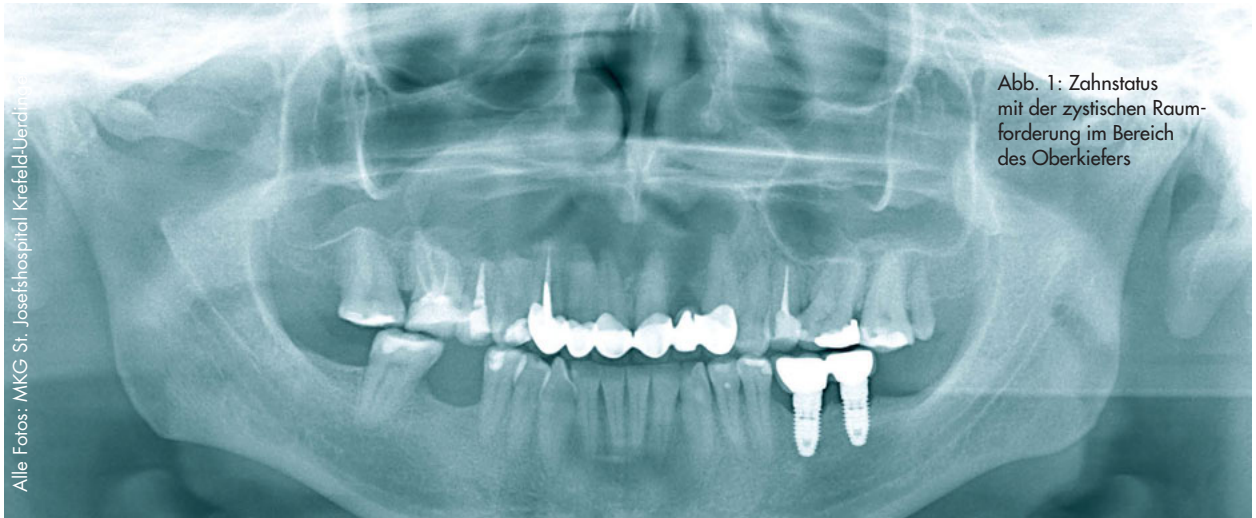


Abb. 1: Zahnstatus mit der zystischen Raumforderung im Bereich des Oberkiefers

Eine 37-jährige Patientin stellte sich zur Weiterbehandlung einer radiologisch auffälligen Raumforderung im Bereich des Oberkiefers in unserer Ambulanz vor. Das vorhandene Orthopantomogramm (Abbildung 1) zeigte neben dem aktuellen Zahnstatus mit den bereits endodontisch behandelten Zähnen 16, 15, 13 und 25 sowie den implantologisch ersetzten Zähnen 36 und 37 eine zystische Raumforderung von regio 16 bis 23. Klinisch reagierten die Zähne 14, 12, 11, 21 und 23 auf Kälte sensibel. Es bestanden keine Zahnlockerungen. Vestibulär in regio 13 bis 15 stellte sich eine Knochenaufreibung mit auslösbarem, pergamentartigem Knistern dar. Zur dreidimensionalen Darstellung der Zyste wurde ein DVT des Oberkiefers erstellt (Abbildung 2).

In Intubationsnarkose folgte die Zystektomie (Abbildung 3) über einen marginalen Randschnitt vestibulär regio 17 bis 24. Dabei wurde die rechte



**DR. MED. FELIX PAULßEN  
VON BECK**

Klinik für Mund-, Kiefer- und  
Gesichtschirurgie, plastische und  
ästhetische Operationen

Malteser Krankenhaus St. Josefshospital  
Kurfürstenstr. 69, 47829 Krefeld-Uerdingen

[Felix.Paulssen@malteser.org](mailto:Felix.Paulssen@malteser.org)

Foto: privat

Kieferhöhle über den distalen Zystenanteil im Sinne einer Zystantrostomie eröffnet. Die Zähne 13 und 15 wurden wurzelspitzenreseziert und retrograd wurzelgefüllt sowie die Zähne 14, 12, 11, 21 und 23 orthograd wurzelgefüllt und im Anschluss wurzelspitzenreseziert (Abbildung 4). Intraoperativ wies der Zahn 16 im Bereich der distobukkalen Wurzelspitze eine Paro-Endo-Läsion auf, so dass wir uns entschieden, diesen zu entfernen. Abschließend erfolgten ein Gingivaverschluss sowie die Deckung der iatrogen entstandenen Mund-Antrum-Verbindung in regio 016 mit einem Rehrmann-Lappen.

Die postoperative Wundheilung verlief stadiengerecht, so dass wir die Patientin mit den obligaten Verhaltensmaßnahmen nach Verschluss einer

Mund-Antrum-Verbindung am fünften postoperativen Tag in die ambulante Nachsorge entlassen konnten. Das postoperative Orthopantomogramm dokumentiert den Bereich der resezierten Zyste mit seiner Zystantrostomie zur rechten Kieferhöhle, den vollständig entfernten Zahn 16 sowie die durchgeführten endodontischen Maßnahmen (Abbildung 4). Die abschließende Histologie ergab eine radikuläre Zyste ohne Anhalt auf Malignität.

**DISKUSSION**

Die WHO gliedert die zu den odontogenen Tumoren zählenden Kieferzysten in epitheliale und nichtepitheliale Zysten. Letztgenannte werden auch als „Pseudozysten“ bezeichnet und beinhalten die aneurysmatischen sowie die solitären, die traumatischen und die hämorrhagischen Knochenzysten. Die epithelialen Kieferzysten werden entsprechend ihrer Entstehung weiter in entwicklungs- und entzündungsbedingt unterteilt. Radikuläre Zysten gehören zusammen mit den residualen und den paradentalen (Craig-Zysten) zu den entzündungsbedingten Zysten. Andererseits können entwicklungsbedingte Zysten odontogenen und nichtodontogenen Ursprungs sein. Als odontogen bezeichnet man dabei die Gingiva-, die folliculäre, die Eruptions-, die laterale parodontale, die sialodontogene sowie die kalkifizierende odontogene Zyste. Der zwischenzeitlich (von 2005 bis 2017) zu den odontogenen Tumoren zählende keratozystische odontogene Tumor gehört seit 2017 als Keratozyste wieder zu den odonto-

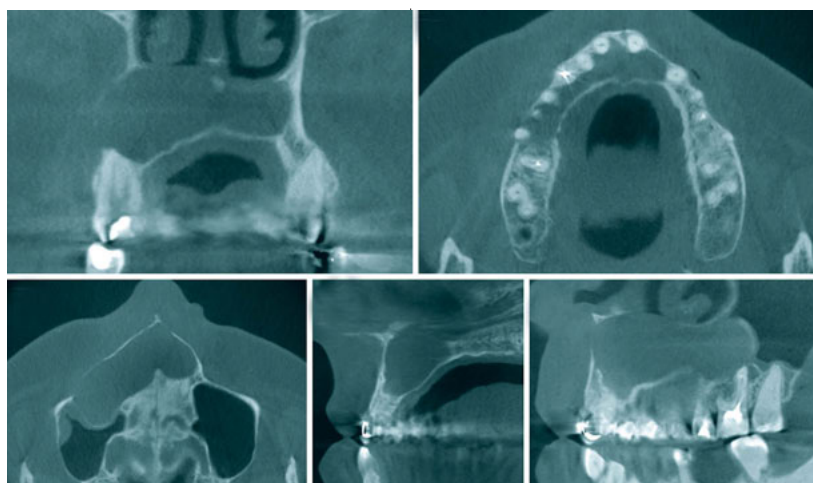


Abb. 2: Darstellung der Zystengrenzen im DVT in transversaler (a), axialer (auf Höhe der Zahnwurzeln, b), axialer (cranial der Wurzelspitzen, c), sagittaler (im Bereich der Mittellinie, d) und halbsagittaler Ebene (e)

genen Zysten [Wright and Vered, 2017]. Zu den nichtodontogenen gehören die nasopalatinale-, die nasoalveoläre- und die globulomaxilläre Zyste [Kramer et al., 1992; Barnes et al., 2005; Sumbh et al., 2017].

Mit einem Anteil von 52 bis 68 Prozent ist die – auch in unserem Fall vorliegende – radikuläre Zyste die häufigste odontogene Zyste. Sie entsteht aus Epithelresiduen des parodontalen Ligaments einer chronischen apikalen Parodontitis, resultierend aus einem avitalen oder bereits endodontisch behandelten Zahn. Die Epithelresiduen stammen zumeist bis von den Malassezchen Epithelresten der Zahnleiste. Da ihr Wachstum überwiegend schmerzlos und dadurch lange Zeit im Verbor-

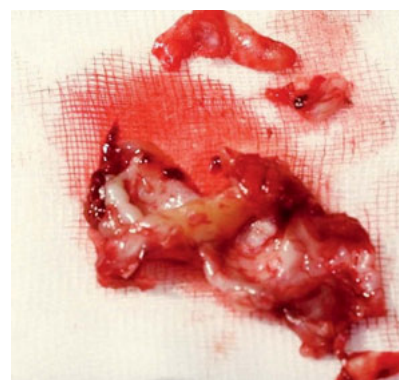
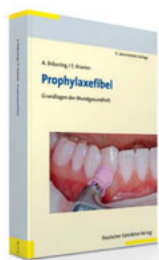


Abb. 3: Das Ektat

Gebündeltes Fachwissen für die Prophylaxe



Neu in der 11. Auflage

- Neues Kapitel zur professionellen Zahnreinigung
- Aktualisierte Beispiele aus der Praxis
- Airpolishing

11. überarbeitete Auflage 2017, 218 Seiten, 126 Abbildungen in 144 Einzeldarstellungen, 24 Tabellen, broschiert  
 ISBN 978-3-7691-3472-8  
 ISBN eBook 978-3-7691-3634-0  
 jeweils € 34,99\*

Direkt bestellen:  
 Telefon 02234 7011-314 | Telefax 02234 7011-476  
 bestellung@aerzteverlag.de | www.aerzteverlag.de/buecher  
 Versandkostenfreie Lieferung innerhalb Deutschlands  
 bei Online-Bestellung.

Deutscher Zahnärzte Verlag

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten  
 \*Preise inkl. MwSt., Versandkosten € 4,50 (zzgl. MwSt.)

**SCHMELZEN  
 AUCH SIE  
 IHR ALTGOLD  
 IN DER SCHWEIZ EIN**

Nutzen Sie die Vorteile einer Zusammenarbeit mit einem seriösen Schweizer Unternehmen: Wir kaufen Zahngold, Gold, Feilungen und sämtliche Edelmetalle, auch in kleinen Mengen. Ihre Ware wird fachmännisch geschmolzen und sofort nach der Scheidung bezahlt.

Verlangen Sie weitere Informationen oder rufen Sie uns an. Wir stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung.

**BAI-Edelmetall AG**  
 Chesa Sudér  
 CH-7503 Samedan  
 Telefon (0041-81) 851 13 05  
 Fax (0041-81) 851 13 08

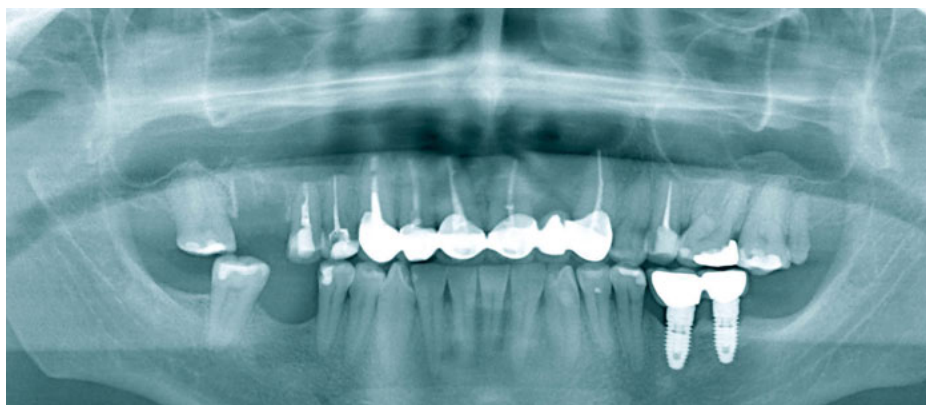


Abb. 4: Postoperative Röntgenkontrolle

genen verläuft, werden radikuläre wie auch die oben genannten übrigen odontogenen Zysten zumeist als Zufallsbefund bei radiologischen Untersuchungen diagnostiziert. Radikuläre Zysten sind überwiegend ein-, können aber auch mehrkammerig sein. Das Zystenlumen ist mit einer gelblichen, von Cholesterinkristallen durchsetzten Flüssigkeit gefüllt, die sich im Verlauf infizieren kann [Riviş and Văleanu, 2013; Kadam et al., 2014].

In unserem Fall war aufgrund der Zystengröße keine genaue Angabe bezüglich des Zystenursprungs möglich. Da sämtliche in der Zyste stehenden, nicht endodontisch vorbehandelten Zähne präoperativ auf Kälte sensibel



**PD DR. MED. DR. MED. DENT.  
THOMAS MÜCKE**

Klinik für Mund-, Kiefer- und  
Gesichtschirurgie, plastische und  
ästhetische Operationen  
Malteser Krankenhaus St. Josefshospital  
Kurfürstenstr. 69, 47829 Krefeld-Uerdingen  
[Thomas.Muecke@malteser.org](mailto:Thomas.Muecke@malteser.org)  
Foto: privat

**DR. MED. DENT.  
KATRIN RÜDIGER**

Klinik für Mund-, Kiefer- und  
Gesichtschirurgie, Plastische und  
ästhetische Operationen  
Malteser Krankenhaus St. Josefshospital  
Kurfürstenstr. 69, 47829 Krefeld-Uerdingen

## FAZIT FÜR DIE PRAXIS

- Radikuläre Zysten gehören laut der WHO zu den epithelialen, entzündungsbedingten Zysten.
- Mögliche Therapieformen radikulärer Kieferzysten stellen die Zystostomie, die Zystektomie oder im Oberkiefer die Zystantrostomie dar.
- Zum Malignitätsausschluss ist ektomiertes Gewebe stets histologisch aufzuarbeiten.
- Die Einbringung von autologem Knochen gegebenenfalls in Kombination mit PRF, allogenen oder xenogenem Knochen sowie Knochenersatzmaterial ermöglicht eine verbesserte Knochenheilung.

waren, muss die Genese in einem der Zähne 13, 15 oder 16 gelegen haben.

Mögliche Therapieformen radikulärer Kieferzysten sind die Zystostomie (Partsch I), bei der die Zystenöhle zu einer oralen Nebenbucht wird, die Zystektomie (Partsch II – hier wird die Zyste vollständig entfernt) oder im Oberkiefer die Zystantrostomie, bei der die Zystenöhle zu einer Nebenbucht der Kieferhöhle wird [Ciulli et al., 2009; Riviş and Văleanu, 2013; Oliveros-Lopez et al., 2017]. In unserem Fall haben wir uns aufgrund der Lokalisation und der Zystengröße für die Zystektomie entschieden. Die intraoperativ entstandene Zystantrostomie war unabdingbar.

In seltenen Fällen kann sich bei einer vermeintlich harmlos erscheinenden Kieferzyste auch mal ein KZOT, der bei inadäquater Entfernung eine hohe Rezidivrate besitzt, oder ein maligner Prozess verbergen. Die histologische Aufarbeitung des ektomierten Gewebes ist somit obligat [Kün-Darbois et al., 2015].

Zur Vermeidung eines Rezidivs wurden anschließend die Zähne 13 und 15 wurzelspitzenreseziert und mit retrograden Wurzelfüllungen versehen. Hätte der Zahn 16 intraoperativ keinen Paro-Endo-Defekt aufgewiesen, hätte er ebenfalls wurzelspitzenreseziert und retrograd wurzelgefüllt werden können. Hier ist zu diskutieren, ob der Zahn gegebenenfalls durch eine Amputation der distobukkalen Wurzel partiell hätte erhalten werden können. Im Hinblick auf die Zystektomiebedingte Devitalisierung der Zähne 14, 12, 11, 21 und 23 wurden diese orthograd wurzelgefüllt und danach wurzelspitzenreseziert.

Entstandene größere Knochendefekte können nach der Zystektomie zur Unterstützung der Heilung mit autologem Knochen, gegebenenfalls in Kombination mit Platelet Rich Fibrin (PRF), mit allogenen oder mit xenogenem Knochen sowie mit bereits bewährtem Knochenersatzmaterial augmentiert werden [Vidhale et al., 2015; Pradeep et al., 2016]. Eine präoperativ mit der Patientin vereinbarte eventuelle Einbringung von Beckenkamm-spongiosa wurde in unserem Fall bei entstandener Zystantrostomie zur Vermeidung einer postoperativen Infektion verworfen. ■

### ZM-LESERSERVICE



Die Literaturliste kann auf [www.zm-online.de](http://www.zm-online.de) abgerufen oder in der Redaktion angefordert werden.



# 14. Änderungsvereinbarung zum BMV-Z

Die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV), K. d. ö. R., Köln

und der

Spitzenverband Bund der Krankenkassen (GKV-Spitzenverband), K. d. ö. R., Berlin

vereinbaren Folgendes:

## Neufassung der Vereinbarung zum Inhalt und zur Anwendung der elektronischen Gesundheitskarte vom 27.03.2015 (Anlage 10 BMV-Z)

### VEREINBARUNG ZUM INHALT UND ZUR ANWENDUNG DER ELEKTRONISCHEN GESUNDHEITSKARTE

Diese Vereinbarung wird auf der Grundlage von § 291 Abs. 3 SGB V i. V. m. § 291a Abs. 1 – 5a und 7, 7b und 8 SGB V getroffen.

#### § 1

##### Vertragsgegenstand

<sup>1</sup>Die nachstehenden Regelungen dienen der Anwendung und Weiterentwicklung der elektronischen Gesundheitskarte nach den §§ 15 und 291 SGB V. Sie dienen ferner der Beschreibung des Inhaltes der elektronischen Gesundheitskarte nach § 291 SGB V und regeln die Verwendung der elektronischen Gesundheitskarte in der Zahnarztpraxis.

<sup>2</sup>Die Einzelheiten werden im Anhang geregelt, der Bestandteil dieses Vertrages ist.

#### § 2

##### Vertragsgrundsätze

Der GKV-Spitzenverband und die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung nehmen ihre Aufgabe der Anwendung und Weiterentwicklung der elektronischen Gesundheitskarte sowie der Schaffung der erforderlichen Telematikinfrastruktur (TI) gemäß § 291a Abs. 7 SGB V durch die Gesellschaft für Telematik, die gematik GmbH (gematik), nach § 291b SGB V wahr, die die Regelungen zur Telematikinfrastruktur trifft sowie deren Aufbau und Betrieb übernimmt.

#### § 3

##### Elektronische Gesundheitskarte

(1) <sup>1</sup>Die elektronische Gesundheitskarte enthält neben der Unterschrift und einem Lichtbild des Versicherten in einer für eine maschinelle Übertragung auf die für die vertragszahnärztliche Versorgung vorgesehenen

Abrechnungsunterlagen und Vordrucke geeigneten Form die in § 291 Abs. 2 und 2a i. V. m. § 291a Abs. 2 und 3 SGB V genannten Daten und hat die dort genannten Anforderungen für die technische Verwendung zu gewährleisten. <sup>2</sup>Der Versicherte soll entsprechend seiner Mitwirkungspflicht Änderungen seiner Versichertenstammdaten (VSD) seiner Krankenkasse mitteilen. <sup>3</sup>Die Gestaltung und die technischen Eigenschaften der elektronischen Gesundheitskarte haben den geltenden Vorgaben der gematik zu entsprechen.

(2) Die elektronische Gesundheitskarte muss geeignet sein, Angaben für die Übermittlungen (zahn)ärztlicher Verordnungen in elektronischer und maschinell verwertbarer Form sowie den Berechtigungsnachweis zur Inanspruchnahme von Leistungen in den Mitgliedsstaaten des EWR (einschließlich der Schweiz) in den jeweils geltenden Fassungen aufzunehmen und hat die nach § 291a Abs. 3 SGB V von der gematik gegebenenfalls beschlossenen weiteren Anwendungen zu unterstützen.

(3) <sup>1</sup>Die im Zusammenhang mit der Verwendung der elektronischen Gesundheitskarte eingesetzten Komponenten und Dienste der TI (z. B. Kartenterminals, Konnektoren, VPN-Zugangsdienst) haben allen geltenden Vorgaben der gematik zu entsprechen und müssen von der gematik zugelassen sein. <sup>2</sup>Die von der gematik hierzu festgelegten Vorgaben sind in der jeweils gültigen Fassung (unter [www.gematik.de](http://www.gematik.de)) Bestandteil dieses Vertrages.

(4) Spätestens bei der Versendung der elektronischen Gesundheitskarte hat die Krankenkasse die Versicherten umfassend und in allgemein verständlicher Form über deren Funktionsweise einschließlich der Art der auf der elektronischen Gesundheitskarte oder durch die elektronische Gesundheitskarte zu erhebenden, zu

verarbeitenden oder zu nutzenden personenbezogenen Daten zu informieren.

- (5) <sup>1</sup>Vor der Erstaussgabe der elektronischen Gesundheitskarte an die Versicherten ist jede Krankenkasse verpflichtet, die gematik zu beauftragen, eine Personalisierungsvalidierung gemäß den geltenden gematik-Vorgaben durchzuführen. <sup>2</sup>Diese Verpflichtung gilt auch, wenn die Krankenkasse den Kartenpersonalisierer wechselt.

<sup>3</sup>Die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung stellt durch entsprechende Eignungsfeststellungsverfahren sicher, dass elektronische Gesundheitskarten, welche die Personalisierungsvalidierung bestanden haben, von den Praxisverwaltungssystemen akzeptiert werden.

- (6) Die Krankenkasse ist verpflichtet, bei Beendigung des Versicherungsschutzes oder bei einem Krankenkassenwechsel die elektronische Gesundheitskarte einzuziehen oder zu sperren.

#### § 4

##### Ausstattung der Versicherten

- (1) <sup>1</sup>Versicherte, die bei Eintritt in die gesetzliche Krankenversicherung oder bei einem Wechsel der Krankenkasse eine (neue) elektronische Gesundheitskarte benötigen, sind zum Beginn der Leistungspflicht mit einer elektronischen Gesundheitskarte auszustatten. <sup>2</sup>Die Krankenkassen informieren ihre Mitglieder über die Verpflichtung zur Vorlage der elektronischen Gesundheitskarte in der Zahnarztpraxis sowie über die Folgen bei Nichtbeachtung.

- (2) <sup>1</sup>Steht eine elektronische Gesundheitskarte bei Beginn der Leistungspflicht noch nicht zur Verfügung, ist dem Versicherten ein schriftlicher Anspruchsnachweis zur Verfügung zu stellen. <sup>2</sup>Dieser hat die entsprechenden Daten gemäß § 291 Abs. 2 Satz 1 Nrn. 1 bis 10 SGB V zu enthalten. <sup>3</sup>Die Krankenkasse erteilt einen schriftlichen Anspruchsnachweis nur im Ausnahmefall, beispielsweise zur Überbrückung von Übergangszeiten, bis der Versicherte eine elektronische Gesundheitskarte erhält. <sup>4</sup>Ist den Versicherten noch keine Krankenversicherungsnummer zugeteilt worden, tritt an diese Stelle eine Ersatznummer, welche die Krankenkasse neuen Versicherten für eine Übergangszeit bis zum Vorliegen der elektronischen Gesundheitskarte zuteilt und dem schriftlichen Anspruchsnachweis zu entnehmen ist.

#### § 5

##### Verwendung der elektronischen Gesundheitskarte

- (1) <sup>1</sup>Die elektronische Gesundheitskarte ist von dem Zahnarzt bei jeder ersten Inanspruchnahme im Quartal einzulesen. <sup>2</sup>Nur in den in §§ 6 bis 8 genannten Ausnahmefällen kann ein Ersatzverfahren durchgeführt werden.
- (2) Das Nähere zur Verwendung der elektronischen Gesundheitskarte in der Zahnarztpraxis sowie zu den

Verfahren, die bei Nichtvorlage oder Ungültigkeit der elektronischen Gesundheitskarte Anwendung finden, werden im Anhang zu dieser Vereinbarung geregelt.

#### § 6

##### Ersatzverfahren aus technischen Gründen

- (1) Kann die vorgelegte elektronische Gesundheitskarte aus technischen Gründen nicht eingelesen werden, kommt ein Ersatzverfahren zur Anwendung.
- (2) Technische Gründe im Sinne des Abs. 1 liegen vor, wenn
- (a) die vorgelegte elektronische Gesundheitskarte nicht eingelesen werden kann, weil zum Beispiel die elektronische Gesundheitskarte, das stationäre oder mobile Kartenterminal oder andere technische Komponenten, die im Einlesevorgang der elektronischen Gesundheitskarte Verwendung finden, funktional nicht nutzbar sind oder
- (b) für die aufsuchende Versorgung kein mobiles Kartenterminal zur Verfügung steht.
- (3) Ein Ersatzverfahren kommt nicht zur Anwendung, wenn im Rahmen der Online-Prüfung der elektronischen Gesundheitskarte festgestellt wird, dass die elektronische Gesundheitskarte ungültig bzw. gesperrt ist und damit kein gültiger Anspruchsnachweis vorliegt.

#### § 7

##### Ersatzverfahren bei Vorlage eines schriftlichen Anspruchsnachweises

<sup>1</sup>Ein Ersatzverfahren kommt auch zur Anwendung bei Vorlage eines schriftlichen Anspruchsnachweises, den die Krankenkasse anstelle der elektronischen Gesundheitskarte im Einzelfall gemäß § 4 Abs. 2 ausgegeben hat. <sup>2</sup>In diesem Fall sind die unter Ziffer 3 des Anhangs aufgeführten Daten zu erheben und bei der Abrechnung und der Ausstellung von Vordrucken anzugeben.

<sup>3</sup>Legt der Versicherte im weiteren Verlauf des Quartals eine gültige elektronische Gesundheitskarte vor und kann diese eingelesen werden, ist die Abrechnung auf der Basis von deren Daten vorzunehmen.

#### § 8

##### Ersatzverfahren in Sonderfällen

<sup>1</sup>Ein Ersatzverfahren kommt ebenfalls zur Anwendung, wenn kein direkter Zahnarzt-Patientenkontakt (z. B. bei telefonischer Konsultation, telemedizinischem Zahnarzt-Patientenkontakt, beim Konsil) zustande kommt und die Versichertenstammdaten aus den vorhandenen Patientenstammdaten des Zahnarztes übernommen werden können. <sup>2</sup>Dieses Ersatzverfahren ist nur zulässig, wenn im Vorquartal ein gültiger Anspruchsnachweis vorgelegt worden ist.

#### § 9

##### Schlussbestimmungen

- (1) <sup>1</sup>Diese Vereinbarung tritt am 01.07.2020 in Kraft und ersetzt die Vereinbarung vom 27.03.2015. <sup>2</sup>Sie kann von jeder Vertragspartei unter Einhaltung einer

Kündigungsfrist von sechs Monaten zum Ende eines Kalenderjahres gekündigt werden.<sup>3</sup>Im Falle der Kündigung gelten die bestehenden Regelungen bis zum Inkrafttreten einer neuen Vereinbarung fort.

- (2) <sup>1</sup>Die Partner dieser Vereinbarung verpflichten sich, die vereinbarten Vorschriften auf ihre Praktikabilität hin regelmäßig zu überprüfen und erforderlichenfalls einvernehmlich anzupassen.

<sup>2</sup>Bevor Beschlüsse zur Verschiebung von Teilen der Versichertenstammdaten in den geschützten Bereich der elektronischen Gesundheitskarte gefasst werden, treffen die Vertragspartner, falls erforderlich, zeitlich befristete Übergangsregelungen vor dem Hintergrund der Ausstattungsquote der onlinefähigen TI-Komponenten in den Zahnarztpraxen.

## § 10 Salvatorische Klausel

<sup>1</sup>Sollten einzelne oder mehrere Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, wird hierdurch die Wirksamkeit der in diesem Vertrag getroffenen Vereinbarungen im Übrigen nicht berührt.<sup>2</sup>Die unwirksame Bestimmung ist durch eine dem Zusammenhang der übrigen Regelungen und dem Willen der Parteien entsprechende wirksame Bestimmung zu ersetzen.

Köln/Berlin, den 03.03.2020

## Anhang

### Verwendung der elektronischen Gesundheitskarte (eGK)

**<sup>1</sup>Die eGK oder der in Einzelfällen stattdessen ausgegebene schriftliche Anspruchsnachweis dient dem Zahnarzt als Nachweis der Berechtigung zur Inanspruchnahme von vertragszahnärztlichen Leistungen sowie der Abrechnung von Leistungen.**  
**<sup>2</sup>Je nach Vorliegen der nachfolgend genannten Voraussetzungen ist eines der folgenden Verfahren anzuwenden:**

#### 1. Verfahren bei funktioneller Nutzbarkeit der eGK

- 1.1 <sup>1</sup>Der Versicherte ist verpflichtet, bei jedem Zahnarztbesuch die eGK oder einen Anspruchsnachweis gemäß § 4 Abs. 2 mitzuführen und auf Verlangen vorzulegen.  
<sup>2</sup>Die eGK ist von dem Zahnarzt bei jeder ersten Inanspruchnahme im Quartal einzulesen.

- 1.2 <sup>1</sup>Der Zahnarzt überprüft die Identität des Versicherten anhand der auf der eGK aufgetragenen Identitätsdaten.  
<sup>2</sup>Die Überprüfung beschränkt sich auf offensichtliche Unstimmigkeiten zwischen der vorgelegten eGK und der vorliegenden Person hinsichtlich des Alters, des Geschlechts und eines aufgetragenen Lichtbildes.

- 1.3 <sup>1</sup>Für den automatisierten Versichertenstammdatenabgleich gelten die Regelungen des § 291 Abs. 2b SGB V.  
<sup>2</sup>Die Krankenkassen sind verpflichtet, Dienste anzubieten, mit denen der Zahnarzt die Gültigkeit und die Aktualität der Daten nach § 291 Abs. 1 und Abs. 2 SGB V bei den Krankenkassen online überprüfen und auf der eGK aktualisieren kann (Versichertenstammdatenmanagement – VSDM).  
<sup>3</sup>Die Dienste sind ab dem in § 291 Abs. 2b SGB V genannten Zeitpunkt zu nutzen.  
<sup>4</sup>Die im Rahmen der Nutzung dieser Dienste aktualisierten, abrechnungsrelevanten Daten werden in das PVS übertragen.

#### 2. Ersatzverfahren aus technischen Gründen

Für ein aus technischen Gründen erforderliches Ersatzverfahren zur Ausfüllung des Personalienfeldes gilt:

- 2.1 <sup>1</sup>In das PVS sind die optisch erkennbaren Angaben von der eGK – Nummer und Name der Krankenkasse, Name, Vorname, Geburtsdatum und Versichertennummer – sowie der Wohnort des Versicherten und nach Möglichkeit die Postleitzahl des Wohnortes aufzunehmen.  
<sup>2</sup>Für eine mögliche Vervollständigung dieser Daten ist der Rückgriff auf die Patientenstammdatei (z. B. auch für das IK der Krankenkasse), wenn im Vorquartal eine gültige eGK oder ein gültiger Anspruchsnachweis vorgelegt worden ist, oder ggf. auf Angaben des Versicherten zulässig.  
<sup>3</sup>Im Ersatzverfahren hat der Versicherte mit seiner Unterschrift zu bestätigen, dass er bei der genannten Krankenkasse versichert ist.  
<sup>4</sup>Legt der Versicherte im weiteren Verlauf des Quartals eine gültige eGK vor und kann diese eingelesen werden, ist die Abrechnung auf der Basis von deren Daten vorzunehmen.

- 2.2 Diese Angaben gemäß Ziffer 2.1 sind auch zu erheben, wenn bei der aufsuchenden Versorgung kein mobiles Kartenterminal zur Verfügung steht.

#### 3. Ersatzverfahren bei Vorlage eines schriftlichen Anspruchsnachweises

<sup>1</sup>Wenn der Patient keine eGK, sondern einen schriftlichen Anspruchsnachweis vorlegt, sind Nummer und Name der Krankenkasse, Name, Vorname, Geburtsdatum und Versichertennummer, das Wohnortkennzeichen und der Wohnort des Versicherten sowie nach Möglichkeit die Postleitzahl des Wohnortes in das PVS aufzunehmen.  
<sup>2</sup>Zusätzlich sind die Befristungsdaten des Anspruchsnachweises einzugeben, sofern vorhanden.  
<sup>3</sup>Der Zahnarzt fertigt eine Kopie des Anspruchsnachweises, die er sich von dem Patienten unterschreiben lässt und die er 4 Jahre in der Praxis – ggf. auch durch



geeignete Verfahren in elektronischer Form – aufbewahrt. <sup>4</sup>Legt der Versicherte im weiteren Verlauf des Quartals eine gültige eGK vor und kann diese eingesehen werden, ist die Abrechnung auf der Basis von deren Daten vorzunehmen.

#### 4. Ersatzverfahren in Sonderfällen

<sup>1</sup>In Fällen ohne direkten Zahnarzt und Patientenkontakt (z. B. telefonische Konsultation, telemedizinischer Zahnarzt-Patientenkontakt, Konsil) können aus den Patientenstammdaten des Zahnarztes, wenn im Vorquartal eine gültige eGK oder ein gültiger Anspruchsnachweis vorgelegt worden ist, die Nummer und der Name der Krankenkasse, Name, Vorname, Geburtsdatum und Versichertennummer, das Wohnortkennzeichen und der Wohnort des Versicherten sowie nach Möglichkeit die Postleitzahl des Wohnortes übernommen werden. <sup>2</sup>Zusätzlich sind die Befristungsdaten des Anspruchsnachweises zu übernehmen, sofern vorhanden.

#### 5. Verfahren bei Nichtvorlage, ungültiger eGK oder fehlendem Nachweis eines Leistungsanspruches des Versicherten gegenüber der Krankenkasse

5.1 Solange der Versicherte die eGK oder einen Anspruchsnachweis nicht vorlegt oder die Überprüfung nach Nr. 1 ergibt, dass die vorgelegte eGK der vorliegenden Person offensichtlich nicht zugeordnet werden kann, finden die Regelungen nach § 18 BMV-Z entsprechende Anwendung.

5.2 <sup>1</sup>Für Kosten einer Behandlung, die auf der Grundlage einer vorgelegten und für den Zahnarzt nicht erkennbar (s. Nrn. 1.2 und 1.3) falschen bzw. ungültigen eGK oder der unrechtmäßigen Vorlage der eGK statt des Gebrauches des Leistungsnachweises gem. § 16 Abs. 3a SGB V<sup>1</sup> bei Ruhen der Ansprüche erfolgte, haftet die Krankenkasse dem Zahnarzt gegen Abtretung seines Vergütungsanspruches. <sup>2</sup>Das Nähere regeln die Partner der Gesamtverträge. <sup>3</sup>Wird eine eGK ohne Lichtbild vorgelegt, obwohl keiner der in § 291 Abs. 2 Satz 5 SGB V geregelten Ausnahmetatbestände erfüllt ist, und stellt sich heraus, dass die eGK für den Zahnarzt nicht erkennbar falsch war, so haftet die ausgebende Krankenkasse dem Vertragszahnarzt gegen Abtretung seiner Vergütungsansprüche für die Kosten der Behandlung.

<sup>4</sup>Eine vorgelegte eGK ohne Lichtbild ist für den Zahnarzt dann erkennbar falsch, wenn sich anhand der auf der eGK aufgetragenen sonstigen optisch erkennbaren Identitätsdaten ohne weitere Prüfung ergibt, dass die vorgelegte eGK der vorliegenden Person im Hinblick auf das Alter oder das Geschlecht offensichtlich nicht zugeordnet werden kann. <sup>5</sup>Weist der Versicherte darauf hin, dass sich die zuständige Krankenkasse oder der Versichertenstatus geändert hat und wird dies von der eGK noch nicht berücksichtigt, finden die Regelungen nach § 18 Abs. 2 BMV-Z entsprechende Anwendung.

5.3 Kann im Falle der Notfallbehandlung vom Versicherten keine gültige eGK oder kein Anspruchsnachweis vorgelegt werden, finden die Regelungen nach § 18 Abs. 2 BMV-Z entsprechende Anwendung. Nr. 1.3 findet keine Anwendung.

5.4 Legt der Versicherte innerhalb eines Quartals, in dem die eGK bereits vorgelegen hat, nach Status- oder Kassenwechsel eine neue eGK oder einen Anspruchsnachweis vor, so ist für die konservierend-chirurgischen Leistungen eine gesonderte Datenübermittlung (neuer Fall) vorzunehmen.

5.5 Der Anwendungsbereich von Ziffer 5 liegt auch vor und es gilt kein Ersatzverfahren, wenn im Rahmen der Online-Prüfung festgestellt wird, dass die eGK ungültig ist und damit kein gültiger Anspruchsnachweis vorliegt.

#### 6. Verfahren bei Nutzung mobiler Kartenterminals

<sup>1</sup>Bei der Nutzung von mobilen Kartenterminals (z. B. bei zahnärztlichen Haus- und Heimbisuchen) werden die Versichertendaten von der eGK eingesehen und später in das PVS des Zahnarztes übertragen. 1.3 findet keine Anwendung. <sup>2</sup>Die mobilen Kartenterminals haben den geltenden Vorgaben der gematik zu entsprechen.

<sup>3</sup>Für mobile Kartenterminals, die durch die gematik mit der Ausprägung „VSDM“ zugelassen wurden und die Ausdrucke erzeugen, können die Angaben im Personalfeld unverändert weiterverarbeitet werden.

<sup>1</sup> Im Bereich der Landwirtschaftlichen Krankenversicherung gilt § 8 Abs. 2a KVLG 1989.



W&amp;H

## BEREIT FÜR DEN NÄCHSTEN SCHRITT IN DER WIEDERAUFBEREITUNG?

Ab sofort können Praxen und Kliniken von einem neuen Aufbereitungsgerät profitieren. W&H erweitert sein Programm zur Aufbereitung von Dentalinstrumenten mit den Reinigungs- und Desinfektionsgeräten Teon und Teon + und präsentiert sich damit als Komplettanbieter im Bereich der Sterilisation, Hygiene und Pflege.

Die neuen RDGs von W&H erfüllen die hygienischen Erwartungen jeder zahnärztlichen Praxis und werden selbst denen anspruchsvollster Kliniken gerecht. Ihre Stärken stellen sie im Wiederaufbereitungsraum unter Beweis: verbesserte Arbeitsabläufe, verkürzte Wiederaufbereitungs-dauer und verstärkter Schutz vor Kreuzkontaminationen.

Beide Geräte werden leer verkauft, bieten damit aber volles Potenzial bei der individuellen Wahl der Innenausstattung. Ein „Startpaket“ enthält beispielsweise die komplette Basisausstattung.

W&H Deutschland GmbH, Raiffeisenstr. 3b, 83410 Laufen/Obb.  
Tel.: 08682 8967-0, Fax: -11, office.de@wh.com, www.wh.com

VOCO

## PROFLUORID VARNISH: COLA LIME

Es gehört in jede Praxis wie die Zange oder der Bohrer: VOCO Profluorid Varnish (VPV). Den beliebten fluoridhaltigen Lack zur Zahndesensibilisierung gibt es nun auch in der Geschmacksrichtung Cola Lime – so haben die Patienten eine noch größere Auswahl. Der Geschmack von prickelnder Cola in Kombination mit fruchtiger Limette spricht dabei eine breite Zielgruppe an und ergänzt das bestehende Portfolio optimal. Insgesamt gibt es nun sechs Geschmacksrichtungen: Melone, Minze, Kirsche, Karamell, Bubble Gum und Cola Lime. VOCO Profluorid Varnish eignet sich ideal zur Behandlung von hypersensiblen Zähnen sowie zur Versiegelung der Dentintubuli bei Kavitätenpräparationen oder empfindlichen Wurzeloberflächen. Auch nach der professionellen Zahnreinigung ist eine Behandlung mit VPV sinnvoll, um die zuvor abgetragenen Calciumfluoriddepots wieder aufzufüllen. Der Fluoridgehalt liegt bei 22.600 ppm Fluorid (entspricht 5 % Natriumfluorid). Zudem überzeugt der weiß-transparente Lack mit einer hohen Feuchtigkeitstoleranz sowie mit einer sehr guten Haftung an der Zahnhartsubstanz.

VOCO Profluorid Varnish Cola Lime ist wie die weiteren Mitglieder der VPV-Familie in der praktischen SingleDose sowie in der 10 ml-Tube erhältlich.

VOCO GmbH  
Anton-Flettner-Str. 1-3, 27472 Cuxhaven  
Tel.: 04721 719-0, Fax: 04721 719-169  
www.voco.dental

CP GABA

## PLAQUEKONTROLLE IST ENTSCHEIDEND

Die wichtigste Maßnahme bei Gingivitis ist die Verringerung von Plaque. Durch das sachgemäße und regelmäßige Zähneputzen wird weniger als die Hälfte der bakteriellen Plaque entfernt. Experten empfehlen daher, bei Zahnfleischentzündungen zusätzlich Interdentalzahnbürsten und chemische Plaquekontrolle anzuwenden. Eine Studie<sup>1</sup> zeigte eine starke Verminderung von Plaque durch die Anwendung von meridol Mundspülung zusätzlich zum Zähneputzen. Bereits nach 21 Tagen Anwendung entwickelte sich signifikant weniger Plaque. Nach drei Monaten zeigten die 238 Teilnehmer dieser einfach verblindeten, randomisierten Parallelstudie um bis zu 68 Prozent weniger Plaqueablagerungen.

CP GABA



Um der Entwicklung von Gingivitis und Parodontitis vorzubeugen, sollten geeignete Maßnahmen wie die regelmäßige häusliche Mundpflege und eine professionelle Zahnreinigung zur Plaqueentfernung ergriffen werden. Eine Gingivitis kann geheilt werden, eine Parodontitis, bei der bereits Gewebe und Knochen abgebaut werden, aber nicht. Schon wenn die Zahnbeläge zwei oder drei Tage nicht ausreichend entfernt werden, können in diesen siedelnde Bakterien Toxine produzieren. Diese greifen das Zahnfleisch an.

Hamad CA, et al. 2015, Poster präsentiert bei der EuroPerio 2015

CP GABA GmbH, Beim Strohhause 17  
20097 Hamburg, Tel.: 040 7319 0125  
CSDentalDE@CPgaba.com  
www.cpgabaprofessional.com

Die Beiträge dieser Rubrik beruhen auf Informationen der Hersteller und geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.

**Für gesunde Zähne im Frühling**  
Überraschen Sie Ihre Patienten zu Ostern mit Wrigley's EXTRA!  
Fröhlich-bunt und zahngesund! **Unser Angebot:**

Envelope im Frühlings- oder Ostergruß-Design  
100 x 2 Disques  
**18,50 €** inkl. MwSt.

Jetzt einfach bestellen  
www.wrigley-dental.de

WRIGLEY  
Oral Healthcare  
Program

**WRIGLEY****ZUCKERFREIER KAUGUMMI ZUM OSTERFEST**

Zahnarzt- und Arztpraxen können mit den Frühlings- oder Ostergruß-Envelopes ihren Patienten in den kommenden Wochen nach der Behandlung ein kleines Lächeln ins Gesicht zaubern und gleichzeitig – mit Wrigley's EXTRA-Kaugummi im Mini-Pack – Lust auf Prophylaxe machen.

Unter [www.wrigley-dental.de](http://www.wrigley-dental.de), dem Fachportal des Wrigley Oral Healthcare Program (WOHP), können ab sofort die Ostergruß- und Frühlings-Envelopes mit Wrigley's EXTRA-Kaugummi bestellt werden – solange der Vorrat reicht.

MARS GmbH, Eitzer Str. 215, 27283 Verden (Aller), Tel.: 04231 94-0  
info@mars.de, [www.wrigley-dental.de](http://www.wrigley-dental.de)

**MEDENTIS****ICX-ROYAL: VORTEILE AUCH FÜR ZAHNÄRZTE**

Anfang Februar 2020 startete medentis medical in die Fortbildungssaison. Im Mittelpunkt: ICX-Royal, das neue Behandlungskonzept, entwickelt von Zahntechnikern für Zahntechniker.

Wie gut sich das System in den digitalen Workflow einbinden lässt, demonstrierte Denis Schommer, Leiter ICX-denta5 bei der medentis medical GmbH, im Rahmen der Fortbildung. „Das System ist somit nicht nur für Zahntechniker, sondern auch für den Zahnarzt interessant“, erklärte Dirk Völlmecke, Leiter ICX-Royal und Entwicklung bei medentis medical.

Bereits in kurzer Zeit ließen sich durch den Einsatz von ICX-Royal deutliche Umsatzsteigerungen erzielen.

medentis medical GmbH, Walporzheimer Str. 48-52  
53474 Bad Neuenahr/Ahrweiler, Tel.: 02641 9110-0, Fax: -120  
info@medentis.de, [www.medentis.de](http://www.medentis.de)

**BLUE SAFETY****ZERTIFIZIERTER MEDIZINPRODUKTEHERSTELLER**

Seit zehn Jahren verfolgt das Münsteraner Wasserhygiene- und Medizintechnik-Unternehmen BLUE SAFETY höchste Standards im Bereich der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Medizinprodukten. Mit einer eindeutigen Mission vor Augen: Die Gewährleistung der Sicherheit von Patienten, Mitarbeitern und Ärzten. Jetzt bescheinigt die erfolgreiche Zertifizierung nach DIN EN ISO 13485 den Wasserexperten die hohe Messlatte in puncto Qualität.

Mit der bestandenen Zertifizierung ist den Wasserexperten der Weg geebnet, Medizinprodukte auch höher Klasse 1 zu entwickeln und einzuführen. Damit stellt sich das Unternehmen mit den ganz Großen der Branche auf eine Stufe.

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

BLUE SAFETY GmbH, Siemensstr. 57, 48153 Münster, Tel.: 00800 88 55 22 88  
hello@bluesafety.com, [www.bluesafety.com](http://www.bluesafety.com)

**KOMET****SCHWARZE S-DIAMANTEN**

Zahnärzte wissen, wie zeitaufwendig die Primärpräparation von Kronenstümpfen sein kann. Mehr Effizienz liefern hierbei die schwarzen S-Diamanten, eine Kombination aus strukturiertem Rohling und supergrobem Korn. Die Größe der Diamantkörner sowie der zusätzliche Spanraum, der durch die Mehrkantstruktur des Rohlings gewonnen wurde, erleichtern den Abtransport des abgeschliffenen Materials. Gleichzeitig werden die Kühlung und das Freispülen der Körnung erleichtert. Die Diamanten selbst setzen sich im Einsatz nicht so leicht zu und bleiben daher immer scharf. Somit liefern die supergroben S-Diamanten einen neuen Höhepunkt in Sachen Effizienz bei der Primärpräparation.

Komet Dental  
Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG  
Trophagener Weg 25, 32657 Lemgo  
Tel.: 05261 701-700, Fax: 05261 701-289  
info@kometdental.de, [www.kometdental.de](http://www.kometdental.de)



Die Beiträge dieser Rubrik beruhen auf Informationen der Hersteller und geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.





## AERA

### MEHR SELBSTBESTIMMUNG BEIM MATERIALKAUF

Je weniger, desto besser: Bei der Materialbeschaffung trifft das nicht nur auf die Kosten, sondern auch auf den Arbeitsaufwand zu. Eine praktische und zudem kostenfreie Unterstützung bietet AERA-Online. Mit ihren zahlreichen Zusatzfunktionen hilft die Bestellplattform sowohl die Ausgaben als auch die Zeit für den Materialkauf zu reduzieren. Insbesondere der 2019 eingeführte automatische „Warenkorboptimierer“ zeigte bereits zusätzliche Sparpotenziale auf. Mit der Weiterentwicklung der Funktion lassen sich nun auch individuelle Anpassungen der Optimierung vornehmen.

War die Funktion anfangs ausschließlich auf die kostengünstige Optimierung des Warenkorbs mit der Stammlieferantenvariante zum Vergleich ausgelegt, lässt sich jetzt die Verteilung der Artikel noch feiner steuern.

AERA EDV-Programm GmbH, Im Pfädele 2, 71665 Vaihingen/Enz  
Tel.: 070 42 37 02-22, ct@aera-gmbh.de, www.aera-online.de

## ULTRADENT PRODUCTS

### 30 JAHRE OPALESCENCE

Mit der Einführung von Opalescence PF vor 30 Jahren entwickelte sich Ultradent Products zum Marktführer im Bereich der professionellen Zahnaufhellung. Mit Opalescence wurde eine Marke erschaffen, der Zahnärzte und Patienten weltweit vertrauen. Noch heute ist Opalescence PF eines der meistverkauften Gele für die kosmetische Zahnaufhellung. Das 10%ige oder 16%ige Carbamidperoxid-Gel wird in individuelle Tiefziehschienen gefüllt und über Nacht oder tagsüber getragen – ganz bequem zu Hause. Für diejenigen, die noch flexibler sein möchten, ist Opalescence Go mit 6% Wasserstoffperoxid eine erschwingliche und dennoch professionelle, bequeme Alternative, die sich seit ihrer Einführung 2013 äußerster Beliebtheit erfreut. Die vorgefüllten UltraFit-Trays sind praktisch und direkt aus der Verpackung einsetzbar. Nach der ersten Anwendung beim Zahnarzt können sie zu Hause für etwa 60 bis 90 Minuten pro Tag getragen werden.

Ultradent Products GmbH, Am Westhaver Berg 30, 51149 Köln  
Tel.: 02203 35 92 15, infoDE@ultradent.com, www.ultradent.com/de



Ultradent Products



Ivoclar Vivadent

## IVOCLAR VIVADENT

### SCHUTZ FÜR GEFÄHRDETE MILCHZÄHNE

Karies bei kleinen Kindern ist ein Problem. Bei Milchzähnen wird daher die risikoorientierte Applikation eines Fluoridlackes als kariespräventive Maßnahme empfohlen (Abb.). Er wird kontrolliert an Ort und Stelle appliziert und haftet nach dem Abtrocknen auf den Zähnen. Damit besteht kaum die Gefahr des Verschluckens. Zum Beispiel zeigen Studienergebnisse<sup>1</sup>, dass sich nach einmaliger Applikation des Lacksystems Fluor Protector S von Ivoclar Vivadent die Fluoridkonzentration im Urin von Kindern im Vergleich zu einem Placebolack nicht signifikant erhöht. Besonders gefährdete Bereiche wie durchbrechende Zähne, Fissuren, oder Approximalfächen können mit einem Fluoridlack auf den Punkt genau geschützt werden. Die Behandlung sollte zweimal pro Jahr erfolgen.

<sup>1</sup>Twetman S, Stecksén-Blicks C: Urinary fluoride excretion after a single application of fluoride varnish in preschool children. Oral Health Prev Dent 2018; 16: 351–354

Ivoclar Vivadent GmbH, Dr. Adolf-Schneider-Str. 2, 73479 Ellwangen  
Tel.: 07961 8890, Fax: 07961 6326, info@ivoclarvivadent.com  
www.ivoclarvivadent.com

## COMPUTER KONKRET AG

### IVORIS DENT ZERTIFIZIERT

ivoris dent wurde als eines der wenigen Praxisprogramme durch die Deutsche Gesellschaft für Parodontologie geprüft und erfolgreich zertifiziert. Damit genügt ivoris dent den anspruchsvollen Anforderungen für parodontologische Arbeiten. Beispielsweise können Messfolgen mit bis zu zehn Messstellen pro Zahn frei definiert werden. Der BOP kann beliebig erfasst werden, entweder parallel mit oder komplett unabhängig von den Taschentiefen. Die Eingabe aller Werte ist entweder per Maus, per Tastatur oder per Touch möglich.

Computer konkret AG, Theodor-Körner-Str. 6, 08223 Falkenstein  
Tel.: 03745 7824-33, info@ivoris.de, www.ivoris.de



Computer konkret AG/DG PARO

GSK

## NEU: ODOL-MED3 SENSES ZAHNCREME

Die tägliche Zahnpflege spricht die ursprünglichsten, intensivsten Sinneseindrücke an: Geschmack und Geruch. Angenehme Aromen lösen im Gehirn positive Emotionen aus, da Geschmacks- und Geruchssinn direkt mit dem limbischen System verbunden sind, wo auch unsere Emotionen beeinflusst und die Geschmackserinnerungen gespeichert werden.

Mit der neuen Odol-med3 SENSES Zahncreme wird die Mundhygiene nun zu einem intensiven Erlebnis für die Sinne: Die innovative Zahnpasta kombiniert in drei Geschmacksvarianten beliebte Fruchtaromen mit Minze: Revitalising Eukalyptus, Limette & Minze; Energising Grapefruit, Zitrone & Minze und Refreshing Wassermelone, Gurke & Minze. Sie bietet den bewährten Rundumschutz – sie reinigt, beugt Karies vor und härtet den Zahnschmelz. Die besondere Kombination von Frucht und Minze sorgt zudem für ein frisches und sauberes Mundgefühl. Odol-med3 SENSES ist seit Februar 2020 erhältlich (UVP: 1,99 Euro<sup>1</sup>).

<sup>1</sup>Unverbindliche Preisempfehlung: Die Preisgestaltung obliegt allein dem Handel.

GSK Consumer Healthcare, Barthstr. 4, 80339 München, Tel.: 0800 664 5626, [www.odol-med3.de](http://www.odol-med3.de)



GSK

DÜRR DENTAL

## SO GEHT PROPHYLAXE IM JAHR 2020

Im Mai dieses Jahres startet Dürr Dental zum ersten Mal seine Veranstaltungsreihe Prophylaxetage. Das neu entworfene Format wendet sich mit Sachvorträgen und praxisnahen Workshops zum Thema Prophylaxe 2020 an zahnmedizinisches Fachpersonal in Deutschland. Unter den Referenten ist auch Prof. Dr. Johannes Einwag, Fortbildungsreferent der Landesärztekammer Baden-Württemberg. Er stellt im Rahmen seines Vortrags konkrete Möglichkeiten für eine ausgezeichnete Prävention vor.

Teil des neuen Konzepts sind neben den eingeladenen Spitzenreferenten auch die besonderen Veranstaltungsorte mit außergewöhnlichem Ambiente. Von Mai bis Oktober macht die Veranstaltungsreihe an verschiedenen Orten in Deutschland Halt. Auftakt ist am 13. Mai 2020 in der Continental Arena in Regensburg. Die Teilnahmeplätze sind begrenzt.

DÜRR DENTAL SE, Höpfigheimer Str. 17, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142 705-0, [info@duerrdental.com](mailto:info@duerrdental.com), [www.duerrdental.com/service/schulungen/lunos-prophylaxetage/](http://www.duerrdental.com/service/schulungen/lunos-prophylaxetage/)



Dürr Dental



mectron

MECTRON

## PIEZOIMPLANTATE FÜR SCHMALE KIEFERKÄMME

Mit dem Piezoplast REX TL (Tissue Level) bietet mectron eine weniger invasive Behandlung für den schmalen Kieferkamm an. Der rechteckige Querschnitt der Keilimplantate ist ideal für diese Indikation, denn ihre außergewöhnliche Form macht eine Knochenaugmentation nicht mehr notwendig. Gleichzeitig verfügen die Piezoplasts über die gleiche mechanische Festigkeit wie Standardimplantate, es besteht also keine Bruchgefahr.

Weitere Produkteigenschaften fördern die Osseointegration des Implantats. Makrorillen unterstützen die spongiöse, Mikrorillen die kortikale Osseointegration und auch die raue Oberfläche verbessert die Verankerung im Kiefer. Das Piezoplast ist 1,8 Millimeter stark und in vier Längen (9 bis 15 mm) erhältlich. Natürlich verfügt es über eine Standard-Prothetikverbindung, die eine einfache Versorgung ermöglicht.

mectron Deutschland Vertriebs GmbH  
Waltherrstr. 80/2001, 51069 Köln  
Tel.: 0221 49 20 15-0, Fax: 0221 49 20 15-29  
[info@mectron.de](mailto:info@mectron.de), [www.mectron.de](http://www.mectron.de)

Die Beiträge dieser Rubrik beruhen auf Informationen der Hersteller und geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.



DMG

## INTERDENTALE 2020: PROGRAMM STEHT

Am 23. und 24. Oktober wird Berlin zum Hotspot der Dentalwelt. Denn dann bietet die 3. Interdentale wieder ein spannendes, interaktives Programm für junge Zahnmediziner.

Wie schon in den vergangenen Jahren wird es eine frische Mischung aus Theorie und Praxis geben – in Form von Vorträgen, Get-togethers und Workshops weit jenseits von reinen Produktvorträgen. Die Referenten sind renommierte Experten aus Universität und Praxis.

Für die Teilnahme an der Interdentale werden 18 Fortbildungspunkte vergeben. Frühes Anmelden empfiehlt sich doppelt. Die Plätze sind limitiert – und noch gelten bis zum 03. April 2020 attraktive Early-Bird-Konditionen.

Alle Infos inklusive Online-Anmeldung sowie das komplette Event-Programm zum Download gibt es ab sofort auf: [www.interdentale.de](http://www.interdentale.de)

DMG, Elbgaustr. 248, 22547 Hamburg, Tel.: 0800 364 42 62 (kostenfrei), [info@dmg-dental.com](mailto:info@dmg-dental.com)  
[www.dmg-dental.com](http://www.dmg-dental.com), [www.facebook.com/dmgdental](https://www.facebook.com/dmgdental), [www.interdentale.de](http://www.interdentale.de)

## AMERICAN DENTAL SYSTEMS

### ALLES DREHT SICH UM DEN KNOCHEN

Im Fokus des diesjährigen 13. Internationalen Kongresses mit dem Titel „All Around the Bone“ stehen zwei Bereiche: Die Augmentation und die Kondensation. Vor allem der Kondensation – einer alten Idee, die neu gedacht wurde – wird im Rahmen der Veranstaltung besondere Aufmerksamkeit zuteil. Bei der Kondensation bearbeitet der Behandler den vorhandenen Knochen, verdrängt und verdichtet diesen und schafft damit ein Implantatlager von hoher Qualität und ausreichender Dimension.

Der Kongress verteilt sich auf drei Tage: Am Freitag, dem ersten Veranstaltungstag, findet der Dental Rotation Day statt, bei dem die Teilnehmer nacheinander in kleinen Gruppen vier Hands-On-Kurse durchlaufen (Dauer jeweils 90 Minuten). Am zweiten Veranstaltungstag referieren und diskutieren die acht Sprecher über die Kernkonzepte der modernen Implantologie. Am Sonntag, dem dritten Veranstaltungstag, haben die Teilnehmer die Möglichkeit, einen Eintageskurs unter dem Titel „Osseodensification – Optimieren Sie Ihre Implantatpräparation“ zu besuchen.

American Dental Systems GmbH  
 Johann-Sebastian-Bach-Str. 42, 85591 Vaterstetten, Tel.: 08106 300-300, Fax: 08106 300-310  
[info@adsystems.de](mailto:info@adsystems.de), [www.adsystems.de](http://www.adsystems.de)



MIS

## ZWEITE RUNDE DER 100 IMPLANT CHALLENGE

Die MIS 100 Implant Challenge geht in die 2. Runde: Beim 1. Kick Off des Jahres in Berlin präsentierten MIS und der Implantologe Dr. Rasmus Sperber in einem packenden „Rundum-Vortrag“, wie jeder interessierte Zahnarzt mit sechs aufeinander abgestimmten Modulen zum Implantatprofi werden kann.

Am Anfang steht jeweils ein Kick Off-Termin – am 20. Juni 2020 in Köln, am 19. September in Frankfurt und am 21. November in Berlin. Hier wird das Konzept vorgestellt und die Interessenten entsprechend ihrer Vorkenntnisse kategorisiert, um ihnen im regelmäßig in Leipzig stattfindenden OP-Kurs praktische Implantologie Patientenfälle entsprechend zuzuteilen.

Das zentrale Modul ist das 12-monatige Mentoring Programm: Die im OP-Kurs erlernte Planung von Therapiekonzepten, welche die Teilnehmer in ihre Praxis implementieren, wird mit den Kurs-Referenten online abgestimmt. Weitere Module widmen sich Praxisstruktur, Marketingmaßnahmen und Praxisteam.

MIS Implants Technologies GmbH  
 Simeons carré 2  
 32423 Minden  
 Tel.: 0571 9 727 620  
 Fax: 0571 97 276 262  
[service@mis-implants.de](mailto:service@mis-implants.de)  
[www.100implantchallenge.de](http://www.100implantchallenge.de)



# ZM – ZAHNÄRZTLICHE MITTEILUNGEN

## Herausgeber:

Bundeszahnärztekammer – Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Zahnärztekammern e.V.  
Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung K.d.ö.R.

## Anschrift der Redaktion:

Redaktion zm  
Behrenstraße 42  
D-10117 Berlin  
Tel.: +49 30 280179-40  
Fax: +49 30 280179-42  
E-Mail: zm@zm-online.de  
www.zm-online.de

## Redaktion:

Dr. med. Uwe Axel Richter, Chefredakteur, ri,  
E-Mail: u.richter@zm-online.de  
Benn Roof, Stv. Chefredakteur, (Wissenschaft, Zahnmedizin), br;  
E-Mail: b.roof@zm-online.de  
Claudia Kluckhuhn, Chefin vom Dienst, ck;  
E-Mail: c.kluckhuhn@zm-online.de  
Gabriele Prchala, (Politik), pr;  
E-Mail: g.prchala@zm-online.de  
Markus Brunner (Schlussredaktion), mb;  
E-Mail: m.brunner@zm-online.de  
Stefan Grande (Politik, Wirtschaft, Gemeinwohl), sg;  
E-Mail: s.grande@zm-online.de  
Navina Bengs (Online) nb;  
E-Mail: n.bengs@zm-online.de

## Layout:

Ula Bartoszek

## Verantwortlich im Sinne des Presserechtes:

Dr. med. Uwe Axel Richter

Mit anderen als redaktionseigenen Signa oder mit Verfassernamen gezeichnete Beiträge geben die Auffassung der Verfasser wieder, die der Meinung der Redaktion nicht zu entsprechen braucht. Gekennzeichnete Sondereile liegen außerhalb der Verantwortung der Redaktion. Alle Rechte, insbesondere der Vervielfältigung und zur Einspeicherung in elektronische Datenbanken, sowie das Recht der Übersetzung sind vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion und des Verlages. Bei Einsendungen wird das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern nichts anderes vermerkt ist. Für unverlangt eingesendete Manuskripte, Abbildungen und Bücher übernimmt die Redaktion keine Haftung.

## Bei Änderungen der Lieferanschrift (Umzug, Privatadresse) wenden Sie sich bitte an die Mitgliederverwaltung Ihrer zuständigen Landes Zahnärztekammer.

Die Zeitschrift erscheint mit 21 Ausgaben im Jahr. Der regelmäßige Erscheinungstermin ist jeweils der 01. und 16. des Monats. Die Ausgaben im Januar (Ausgabe 1/2), August (Ausgabe 15/16) und Dezember (Ausgabe 23/24) erscheinen als Doppelausgaben. Zahnärztlich tätige Mitglieder einer Zahnärztekammer erhalten die Zeitschrift im Rahmen ihrer Mitgliedschaft. Das Zeitungsbezugsgeld ist damit abgegolten. Sonstige Bezieher entrichten einen Bezugspreis von jährlich 168,00 €, ermäßigter Preis jährlich 60,00 €. Einzelheft 10,00 €. Bestellungen werden vom Verlag entgegengenommen. Die Kündigungsfrist für Abonnements beträgt 6 Wochen zum Ende des Kalenderjahres.

Diese Zeitschrift ist der IVW-Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. angeschlossen. Mitglied der Arbeitsgemeinschaft LA-MED Kommunikationsforschung im Gesundheitswesen e.V.



**LA-DENT**  
geprüft 2011

## Verlag:

Deutscher Ärzteverlag GmbH  
Dieselstr. 2, 50859 Köln;  
Postfach 40 02 54, 50832 Köln  
Tel.: +49 2234 7011-0, Fax: +49 2234 7011-6508  
www.aerzteverlag.de

## Geschäftsführung der Deutscher Ärzteverlag GmbH:

Jürgen Führer

## Leiterin Produktbereich/Produktmanagement:

Katrin Groos, Tel.: +49 2234 7011-304, E-Mail: groos@aerzteverlag.de

## Leiter Kunden Center:

Michael Heinrich, Tel. +49 2234 7011-233, E-Mail: heinrich@aerzteverlag.de

## Abonnementservice:

Tel.: +49 2234 7011-520, Fax.: +49 2234 7011-6314,  
E-Mail: Abo-Service@aerzteverlag.de

## Stellen- und Rubrikenmarkt

Tel.: +49 2234 7011-290, E-Mail: kleinanzeigen@aerzteverlag.de

## Leiter Anzeigenmanagement Industrie und verantwortlich für den Anzeigenteil Industrie:

Michael Heinrich, Tel. +49 2234 7011-233, E-Mail: heinrich@aerzteverlag.de

## Leiter Anzeigenmanagement Stellen-/Rubrikenmarkt und verantwortlich für den Stellen- und Rubrikenmarkt:

Marcus Lang, Tel. +49 2234 7011-302, E-Mail: lang@aerzteverlag.de

## Key Account Manager/-in:

KAM Dental International, Andrea Nikuta-Meerloo  
Telefon: +49 2234 7011-308  
E-Mail: nikuta-meerloo@aerzteverlag.de  
KAM Non-Health, Eric Le Gall, Tel.: +49 2202 9649510,  
E-Mail: legall@aerzteverlag.de

## Verlagsrepräsentanten Industrieanzeigen:

### Verkaufsgebiete Nord:

Götz Kneiseler, Uhlandstr 161, 10719 Berlin  
Tel.: +49 30 88682873, Fax: +49 30 88682874,  
Mobil: +49 172 3103383, E-Mail: kneiseler@aerzteverlag.de

### Verkaufsgebiet Süd:

Ratko Gavran, Racine-Weg 4, 76532 Baden-Baden  
Tel.: +49 7221 996412, Fax: +49 7221 996414,  
Mobil: +49 179 2413276, E-Mail: gavran@aerzteverlag.de

## Leitung Verkauf Stellen-/Rubrikenmarkt:

Marcus Lang, Tel. +49 2234 7011-302, E-Mail: lang@aerzteverlag.de

## Leiter Medienproduktion

Bernd Schunk, Tel.: +49 2234 7011-280, E-Mail: schunk@aerzteverlag.de

## Herstellung:

Alexander Krauth, Tel. +49 2234 7011-278  
E-Mail: krauth@aerzteverlag.de

## Gesamtherstellung:

L.N. Schaffrath Druck Medien, Marktweg 42-50, 47608 Geldern

## Konten:

Deutsche Apotheker- und Ärztekbank, Köln, Kto. 010 1107410  
(BLZ 30060601), IBAN: DE 2830 0606 0101 0110 7410  
BIC: DAAEDED3, Postbank Köln 192 50-506 (BLZ 370 100 50),  
IBAN: DE 8337 0100 5000 1925 0506, BIC: PBNKDEFF.

Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 62, gültig ab 1.1.2020.  
Auflage IVW 4. Quartal 2019:

**Druckauflage: 78.100 Ex.**  
**Verbreitete Auflage: 77.406 Ex.**  
**110. Jahrgang,**  
**ISSN 0341-8995**

# zm-Rubrikanzeigenteil

ANZEIGENSCHLUSS FÜR HEFT 9 VOM 01.05.2020 IST  
AM DONNERSTAG, DEM 02.04.2020, 10:00 UHR

## IHREN ANZEIGENAUFTRAG SENDEN SIE BITTE PER E-MAIL AN:

kleinanzeigen@aerzteverlag.de

## SIE KÖNNEN IHRE ANZEIGE AUCH ONLINE AUFGEBEN UNTER:

www.zm-online.de/anzeigenaufgabe

## ERREICHBAR SIND WIR UNTER:

Tel. 02234 7011-290  
Fax. 02234 7011-255

Deutscher Ärzteverlag GmbH  
Zahnärztliche Mitteilungen  
Anzeigendisposition  
Postfach 400254, 50832 Köln

## IHRE CHIFFREZUSCHRIFT SENDEN SIE BITTE UNTER ANGABE DER CHIFFRE- NUMMER PER E-MAIL AN:

zmchiffre@aerzteverlag.de

## ODER AN:

Chiffre-Nummer ZM .....  
Deutscher Ärzteverlag GmbH  
Zahnärztliche Mitteilungen  
Postfach 400254, 50832 Köln

## RUBRIKENÜBERSICHT

### STELLENMARKT

- 102 Stellenangebote Zahnärztinnen/  
Zahnärzte
- 112 Stellenangebote Ausland
- 114 Stellenangebote Teilzeit
- 114 Stellengesuche Zahnärztinnen/  
Zahnärzte
- 114 Stellengesuche Ausland
- 114 Stellengesuche Zahntechnik
- 114 Stellengesuche Teilzeit
- 114 Vertretungsgesuche

### RUBRIKENMARKT

- 114 Gemeinschaftspraxis/  
Praxisgemeinschaft
- 115 Praxisabgabe
- 118 Praxisgesuche
- 118 Praxen Ausland
- 118 Niederlassungsangebote
- 119 Praxisräume
- 119 Praxiseinrichtung/-bedarf
- 120 Fort- und Weiterbildung
- 120 Immobilienmarkt
- 120 Verschiedenes
- 120 Freizeit/Ehe/Partnerschaften
- 120 Studienberatung

## ONLINE FIRST. SPRECHEN SIE UNS AN!

kleinanzeigen@aerzteverlag.de oder Tel: +49 (0) 2234 7011-290



KSI Bauer-Schraube

## Das Original

Über 25 Jahre Langzeiterfolg



### AKTION

zum Frühling  
15% auf alle Implantate  
vom 1. bis 30. Mai 2020

### Das KSI-System

- Einsteigerfreundlich
- Sofortige Belastung durch selbst-schneidendes Kompressionsgewinde
- Minimalinvasives Vorgehen bei transgingivaler Implantation
- Preiswert durch überschaubares Instrumentarium

Das KSI-Implantologen Team  
freut sich auf Ihre Anfrage!

K.S.I. Bauer-Schraube GmbH  
Eleonorenring 14 · D-61231 Bad Nauheim

Tel. (06032) 31912 · Fax (06032) 4507  
E-Mail: info@ksi-bauer-schraube.de  
www.ksi-bauer.schraube.de

## STELLENANGEBOTE ZAHNÄRZTINNEN/ZAHNÄRZTE

**Privatzahnklinik Schloss Schellenstein**

Internationales Zentrum für Implantologie und zahnärztliche Chirurgie  
**Akademische Lehr- und Forschungseinrichtung der Johann Wolfgang  
 Goethe-Universität Frankfurt am Main**



Es ist schon wieder soweit!  
 Unsere Absolventen haben Ihre  
 Fachzahnarztprüfung für Oralchirurgie  
 bestanden und gehen nun in die Selbständigkeit.



**Wir vergeben zum 01.06.2020 oder später  
 Assistenzarztstellen für die  
 Weiterbildung Oralchirurgie**

Willkommen wäre ein Zahnarzt/Zahnärztin mit sehr guten Kenntnissen auf dem  
 Gebiet der Parodontologie und min. einjähriger Berufserfahrung, sowie sehr  
 guten EDV Kenntnissen.

In unserem Team können Sie nahezu alle Gebiete der modernen Implantologie  
 und Chirurgie erlernen. Die Klinik verfügt über die volle Weiterbildungsmächti-  
 gung für Oralchirurgie.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

**Prof. Dr. F. Khoury - Zahnklinik SchloßSchellenstein  
 Am Schellenstein 1 - 59939 Olsberg  
 0 29 62-97 19 14  
 course@implantologieklinik.de  
 www.implantologieklinik.de**

**Dresden Zentrum**

Für unsere Praxis (eigenes Labor, digitales Röntgen, tolle Lage und viele  
 Patienten) suchen wir für eine langfristige Zusammenarbeit in Teilzeit ein-  
 nen angestellten Zahnarzt (m/w/d) mit dt. Approbation und mind. 2 Jah-  
 ren BE. Wir bieten Ihnen ein breites Behandlungsspektrum inkl. Implan-  
 tologie und Ästhetik und einen eigenen Patientenstamm. Fortbildungen  
 gehören bei uns zum Tagesgeschäft und es besteht die Möglichkeit, an  
 einem Curriculum/Masterstudiengang teilzunehmen. Wir suchen einen  
 engagierten, teamorientierten Kollegen (m/w/d) mit Spaß an der Arbeit  
 und an individueller Patientenberatung. Wir freuen uns über Ihre Kon-  
 taktaufnahme unter: [elgaouzi@gmx.de](mailto:elgaouzi@gmx.de)

**Online first. Sprechen Sie uns an!**

**DR. LANGE & KOLLEGEN**

**IHRE CHANCE IN STUTTGART**

Wenn Sie Spaß an hochwertiger Zahnheilkunde in einem motivierten Team haben  
 und Ihren eigenen Patientenstamm behandeln und betreuen möchten, sind Sie  
 genau richtig bei uns.

Zur Verstärkung unseres Zahnärzteteams suchen wir ab dem 1.5.2020 oder später  
 einen angestellten **Zahnarzt oder Vorbereitungsassistenten (m/w/d)**.

**Wir bieten Ihnen**

- Ein dynamisches und motiviertes Zahnärztle- und Praxisteam
- 7 sehr moderne und hochwertig ausgestattete Behandlungsräume
- Ästhetische Zahnheilkunde (OP-Mikroskop, Laser, Vollkeramiken)
- Bezahlte interne und externe Fortbildungen
- Selbständiges Arbeiten mit einem eigenen etablierten Patientenstamm
- Attraktive, leistungsorientierte Bezahlung
- Geregelt Arbeits- und Urlaubszeiten mit 2 möglichen freien Nachmittagen

**Wir erwarten von Ihnen**

- Mindestens 2 Jahre Berufserfahrung
- Freude und Spaß am Beruf
- Teamfähigkeit, Motivation und eine hohe Leistungsbereitschaft

Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.praxis-lange.com](http://www.praxis-lange.com)

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, gerne auch per Mail an  
[karriere@praxis-lange.com](mailto:karriere@praxis-lange.com)  
 Ihr Dr. Matthias Lange mit dem gesamten Zahnärztle- und Praxisteam  
 Dr. Lange & Kollegen · Stuttgarter Straße 33-35 · 70469 Stuttgart

**Ludwigsburg / Teilzeit**

Für unsere moderne, etablierte und  
 qualitätsorientierte Zahnarztpraxis  
 suchen wir eine/n sympathische/n,  
 motivierte/n ZA/ZA mit Berufserfah-  
 rung und Zulassungsberechtigung.  
 Wir bieten alle Bereiche der moder-  
 nen Zahnheilkunde, mit enger An-  
 bindung an MKG-Chirurgie.  
 Eine langfristige und vertrauensvolle  
 Zusammenarbeit ist erwünscht.  
 Haben Sie Freude, in einem sehr  
 netten, kollegialen Team zu arbei-  
 ten? Dann freuen wir uns auf Ihre  
 Bewerbung!  
**kontakt@julia-fassnacht.de**

**KFO Düren**

Zur Verstärkung unseres Praxisteam  
 suchen wir eine/einen nette/netten  
 Kollegin/Kollegen.  
**vertrag@kieferorthopaedische-  
 behandlung.de**

**ZA Berlin**

ZA Praxis ZHK sucht Vorbereitungsassis-  
 tent/Entlastungsassistent (m/w/d). Mit  
 Deutsch-Arabischen Sprachkenntnissen.  
 Kontakt: [nina\\_birkenbeul@web.de](mailto:nina_birkenbeul@web.de)

Oralchirurgische Praxis in Fürstenwalde  
 sucht ab sofort **Oralchirurg/in od.  
 chirurgisch tätige/n ZA/ZA** (m/w/d).  
 Weiterbildung für Oralchirurgie ist  
 möglich. Bewerbung bitte an:  
**info@zahnchirurgie-fuerstenwalde.de**

**KFO-Weiterbildung Köln**

Moderne KFO-Praxis sucht Weiterbil-  
 dungsassistent (m/w) für FZA/Master. Alle  
 Systeme, viel KG. **ZM 040854**

**Berlin-Nähe BER**

Angestellte(r) ZA/ZÄ für Einzelpraxis  
 Teilzeit, dt. Staatsexam., mind. 2 J. BE,  
 evtl. Praxisübernahme in Zukunft möglich.  
 Tel. 0174-57 327 66

**Zauberlehrling gesucht!**

Wir bieten im Raum 92xxx Ausbildung  
 MSc KFO berufsbegleitend in unserer  
 KFO-Fachpraxis (m/w/d). Freitags frei!  
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!  
**Zauberlehrling gesucht!  
 Praxis\_KFO@gmx.de**

**MKG Köln / Bonn**

Suche baldmöglichst **Kollegin / Kollegen**  
 für MKG-Überweiserpraxis, gerne auch  
 Teilzeit, Berufsanfänger willkommen.  
**ZM 041165**

**HH südl.**, modernes Behandlungszen-  
 trum (OPG Mig., DVT, Laser) sucht enga-  
 gierten ZA/ZÄ (Assi oder angest. ZA)  
 gern auch für Kinderbeh. zur Unterstüt-  
 zung unseres Teams, email:  
**zahnarztpraxis\_am\_zob@yahoo.de** ,  
 Tel. 04161995910

**Mannheim Zentrum**

Zur Verstärkung unserer Mehrbehandler-  
 praxis suchen wir ab sofort oder später  
 einen angestellten Zahnarzt (m/w/d) oder  
 Assistenz Zahnarzt (m/w/d) mit dt. Appro-  
 bation in TZ oder VZ. Bewerbung per  
 Mail: [info@zahnarzte-kunsthalle.de](mailto:info@zahnarzte-kunsthalle.de)

**KFO - südl. N**

Wir suchen zur Verstärkung unseres  
 Ärzteteams in unserer KFO-Fachpraxis  
 Fachzahnarzt oder MSc (m/w/d) in  
 Vollzeit bei attraktiven Konditionen und  
 4-Tage-Woche.  
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



**Dres. Hofmann, Bahnhofplatz 3,  
 92318 Neumarkt  
 www.kieferorthopaedie-neumarkt.de**

**Berlin-Bergmannkiez**

Moderne ZA-Praxis sucht ZA/ZA mit  
 Berufserfahrung in Teil- oder Vollzeit.  
 Eine 50 qm Wohnung im Kiez ist bei Be-  
 darf vorhanden. Bewerbungen bitte an  
**bewerbung@zahn-kreuzberg.de**

**Schwäbisch Hall**

Für unsere Praxis in der Altstadt von  
 Schwäbisch Hall suchen wir einen ange-  
 stellten Zahnarzt (m/w/d) für eine langfris-  
 tige berufliche Zusammenarbeit.  
 Unsere stets modernisierte Praxis hat seit  
 Jahren eine großen zuverlässigen Patien-  
 tenstamm. Ein respektvoller und umsich-  
 tiger Umgang mit unseren Patienten ist  
 uns wichtig.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne  
 auch für Teilzeit,  
 an [pauschingerp@gmail.com](mailto:pauschingerp@gmail.com)  
**0791/71086**

**Angestellter ZA / NRW**

Wegen Pensionierung eines langjährigen  
 Kollegen suchen wir eine/n kompeten-  
 te/n und freundliche/n ZA/ZA. Teilzeit-  
 mitarbeit ab 18 Std möglich. Wir bieten  
 Ihnen ausgezeichnete Perspektiven hin-  
 sichtlich Gehaltes, zukünftigen Einstiegs  
 und weiteren Ausbau eines interes-  
 santen Konzeptes. **ZM 041092**

**MKG Praxis in Biberach**

sucht Oralchirurgen (m/w/d) ab so-  
 fort, in Voll- oder Teilzeit. Bewerbung  
 bitte an: [Praxis@drkarallus.com](mailto:Praxis@drkarallus.com)

**KFO Raum D-K**

Freundliche/r, zuverlässige/r, engagierte/r  
**Weiterbildungsassistent/in** ab sofort für  
 weiterbildungsberechtigte Kfo-Praxis ge-  
 sucht. [dr.petra.linnerz@gmx.de](mailto:dr.petra.linnerz@gmx.de)

**Kieferorthop. Praxis** mit Weiter-  
 bildungsber. in **Niederbay.** sucht **FZA/FZA  
 KFO, MSc, ZA/ZA od. Assistenz-ZA/ZA**  
 m. spät. Weiterbild.-möglichkeit zur langfr.  
 Zus.arbeit. [kfo\\_stelle\\_bayern@gmx.de](mailto:kfo_stelle_bayern@gmx.de)

**Braunschweig**

Moderne Innenstadtpraxis sucht  
 ZA/ZÄ mit Berufserfahrung (dt. Approb.)  
 in Teil- oder Vollzeit.  
 Wir freuen uns auf Sie.  
**info@za-zielke.de**  
 Tel.: 0531-82125

**Raum Hannover/Steinhuder Meer**  
 Oralchirurg oder Kollege (m,w,d) mit  
 entspr. chirurgischen Kenntnissen für  
 moderne Mehrbehandlerpraxis ge-  
 sucht. Voll-, Teilzeit oder stdw. möglich.  
**praxis@hoppe-u-partner.de**  
 Tel. 05766-301

**Kieferchirurgie Bremen**

Zur Verstärkung unseres Praxisteam  
 suchen wir ab sofort eine/n angestellte/n  
 Zahnärztin/Zahnarzt, Oralchirurg/in oder  
 MKG-Chirurg/in. Examen einer deutsch-  
 sprachigen Universität bevorzugt.  
**www.kieferchirurgie-bremen.eu**  
**praxis@mkg-hb.de**



Bist Du Zahnarzt  
 oder Oralchirurg?

**Komm in unser Team!**

Du teilst unsere Begeisterung für  
 die Möglichkeiten der Zahnmedizin  
 und Du hast Lust auf eine familiäre  
 Atmosphäre und perfekte  
 Praxisstrukturen in ländlicher Idylle  
 zwischen Hamburg und Bremen?  
 Dann bewirb Dich jetzt!  
**bewerbung@zahnarzt-  
 rotenburg.de**

[www.zahnarzt-rotenburg.de](http://www.zahnarzt-rotenburg.de)





## Die Praxis für gesunde und ästhetische Zahnheilkunde

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unsere Praxis in Brühl Rheinland einen /eine **Zahnarzt/In und spezialisierte Kinderzahnärztin** mit sehr guter Bezahlung und Fortbildungsmöglichkeiten.

info@zahnärztin-bruehl.de

## BONN

Zahnärztin/ Zahnarzt mit und ohne Berufserfahrung gesucht. Digitale vernetzte Praxis. Spätere Beteiligung möglich. **E-Mail: info@zahnarzt-schneider-bonn.de**  
Tel: 0228-223270

Raum TUT, nahe Bodensee (ca.40km)

Wir suchen motivierten und flexiblen

**Vorbereitungsassistent (m/w/d)** mit/ohne Berufserfahrung

Wir bieten eine moderne Zahnmedizin (Implantologie, DVT, Laser, Cerec Primescan etc.), flexible Arbeitszeiten, 4 Tage Woche und fördern Fort- und Weiterbildungen.

Bewerbung an:



Praxis Dres. Braunschweiger und Gebauer  
Rudolf-Maschke-Platz 6  
78647 Trossingen  
info@zahnarzte-trossingen.de

## Augsburg

Moderne, qualitätsorientierte ZA-Praxis sucht einen/eine angestellten Zahnarzt/-in. Flexible Arbeitszeit, auch Teilzeit, spätere Übernahme möglich. Ich freue mich auf Ihre Bewerbung unter **ZM 040774** o. **0163 2362824**.

## KFO LK Erding

Angestellter Kieferorthopäde (m/w/d) oder Zahnarzt (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit gesucht.  
kfofox@gmx.de

## Raum Bielefeld

Moderne Praxis sucht angestellten **Zahnarzt (m/w/d)** oder **Vorb.-Ass. (m/w/d)** mit mind. 1 Jahr Berufserfahrung in Vollzeit. Alle Bereiche der Zahnmedizin ohne KFO.  
Tel.: 05223 / 12460  
E-mail: mirko.gaertner@web.de

## DORTMUND

Für unsere moderne Praxis in Dortmund City suchen wir eine/n **angestellte/n ZA/ZA in Vollzeit oder Teilzeit**. Bewerbung an **zahnarzt-uelger@web.de** oder telefonisch **0231-8627650**



Gesunde Kinderzähne spielend leicht! Junge, moderne Praxis für Kinderzahnheilkunde im Rhein-Main-Gebiet wünscht sich eine/n nette/n und motivierte/n Vorbereitungsassistentin/en. Wer neugierig darauf ist, wie man mit Herz und Verstand den kleinen und größeren Patienten zu gesunden Zähnen verhelfen und dabei noch jede Menge Spaß haben kann, erfreut unser zauberhaftes Team mit einer Bewerbung. Diese bitte senden an:

Zahnzauberland - Dr. Annette Ilse  
Frankfurter Str. 32 - 65830 Krieffel



OPUS-DC  
dental clinic

## BEI UNS IST EINE ZAHN(ARZT)LÜCKE ENTSTANDEN

Opus DC ist eine Dentalklinik im Herzen Ulms, die auf ästhetische und funktionale Zahnmedizin spezialisiert ist. Unser Haupthaus wird ergänzt durch sieben zum Versorgungszentrum gehörende Praxen und beschäftigt rund 200 Mitarbeiter/innen. Unser zahnärztliches Team besteht aus kompetenten Behandlern, erfahrenen Implantologen und motivierten Berufseinsteigern. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

**VORBEREITUNGSASSISTENTEN** (m/w/d) sowie **ZAHNÄRZTE** (m/w/d)

### IHR PROFIL:

- mehrjährige Berufserfahrung und eine für Deutschland gültige Approbation
- freundliches und souveränes Auftreten
- Verständnis für die Belange unserer Patientinnen und Patienten

### WIR BIETEN IHNEN:

- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz in einer der beliebtesten Regionen Deutschlands
- ein motiviertes Team, das in allen Positionen hervorragend besetzt ist
- ein überdurchschnittliches Gehalt, auf Wunsch auch mit erfolgsorientierten Anteilen
- die Möglichkeit der Weiterentwicklung zu einer Führungsposition

### SO GEHT BEWERBUNG 2020:

In der Zahnmedizin gehen wir stets neue Wege und nach dieser Idee haben wir jeden Bereich unseres Unternehmens weiterentwickelt. Deshalb legen wir auch keinen Wert darauf, vorab Ihre Bewerbungsunterlagen zu erhalten. Vereinbaren Sie ganz unkompliziert telefonisch oder per Mail einen Termin zum Vorstellungsgespräch. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

OPUS MVZ GmbH  
Neue Str. 72-74 · 89073 Ulm  
T. 0731 14016-23

personal@opus-dc.de  
www.opus-dc.de

Oralchirurgische Überweisungspraxis in Rosenheim sucht

## Weiterbildungsassistent/in, angestellten ZA/ZÄ

in Vollzeit mit Berufserfahrung. 3-jährige Weiterbildungsberechtigung vorhanden. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter: **dr.juergen.beck.ro@t-online.de**



Dr. Jürgen Beck, ZA-Oralchirurgie  
Luitpoldstraße 5, 83022 Rosenheim  
www.oralchirurgie-dr-beck.de

## DENTAL CENTRUM DÜSSELDORF

*your smile, our passion!*

## IMPLANTOLOGISCH FORTGEBILDETER ZAHNARZT (M/W/D)

zum nächstmöglichen Termin in Festanstellung gesucht.

Sie erwartet in unserem hochmodernen Zahnzentrum ein motiviertes und kompetentes Team, das sich auf einen engagierten und zuverlässigen Zahnarzt freut.

Bewerben Sie sich unter **karriere@dcd-duesseldorf.dental**. Für weitere Rückfragen steht Ihnen Frau Becker unter der Telefonnummer 0211-96662980 zur Verfügung.

JORDAN FILLIES  
ZAHNÄRZTE

Wir sind eine große, renommierte Zahnarztpraxis im südlichen Landkreis von Osnabrück und bieten unseren Patienten alle Disziplinen der Zahnmedizin an. Zur Erweiterung unserer Praxis suchen wir:

- einen angestellten Zahnarzt (m/w/d) für die **allgemeine Zahnheilkunde**
- einen angestellten Zahnarzt (m/w/d) für die **Kinderzahnheilkunde**

### Ihr Profil:

- flexibel und qualitätsorientiert
- interessiert an langfristiger Zusammenarbeit

### Unser Angebot:

- unbefristeter Arbeitsvertrag
- gute Weiterbildungsmöglichkeiten
- innovative und modernste Zahnmedizin
- alle zahnmedizinischen Disziplinen
- praxiseigenes Labor

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:



JORDAN FILLIES ZAHNÄRZTE  
z. Hd. Frau Hagedorn  
Zur Waldbühne 3  
49124 Georgsmarienhütte  
Telefon: 05401/8706-0  
E-Mail: hagedorn@jordan-fillies.de

## Begeistert für KFO?

Wir auch und die Patienten von uns: s. [www.jameda.de](http://www.jameda.de), **Dr. Bordenewick, Stuttgart**. Suche ZA/ZÄ mit KFO-Erfahrung o. FZA/FZÄ, angestellt mit Option auf Sozietät / Übernahme.  
**Kontakt: infokfo@gmx.de**

Suche **Zahnarzt/tin, Partner für die Zusammenarbeit in Bremen**.  
**box-info@t-online.de**

## Neu Wulmstorf, bei Hamburg

Die **Zahnperle** sucht ab sofort oder später eine angestellte Zahnärztin (m/w/d) oder Vorbereitungsassistentin (w/m/d). Langfristige Zusammenarbeit gewünscht. Patientenstamm ist für Sie vorhanden.

Die **Zahnperle** ist eine moderne digitale Praxis mit breitem Behandlungsspektrum, Cerec, Implantologie, Laser, hochwertige Kons., ZE, Endo. Fortbildungsmöglichkeiten. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.  
**Neu-Wulmstorf-Zahnarzt.de**

Larissa.Nichelmann@t-online.de

KieferorthopädeIn/MS/AssistentIn gesucht. Wiesbaden, **brandt@kfo1.de** winner of the German Medical Award 2019. Tel. **0163 8081800**

**Mehrbehandlerpraxis inkl. KFO und Labor in Bad Kreuznach** sucht angestellten Zahnarzt/-in und/oder Assistent/-in.  
**praxis-kessler@telemed.de**

Zahnarztjobs in Bayern, Tel. 0221-82829090, Website: [medizinjobs24.net](http://medizinjobs24.net), Email: [contact@germanmedicine.net](mailto:contact@germanmedicine.net)

**CONCURA** GmbH  
Info-Tel : 0621-43031350-0

**Online-Stellenbörse für Zahnmediziner**

[www.concura.de](http://www.concura.de)



Zahnärzte im Sassehaus

**Zahnarzt (M/W/D)****Wuppertal-Elberfeld Zentrum**

Ab sofort, VZ oder TZ in Schichtarbeit. Wir bieten Ihnen eine top ausgestattete Praxis, sehr angenehmes Arbeitsklima, attraktive Arbeitszeiten sowie sehr gute Verdienstmöglichkeiten. Eine langfristige Zusammenarbeit ist erwünscht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

Dr. Arash Razavi und Kollegen

[www.zahnaerzte-sassehaus.de](http://www.zahnaerzte-sassehaus.de)[bewerbung@zahnaerzte-sassehaus.de](mailto:bewerbung@zahnaerzte-sassehaus.de)**Angestellte/r Zahnärztin/Zahnarzt im Raum Tier gesucht**

Ich suche für meine gutgehende Praxis mit gutem Klientel eine/n Kollegin/Kollegen im Angestelltenverhältnis, die/der Erfahrung, Offenheit für Neues und einen Willen zur guten Zusammenarbeit mitbringt. Eine spätere Übernahme der Praxis wird als Option angeboten. Kontakt unter: [weisskircher@t-online.de](mailto:weisskircher@t-online.de)

**Weyhe bei Bremen**

Für unsere moderne voll digitale Praxis, incl. intraoralem Scanner suchen wir eine/n sympathische/n, motivierte/n ZÄ /ZA möglichst mit Berufserfahrung und dt. Approbation. Wir stellen uns die Arbeit in Timesharing vor. [info@zahnarztpraxis-enders.de](mailto:info@zahnarztpraxis-enders.de)

**KFO Südbaden**

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams **Zahnärztin (m/w/d), MSc oder FZ KFO (m/w/d)** in Teil- oder Vollzeit. Wir sind eine qualitäts- u. forbildungsorientierte sehr moderne Praxis Nähe Schweizer Grenze mit dem gesamten Spektrum der KFO. Bewerbungen bitte an: [kontakt@kfo-schopfheim.com](mailto:kontakt@kfo-schopfheim.com)

**KFO im Speckgürtel von Stuttgart**

Moderne, qualitätsorientierte KFO-Fachpraxis sucht ab sofort einen/e engagierte/n, **FZA/FZÄ** in Voll- oder Teilzeit (75%) mit der Option auf Sozietät und späterer Übernahme. Geboten wird das gesamte Spektrum der modernen Kieferorthopädie. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Chiffre: **ZM 041156**

**ZAHNÄRZTE AM SCHÖNEN TURM**  
KIEFERORTHOPÄDIE**Kieferorthopädin / Kieferorthopäde (m/w/d)**

Sie sind ein echter Teamplayer, einfühlsam und kommunikativ?

Dann biegen Sie mit uns Zähne gerade!

[die-zahnaerzte-erding.de](http://die-zahnaerzte-erding.de)[www.dzas.de/zm](http://www.dzas.de/zm)

**Ihr Job-Matching.**  
Wir finden, was wirklich zu Ihnen passt.

**FÜR BEWERBER****FÜR PRAXEN****FÜR MEHR ERFOLG**

☎ 0521 / 911 730 45

**Raum Aachen Zahnarzt/ Zahnärztin gesucht**

Sie erwartet ein motiviertes, engagiertes und aufgeschlossenes Team, welches Ihnen mit allen Kompetenzen gerne hilfreich zur Seite steht. Für alle Ihre Fragen gibt es immer einen persönlichen Ansprechpartner. Teamarbeit und gegenseitige Motivation wird bei uns ganz groß geschrieben.

Sie sind eine/ein angestellte/n Zahnarzt/in oder Oralchirurg/ in (m/w/d) mit Berufserfahrung und würden gerne in Vollzeit arbeiten? Wir bieten geregelte Arbeitszeiten im Schichtsystem von 07:00-20:00 Uhr und eine überdurchschnittliche Vergütung. Kostenfreie Parkplätze stehen Ihnen zur Verfügung. Sie fühlen sich angesprochen? Dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung an:

**Zahnarztpraxis Dr. Kuiff, Verlautenheidenerstr. 104, 52080 Aachen**  
[karriere@kuiff.de](mailto:karriere@kuiff.de), [www.kuiff.de](http://www.kuiff.de)

Für unsere Praxis

**KÖLN - INNENSTADT**

Moderne Zahnarztpraxis sucht Verstärkung.

**Zahnarzt oder Vorbereitungsassisstent m/w**

Verdienst Festgehalt, gerne mit Umsatzbeteiligung. Wir bieten das gesamte

zahnärztliche Spektrum an

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Zahnärzte im Bazaar MVZ

[info@zahnarzt-im-bazaar.de](mailto:info@zahnarzt-im-bazaar.de)**Interdisziplinäre Funktionstherapie**

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten

- Alle therapierelevanten Aspekte auf einen Blick
- Detaillierte Beschreibung von Behandlungsabläufen
- Mehr als 970 Abbildungen

2. überarbeitete Auflage 2018,  
311 Seiten, mehr als 970 Abbildungen  
ISBN 978-3-7691-2998-4  
gebunden € 129,99

Direkt bestellen:  
Telefon 02234 7011-314 | Telefax 02234 7011-476  
[bestellung@aerzteverlag.de](mailto:bestellung@aerzteverlag.de) | [www.aerzteverlag.de](http://www.aerzteverlag.de)/buecher  
Versandkostenfreie Lieferung innerhalb Deutschlands  
bei Online-Bestellung.

Deutscher Zahnärzte Verlag

**FZÄ/FZA für KFO Praxis (MSc) oder Weiterbildungsassistent/in**

Suchen Sie eine neue Herausforderung?

Für unsere KFO-Praxis im Speckgürtel von Hamburg (Norderstedt) suchen wir Verstärkung. Sie haben Lust in einem netten und eingespielten Team zu arbeiten, dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir suchen eine FZA/FZÄ für KFO, MSc oder Weiterbildungsassistent/in für ca. 36 Stunden in der Woche. Spätere Praxisübernahme möglich. Ich würde mich sehr über Ihre aussagekräftige Bewerbung per Email freuen und versichere Ihnen absolute Diskretion.

[praxis@kfo-koch.de](mailto:praxis@kfo-koch.de)**Gelsenkirchen - Buer**

Vorbereitungsassistent (m/w/d) oder ang. Zahnarzt (m/w/d) für moderne Gemeinschaftspraxis gesucht. Wir bieten flexible Arbeitszeiten und ein breites Behandlungsspektrum. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

[esser.venhues@web.de](mailto:esser.venhues@web.de)**Bartrup (Hameln/Detmold)**

Zur Verstärkung unserer 2-Beh.praxis suchen wir einen Vorbereitungsass. oder angestellten Zahnarzt (m/w/d) zur dauerhaften Zusammenarbeit in Teil- oder Vollzeit. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Mail: [m.kleinemeier@t-online.de](mailto:m.kleinemeier@t-online.de)  
Tel: 05263-95172

**KFO** - Zur tatkräftigen Verstärkung unseres Teams, im **Raum Hannover**, suchen wir ab sofort eine(n) motivierte(n) **Kieferorthopädin / Kieferorthopäden**. Sie werden in einem harmonischen Team unter optimalen Arbeits- u. Fortbildungsbedingungen arbeiten. **ZM 041193**

**Vorbereitungsassistent Essen/Ruhr**

Wir suchen einen Ausbildungsassistenten (m/w/d) im Bereich Zahnmedizin. Infos zu uns: [www.32fit.de](http://www.32fit.de)

Kontakt: [jobs@32fit.de](mailto:jobs@32fit.de)**ZAHNÄRZTIN (m/w/d) Landkreis Bayreuth**

mit Berufserfahrung für eine langfristige Zusammenarbeit in Voll- oder Teilzeit zu attraktiven Konditionen gesucht.

[zahnarztpraxis@stotski.de](mailto:zahnarztpraxis@stotski.de)

Praxisklinik für Zahnheilkunde

IHRE PRAXISKLINIK IM  
**DÜSSELDORFER SÜDEN**  
IST AUF DER SUCHE NACH**KIEFERORTHOPÄDEN**

oder

**ZAHNÄRZTEN MIT KFO-ERFAHRUNG**

(m/w/d)

**0211 - 2109 5000**  
[bewerbung@apollonia-praxisklinik.de](mailto:bewerbung@apollonia-praxisklinik.de)

## Zahnarzt/Zahnärztin Nähe Augsburg gesucht

Gerne auch als Assistent/in in Teil- oder Vollzeit mit zukünftiger Partnerschaft möglich. Wir bieten Ihnen ein gutes Gehalt in einer modernen Praxis mit einem sehr netten Team. Über Ihre Bewerbung und ein persönliches Gespräch freuen wir uns!  
[zahnarztpraxis-ay@web.de](mailto:zahnarztpraxis-ay@web.de)

## Osnabrück-Land

**ZA (M/W/D) als Assistent** für Vollzeit/ Teilzeit, alle Formen einer späteren Übernahme möglich gesucht. Nettes Team, gutes Arbeitsklima ZA-Praxis in einer Kleinstadt **25 km von Osnabrück** vernetzt mit DVT-RÖ Auch Implantologie. **ZM 041322**

## Angestellt(e) ZÄ/ZA od.

### Assistent(in) in Leverkusen

Moderne Mehrbehandlerpraxis sucht einen motivierten fortbildungsinteressierten Teamplayer (m/w/d), Teil- od. Vollzeit, mind. 2 Jahre Berufserfahrung, dt. Approbation, Aufgabengebiet: Kons, Endo mit Mikroskop, Paro, Prothetik, Cerec, Invisalign. Langfristige Perspektive. Bewerbung bitte an [dr.christian.buns@gmx.de](mailto:dr.christian.buns@gmx.de)

## PRAXIS HRADSCHIN PLAUEN

Für unsere moderne Gemeinschaftspraxis (Praxislabor, DVT, CAD/CAM) suchen wir ab sofort eine/n **angestellte/n ZA/ZA od. Vorbereitungsassistent/in**. Lust auf Arbeit im Team, Weiterbildung und das gesamte Spektrum der ZHK - wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

[hradschin@zahnweisheiten.de](mailto:hradschin@zahnweisheiten.de)

## Frankfurt Zentrum

Erfolgreiche Praxis mit modernen Behandlungskonzepten (ganzheitliche ZM, Cerec, Mikroskop, Ozon) sucht ZA/ZÄ mit BE für langfristige Zusammenarbeit. Gute Arbeitsatmosphäre und kontinuierliche Innovationen sind uns wichtig.

[kristina.thraen@gmail.com](mailto:kristina.thraen@gmail.com) oder gerne auch telefonisch 0170/ 77 40 209

## Kinder- u. Jugendzahn- heilkunde in Teilzeit

Zahnarzt/Zahnärztin zur Verstärkung für meine kleinsten Patienten gesucht.

Sie arbeiten bereits in der Kinderzahnheilkunde, oder wollen dies zukünftig tun, suchen eine Beschäftigung für ca. 2 Tage in der Woche, im **Rheingau-Taunus-Kreis**? Dann freue ich mich über eine Bewerbung unter: **ZM 041190**

## KFO Selm, Nördl. Ruhrg. angest. KFO/ZA/Msc.(m/d/w) / WB-Assistent(m/w/d)

Wir suchen zum 1.5. oder später, Voll-/ Teilz. in digit.Kfo-Fachpraxis.

[www.praxis-dr-brockhaus.de](http://www.praxis-dr-brockhaus.de),  
[kfo@praxis-dr-brockhaus.de](mailto:kfo@praxis-dr-brockhaus.de)

## MKG/Oralchirurgie Ruhrgebiet

Facharzt MKG/Oralchirurgie für sehr hoch frequentierte MKG-Praxis im Ruhrgebiet auf voller Stelle gesucht. Spätere Kooperation möglich und gewünscht. Komplettes MKG-Spektrum samt Hautchirurgie und ästhetischer Chirurgie, Sonographie, DVT, Implantologie.

**ZM 041116**



## INGOLSTADT

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

- **Zahnarzt (m/w/d)**
- **Kinderzahnarzt (m/w/d)**

in Voll- oder Teilzeit

### Wir bieten

- eine moderne, volldigitalisierte Praxis mit höchsten Qualitätsstandards
- mit folgenden Schwerpunkten: ästhetische Zahnheilkunde, hochwertige Prothetik, Parodontologie, Implantologie, mikroskopgestützte Endodontie
- sehr gutes Arbeitsklima in einem netten Team
- flexible Arbeitszeiten
- eine sehr gute, leistungsorientierte Bezahlung
- ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit der Möglichkeit sich fachlich weiter zu entwickeln

Uns liegt sehr an einer langfristigen Zusammenarbeit.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter [info@drleventic.de](mailto:info@drleventic.de)  
[www.zahnarztpraxis-drleventic.de](http://www.zahnarztpraxis-drleventic.de)  
Tel. +49 (0) 841-9936030



## Köln - Mülheim

Seit über 20 Jahren erfolgreicher Standort, bietet Vorbereitungsstelle ab 01.04.2020 oder später mit oder ohne Berufserfahrung.

**Bewerbungen bitte an ZA Roland Münch**  
[rmu@dentigo.de](mailto:rmu@dentigo.de) • [www.dentigo.de](http://www.dentigo.de)

## WIR SIND FÜR SIE DA!

Anzeigen Telefon +49 (0) 2234 7011-290  
Verkauf Telefon +49 (0) 2234 7011-250  
Vertrieb Telefon +49 (0) 2234 7011-323

Anzeigenmanagement  
Postfach 40 02 54  
50832 Köln  
[kleinanzeigen@aerzteverlag.de](mailto:kleinanzeigen@aerzteverlag.de)  
[www.aerzteverlag.de/anzeigenservice](http://www.aerzteverlag.de/anzeigenservice)



## Neustadt / Weinstraße

Wir suchen ab sofort einen angestellten **Zahnarzt (m/w)** in Vollzeit. Wir bieten selbstständiges, verantwortungsvolles Arbeiten in einer topmodernen Praxis in einer angenehmen Arbeitsatmosphäre. Infos bekommen Sie über: [www.zahnarzt-horstmann.de](http://www.zahnarzt-horstmann.de)  
Auf Ihre Bewerbung freue ich mich unter: [dr.horstmann@t-online.de](mailto:dr.horstmann@t-online.de)

## KFO Raum Stuttgart

Fachpraxis Nähe Stuttgart sucht ab 01.04.20 ein/n **M.Sc** oder **ZÄ/ZA** mit Berufserfahrung in KFO in Teil- oder Vollzeit. Es erwartet Sie ein freundliches, motiviertes Team und hochwertigem Therapieniveau.

**ZM 041117**



Dr. Hanna Heusinger  
von Waldegg

## Bühl / Baden-Baden ZÄ/ZA, VB-Assistent/-in

[praxis@praxis-dr-hww.de](mailto:praxis@praxis-dr-hww.de)  
Eisenbahnstraße 33, 77815 Bühl

## WUPPERTAL

Unsere moderne Mehrbehandler-Praxis mit breitem Behandlungsspektrum und eigenem Labor sucht angest. ZA/ZÄ bzw. Vorbereitungsassistent/in in Voll- oder Teilzeit. Auf Sie wartet ein freundliches Praxisteam und gerechtes Lohn. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.  
[dr-pruss@t-online.de](mailto:dr-pruss@t-online.de)  
[www.zahnaerzte-pruss.de](http://www.zahnaerzte-pruss.de)

## Kieferorthopädin / Kieferorthopäde

Gesucht 20-40% Kieferorthopädin / Kieferorthopäde für unsere Praxis in der Schweiz, nahe St.Gallen.  
[www.zahnmedizin-wiesental.ch](http://www.zahnmedizin-wiesental.ch)  
Weiters kann in einem persönlichen Gespräch geklärt werden.

[patrik.lenherr@zahnmedizin-wiesental.ch](mailto:patrik.lenherr@zahnmedizin-wiesental.ch)  
+ 41 77 440 18 05

## Kirchheim unter Teck

Zur Verstärkung unseres Teams in einer neuen, modernen, qualitäts- und fortbildungsorientierten Zahnarztpraxis, suchen wir ab sofort eine **Zahnarzt/ärztin (m/w/d)** oder **Vorbereitungsassistent (m/w/d)** mit deutschem Examen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: **Zahnarztpraxis Diemer und Kollegen, Kolbstr. 36, 73230 Kirchheim u. Teck**, email: [praxis@zdk-kirchheim.de](mailto:praxis@zdk-kirchheim.de)

## KFO Marburg

Nette kieferorthopädische Fachpraxis sucht Unterstützung: Kieferorthopäde/in oder ZA/ZÄ mit Interesse an KFO.

**Dr. Cornelia Bell & Dr. Anne Selinka**  
Schwanallee 31c, 35037 Marburg  
06421-13131  
[www.zahnsprange-marburg.de](http://www.zahnsprange-marburg.de)

## Verstärkung gesucht

Unsere Mehrbehandler-Praxis im Herzen von Oststeinbek sucht ab dem 01.05.2020 oder später eine/en Vorbereitungsassistentin/en mit BE oder eine/en angestellte/en Zahnarzt/Zahnärztin in Voll bzw. Teilzeit zur Verstärkung.

**Kontakt: Janinekim@gmx.de**

## Weiterbildung Oralchirurgie

Große oralchirurgische Überweiserpraxis mit drei Standorten und den Schwerpunkten Implantologie und dentalveoläre Chirurgie in Nordbaden sucht ab 01.10.2020 Weiterbildungsassistenten (m/w/d) für Oralchirurgie mit deutschem Examen.  
[bewerbung@oralchirurgie-mosbach.de](mailto:bewerbung@oralchirurgie-mosbach.de)  
[www.oralchirurgie-mosbach.de](http://www.oralchirurgie-mosbach.de)

## KFO Mühlacker-Bretten

Innovative Fachpraxis für KFO sucht **FZA/Ä für KFO oder Zahnarzt/in** mit Interesse an KFO mit und ohne Erfahrung, Teil- oder Vollzeit, Fortbildung oder Weiterbildung.

Komplettes Spektrum auf höchstem fachlichen Niveau mit modernster Technik. [mail@spangenkoenig.de](mailto:mail@spangenkoenig.de)



**KFO-Südbaden**

Für unsere moderne, weiterbildungsbe-rechtigte KFO-Praxis suchen wir ab sofort einen Weiterbildungs-Assistenten (m/w/d). Wir bieten das komplette Spektrum der KFO mit zahlreichen Fortbildungsmöglichkeiten. Bitte schriftliche Bewer-bung an: [jaichwill-kfo@gmx.de](mailto:jaichwill-kfo@gmx.de)

**Chiemgau LKR Traunstein**

Moderne u. qualitätsorientierte GP (3 Beh.) mit FA Oralchirurgie und TS PA, Impl., Kinder u. Cerec, sucht **Vorbereitungs- od. Entlastungsassistenten (m/w/d)** und **angestellten ZA (m/w/d)** ab Mai 2020. Auf Wunsch TZ möglich! Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung!

ZM 041148

**MKG-Chirurgie in Stuttgart**

mit umfangreichem Spektrum (Dermato-chirurgie, Dysgnathien, Implantologie, Oralchirurgie, Ästhetik) sucht FA für MKG-Chir. oder Arzt in Weiterbildung zum MKG (2 Jahre Ermächtigung vorh.) f. längerfris-tige Zusammenarbeit, auch Teilzeit denk-bar. Bewerbung per mail bitte an: [jochen.kuder@praxis-kuder.de](mailto:jochen.kuder@praxis-kuder.de)

**Assistent/in in Voerde**

Moderne Praxis mit breitem Therapie-spektrum in Voerde, voll digitalisiert, 4 Behandlungstühle, QM, mit Dentallabor (Cad-Cam, In-Lab, Laser) auf gesamt 240 qm sucht Assistenten/in mit Interesse an einer späteren Übernahme. Weiterbildung auf allen Gebieten wird unterstützt.

ZM 040996

**Kieferorthopäde, MSc KFO (m,w,d) München**

für die KFO-Abteilung unserer Kin-derzahnarztpraxis Zahn-im-Glück in Voll-oder Teilzeit gesucht. Spätere Übernahme der KFO ist möglich.

Bewerbung bitte per Email an [drneumannklaus@aol.com](mailto:drneumannklaus@aol.com)

**MKG-Chirurg/in gesucht**

ab Aug., Teilzeit (Std.zahl verhandelbar). Wir bieten: Rein chir. MKG- Praxis, WB-Befugnis MKG (2 J.) u. Plast. Operatio-nen (komplett), eingespieltes & motivier-tes Team, flexible Arbeitszeiten. Wir suchen: Teamgeist, selbständiges Ar-beiten, langfristige (!) Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: [info@dr-anwander.de](mailto:info@dr-anwander.de) (Euskirchen)

**Angestellte/r Zahnärztin/ Zahnarzt**

Moderne ZA-Praxis mit breitem Beh.Spektrum sucht tatkräftige Unterstüt-zung bei überdurchschnittlicher Honorie-rung. Freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch elektronisch.

ZA Praxis bissfest Krefeld  
Tel.:02151-658410  
[info@bissfest-ueringen.de](mailto:info@bissfest-ueringen.de)

**Zahnarzt / Assistenz Zahnarzt (m/w/d) im Großraum Stuttgart / 71277 Rutesheim „Starten Sie bei uns durch!“**

- ✓ Vollzeit oder Teilzeit möglich
- ✓ Moderne, digitale Praxis
- ✓ Eigener Patientenstamm bei Vollaustlastung
- ✓ Umsatzbeteiligung oder Fixgehalt
- ✓ Fortbildungsorientiertes Arbeiten

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an: [dk-zahnmedizin](mailto:dk-zahnmedizin)  
Praxis Dr. Kilian Klügel, Schmalzgasse 8, 71277 Rutesheim  
[dk@dk-zahnmedizin.de](mailto:dk@dk-zahnmedizin.de), [www.dk-zahnmedizin.de](http://www.dk-zahnmedizin.de)

**Print und Online  
Die effektive Kombination**

Ab dem Erscheinungstermin wird Ihre Anzeige zusätzlich 6 Wochen auf [zm-online.de](http://zm-online.de) veröffentlicht!

**KFO Paderborn**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort **eine Zahnärztin/ einen Zahnarzt**. KFO-Erfahrung erwünscht, aber keine Voraussetzung. Teil- oder Vollzeit möglich. Wir sind eine moderne, gut organisierte, fortbildungsorientierte KFO- Praxis. Bewerbung unter: [info@dr-nasef.de](mailto:info@dr-nasef.de) • Tel. 05254 - 640880 [www.kieferorthopaedie-nasef.de](http://www.kieferorthopaedie-nasef.de)

**Kieferorthopädie / MSc KFO (m/w/d)**

Arbeiten dort wo andere Urlaub machen! Schnee, Berge, Seenlandschaft und Salzburg vor der Tür. Wir suchen für eine top moderne KFO-Praxis in Bad Reichenhall einen Kieferorthopäden. Wir bieten ein tolles Gehalt, die Möglichkeit zum Einstieg in eine Partnerschaft und modernste Behandlungskonzepte mit innovativen Techniken und Apparaturen:

BioBiteCorrector Class II System • BBC-Twin • Pasin-Pin TAD System • BBC-Herbst



**Praxis Dr. Enrico Pasin**  
Fachzahnarzt für Kieferorthopädie

[bewerbung@pasin.de](mailto:bewerbung@pasin.de)

**Berlin und Potsdam**

Unsere Praxen sind mit dem modernsten zahnmedizinischem Standard eingerichtet. Wir verfügen über mehrere eigene Dentallabore mit erfahrenen Zahntechnikern.

Wir wachsen kontinuierlich und sind stets auf der Suche nach Verstärkung. Bereichern Sie unser sympathisches Team als:

**Zahnarzt (m/w/d)**

mit Schwerpunkt **Ästhetische Zahnheilkunde, Prothetik und/oder Parodontologie**

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an [dr.mokabberi@icloud.com](mailto:dr.mokabberi@icloud.com).

Weitere Informationen finden Sie auf [www.meindentist.de/karriere](http://www.meindentist.de/karriere).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**Zahnärztin Hannover**

Wir suchen für unsere Praxis, in der alle Gebiete der ZM vertreten sind eine(n) weitere(n) Zahnarzt? für langfristige Zusammenarbeit. Je nach eigenem Ausbil-dungsstand gibt es viel zu tun/ zu lernen. Wir arbeiten im Schichtdienst sehr kolle-gial und Mobbing frei zusammen. VZ / TZ  
[mail@aai-zahnaerzte.de](mailto:mail@aai-zahnaerzte.de)

**Hannover City**

MKG/Oralchirurg/in Voll/Teilzeit in MKG Praxis gesucht. Übliches Behandlungsspektrum. Abgeschlossene Fachausbil-dung und gute Deutschkenntnisse wer-den vorausgesetzt. Spätere Sozietät möglich. [mkgghannover@gmail.com](mailto:mkgghannover@gmail.com)

**Nienburg (Nähe Hannover)**

Meine Zahnarztpraxis braucht Verstär-kung: **Zahnarzt (m/w/d) in Teilzeit**, bevorzugt mit Berufserfahrung, besonders gern mit chirurgischen Fähigkeiten. Dafür biete ich vorteilhafte und ggf. pendlerfreundliche Arbeitszeiten sowie ein mo-tivierendes Gehalt.

ZM 041192

**Raum Hannover/Steinhuder Meer**

Bei uns können Sie arbeiten, **soviel** Sie wollen und **wann** Sie wollen und **Urlaub** nehmen, **soviel** Sie möchten, ohne mit irgendwelcher Verwaltung belastet zu sein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. [praxis@hoppe-u-partner.de](mailto:praxis@hoppe-u-partner.de)  
Tel. 05766 - 301

**Sozietät**

oder angestellte-r Zahnarzt-in zur Verstärkung unseres Teams gesucht. Wir bieten erstklassige Zahnmedizin mit nettem Team in schöner Umge-bung und leistungsgerechter Bezah-lung.

Zahnärzte an der Murg  
Mobil 0160 44 26 317

**KFO Weiterbildung  
Raum D'Dorf**

Weiterbildungsberechtigte Fachpraxis sucht ab sofort eine/n Assistentin/en. Wir bieten in unserer Praxis ein umfassendes Spektrum an Behand-lungsmethoden an (u.a. LT, Aligner, inkl. Intraoralscanner). Bitte Unterlagen an [info@we-create-your-smile.de](mailto:info@we-create-your-smile.de)

**Ingolstadt**

Zahnarzt (m/w/d) für Erweiterung unserer Praxis gesucht. Wir bieten alle Bereiche der Zahnmedizin. (Endo Kons, Proth. KFO, Ganzheitlich) DVT/Mikroskop und co vorhanden. Gerne auch Beteiligung/ Partnerschaft/Teilzeit  
[sebastian.mr.koller@gmail.com](mailto:sebastian.mr.koller@gmail.com)

**Wir suchen  
Angestellten Zahnarzt(in) oder  
Vorbereitungsassistent(in)**

ab sofort, Voll- oder Teilzeit.  
Wir freuen uns auf Bewerbungen unter: 0172/9002491, 0151/26872816

SO SOLLTE IHRE  
ZUSCHRIFT AUF EINE  
CHIFFRE-ANZEIGE  
AUSSEHEN

Die Kennziffer  
bitte deutlich  
auf den Umschlag  
schreiben!

Bitte  
freimachen!

ChiffreZM...  
Deutscher Ärzteverlag  
Zahnärztliche Mitteilungen  
Anzeigendisposition  
Postfach 40 02 54  
50832 Köln

**Mainz am Rhein / Worms**

Moderne und große ÜBAG mit eigenem zahntechnischen Labor und umfassendem Behandlungsspektrum (u. a. DVT, Mikroskop moderne Endo, Chirurgie, Implantologie, Paro (auch offen), Impl.-ZE, Vollnarkose und Sedierung) in Mainz sucht Verstärkung:

- Vorbereitungsassistent/in
- angestellte/n Zahnarzt/in mit 2 Jahren Berufserfahrung
- Weiterbildungsassistent/in Oralchirurgie mit Spaß an hochwertiger Zahnmedizin.

Wir bieten sehr gute persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten, modernste Praxisaus-stattung, ein sympathisches und motiviertes Team und Patienten mit hohen Qualitäts-anprüchen. Langfristige Zusammenarbeit und spätere Partnerschaft gerne möglich. Das ist genau das, was Sie suchen? Dann zögern Sie nicht, das Team von Prof. Dr. Dr. Weibrich freut sich auf Ihre Bewerbung.  
Zentrum für Implantologie + moderne Zahnmedizin Prof. Dr. Dr. Weibrich & Kollegen  
[www.praxis-weibrich.de](http://www.praxis-weibrich.de)

[personalmkgmainz@web.de](mailto:personalmkgmainz@web.de)

## Kieferorthopäde (m/w/n)

in Voll oder Teilzeit im Raum Stuttgart

von moderner qualitätsorientierter und digitalisierter KFO-Praxis im Raum Stuttgart gesucht.

Moderne Behandlungstechnik (skelettale Verankerungssysteme, Aligertechnik ...), Erwachsenenbehandlung, Splinttherapie, Funktionstherapie.

Ein junges dynamisches Team mit flexibler Arbeitszeitgestaltung und großzügigem Gehalt freut sich auf Sie. **ZM 041299**

## KFO - Nördliches Ruhrgebiet

Modere Facharztpraxis sucht zu Mitte des Jahres **FZÄ/FZA** für langfristige Zusammenarbeit.

Wir decken das gesamte Behandlungsspektrum der modernen Kieferorthopädie ab. Vor der klassischen KFO bis hin zum intraoralen Scanner, digitale Aligerplanung im praxiseigenen Labor / 3D Drucker.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.  
[praxis@kfo-kirchhellen.de](mailto:praxis@kfo-kirchhellen.de)

## KFO (w/m/d) nach Berlin-Charlottenburg

Für unsere moderne Zahnarztpraxis suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n motivierte/n Kieferorthopädin/en in Teilzeit (später gerne Vollzeit), die/der unser Behandlungsspektrum um die KFO erweitert. Weitere Infos über das Profil der Praxis auf unserer website: [www.familiendentist.de](http://www.familiendentist.de). Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 030/31800580 oder Bewerbung per E-Mail.

Praxis Familiendentist (ZÄ Mokabberi): [familiendentist@web.de](mailto:familiendentist@web.de)

## Kinderzahnheilkunde München

Für unsere moderne, etablierte Kinderzahnarztpraxis in München suchen wir ab sofort eine(n) engagierte(n) und motivierte(n) Zahnärztin/Zahnarzt, die/der uns bei der Behandlung unserer vielen kleinen Patienten unterstützen möchte. Sie haben bereits Berufserfahrung – ein abgeschlossenes Curriculum wäre von Vorteil, ist aber keine Voraussetzung – Sie haben Freude an Ihrem Beruf und am Umgang mit Kindern und möchten gerne in einem tollen Team arbeiten? Dann freuen wir uns auf Sie!

Bewerbungen gerne per E-Mail an: [verwaltung@zahninsel.de](mailto:verwaltung@zahninsel.de)



## Ostwestfalen / Kreis Höxter

Wir suchen für unsere top-moderne Mehrbehandlerpraxis (Oralchirurg u. Zahnarzt) eine/n angest. ZA / ZÄ mit BE für langfristige Zusammenarbeit. Ziel ist der Einstieg in die Sozietät.

Wir bieten leistungsorientiertes Gehalt, flexible Arbeits- u. Freizeitregelung, gutes Arbeitsklima, nettes kompetentes Team

Wir arbeiten qualitätsorientiert auf allen Gebieten der Zahnheilkunde. Unsere Praxis verfügt über modernste medizinische Ausstattung, voll-digital, Cerec, DVT, Intraoralkamera, Intraoralscanner, Laser etc. eigenes Praxislabor, metallfrei, eigene CAD/CAM Fräseinheit, integrierte Prophylaxeabteilung. [www.zahnarzt-dr-fiege.de](http://www.zahnarzt-dr-fiege.de), [anne-roland-fiege@t-online.de](mailto:anne-roland-fiege@t-online.de)

MARKUS LÜPERTZ

EDITION



Markus Lüpertz (geb. 1941)  
O.T. (Mozart), 2009

Original-Farbserigrafie, Auflage 40 +  
e.a. - wie dieses. Handsigniert.  
Säurefreies Passepartout, 3 cm  
Holzleiste mit Silberfolienauflage.

Blattmaß: 107 x 78 cm

Gerahmt: 125 x 84 cm.

Preis: € 1.750,- zzgl. 25 Euro Versand

Internet: [www.aerzteverlag.de/edition](http://www.aerzteverlag.de/edition) E-Mail: [edition@aerzteverlag.de](mailto:edition@aerzteverlag.de) Tel.: 02234 7011-324 Fax: 02234 7011-476

## Nähe Bodensee (Wangen im Allgäu)

Unsere zahnärztliche und kieferorthopädische Praxis ([www.dr-wiech.de](http://www.dr-wiech.de)) sucht eine/n nette/n Kollegin/en zur Verstärkung.

**Angestellte/r ZÄ/ZÄ mit Berufserfahrung für langfristige Zusammenarbeit**

oder auch andere Formen der Zusammenarbeit sind möglich.

Wir bieten das gesamte Behandlungsspektrum der ZHK in modernen und digitalisierten Praxisstrukturen mit eigenem Praxislabor. Voll- o. Teilzeit

Unser nettes Team freut sich auf Ihre Bewerbung an:

**Dres. Wiech, Ebnetstrasse 2, 88239 Wangen im Allgäu o. [info@dr-wiech.de](mailto:info@dr-wiech.de)**



FRIEDRICH-ALEXANDER  
UNIVERSITÄT  
ERLANGEN-NÜRNBERG

MEDIZINISCHE FAKULTÄT

Die Medizinische Fakultät besetzt zum 01.10.2021 an der Zahnklinik 1 – Zahnerhaltung und Parodontologie eine

## W3-Professur für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, insb. Fächergruppe Zahnerhaltung

(Nachfolge Herr Prof. Dr. med. dent. Anselm Petschelt)

Zu den Aufgaben gehört die angemessene Vertretung der Fächergruppe Zahnerhaltung in Forschung, Lehre und Krankenversorgung sowie die Leitung der Zahnklinik 1 – Zahnerhaltung und Parodontologie.

Erwartet wird eine klinische Tätigkeit, wissenschaftliche Expertise sowie didaktische Erfahrung im gesamten Spektrum der Fächergruppe Zahnerhaltung. Dazu gehören die Zahnhartsubstanzlehre, Prävention und Restauration, Parodontologie, Kinderzahnheilkunde und Endodontologie. Erwartet werden besondere Forschungsaktivitäten im Bereich der Fächergruppe Zahnerhaltung sowie eine Mitarbeit in den entsprechenden Forschungsverbänden der Medizinischen Fakultät (Sonderforschungsbereiche, Graduiertenkollegs, Interdisziplinäres Zentrum für Klinische Forschung, Spitzencluster Medical Valley, Graduate School in Advanced Optical Technologies (SAOT)) und Schwerpunktprogrammen am Universitätsklinikum (z.B. Comprehensive Cancer Center). An der Medizinischen Fakultät bestehen die Studiengänge Humanmedizin, Zahnmedizin, Molecular Medicine, Medical Process Management und Logopädie. Die Unterrichtssprache der Kliniken des Departments Zahnmedizin im Rahmen der curricularen Lehre ist Deutsch.

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie online unter <https://www.fau.de/universitaet/stellen-praktika-und-jobs/ausgeschriebene-professuren/>.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (CV, Schriftenverzeichnis, Lehrerfahrung sowie ggf. der Operationen, Drittmittelbewerbungen, Zeugnisse und Urkunden) webbasiert unter <https://berufungen.fau.de> bis zum **26.04.2020** erwünscht, adressiert an den Dekan der Medizinischen Fakultät. Für Fragen und weitere Informationen steht der Dekan unter [med-dekanat@fau.de](mailto:med-dekanat@fau.de) sehr gerne zur Verfügung.



VIELFALT  
GESTALTEN  
DIVERSITY-AUDIT  
DES STIFTERVERBANDES  
ZERTIFIKAT 2019



[www.fau.de](http://www.fau.de)

## Kieferchirurgische Gemeinschaftspraxis Offenburg

Für unsere große, moderne und qualitätsbewusste rein chirurgische Überweisungspraxis im **Zentrum von Offenburg** suchen wir ab sofort eine(n) versierte(n)

## Oralchirurg/in - MKG-Chirurg/in gerne auch ein(e) chirurgisch erfahrene(n) Zahnarzt/ Zahnärztin

Am Rand des Schwarzwalds zwischen Karlsruhe, Straßburg und Freiburg gelegen, bietet unsere Gemeinschaftspraxis das gesamte Spektrum der ambulanten kieferchirurgischen Behandlung auf höchstem Niveau. (DVT, OP-Mikroskop, Piezo,...).

Wir bieten einen vielseitigen und interessanten Arbeitsplatz in einem kollegialen Team. Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

### Kieferchirurgische Gemeinschaftspraxis Offenburg Dr. Fritz Düker MSc & Dr. Philip Stockmann

Hauptstraße 88 - 77652 Offenburg - Tel. 0781/25446  
[www.kg-og.de](http://www.kg-og.de) Mail: [info@kg-og.de](mailto:info@kg-og.de)

## Zahnarzt (m/w/d) in Braunschweig gesucht

Für eine langfristige Zusammenarbeit suchen wir einen erfahrenen angestellten Zahnarzt (m/w/d), der sich gerne auch schon in **der zweiten Hälfte seines Berufslebens befindet**. Wir bieten Ihnen ein breites Behandlungsspektrum, ein sicheres und strukturiertes Umfeld, Entlastung in administrativen Aufgaben, einen großen Patientenstamm sowie flexible Arbeitszeiten und umfangreiche, individuelle Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung. Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte unter: [wolter.a@gmx.de](mailto:wolter.a@gmx.de)



## Klinikum Nürnberg

*Wir sind für Sie da!*

Für unsere Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie unter der künftigen Leitung von Herrn Prof. Dr. Dr. Alexander Eckert am Klinikum Nürnberg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine motivierte Persönlichkeit als

### Arzt/Ärztin (m/w/d)

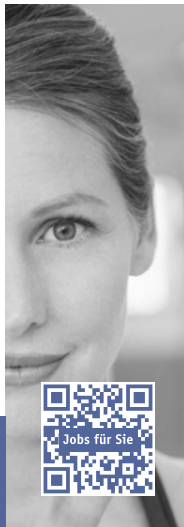
Die ausführliche Stellenausschreibung und die Möglichkeit, sich online zu bewerben, erhalten Sie auf [www.klinikum-nuernberg.de](http://www.klinikum-nuernberg.de) unter **Jobs + Karriere**.

Für ergänzende Informationen steht Ihnen Herr Dr. Dr. Gerlich unter **Telefon 0911 398-5491** gerne zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich über unser Online-Portal. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerben Sie sich jetzt – online!

Klinikum Nürnberg  
Personalmanagement  
Frau Grätz | Tel. 0911 398-3469  
[www.klinikum-nuernberg.de/bewerbung](http://www.klinikum-nuernberg.de/bewerbung)



In einer unserer Praxen im süddeutschen Raum haben wir eine **Fachzahnarzt oder Master KFO-Stelle** zu besetzen. Ärztliche Leitungsfunktion möglich. Modernste Geräte. Volles Spektrum der Kieferorthopädie. Bewerbung per Mail: [korrespondenz1714@gmx.de](mailto:korrespondenz1714@gmx.de)

### Karriere angestellter Zahnarzt Köln (m/w/d)

Werden Sie Teil unseres Teams in Köln! Als moderne Zahnarztpraxis im Herzen von Köln mit Spezialabteilungen und hohem serviceorientierten Handeln suchen wir zur Verstärkung unseres Teams einen angestellten Zahnarzt (m/w/d) in Vollzeit. Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an [pechacek@gmx.de](mailto:pechacek@gmx.de).

## BEWERBUNGS- UNTERLAGEN

bitten wir an nicht in Betracht kommende Bewerber sofort, vollständig und gut verpackt zurückzusenden.

Diese Unterlagen sind für Stellensuchende wertvoll und werden für weitere Bewerbungen benötigt.

Wenn Sie Ihren Absender nicht nennen möchten, empfiehlt es sich, die Rücksendung in einem neutralen Umschlag vorzunehmen. Bitte legen Sie aber einen Zettel mit Angaben der Kennziffer Ihrer Anzeige bei, damit der Bewerber weiß, um welches Inserat es sich handelt.

Wir danken für Ihre Mühe.

Anzeigenmanagement  
Telefon +49 (0) 2234 7011-290  
[kleinanzeigen@aerzteverlag.de](mailto:kleinanzeigen@aerzteverlag.de)  
[www.aerzteverlag.de/anzeigenservice](http://www.aerzteverlag.de/anzeigenservice)



EINE AUSWAHL NEUER STELLENANGEBOTE			
<p>Deutscher Zahnarzt Service</p>	<b>ZAHNÄRZTE ■ ASSISTENTEN ■ NACHFOLGER</b> [m/w/d]		
	BODENSEE-REGION	SCHWÄBISCH HALL	KIEL
	ENNEPE-RUHR-KREIS	PFORZHEIM	DISSEN A.T.W.
	SALZGITTER   GOSLAR	ISERLOHN	PIRMASENS
	WALDSHUT   RHEINFELDEN	BERLIN   VELTEN	SITTENSEN
	BAD SALZUFLEN   HÖXTER	TUTTLINGEN	GOTHA
	EISLINGEN   GÖPPINGEN	GÜNZBURG	BAUTZEN
	MEININGEN   ILMENAU	FREUDENSTADT	GÖTTINGEN
	WAIBLINGEN	AUGSBURG   SMÜ	PLAUEN
	DAMME   OSNABRÜCK	ELSTERWERDA	KASSEL
WARBURG   KORBACH	CLOPPENBURG	GM-HÜTTE	
PRIGNITZ   PERLEBERG	HAGEN   WITTEN	KREIS HOF	
SALZBURG   LAUFEN	STUTTGART	SIEGEN	

Kostenfreie Stellenanfrage: [www.deutscher-zahnarzt-service.de](http://www.deutscher-zahnarzt-service.de) | 0521/911 730 45

### Mehrbehandlerpraxis im Essener Norden sucht Weiterbildungs- oder Entlastungsassistent (w/m/d)

Alle Fachgebiete einschließlich Kfo und Implantologie. Einarbeitung möglich. Langfristige Zusammenarbeit erwünscht, spätere Partnerschaft möglich.

Bewerbungen bitte an [dres.albers\\_wagner-albers@t-online.de](mailto:dres.albers_wagner-albers@t-online.de) oder per Post:  
**Dr. Albers & Coll.** ♦ Grabenstr. 81 ♦ 45141 Essen  
Besuchen Sie uns auf [dralbers-coll.com](http://dralbers-coll.com)

Zur Verstärkung unseres Teams in **92533 Wernberg-Köblitz** suchen wir ab sofort eine zahnärztliche Kollegin oder einen zahnärztlichen Kollegen:

### Angestellter Zahnarzt / Vorbereitungsassistent (m/w/d) gesucht

Unsere Praxis ist voll digitalisiert mit höchsten Qualitätsstandards. Wir bieten unseren Kunden ein breites Behandlungsspektrum: Implantat-Versorgung & Knochenaufbau, Suprakonstruktion auf Implantaten, Galvanoprothetik, metallfreier Zahnersatz, ästhetische Zahnheilkunde, Kieferorthopädie für Kinder und Erwachsene, Behandlung unter Hypnose oder Vollnarkose, PA-Behandlung, professionelle Zahnreinigung, Schienenbehandlung bei Muskel- und Kiefergelenksproblemen, digitale Volumetomographie (DVT) und Intraoral-Scanner.

#### Ihre Aufgaben:

- Übernahme aller anfallenden zahnmedizinischen Behandlungen
- Alterszahnheilkunde im Seniorenheim vor Ort
- Behindertenbehandlung im Heim vor Ort
- Qualitätsmanagement-Beauftragte(r)

#### Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Zahnmedizin
- Teamfähig, aufgeschlossen und kommunikativ
- Hohes Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Einsatzbereitschaft
- Deutsche Approbation als Zahnärztin/Zahnarzt

Unsere Patienten stehen für uns im Mittelpunkt, deshalb suchen wir Sie als tatkräftige Verstärkung für unser kompetentes und freundliches Team.

**Dr. Nickl, Nürnberger Straße 119, 92533 Wernberg-Köblitz, Tel.: 09604 / 2565**

### HOFHEIM AM TAUNUS, nahe Frankfurt a.M.

Sie haben Ihre Assistenzarztzeit beendet und 1-2 Jahre Berufserfahrung, sowie deutsches Examen, gerne mit Promotion. Ihre Schwerpunkte sind neben der allgemeinen zahnärztlichen Versorgung, Prothetik und/oder PA. Dann erwartet Sie eine modern ausgestattete, voll digitalisierte und sehr gut frequentierte Mehrbehandlerpraxis im Zentrum der Stadt mit digitalem Röntgen inkl. 3D-Röntgen, CEREC-Primescan, etc. und der Möglichkeit einer späteren Beteiligung. **Email: [kraemermainz@t-online.de](mailto:kraemermainz@t-online.de)**

### Augsburg

Zahnarzt (m\*w) zur Anstellung in erfolgreicher großer Praxis gesucht. Unser Konzept ermöglicht es Ihnen sich auf die Zahnmedizin zu konzentrieren und dennoch Zeit zum Leben zu haben. Bei Fortbildung im Team und außerhalb des Teams unterstützen wir Sie. Interesse? Dann bewerben Sie sich unter **Ihre neue Stelle@t-online.de** Wir freuen uns auf Sie!

### Hamburg Nordwest

#### Wir suchen Sie als Kollegen/in.

Alle Formen der Zusammenarbeit sind denkbar. Die häftige Partnerschaft, angestellte/r ZA/ZA sowie Vorbereitungsassistent. Wir arbeiten in einer modernen, umsatzstarken Zahnarztpraxis mit eigenem Meisterlabor, auch Cerec. Top Gehalt mit Umsatzbeteiligung, Stundenzahl nach Wunsch und im Schichtdienst.

Über eine Kontaktaufnahme würden wir uns sehr freuen.

**Zahnärztin M. Bednarek-Wiebeck MSc.**  
Alte Elbgaustr. 14, 22523 Hamburg  
Tel. 040 / 55 00 56 00, Handy: 0151 / 400 677 64





**Dr. Grammatidis & Partner®**  
 Fachzahnärzte für Kieferorthopädie  
 Dr. Alexis Grammatidis, Dr. Jan Stauß

**WANTED!**

## Zahnarzt für KFO

In unserer komplett digitalisierten Gemeinschaftspraxis bieten wir Ihnen modernste KFO inkl. Aligner, Mini-Pins und Lingualtechnik.

**Kommen Sie ins Team!** KFO-Vorkenntnisse sind nicht notwendig: Wir arbeiten Sie gerne ein oder begleiten Sie auf Ihrem Weg zum Master. Auch Teilzeit, Schwerpunkt nachmittags wäre möglich!

**Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung!**

Dr. Grammatidis & Partner®  
 Schlierbacher Str. 2, 73230 Kirchheim-Teck

[grammatidis-partner.de](http://grammatidis-partner.de)



**Mertens**

## Weiterbildungsassistent KFO (m/w) gesucht

Für unsere junge, moderne, fortbildungsorientierte Fachpraxis in Lippstadt suchen wir **ab sofort** eine/n Weiterbildungsassistentin/en.

Was wir erwarten:

- Teamfähigkeit
- Engagement
- Freude am Umgang mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- Abgeschlossenes allgemeinärztliches Jahr

Was wir bieten:

- Intensive Betreuung
- Breites Behandlungsspektrum (FKO, Bukkal-/Lingualtechnik, Alignertherapie, Minniimplantate, Funktionstherapie, kombiniert kieferorthopädisch-kieferchirurgische Therapie) – und ganz neu: **3D-Druck mit eigenen Alignern**
- ein junges, motiviertes Team
- modernste Praxiseinrichtung in einem historischen Gebäude

**Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung ausschließlich an:**  
[bewerbung@villa-maxilla.de](mailto:bewerbung@villa-maxilla.de)

## Chirurgie in Aachen

FÄ / FA Oralchirurgie oder MKG-Chirurgie für chirurgische Überweiserpraxis in Teilzeit oder Vollzeit gesucht. Eine langfristige Zusammenarbeit ist erwünscht.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an: [svk1@gmx.de](mailto:svk1@gmx.de)  
 Sie erhalten umgehend weitere Informationen

## KFO KOBLENZ - TRIER

Fortbildungsorientierte **KFO-Fachpraxis** sucht zur Verstärkung **angestellte/n ZÄ/ZA oder KFO FZÄ/FZA** in VZ oder flexibler TZ für langfristige Zusammenarbeit.  
**stelle\_zahnarzt2020@gmx.de**

## Top-Job Oralchirurgie in Doha!

Ausgezeichnete Verdienstmöglichkeiten für Fachzahnärzte (Oralchirurgie) im Emirat Qatar! Sie sind offen für ein neues Umfeld, sind Oralchirurg und engagiert? – wir bieten Ihnen eine Stelle in einer marktführenden Institution im Zentrum von Doha. Bewerbungsunterlagen bitte an:  
[hrdohaqatar2020@gmail.com](mailto:hrdohaqatar2020@gmail.com)

## Implantologie/Ästhetik Allgäu/Bayerische Alpen

Wir suchen für unsere qualitätsorientierte Gemeinschaftspraxis mit eigenem Meisterlabor ab 01.06.2020 oder später eine/n engagierte/n

**Vorbereitungsassistenten/ in oder angestellten/e Zahnarzt/ Zahnärztin**

Wir sind ein hochmotiviertes Praxisteam und legen insbesondere Wert darauf, unsere Assistenten über optimale Ausbildung an sämtliche Bereiche moderner Zahnheilkunde heranzuführen.

Praxisschwerpunkte sind Implantologie incl. Sinuslift, Schalentchnik etc./Prophylaxe/PA/hochwertige Prothetik (Zirkon/Veneers/Berliner Konzept...)

**Dr. Markus Pfister, Dr. Catrin Pfister**  
 Spezialist Implantologie (DGZI)

[www.dr-pfister.de](http://www.dr-pfister.de)

e-mail: [drs.pfister@t-online.de](mailto:drs.pfister@t-online.de)

Hirschstr. 4, 87509 Immenstadt/Allgäu Fon 08323/6262



ZAHNÄRZTE  
 AM SPITZEN TURM



Wir suchen eine(n)

## eine(n) Zahnärztliche(n) Leiter(in)

für unsere Zweitpraxis im Umkreis Würzburg/Aschaffenburg.

**Sie**

- verfügen über Berufserfahrung
- behandeln schonend und hochwertig
- haben einen freundlichen Umgang mit Patienten und Mitarbeiterinnen
- möchten gern langfristig in einem Team aus Spezialisten arbeiten

**Wir bieten**

- ein umfassendes sanierungsbedürftiges Patientenkollektiv
- Perspektive auf langfristige Kooperation
- eine moderne Infrastruktur
- sehr gute Verdienstmöglichkeiten
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter:  
[jobs@zahnarztpraxisamturm.de](mailto:jobs@zahnarztpraxisamturm.de)

oder

**zahnärzte am spitzen turm**  
 Gerbergasse 10  
 97877 Wertheim

Geben Sie Ihre Anzeige online auf  
[www.aerzteverlag.de/anzeigenservice](http://www.aerzteverlag.de/anzeigenservice)

**DR. HAGER | Zahnärzte**



## Zahnärztinnen (w/m/d) am Bodensee gesucht

für unsere Praxen in der Uni-Stadt Konstanz am Bodensee und in der Nähe Singen suchen wir:

- Zahnärztin Anfängerin w/m/d
- Zahnärztin mit 1-2J BE w/m/d
- + überdurchschn. Gehalt
- + eigenes Arbeitstempo
- + junges Team
- + Pioniere der digitalisierter Praxis

Bewerbung und Informationen:  
[www.drhager.com/karriere](http://www.drhager.com/karriere) oder [info@drhager.com](mailto:info@drhager.com)

**Berlin**

Etabliertes und gut frequentiertes MVZ sucht ab sofort

**angestellte/n Zahnärztin/Zahnarzt  
und Vorbereitungsassistent/in**zur langfristigen, engagierten und vertrauensvollen Zusammenarbeit.  
Wir bieten ein sehr erfolgreiches serviceorientiertes Konzept und suchen eine/n Kollegin/en mit freundlichem Wesen und Teamgeist.MVZ Medeco Berlin GbR, Zentrale Verwaltung  
Frau A. Freihoff, Fax: 030/707949074  
Mariendorfer Damm 19-21, 12109 Berlin  
E-Mail: zv-an@zib.berlin[www.zahnärzte-in-berlin.de](http://www.zahnärzte-in-berlin.de)**Kölner Westen**

Für unsere große, moderne Mehrbehandlerpraxis im Kölner Westen suchen wir ab sofort oder später eine/n Assistenz Zahnarzt/zahnärztin in Teil- oder Vollzeit. Wir sind in allen Bereichen der Zahnheilkunde tätig, incl. KFO, Chirurgie, Implantologie und digitaler CAD-CAM gesteuerter Zahnheilkunde.

Es erwartet Sie eine komplett digitalisierte Praxis, ein gut eingespieltes, engagiertes und versiertes Team, ein großes Praxislabor sowie eine kompetente Prophylaxeabteilung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an:

**c.eifler@zahngesundheit-frechen.de**  
**www.zahngesundheit-frechen.de****Vorbereitungsassistent** (m/w/d)**Weiterbildungsassistent**  
**Oralchirurgie** (m/w/d)

Wir suchen zum 01.08.2020 oder später eine/n Vorbereitungsassistent/in und eine/n Weiterbildungsassistent/in Oralchirurgie.

**Wir bieten**

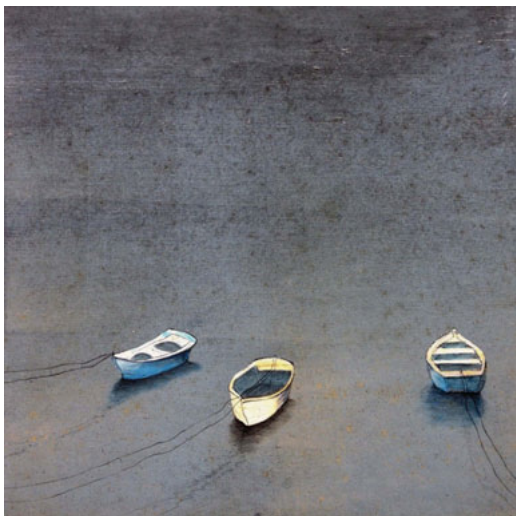
- Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie - DGI
- ITN-Anästhesie

**ZAHN  
ZENTRUM  
LIPPE**  
...einfach bessere ZähneFürstengartenstraße 3a • 32756 Detmold • [www.zahnzentrumlippe.de](http://www.zahnzentrumlippe.de)**KFO-München**

Ich suche Verstärkung für 4-5 Tage die Woche in selbständiger Arbeitsweise. Patientensam, Personal und moderne Ausstattung für langfristige Zusammenarbeit und Loyalität wird geboten.

Bitte um Kontakt über [dr.gremminger@t-online.de](mailto:dr.gremminger@t-online.de)**Essen-Zentrum**

Unser qualitätsorientiertes, erfahrenes Team mit mehreren Behandlern braucht Verstärkung, deshalb suchen wir eine(n) engagierte(n)

**Angestellten Zahnarzt o. Vorbereitungsassistenten**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter: [drthomasherold@yahoo.de](mailto:drthomasherold@yahoo.de)  
Infos finden Sie hier: [www.wir-sind-zahnarzt.de](http://www.wir-sind-zahnarzt.de)**Raum Wiesbaden - Mainz**Moderne, qualitätsorientierte Praxis sucht eine/n Vorbereitungsassistent/in oder angestellte/n Zahnärztin/arzt in Vollzeit Berufserfahrung Voraussetzung. Wir bieten alle Bereiche der Zahnmedizin, außer KFO. Mehr über uns auf [www.dr-weissgerber.de](http://www.dr-weissgerber.de)Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an: [praxis@dr-weissgerber.de](mailto:praxis@dr-weissgerber.de)**ANTJE WICHTREY - HOLZSCHNITTE****EDITION****Antje Wichtrey (\* 1966), Windstille Tage**

Originaler Farbholzschnitt, von Hand gedruckt.

Auflage 30 Exemplare, nummeriert und handsigniert.  
Säurefreies Schrägschnitt-Passepartout.

Bildmaß: 40,5 x 40,5 cm, Passepartout: 54 x 53 cm

**Preis: € 295,-**

zzgl. 15 Euro Versandkosten

**Antje Wichtrey (\* 1966), Allegro**

Original-Farbholzschnitt, von Hand gedruckt.

Auflage 40 Exemplare, nummeriert und handsigniert.  
Säurefreies Schrägschnitt-Passepartout.

Bildmaß: 25 x 25 cm, mit Passepartout: 38 x 37 cm.

**Preis: € 175,-**

zzgl. 15 Euro Versandkosten

## Dr. med. dent. Barbara Beyrle

Als aufgeschlossenes und freundliches Team in einer Praxis mit modernster Ausstattung (voll digitalisierte Praxis, DVT, Mikroskop) suchen wir zum nächst möglichen Zeitpunkt

**eine/n engagierte/n angestellte/n Zahnarzt/Zahnärztin in Vollzeit**

für eine langfristige und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Sie bieten uns:

- abgeschlossenes Studium als Zahnarzt/Zahnärztin mit Approbation
- idealerweise erste Berufserfahrungen
- einfühlsame Betreuung unserer Patienten
- sorgfältiges und gewissenhaftes Arbeiten mit dem Anspruch unseren Patienten nur höchste Qualität zu bieten

Wir bieten Ihnen:

- überdurchschnittliches Gehalt und interessante Zusatzleistungen
- vielfältige Möglichkeiten der persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung
- einen treuen und großen Patientenstamm
- Behandlungen im gesamten Spektrum der Zahnheilkunde außer KFO
- gute Erreichbarkeit der Praxis

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder  
Email: [bewerbung@oralchirurgie-aichach.de](mailto:bewerbung@oralchirurgie-aichach.de)

Oralchirurgische Zahnarztpraxis Aichach • Dr. Barbara Beyrle • Stadtplatz 20  
86551 Aichach • Tel: 08251 / 13 13 • [www.oralchirurgie-aichach.de](http://www.oralchirurgie-aichach.de)



## Wir suchen zum 01.01.2021 einen Weiterbildungsassistenten m/w/d Oralchirurgie

in unserer MKG-Chirurgischen Überweiser-Praxis  
in Aschaffenburg mit voller Weiterbildungs-  
ermächtigung für Bayern.  
Arbeiten im Schichtdienst, Tätigkeit ausschließlich  
chirurgisch, mind. 1 Jahr chirurgische Erfahrung  
nötig.

Weitere Infos über unsere Praxis finden Sie unter:  
**[www.kreusser-hechler.de](http://www.kreusser-hechler.de)**.

Bitte um schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf  
und Lichtbild an:

Praxis Prof. Dres. Kreusser, Dr. Hechler & Kollegen  
Friedrichstraße 19  
63739 Aschaffenburg  
**[info@kreusser-hechler.de](mailto:info@kreusser-hechler.de)**

## KFO Düsseldorf-Wuppertal-Hagen

Innovative, moderne, weiterbildungsberechtigte und fortbildungsorientierte KFO-Praxis sucht eine/n engagierte/n freundliche/n leistungsbereite/n Weiterbildungsassistentin/en ab sofort. Unsere qualitäts- und wissenschaftlich orientierte Praxis bietet ein breites Behandlungsspektrum mit hochwertiger und modernster MB- und FKO-Behandlung im Bereich Erwachsenenbehandlung, Frühbehandlung, digitale unsichtbare Schienentherapie (in office 3D Herstellung), Schlafmedizin, Lingual-Therapie sowie andere neue fachübergreifende Therapieformen. Einjährige allgemeinärztliche oder KFO-Erfahrung wünschenswert. Bewerbungsunterlagen bitte unter Chiffre **ZM 037585**.

## Bochum Zentrum

Angestellter Zahnarzt oder Vorbereitungsassistent (m/w/d) für moderne digitalisierte Mehrbehandlerpraxis

(Prothetik, Implantologie, Prophylaxe) mit mind. 1 Jahr BE gesucht.

Wir bieten fortbildungsorientiertes Arbeiten mit lukrativen Arbeitszeiten,  
wir erwarten Qualität und Teamgeist.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre  
Kontaktaufnahme: **[astrid.zimmermann.2@web.de](mailto:astrid.zimmermann.2@web.de)**



KFO - Weiterbildungsstelle

## Raum Heilbronn/Ludwigsburg/Stuttgart

Wir suchen für unsere fachübergreifende Gemeinschaftspraxis ab sofort  
– **einen kieferorthopädischen Weiterbildungsassistent (m/w/d)**  
– **mit deutschem Staatsexamen und Approbation**  
– **oder Kieferorthopäden (m/w/d)**  
– **oder Zahnarzt mit Masterabschluss in Kieferorthopädie bzw.**  
– **mit Interesse an Masterabschluss in Kieferorthopädie (m/w/d)**

Wir bieten neben unserem modernen Behandlungskonzept (Pins, Alignertherapie, Lingual) ein innovatives Schichtsystem und ein hochmotiviertes spezialisiertes Team mit folgenden Schwerpunkten:

- Prophylaxe (6 Dentalhygienikerinnen)
- Parodontologie (inkl. ästhetischer und augm. Pa-Chirurgie)
- Implantologie (mit DVT, inkl. 3D Planung)
- hochwertige Prothetik (zahntechnisches Labor unter einem Dach)
- Endodontie (Mikroskop)
- Kinderzahnheilkunde (inkl. Lachgassedierung, ITN-Sanierungen)

**Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte an:**  
**Fachübergreifende Gemeinschaftspraxis für Zahnheilkunde und Kieferorthopädie, Schwabstr. 58, 74360 Ilsfeld.** Oder per E-Mail an:  
**[kfo@das-zahnaerztheaus.de](mailto:kfo@das-zahnaerztheaus.de)**

Vorabinformationen erhalten Sie über **[www.das-zahnaerztheaus.de](http://www.das-zahnaerztheaus.de)**  
oder unter Tel. 07062/973370



Wir sind ein familiengeführtes MVZ mit zukunfts- u. qualitätsorientiertem Behandlungskonzept in Bocholt (NRW) sowie mit weiteren Zweigpraxen am Niederrhein.

Unser Team umfasst allgemein praktizierende Zahnärzte/innen, Fachzahnärzte/innen und Spezialisten/innen. Bei uns wird das gesamte Spektrum der modernen Zahnheilkunde angeboten.



Wir expandieren und suchen für weitere Standorte

**ZAHNÄRZTE** (w/m/d)  
mit Approbation in Voll- bzw. Teilzeit

Sie möchten sich weiterentwickeln und mit hohem Qualitätsanspruch in modernen, zahnmedizinisch sehr gut ausgestatteten Räumlichkeiten praktizieren? Dann werden Sie sich bei uns wohlfühlen. Wir bieten attraktive Verdienstmöglichkeiten, flexible Arbeitszeitmodelle und Unterstützung bei Fortbildungen.



Außerdem suchen wir kurzfristig für unsere Kinderabteilung in Bocholt

**eine/n motivierte/n, einfühlsame/n**

**KINDERZAHNARZT/IN** (w/m/d)

im Angestelltenverhältnis oder als Vorbereitungsassistent/in (Voll- oder Teilzeit).

Wir bieten ein kindgerechtes Ambiente, ein herzliches Team und das ganze Spektrum der modernen Kinderzahnheilkunde (inkl. ITN und Lachgasbehandlung).

**Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte z.H.Frau Heisterkamp  
per Mail an [b.heisterkamp@rage-holm.de](mailto:b.heisterkamp@rage-holm.de)**

## Angestellter Zahnarzt m/w/d oder Assistent m/w/d

Zur Erweiterung unserer expandierenden Praxis suchen wir einen Kollegen oder Kollegin für allem. Zahnmedizin in Voll- oder Teilzeit am Urlaubsort Markt Windorf bei Passau. Wir bieten Zugriff auf modernste Technik wie Cerec, ein praxiseigenes Labor, flexible Arbeits- und Urlaubsregelung, attraktive Verdienstmöglichkeiten. [www.zahnarztpraxis-witschel.de](http://www.zahnarztpraxis-witschel.de)  
Kontaktieren Sie uns telefonisch unter 0160/4893906 oder per Mail an:

**[praxiswitschel@aol.com](mailto:praxiswitschel@aol.com)**



## KFO München

**Kieferorthopädische Praxis in Solln** sucht ab sofort eine/n Zahnarzt/ärztin, die/der den Master in Kieferorthopädie bei uns beginnen möchte, oder eine/n Kieferorthopäden/din. Gerne auch eine/n Wechsler.

Bewerbung bitte unter: [annamaria.selbert@gmx.de](mailto:annamaria.selbert@gmx.de)  
Wir freuen uns sehr von Dir zu hören!

Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **angestellten oder zulassungsberechtigten Zahnarzt (m/w/d)**. Das MVZ befindet sich repräsentativ im Zentrum von **Düsseldorf**, ist modern und bietet das komplette Spektrum der Zahnmedizin. Wir bieten eine attraktive und umsatzorientierte Vergütung und die Zusammenarbeit in einem jungen Team und tollem Arbeitsklima. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online unter [bewerbung@dr-pantas.de](mailto:bewerbung@dr-pantas.de)

## Vorbereitungsassistent/in und/oder angestellte/r Zahnärztin/Zahnarzt

in größere, moderne Praxis mit breitem Behandlungsspektrum in Ingolstadt Stadtmitte zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht. Bewerbungen per mail erbeten an

Praxis Dr. Thomas Falter | Tel. 0841 / 93 50 50 | Email: [info@dr-falter.de](mailto:info@dr-falter.de)

## Frankfurt / Main-Kinzig-Kreis

**Zahnarzt m/w/d mit Berufserfahrung gesucht.**

**Wir bieten Ihnen:**

- Die kollegiale Zusammenarbeit mit spezialisierten Kollegen/innen
- Flexible Arbeitszeiten, mit guter Vereinbarkeit von Freizeit und Beruf
- Modernste Techniken

**Wir möchten von Ihnen:**

- Fachkompetenz - Teamfähigkeit - Freude an der Zahnheilkunde

[neumann@zahnzentrum-neumann.de](mailto:neumann@zahnzentrum-neumann.de) - [www.zahnzentrum-neumann.de](http://www.zahnzentrum-neumann.de)

## Worms

Zahnarzt /-in zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht

Wir sind eine topmodern ausgestattete, durchorganisierte 6-Zimmer Praxis mit den Schwerpunkten Chirurgie, Endo und PA und suchen zahnärztliche Verstärkung zum nächstmöglichen Zeitpunkt. **Zeiss Pro Ergo, Laser, DVT, volldigital, Piezo**, uvm. **Teilzeit möglich, eigenes Terminbuch, eigener Büroplatz, eigener Parkplatz, feste Assistenz, Weiterentwicklungsmöglichkeit in jedem Fachbereich, flexible Arbeitszeiten**. Sie arbeiten in einem hochmotivierten Team mit familiärer Stimmung und bestem Arbeitsklima. Langfristige Zusammenarbeit angestrebt, bitte mind 1 Jahr BE.  
[info@werner-zahnaerzte.de](mailto:info@werner-zahnaerzte.de)

## Baden - Baden

Zur Verstärkung unseres Praxisteam suchen wir eine/n **Zahnarzt/ärztin** sowie einen **Vorbereitungsassistent/-in**.

Wir bieten ein umfangreiches Behandlungsspektrum in einer hochmodernen Praxis. Bewerbung an: [bewerbung@zahnaerzte-am-augustaplatz.de](mailto:bewerbung@zahnaerzte-am-augustaplatz.de)  
[www.zahnaerzte-am-augustaplatz.de](http://www.zahnaerzte-am-augustaplatz.de)

## Braunschweig

Wir suchen ab sofort eine/n angestellte/n Zahnarzt (m/w/d) für eine Vollzeitstellung. 1-2 Jahre Berufserfahrung wären wünschenswert. Unsere Praxis ist voll digitalisiert, mit den Schwerpunkten Parodontologie, CMD und Ästhetik.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

[info@praxisduda.com](mailto:info@praxisduda.com)

## Trier-Föhren



Umsatzstarke, gut etablierte Praxis, tätig in allen Bereichen der Zahnheilkunde (hochwertige Prothetik, CMD Behandlungen, ästhetische Zahnheilkunde, KFO festsitzend, Implantologie, Chirurgie, Parodontologie), sucht sofort

### eine(n) angestellte (n) Zahnarzt(in)

mit Liebe zum Beruf und fachlichem Können.

Wir sind eine Praxis mit Vollausstattung, angegliedertem Labor und eingespieltem, motiviertem Team in zentraler Lage und bieten präventionsorientiertes Arbeiten im Schichtsystem. Wir bieten ein tolles Arbeitsklima und eine Lage mit guter Anbindung und hohem Freizeitwert.

Weitere Informationen zur Praxis finden Sie unter [www.beier-foehren.net](http://www.beier-foehren.net)  
Bewerbungen bitte unter **Dr. Wolfgang Beier, Im Maar 1, 54343 Föhren, beier-foehren@t-online.de, Tel. 06502-99024**

## Kinderzahnheilkunde in Essen

Wir suchen für unser Team eine

## Assistenz Zahnärztin oder Angestellte Zahnärztin (m/w/d) mit Schwerpunkt Kinderzahnheilkunde

Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per Email oder in schriftlicher Form an:

**Dr. Jörg Müller, Dr. Sebastian Müller, Dr. Frank Lünig**  
Heidhauser Str.62 • 45239 Essen  
0201/408142 • [www.zahnarzt-heidhausen.de](http://www.zahnarzt-heidhausen.de)

## WIR SIND FÜR SIE DA!

Anzeigen Telefon +49 (0) 2234 7011-290  
Verkauf Telefon +49 (0) 2234 7011-250  
Vertrieb Telefon +49 (0) 2234 7011-323

Anzeigenmanagement  
Postfach 40 02 54  
50832 Köln  
[kleinanzeigen@aerzteverlag.de](mailto:kleinanzeigen@aerzteverlag.de)  
[www.aerzteverlag.de/anzeigenservice](http://www.aerzteverlag.de/anzeigenservice)



## STELLENANGEBOTE AUSLAND

**zahnarzt  
zentrum.ch**

# Zur Nr. 1 in der Schweiz.

Willkommen  
im Team!

## Wir suchen Allgemeinpraktizierende Zahnärzte und Spezialisten

### Ihre Qualifikationen

Freude am Beruf und an der Zusammenarbeit im Team | mind. zwei Jahre Berufserfahrung und Willen zur Weiterbildung | Interesse an langjähriger Zusammenarbeit | Ihre Arbeitsweise ist geprägt von Ihrem hohen Qualitätsanspruch zum Wohle des Patienten

### Wir bieten

Eigener Patientenstamm und selbstständige Behandlungen | alle Fachrichtungen unter einem Dach – anspruchsvolle Fälle gemeinsam umsetzen | attraktive Verdienstmöglichkeiten auf Umsatzbasis mit Garantielohn | flexible Teilzeitlösungen und so viele Ferientage, wie Sie wünschen | regelmässige interne Fortbildungen und Förderprogramme

### Über uns

Mit über 30 Standorten, 700 Mitarbeitern und 300 Zahnärzten und Dentalhygienikerinnen ist [zahnarztzentrum.ch](http://zahnarztzentrum.ch) der mit Abstand grösste Anbieter zahnmedizinischer Leistungen in der Schweiz und zu 100% in Familienbesitz.

Bewerbungen an: [zahnarzt-stellen@zahnarztzentrum.ch](mailto:zahnarzt-stellen@zahnarztzentrum.ch)  
Mehr Informationen auf unserer Homepage, Wikipedia und Facebook

# ZAHNARZT FORSCHUNG & ENTWICKLUNG

(m/w)

Standort Schaan, Liechtenstein

## Das sind Ihre Aufgaben

- Sie beurteilen Produktinnovationen hinsichtlich Behandlungsabläufen und klinischem Handling.
- Sie führen klinische Studien von Medizinprodukten für die präventive, restaurative und rekonstruktive Zahnmedizin nach gültigen GCP-Richtlinien durch.
- Sie behandeln Patienten im Sinne des Sanierungskonzeptes in einer modernen Zahnarztpraxis.
- Für die Optimierung von Materialien und bei Innovationen arbeiten Sie eng mit den Entwicklungsteams zusammen.

## Das bringen Sie mit

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes zahnmedizinisches Studium und mindestens 2 Jahre Berufserfahrung mit Schwerpunkt in der zahnärztlichen Prothetik und Zahnerhaltung.
- Sie haben vertiefte wissenschaftliche Kenntnisse und bringen fundierte Erfahrung in der Durchführung von in-vitro und in-vivo Untersuchungen mit.
- Sie haben praktische Kenntnisse in der digitalen Zahnmedizin.
- Sie überzeugen durch Innovationsstärke, hohe Teamorientierung und Kommunikationsfähigkeit.

## Gestalten Sie mit uns die Zukunft der Dentalbranche

Ivoclar Vivadent ist ein weltweit führendes Dentalunternehmen mit 3500 Mitarbeitenden. Wir leben und lieben Innovation und stehen für Tradition und Qualität – dabei leiten uns die Werte und die Kultur eines nachhaltig agierenden Familienunternehmens mit langfristiger Perspektive.



Pascale Valenti (+423 235 3043) freut sich auf Ihre Onlinebewerbung unter [www.ivoclarvivadent.com/de/karriere/stellenangebote-hauptsitz](http://www.ivoclarvivadent.com/de/karriere/stellenangebote-hauptsitz)

[www.ivoclarvivadent.com/karriere](http://www.ivoclarvivadent.com/karriere)



### Kinderzahnärztin/Kinderzahnarzt 60-100% / Raum Zürich

Digitale Kinderzahnarztpraxis mit Kieferorthopädie sucht Zahnärztin/Zahnarzt zur Erweiterung des Teams. Wir bieten modernste Behandlungsmethoden im Bereich der Kinderzahnmedizin inkl. Lachgas- und Narkosebehandlungen  
Bewerbungen bitte an:  
lars.eickenberg@chinderzahni.ch

[www.chinderzahni.ch](http://www.chinderzahni.ch)

### Die Zahngesundheit der Kinder liegt uns am Herzen.



Die Zahnprophylaxe Vorarlberg sucht eine / einen Zahnärztin / Zahnarzt für 4 bis 20 Wochenstunden.  
Ihre Aufgabe ist die Durchführung von gruppenprophylaktischen Zahnuntersuchungen in Kindergärten und Schulen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an Frau Dr. Iveta Blang unter:  
[iveta.blang@zpv.or.at](mailto:iveta.blang@zpv.or.at) oder rufen Sie an unter +43 (0)664 802 83 713

Als innovative Schweizer Praxis suchen wir Sie:

### Zahnarzt / Zahnärztin

mit mindestens 1 Jahr Berufserfahrung und ausgeprägtem Qualitätsbewusstsein.

Wir bieten Ihnen eine topmoderne Praxis mit tollem Team, ein großzügiges Gehalt, flexible Arbeitszeiten und verschiedene Fortbildungsmöglichkeiten.

Bewerbungsunterlagen mit Referenzschreiben bitte per **E-Mail** an [bewerbung@centrodent.ch](mailto:bewerbung@centrodent.ch)



Schanzenstrasse 4b  
3008 Bern  
Telefon +41 31 954 7777  
[bewerbung@centrodent.ch](mailto:bewerbung@centrodent.ch)  
[www.centrodent.ch](http://www.centrodent.ch)

### Facharzt/-ärztin für Kieferorthopädie gesucht

Das Wiener Eltz Institut für Zahnregulierungen sucht eine(n) Facharzt/-ärztin für Kieferorthopädie, der/die als stellvertretende ärztliche Leitung auch Führungsaufgaben übernimmt.

#### Wen wir suchen

- Facharzt für Kieferorthopädie
- Erfahrung mit selbstligierenden Brackets und Invisalign

#### Was Sie tun

Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen, effizienten kieferorthopädischen Medizin am letzten Stand der Wissenschaft

#### Was wir bieten

- Exzellente Bezahlung
- Interessante Karriereoptionen mit Aufstiegsmöglichkeit zur ärztlichen Leitung einer kieferorthopädischen Klinik

Wien wurde übrigens wiederholt zur lebenswertesten Stadt der Welt gewählt. Das Eltz Institut zählt dabei zu den größten kieferorthopädischen Einrichtungen des Landes. Interesse geweckt? Dann bitten wir um Ihre schriftliche Bewerbung (CV, Foto, Zeugnisse) an [simone.happel@eltz.info](mailto:simone.happel@eltz.info)



### Seltene Gelegenheit für Kieferorthopädin/Kieferorthopäden

Privatpraxis im Raum Zürich sucht Fachzahnärztin/Fachzahnarzt für Kieferorthopädie zur selbstständigen Behandlung von Patienten. Grosses Patientengut für Kieferorthopädie vorhanden. Möglichkeit eines Arbeitspensums von 40-100%. Perfekte Kombination einer eigenverantwortlichen Tätigkeit am Patienten mit den Vorteilen einer grösseren Privatpraxis.

Bewerbungen bitte an:  
lars.eickenberg@chinderzahni.ch

[www.chinderzahni.ch](http://www.chinderzahni.ch)

## STELLENANGEBOTE TEILZEIT

Für die Prüfungsstelle für Wirtschaftlichkeitsprüfung gem. § 106c SGB V wird am Standort Schwerin ein/e

### Prüfzahnarzt/Prüfzahnärztin m/w/d für Wirtschaftlichkeitsprüfung in der vertragszahnärztlichen Versorgung

in Teilzeit gesucht. Der Prüfzahnarzt/die Prüfzahnärztin ist für die fachliche, zahnmedizinische Beurteilung/Bewertung verantwortlich und gleichzeitig als Vertreter/In der Leitung der Prüfungsstelle im Bereich der Wirtschaftlichkeitsprüfung gemäß § 106c SGB V tätig.

#### Wir erwarten neben einer hohen Einsatzbereitschaft:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Zahnmedizin
- langjährige Erfahrung in der Behandlung gesetzlich Krankenversicherter in eigener Niederlassung
- Kenntnisse der gesetzlichen, vertraglichen Regelungen in der vertragszahnärztlichen Versorgung
- eigenverantwortliche Arbeitsweise
- teamorientierte Führungserfahrung

#### Wir bieten:

bei leistungsgerechter Bezahlung eine interessante und abwechslungsreiche Aufgabe

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung schnellstmöglich an die **Kassenzahnärztliche Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern; Stichwort: Gemeinsame Prüfungsstelle der Wirtschaftlichkeitsprüfung, Wismarsche Str. 304, 19055 Schwerin**

## Sindelfingen

Moderne, zukunftsorientierte Mehrbehandlerpraxis im Raum Sindelfingen sucht ab sofort

### Zahnarzt (m/w/d) in Teilzeit

Bei uns arbeiten Sie in einem engagierten Team mit flexiblen Arbeitszeiten. Wir bieten Möglichkeiten zur Weiterbildung, Fortbildung und langfristigen Zusammenarbeit. **alexander.schorm@gmx.de mobil: 0172/9306668**

## Oralchirurg/MKG (w/m/d) in Stgt-Vaihingen

Wir suchen zum 01.06.2020 für unsere qualitätsorientierte Zuweisungspraxis einen fähigen Chirurgen. Wir bieten einen modernen Arbeitsplatz in einem überschaubaren Team. Langfristige Zusammenarbeit gewünscht. Dt. Examen und abgeschlossene Weiterbildung sollten vorhanden sein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**Oralchirurgie am Wallgraben Dr. Martin Lampmann, Ernstthalenstr. 47, 70565 Stuttgart. www.oralchirurgie-wallgraben.de**

## Teilzeit in MS / OS

Zu Anfang Juni 2020 suche ich Verstärkung (m/w/d) für meine Praxis zwischen MS/OS. Gerne Wiedereinsteigerin für ca. 10-15 Std./Woche. Bin auch für andere Modelle offen.

**Dr. Judith Brockmann 49536 Lienen-Kattenvenne judith.brockmann@gmx.net**

## Neu-Ulm Dr. Brämisch & Dr. Scholler

Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams eine/n angestellte/n ZA/ZÄ in TZ. Es erwartet Sie ein eingespieltes Team, Praxislabor und moderne Behandlungstechniken. Bewerbung an: **dr.scholler@yahoo.com**

## STELLENGESUCHE ZAHNÄRZTINNEN/ZAHNÄRZTE

KOSTENFREI TESTEN: WWW.CHECK.DZAS.DE



### WIR FINDEN IHRE MITARBEITER

ZAHNÄRZTE ■ ASSISTENTEN ■ PARTNER [m/w/d]

0521 / 911 730 45 • info@dzas.de • www.deutscher-zahnarzt-service.de

#### Oralchir. Implantologe

**Dr. med dent. 30 Jahre Implantologie und Chirurgie, über 15 Jahre all on 4. Kompetenz Zentrum Leiter. Nobel Biocare, alle Systeme und Techniken, offen für alle Möglichkeiten. Tel 01732893628.**

#### Oldenburg in OL. und Umgeb.

Erfahrener Kollege, trotz Altersvorsorge noch fit und belastbar, würde gern 8-10 W-Stunden bei Ihnen mitarbeiten. **ZM 041304**

**Zahnärztin**, seit 20 Jahre in der Kieferorthopädie tätig, sucht neue Herausforderung in der **CH oder A. ZM 041301**

#### KFO Raum Düsseldorf

ZÄ mit Tätigkeitsschwerpunkt KFO und 2 J. BE sucht Stelle als angest. ZÄ in KFO-Fachpraxis Raum Ddorf + 50 km. Beginn M. Sc. im April 2020. **Kfo.Duesseldorf@web.de**

#### GROBRAUM STUTTGART, ZÄ (37, dt.)

5 J. BE, empath., qualitätsor. u. mit viel Freude am Beruf sucht Anst. in VZ ab Aug. '20. **molar20@yahoo.com**

#### LANDKREIS HARBURG

Sie möchten **IMPLANTIEREN??** erfahrener ZA i.R. hilft— Chiffre Nr. **ZM 041367**

## STELLENGESUCHE AUSLAND

**FZÄ für KFO** mit deutschem Ex., schweizer Anerkennung sucht nettes Angestelltenverhältnis in **deutschsprachiger Schweiz**, TG, SG, SH, ZH, 60-100%

## STELLENGESUCHE ZAHNTECHNIK

**KFO-Technik** übernehme bei Krankheit oder Ausfall Ihres Technikers kurzfristig Arbeiten. Chiffre **ZM 041371**

## STELLENGESUCHE TEILZEIT

### Praxisbegehung Raum Celle + 80 km

OMB (TÜV) berät Sie kompetent und zielführend bei der Vor- und Nachbereitung Ihrer Praxisbegehung (nbfl.). Sie werden exklusiv angeleitet und betreut. Erfahrung und Praxiswissen vorhanden.

**Kontakt: nierathlos@t-online.de**

### Endodontie Weinheim +/-

ZA, 14J. BE, Implantatreparspezialist, in Weiterbildung zum MSc. Endo, 1-2 Tg./Wo., bis 30 Min. Umkreis, 0171-8337138 **dirk.drews@dirk-drews.de**

### KFO Abteilung/Aufbau

**Erfahrener FZA** bietet sein know how zum Aufbau Ihrer KFO-Abteilung, OPG und FRS nötig.....**okok3@gmail.com**

**ZÄ** sucht Zweitstelle, 450,-€ Basis, 91550 und Umgebung (**zae.dinkelsbuehl@web.de**)

## Print und Online Die effektive Kombination

Ab dem Erscheinungstermin wird Ihre Anzeige zusätzlich 6 Wochen auf **zm-online.de** veröffentlicht!

## VERTRETUNGSGESUCHE

### DEUTSCHLANDWEIT

Dt. ZA, Dr., 63, Allrounder, kompetent, loyal, freundlich, seriös. **01577 3167787**

### Dt. Zahnarzt

übernimmt Vertretungen, auch längerfr. Zusammenarbeit mögl., **T. 01771402965**

**Erfahrener deutscher Kollege** vertritt Sie verantwortungsvoll und kompetent (außer KFO) sehr gerne in Ihrer Praxis, **bundesweit. Kontakt: Tel. 017626977949. oder dentalvertretung@web.de**

### BUNDESWEIT

Dt. Dr., langj. Berufserfahrung, zuverlässig und freundlich. **Tel.: 0176 / 4827426**

**Dt. ZA mit langj. BE**, übernehm. zuverlässig Ihre Praxisvertretung, **zahnarzt.nrw@gmail.com**

**Dt. Za, 48 Jahre**, übernimmt ab sofort Vertretungen bundesweit. **0152 / 53464565**

### Bundesweit Vertr. + Notd.

auch kurzfristig, dt. + zuverl. + nett + behuts. + teamföh. ZA. langj. BE **Tel. 0151/57544782 d.gulatz@web.de**

### Bundesweit:

Dt. ZA, Dr., vertretungserf., fortgebildet, zuverlässig, 25 J. BE, übernimmt Vertretungen. **Tel. 0175/6591798**

**Dt. ZÄ (46 J.)**, vertretungserf., bietet zuverl. Praxisvertr., **0163/7 70 73 60**

**ZÄ\_BE\_ü Vertr.\_0179-6000585**

## GEMEINSCHAFTSPRAXIS/PRAXISGEMEINSCHAFT

### Jobsharing

Halbe Arbeit, doppelte Zeit für wirklich Wichtiges. Wer macht mit? Biete 1-2 Kollegen\*in Einstieg in gutgehende Px. Nähe Nordsee/Bremerhaven mit allen Optionen- auch ohne Kapital! **drmartingerlach@googlemail.com**

### Schweizer Grenze, LK WT

Gut etablierte Einzelpraxis, direkt an der Schweizer Grenze, sucht Kooperationspartner, Zahnärztin oder Zahnarzt zum zukunftsorientierten Ausbau. Breites Behandlungsspektrum. Jede Form der Kooperation denkbar. **ZM 041155**

## Schnell informieren - Anzeigen studieren

### Dormagen

Praxisgemeinschaft sucht neuen Teilhaber in Teil- oder Vollzeit. Etablierte, moderne, zentral gelegene, allgemein Zahnärztliche Praxis. Optimale Lage und Ausstattung, z.Z.4 Behandlungszimmer, Praxislabor, solider Patientenstamm. Chiffre **ZM 041365**



## PRAXISABGABE

**VON DER ZUGSPITZE  
BIS NACH SYLT -**

Wir haben die KFO-Praxen im Blick!  
Wir finden für Sie, was zu Ihnen passt –  
persönlich und vertraulich.  
Florian Hoffmann (Dipl.-Kfm.)  
Tel. 089/892633-77  
florian.hoffmann@abzeg.de



www.abzeg.de  
Ihre Genossenschaft –  
zum Vorteil für Zahnärzte

**Siegen 4 BHZ**

Sehr schein-umsatz-gewinnstarke Einzelpraxis mit Einarbeitung+ Überleitung wg Alter. Im Mandantenauftrag **ZM 041391**

**Süddeutschland**

Seit 1982 zentral in Kleinstadt, 10' EW; ca. 800 qm; erweib. um 400; 30 AN; Beh. 4,5 Zi; Prophyl. 5; Diagnostik 2; DVT; Impl.; Digit. ELab. 1,5-8 ~ Mio/J; Z-MVZ; Abgabe wg. Ruhest. [fowoda@gmail.com](mailto:fowoda@gmail.com)

**Augsburg**

Moderne Praxis, voll digitalisiert, OPG, 3 BHZ mit Klima, Übernahme ab sofort **ERBACHER Wirtschaftsdienste AG Nikolaus Brachmann 06021 - 980244**

**Zahnarztpraxis Bremen**

Etabl. Praxis, 150 qm, 3 + 2 vorinstal. BHZ. + Labor, 2200 Scheine p. a., zzgl. 40% privat, im Mandantenauftrag abzugeben. **Tel.: 05253 9740999, info@qm-zahnmed.de**

**Kreis Marburg-Biedenkopf: gewinnstark**  
Gewinnstarke Zahnarztpraxis,  
3 Behandlungszimmer C2+, kl. EL,  
mod. Steri, 150 qm, voll ausgestattet,  
ab sofort günstig abzugeben.  
**E-Mail: ZA-Praxis-MR-BID@t-online.de**

**Praxisabgabe, Übernahme,  
Neugründung, Sozietät****ALTSCHUL.  
GRILL & GRILL**

- > Diskrete Beratung und Vermittlung Ihrer Praxisabgabe
- > Aufbereitete Praxisangebote in Ihrer Wunschregion
- > Praxisexposés mit detaillierter Praxisbewertung
- > Standortanalyse, Finanzierungsbegleitung, Praxiskonzepte
- > Kostenlose „Checklisten“ zur Vorbereitung der Übergabe
- > Umfangreiches Leistungsangebot eines Dentaldepots mit mehr als 80 Jahren Erfahrung

**Ihr direkter Kontakt:**

Zentrale Mainz  
06131 - 62 02 0  
[info@altschul.de](mailto:info@altschul.de)

Alexander Schmitt  
Arthur Harbich  
Armin Herrchen

**Schweizer Grenze**

ZA Einzelpraxis, 70% private CH-Pat, in der EK-Zone, aus pers. Gründen, Sofort (80000,-), **Tel. 016097728000**

**Solingen.** Setzen Sie sich ins gemachte Nest. Alteingesessene, umsatzstarke und moderne EP mit 3 BHZ in verkehrsgünstiger Lage aus Altersgründen zeitnah abzugeben. **ZM 041208**

**Südschwarzwald**

Langjährig best. Praxis (> 30 J.), 3 BHZ, 168 qm, günstige Miete, hohe Scheinzahl, Nähe Schweiz aus Altersgründen abzugeben. **ZM 041153**

**Städteregion Aachen**

Sehr gut erhaltene Zahnarztpraxis, mit Eigenlabor, günstig abzugeben. **Zahnarzt.Hekimoglu@web.de**

**Kreis RE**

etablierte, helle, freundliche Px, 2-3 BHZ, keine Alterspraxis. **Anfragen Tel: 0251 89 90 90**

Langjährige etablierte **ZA-Praxis in Berlin-Hellersdorf**, 2 BHZ, 70 qm, aus Altersgründen zum 1. Quartal 2021 abzugeben. **Tel.: 030/5642601, 015122376635**

**Raum Köln-West**

Moderne, sehr gewinn- und umsatzstarke Praxis, 630 Scheine, breites Spektrum der ZHK, 4 BHZ, digitales Röntgen, vernetzt, großzügig aufgeteilt, RKI, validiert, QM, TI, langfristiger Mietvertrag, Praxislabor mit 3 ZT. **top-praxis-verkauf@gmx.de**

**Zahnarztpraxis am Edersee, Nordhessen**

Wunderschöne Zahnarztpraxis in traumhafter, landschaftlicher Lage. Attraktive, gepflegte, langjährig etablierte Praxis mit hohen Fallzahlen, selbstständig arbeitendes Personal, gelungene Raumaufteilung, 3 BHZ mit Siemens C4+, 5 Parkplätze, ca. 160 qm, hoher Freizeitwert. **ZM 041184**

**Raum Bielefeld- Detmold 4-6 BHZ**  
Moderne, sehr schön, sehr gutgehende Praxis mit 1000 Scheinen auch für 2 Behandler, angestellte ZÄ kann übern. werden, flexibel wg. Alter. Mandantenauftrag **ZM 041384**

## LET`S GET STARTED – EINLADUNG ZUM NIEDERLASSUNGS- SEMINAR FÜR EXISTENZGRÜNDER

Nutzen Sie unser Know-How und starten Sie durch mit Ihrer Praxisgründung!  
Unsere Seminare für Zahnärztinnen und -ärzte:

- 21.03.2020** Hamburg, Mainz, Marburg, Münster, Nürnberg
- 28.03.2020** Berlin, Freiburg, Heidelberg, Jena, Köln, München
- 04.04.2020** Düsseldorf, Hannover, Leipzig, Stuttgart, Würzburg
- 25.04.2020** Aachen, Frankfurt/Main

Jetzt anmelden über unser Online-Formular, per Mail oder telefonisch.

Mehr Infos unter:  
[www.erbacher.de/seminare/die-zahnaerztliche-niederlassung](http://www.erbacher.de/seminare/die-zahnaerztliche-niederlassung)



**ERBACHER**  
Wirtschaftsdienste für Zahnärzte und Ärzte AG

Hauptstraße 139 | 63773 Goldbach  
T 06021 54 01 83 | F 06021 54 08 57  
[erbacher@erbacher.de](mailto:erbacher@erbacher.de) | [www.erbacher.de](http://www.erbacher.de)

**dental bauer**




**Mit uns auf dem richtigen Kurs!**

**Wir zeigen den Weg zur Praxisneugründung:**  
Informationen zu Beratung – Planung – Praxisbörse finden Sie auf unserer Website oder der gebührenfreien **Hotline 0800 6644718**. Anfragen per E-Mail an [praxisboerse@dentalbauer.de](mailto:praxisboerse@dentalbauer.de)

**EXIST**KONZEPT<sup>db</sup>  
durchstarten mit dental bauer

[www.dentalbauer.de](http://www.dentalbauer.de)

**Reg Bad Soden- Vordertaunus**  
4 Stuhl Px mit 168qm- EG, 2 BHZ eingerichtet, Steri perfekt, sicherer Mietvertrag, Personal vorhanden, Zuzahlerspektrum+- Patienten, wg. Alter. Im Mandantenauftrag. **ZM 041388**

### Nördl. RLP

Langjährig bestehende, gut eingeführte Praxis zu verkaufen. Keine Makleranfragen! **ZM 041222**

**Praxis in SG-Mitte** abzug.; 2BHZ, 2 kl. Rö.ger., OPG, kl. Lab., Pat.Parkpl., 2 Zugänge, Busbf., Ärzte, Apotheke, Gesch./Markt 200 m entfernt. **ZM 041062**

### KFO Praxis Plz 74

Moderne, erfolgreiche KFO Praxis (keine Alterspraxis) + Immo wegen Umzug priv.zu verk. [praxis-plz74@web.de](mailto:praxis-plz74@web.de)

**Giessen-Stadtmitte**, ZA Praxis, 3 BHZ, Labor. Mit großem Potenzial an Starter günstig zu vermieten. Inventar zu verkaufen. **ZM 040704**

**KFO Großraum Koblenz**  
Etablierte, gepflegte Praxis, kein Renovierungstau, zu verkaufen. **ZM 041372**

Große und neuwertige KFO mit sehr gutem Umsatz in Rhein/Main/Neckar zu verkaufen. **Peter Reinhard, Erbacher AG, Wirtschaftsdienstleistungen für Zahnärzte und Ärzte, www.erbacher.de, 06234 814656**

## KFO Fachpraxen:

Ostfriesland  
Raum Osnabrück  
Westl. Ruhrgebiet  
Mönchengladbach  
Großraum Köln  
Siegerland  
NRW Mitte  
Großraum Aachen

Wirtschaftsberatung Böker  
Tel.: 0211. 48 99 38

**Praxiskaufen.de**

## Erfolg im Dialog

bruns + klein



[www.bk-dental.de](http://www.bk-dental.de)

## Raum Koblenz

- Hunsrück (Nähe A 61) - Umsatzstarke Praxis- Einstieg o. Übernahme
- Mosel-6-Zimmer-Praxis Nachfolger gesucht Abgabe 2020
- Limburg-Abgabe 2020
- Nähe A 48 WW-4 Zimmer-Abgabe 2020
- Alteingesessene KFO-Praxis, Koblenz Umkreis (40 km), in 2020 abzugeben
- Westerwald-3-Zimmer-Praxis, Abgabe 2020
- Einstieg oder Partnerschaft-Kreis NR
- Große Praxis, NR-Umgebung, sofort
- 3-Zimmer-Praxis (Sinzig)

**Zahnärzte/Zahnärztinnen zur Anstellung in Praxen gesucht, späterer Einstieg möglich**

### Bruns + Klein Dentalfachhandel GmbH

Ansprechpartner: **Klaus Keifenheim** Fon 0171-217 66 61  
Geschäftsführer Fax 0261-927 50 40

Im Metternicher Feld 5 - 7 56072 Koblenz [info@bk-dental.de](mailto:info@bk-dental.de)

## CASTROP ZENTRUM AM MARKT

Gut etablierte, helle, moderne Praxis, 3 BHZ, 140 qm, eigenes Dentallabor, voll digitalisiert mit dig. Rö. und dig. OPG, Schwerpunkte Implantate/ festsitz. ZE/ Prophylaxe. TOPLAGE am Markt, stabile Umsätze/ Gewinne, altershalber in 2020 günstig abzugeben. **ZM 041318**

## +++Zahnarztpraxis in Werne abzugeben+++

Etablierte Doppelpraxis in zentraler Lage/Fußgängerzone im besten Zustand + TG-Stellplätze nach 35 Jahren wg. Ruhestands abzugeben.  
4 BHZ, 1 Röntgenraum, 1 Laborraum. Großer Patientenstamm, hervorragendes Team, Top-Ausstattung. Kurzfristige Zusammenarbeit als Übergabe möglich.  
[muench\\_werne@t-online.de](mailto:muench_werne@t-online.de) Fax 02389/535090

## MKG-Praxis Hannover Mitte

In Bestlage wird ein **MKG-Chirurg(in)** zum **Einstieg oder Praxisübernahme** gesucht. Über 30 Jahre Überweiserpraxis mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten. **ZM 041335**

## Übernahmewilliger ZA\*in gesucht

für Kleinstadt (NS) bei Bremerhaven, 900 Scheine/Q, etabl. Prophylaxe/Zuzahlung vollausgestattetes Labor, 3 Zi, 220m<sup>2</sup> Fläche, nach Übergangszeit zu verkaufen. **Chiffre ZM 041093**

## Die Experten für

# Praxisvermittlung

- persönlich besichtigt
- wirtschaftlich geprüft
- umfassend aufbereitet
- aktiv betreut

[www.concura.de](http://www.concura.de)

Tel.: 0621 4 30 31 35 00

Mail: [kontakt@concura.de](mailto:kontakt@concura.de)

**CONCURA**  
GmbH

## MKG-Praxis Wolfsburg

MKG oder Oralchirurg für etablierte und umsatzstarke MKG-Praxis in WOB für Ende 2020 gesucht. Einstieg oder Übernahme (auch als Doppelpraxis) möglich. **ZM 040791**

## ++ Sichere Existenz ++

41334 Nettetal. Über 33 Jahre bestehende, frequente Praxis aus Altersgründen abzugeben. Goodwill + Geräte + Instrumente + Lager + Möbel + Deko + EDV + Praxisimmobilie (140 qm) + Keller (60 qm) + Parkplätze = VHB.  
**mobil 0178 30 66 800**

## KFO Nähe Karlsruhe

Starke volllaufende Px, modern 180qm - digital, perfektes Team, kleinste Fixkosten, Ende 2020 wg Alter. Mandantenauftrag **ZM 041385**

## Ihre eigene KFO-Praxis in Stuttgart!

Ohne Risiko, perfekte Einarbeitung, FZA-Anerkennung nicht notwendig, zukunftsicher durch niedrige Kosten, 100% Weiterempfehlung, Alleinstellungsmerkmal in Können, Perfektion, Preis-Leistung.  
[www.jameda.de](http://www.jameda.de) • [infokfo@gmx.de](mailto:infokfo@gmx.de)

## Frankfurt Westend

Schöne Praxis, 2 Zi., Praxislabor, Rö, günstiger Mietvertrag mit oder ohne Gerätschaften in 2020 abzugeben. Preis nach Absprache.  
[decoigny@gmail.com](mailto:decoigny@gmail.com)

Gutgehende Zahnarztpraxis zu verkaufen im **Main-Kinzig-Kreis**. 165 qm, 2 Zimmer, (1 Zi. optional) Röntgenraum, Steri, Labor, Büro, Aufenthaltsraum, 5 Parkplätze, großer Kellerraum. Abwicklung über **Büdingen-nova**:  
[a.reisch@buedingen-nova.de](mailto:a.reisch@buedingen-nova.de) oder Tel.: **06042-882-376**

## Hanau- Zentrum

Unser Mandant verk. solide 2-3 Stuhl-Px, mittlere Zahlen wg. Alter ab sofort preiswert! **ZM 041399**

**Praxis 2 BHZ** mit Anschluss für 3 BHZ mit schönem Blick in Garten, Erdgeschoss, Labor, gute Patienten Stamm, aus Altersgründen 2020 abzugeben. **ZM 041151**

**KFO PRAXIS BERLIN** abzug.(n. aus Altersgr.), mod.,umsatzstark, 3 BHZ, Labor, Zimich99@yahoo.com

Für langfristig Planende: Praxis südl. Freiburg ab 2021 oder später.  
[solis.cursus@web.de](mailto:solis.cursus@web.de)

**Bremen-Stadt**, Praxisabgabe. Einbehandlerpraxis, 2 Zi. (Eigenimmobilie) in attraktiver Lage, Übergangslösung möglich. **ZM 041187**

**Raum Reutlingen: gewinnstark!**  
Scheinstarke Px auf 160qm mit viele Privaten wg. Alter jederzeit. Im Mandantenauftrag **ZM 041400**

**KFO Chemnitz**, Etablierte Praxis, eingespieltes Team, günstige Konditionen, Abgabe Ende 2020. **ZM 040896**

**Raum MK**, Top Frauenpraxis sucht Nachfolger (in). Tel. **0171/1429249**

## Nähe Viernheim 3 BHZ

Gewinnstarke Einzelpraxis mit modernem Gesicht-kleine Kosten-kleiner Preis. Im Mandantenauftrag. **ZM 041402**

## Weserbergland

Langjähr. etabl., ertragssich. Praxis abzugeben. 3 BHZ, 120 qm, evt. später erwerb. QM, TI, Valid., sehr gute zentr. Lage, Parkpl., alle Schulen vor Ort. **ZM 041300**

## Baden-Baden-OT

ZA-PRX, 2 BHZ, 3.möglich, Kleinlab. mit Potential, niedr. Betriebskosten günstig u. maklerfrei  
Kontakt: **0173 2962452**

**Großraum Stuttgart**

Zahnarztpraxis mit 4 Behandlungszimmern, ein weiteres Zimmer ist ausbaubar. Eigenes Praxislabor mit 3 bzw. 4 Arbeitsplätzen. Große Fensterfronten. Parkplatz und Tiefgarage vorhanden. Verkehrsgünstige Lage (8 Min. bis zur S-Bahn). Kindergärten und Schulen in der Nähe. Aus Altersgründen zeitnah abzugeben. **ZM 041363**

**Südbaden Gepflegte Kfo-Praxis**

Gewinnstark, Konstantes Personal krankheitsbedingt sofort günstig abzugeben.  
**Tel.: 07622/4015**

**Essen-Süd: Lauflage**

Gewinnstarke topmoderne Einzelpraxis mit guten Zahlen wg. Alter flexibel zverk.. Im Mandantenauftrag. **ZM 041387**

**Bremen**

Innenstadtlage, Wohlfühlpraxis abzugeben, 2 Behandler, gute Ausstattung, Praxislabor, gute Ertragszahlen.  
**Dr. Michael Goll, 0421-321414**

**Köln Toppraxis, beste Zahlen & Fakten, wegen Krankh. abzugeben. isepb@gmx.de**

**KFO-Praxis**

Nachfolger/-in für gut gehende, etablierte und existenzsichere KFO-Praxis in **küstennaher** angenehmer **Kleinstadt** mit vielen attraktiven Freizeitmöglichkeiten an der Nordseeküste aus Altersgründen im Laufe 2020 zu günstigen Konditionen abzugeben.

Im Einzugsbereich leben ca. 30.000 Einwohner. Kein Konkurrenzdruck. Leben und arbeiten, wo andere Urlaub machen.

**ZM 041219****Köln Nord. Gewinnstark**

Unser Mandant verk. 500 Scheine-Praxis, volligital, 3 BHZ, mit sehr hohem Gewinn, Toplage, barrierefrei, mit Team, wg. Gesundheit sofort. **ZM 041389**

**KFO Hamburg**

Etablierte, moderne Praxis (3 BHZ, 200 qm), gut organisiertes Team, in guter Lage in Einkaufsstr., zu verkaufen. **kfo-hh@gmx.net**

**KFO Großraum Bonn**

120qm Fachpraxis mit 2 Behandlungsstühlen & Labor; erweiterbar; kurzfristige Partnerschaft o. Übernahme mögl.  
**bonn.kfo@gmail.com**

**Ausbaufl. Einzelpraxis an Schweizer Grenze/ Bodensee**

Etablierte Praxis mit 2 BHZ und 1x Reserve mit stark überdurchschnittlichen Erträgen aus gesundheitlichen Gründen zum 01.06.2020 oder später abzugeben. Hoher Anteil an Schweizer Privatpatienten. Hoher Prothetikanteil. Praxisschwerpunkte: Cerec, Implantologie, ZE, etabliertes Prophylaxesystem.

Sehr lukrative Ausbaumöglichkeiten an optimalem Standort.  
**Gewinnerwartung: 450 000 € pro Jahr**  
Der Ort verfügt über alle Schularten und Einkaufsmöglichkeiten. Hervorragende Verkehrsanbindung. Der Freizeitwert ist hoch.

Kaufpreis: VB  
Wertgutachten liegt vor.  
**ZM 041016**





# IMMO.DENTAL

## IHRE DENTALE PRAXISBÖRSE

WWW.IMMO.DENTAL

INFO@IMMO.DENTAL

# DAISY

## Frühjahrs-Seminar 2020 Ohne Sie? UNDENKBAR!

Gleich anmelden! • [info@daisy.de](mailto:info@daisy.de) • [www.daisy.de](http://www.daisy.de)

## IHR PRAXIS- MATCH MIT DER ERBACHER PRAXISBÖRSE



**ERBACHER**  
Wirtschaftsdienstleister für Zahnärzte und Ärzte AG

Hauptstraße 139 | 63773 Goldbach  
T 06021 54 01 83 | F 06021 54 08 57  
[erbacher@erbacher.de](mailto:erbacher@erbacher.de) | [www.erbacher.de](http://www.erbacher.de)

**Bochum**

**Oralchirurgische Praxis** in Bochumer Innenstadt, sehr zentrale Lage, ab sofort abzugeben.

Großer Patientenstamm, 260 qm, 3 BHZ, plus Eingriffsraum mit angrenzendem Waschraum.

Die Praxis interagiert über ein digitales Netzwerk, Röntgenaufnahmen werden ebenfalls digital angefertigt. Kleines Praxislabor mit Cerec-Fräsanlage vorhanden.

**info@praxis-tempelmeier.de**

**NRW**

**Moderne Praxis** mit DVT, Cerec, Laser, 3 BHZ, Sirona, 150 m<sup>2</sup> in Toplage, wegen Familienbedingten Gründen abzugeben. BHZ mit Klima und große Fenster Richtung Terrasse. Möglichkeiten zur Vergrößerung. Hoher bereinigten Gewinn.

**hasseltjacobs@outlook.com**

**Raum Sindelfingen**

Sehr ansprechende langjäh. 4- Stuhl- Px mit 800-1000 Fällen /Qm. Gute Zahlen wg. Alter flex.i zverk. Im Mandantenauftrag **ZM 041397**

**Nördliches Niedersachsen/Soltau**  
In guter, zentraler Lage mit guter Verkehrsanbindung u.a. zur Region Hamburg, bietet sich eine Praxis (allg. Zahnheilkunde, Prophylaxe) ab Mitte Juni zur Übernahme an. Ca. 170 m<sup>2</sup>, barrierefrei, 4 BHZ, helle Räume, Röntgen/digital, kostenfreie Parkplätze



**Kontakt:**  
**MULTIDENT Dental GmbH**  
26131 Oldenburg |  
T. 0441 93080  
**Ansprechpartner:**  
**Jens Schloppe**  
M. +49 (151) 61568089  
[jens.schloepke@multident.de](mailto:jens.schloepke@multident.de)



**Hand in Hand zum Erfolg**

**Wir suchen für vorgemerkte Praxisübernehmer gutgehende 3 bis 5-Zimmer-Praxen in den Regionen:**

- Hamburg
- Stadt+LK Oldenburg/Wesermarsch/Ammerland
- Bielefeld
- Dortmund
- Köln

Weitere Informationen erhalten Sie unter der kostenlosen Abgeber-Hotline: **0800-66 44 718** oder mailen Sie uns unter: [praxisboerse@dentalbauer.de](mailto:praxisboerse@dentalbauer.de)

**Raum Weinheim- Bensheim**

Barrierefreie 3 Stuhl Px mit mittleren Zahlen, guter moderne Ausstattung/ Gebäude, kompl. Team, mit Einarbeitung Überleitung. Im Mandantenauftrag **ZM 041386**

**PLZ 36 Wartburgkreis:** Gewinnstarke ZAP für 1-2 Behandler, 3BHZ, 135 qm, digit. Rö., Marktlage in Vacha, 2020 abzugeben. Kontakt: [koch-vacha@t-online.de](mailto:koch-vacha@t-online.de)

**KFO Praxis nahe Dortmund bis Ende 2020 zu verkaufen. ZM 041196**

**Praxis im Untertaunus** aus gesundheitlichen Gründen zeitnah abzugeben. Schwerpunkte: Schlafmedizin, Implantologie, ZE, Cerec, Prophylaxe. 3 Behandlungszimmer. **ZM 041180**

**Raum Hannover**

Ertragsstarke ,32 Jahre etablierte sehr schöne barrierefreie modern ausgestattete Praxis - 120 qm - mit 2 (+1) BHZ aus Altersgründen abzugeben. Überschaubare sichere Übernahme durch stabilen Patientenstamm, eingespieltes Team, günstige Kostenstruktur

**za-praxisabgabe@gmx.de**

**MKG - BO/HER/RE**

- **Praxis in bester Innenstadtlage** - 3 BHZ + OP, mod. Einricht., qual. Mitarb., an MKG- o. Oralchirurg/in aus Altersgründen abzugeben.

**ZM 041284**

**Lüdenscheid 3-4 BHZ**

Bestlage, hohe Zuzahlungen, gute Zahlen, optisch techn hervorr Px, mit Überleitung- Mitarbeit-keine Alterspx. Im Mandantenauftrag **ZM 041390**

**Nachfolgesuche München Süd**

**140 qm - 3 BHZ - Top Lage**

Übernahme zeitnah möglich

- provisionsfrei -

Dr. Jörg Zelgert - MLP Finanzberatugn SE  
089/21114310 oder [joerg.zelgert@mlp.de](mailto:joerg.zelgert@mlp.de)



**Großraum Bielefeld**

Wer möchte meine „Prophylaxepraxis“ (alles andere machen wir natürlich auch!) übernehmen? Umsatzstark, 900 Scheine, technisch und optisch absolut up to date. Durch die Einnahmen der starken Prophylaxeabteilung werden die laufenden Praxiskosten weitestgehend gedeckt. Die Praxis ist also quasi selbsttragend. Wer Interesse hat, melde sich bitte unter [Praxis-Bielefeld2020@gmx.de](mailto:Praxis-Bielefeld2020@gmx.de)

**Raum Offenburg: 5 BHZ**

Moderne ansprechende Px auf 160qm Vollaussstattung, wg. Überlastung mit Überleitung. Im Mandantenauftrag **ZM 041401**

**Hilden**

**Umsatzstarke EP im Bereich im Einzugsbereich von Düsseldorf, Solingen und Langenfeld** in der Fußgängerzone, modernes Erscheinungsbild, gepflegt, 157 qm, 3 BHZ, erweiterbar, Mundhygiene-Raum, Individualprophylaxe, Implantate, Narkosen, Laser, hoher PKV-Anteil, barrierefrei, Parken und ÖPNV super, auch als Zweitpraxis zeitnah direkt vom Inhaber zu verkaufen. **Tel. 0174-7646645**

**UNTERALLGÄU Raum 87...**

Schöne Praxis Bj. 2002 in Ärztehaus, 150 qm, 3 BHZ, moderne Geräte, neuer Steri-Raum 2015, Toplage, stabile Umsätze/Gewinne, Schwerpunkte Prothetik/Prophylaxe, aus Altersgründen ab Januar 20 abzugeben. **ZM 040757**

**Weimar/Thür.**

Praxisabgabe: im Südviertel der Kulturstadt, PLZ 99423, 3 Sprechzimmer, angestellter ZA, dig.Rö u. DVT, dig. Kartei Z1 Pro, CAD-CAM-Labor mit Techniker, nettes Personal, sehr guter Patientenstamm, gern mit Übergangsbegleitung, auch für Absolventen, ev. mit Immobilie.

**Kontakt : ZahnarztWeimar@T-online.de**

**Fürth**

126 qm, 2 BHZ Sinius (2016), 3 vorinstall. 2016 kompl. Praxis renoviert, Eigenlabor, Cerec, 2020 Thermo. u. Autoklav neu, voll digital., TG, überdurchschn. Ertrag, aus priv. Gründen ab sofort abzugeben

[praxisfuert@web.de](mailto:praxisfuert@web.de)

**Hof Land/ Oberfranken**

Gewinnstarke moderne Einzelpraxis mit 2 Behandlungszimmern und freundlichem Team inklusive Praxislabor mit Allround-Zahntechnik im Landkreis Hof abzugeben.

**0162/9837100 Herr Schmidt**

**THP.AG [www.thp.ag](http://www.thp.ag)****MKG - München, 1A-Lage**

bestens eingeführt, mod., dig., hoher Umsatz, viele PvPat., mit Ü-Phase **80107**

**Südtirol - U 1,2 Mio., Gew. 510T€**

3 (6) BHZ, mit angest. ZA, Lab. mit Techn, dig., Ü-Phase optional, Fin. gesichert **9022**

**Tel. (089) 278 130-0 [info@thp.ag](mailto:info@thp.ag)**

**Großstadt BW**

ertragsstarke, moderne oralchirurgische Praxis, 3 BHZ, Labor, digital ausgestattet mit DVT, Schwerpunkt Implantologie, Innenstadtlage, kompetentes, sehr nettes Team, zum 01.01.2021 an erfahrenen Implantologen abzugeben. Einarbeitung 2020 möglich. **ZM 040994**

**Niederrhein**

Langjährig best., gut laufende 3-Zimmerpraxis (170 m²), in zentr. Lage einer Kreisstadt an freundlichen Kollegen/Kollegin, zu günstigen Konditionen abzugeben. 3 BHZ, Steri, Rö., Soz.- u. Laborräume usw.; gute stab. Umsatz-Gewinnsitu., allg. Behandlungsspektrum ohne KFO. Tiefgarage und Aufzug vorhanden. **ZM 040961**

**Kassel Zentrum**

Praxis 2 BHZ, OPG usw. Ant. Sozietät, (50 %) günst. Kosten, kurzfrist. aus gesundheitl. Gründen z. fairen Preis. E-Mail: [prxm@arcor.de](mailto:prxm@arcor.de)

**ZM 041288**

**MKG/Oralchirurgie/ Zahnmedizin**

Kreis Esslingen, etablierte moderne umsatzstarke Praxis in großem Ärztezentrum, 250qm, 4 BZ, 1OP, DVT, Mikroskop, Laser. Als Mehrbehandlerpraxis geeignet, Parkmöglichkeiten, barrierefrei. Ab Jan. 2021 zur Übernahme, Einarbeitungszeit möglich. **ZM 041260**

Bodenseeregion: Großpraxis, neuwertig mit Übergangsregelung, sehr hoher Gewinn. **Peter Reinhard, Erbacher AG, Wirtschaftsdienste für Zahnärzte und Ärzte, [www.erbacher.de](http://www.erbacher.de), 06234 814656**

**Am idyllischen Rhein**

Praxis 150 qm, mit hohem Privatanteil, 2 BHZ (3. vorbereitet), kleines Labor, laufend modernisiert. Tätigkeitsschwerpunkt allgemeine Zahnheilkunde, hochwertige Prothetik, Gnatologie, Implantologie. Lage am idyllischen Rhein, Nähe Koblenz mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten.

**Tel. 0261/69393**

**Nähe Düsseldorf**

Umsatz- und renditestarke Praxis, ca. 180 qm, mit treuem, großem Patientenstamm in attrakti-ver, verkehrsgünstig und landschaftlich schön gelegener Mittelstadt. Ideale Existenzgründung.

**praxiskaufen.de**  
**Wirtschaftsberatung Böker**  
**Tel. 0211. 48 99 38**

**Zukunftsorientierte Zahnarztpraxis im DORTMUNDER Vorort zu verkaufen**

5 Sirona-Einheiten, Cerec- Fräsanlage, Dig. Rö-Gerät, viele Parkplätze, perfekte öffentl. Verkehrsanbindung, [dortmund.zahnarzt@gmx.de](mailto:dortmund.zahnarzt@gmx.de)

**KFO-Praxis**

Im südlichen Umland von Hamburg wird eine langjährige und ertragsstarke KFO-Praxis zur Übernahme angeboten. Anfragen bitte an:

**SENECA Unternehmensberatung**  
**Lottbeker Weg 107b, 22395 Hamburg, Mail: [SENECA@GMX.INFO](mailto:SENECA@GMX.INFO)**

**Raum Aachen: s. gewinnstark!!**

Voll laufende digitale Px mit guter Ausstattung /Cerec wg. Alter preiswert. Mandantenauftrag. **ZM 041398**

**Emsland****Stadt > 25 Tsd. Ew.**

Langjährig etablierte große (6 Bhz) gewinnstarke, digitalisierte Praxis 2021 abzugeben.

**zahnarzt-Palm.de,**  
**Mobil 0151 46700709**

**PRAXISGESUCHE****Bayern / Hessen**

Gutgehende Praxis für 1 oder 2 ZÄ zur Übernahme in 2020 / 2021 gesucht. **ERBACHER Wirtschaftsdienste AG, Peter Balonier, Tel. 0171 - 5159308**

**PLZ-Bereiche 01-03, 1, 20, 22-25**

Gutgehende Praxis für 1 oder 2 ZÄ zur Übernahme in 2020 / 2021 gesucht. **ERBACHER Wirtschaftsdienste AG, Dr. Ralf Stecklina, Tel. 030-78704623**

**Für eine Mandantin suchen wir zur Übernahme eine KFO-Praxis in NRW**

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Eine schnelle und diskrete Abwicklung ist sichergestellt.

**comitatus GmbH & Co. KG**  
**0 20 54 / 1 25 59 - 90**  
**info@mycomitatus.de**  
**www.mycomitatus.de**

Zur Aufnahme in unsere Praxisbörse **praxiskaufen.de**

suchen wir aktuell vorzugsweise in NRW und Norddeutschland überdurchschnittlich umsatzstarke ZA- und KFO-Praxen. Besichtigung, Beratung und Aufnahme kostenlos.

**Wirtschaftsberatung Böker**  
**Tel. 0211. 48 99 38**

Gutgehende Praxis -sehr gerne mit angestellten Zahnärzten - für ein oder 2 ZÄ in **BW, RPF, Hessen oder NRW** dringend gesucht, **Peter Reinhard, Erbacher AG, Wirtschaftsdienste für Zahnärzte und Ärzte, [www.erbacher.de](http://www.erbacher.de), 06234 814656**

**Thüringen u. PLZ-Bereich 04 bis 09**  
Gutgehende Praxis für 1 oder 2 ZÄ zur Übernahme in 2020 / 2021 gesucht. **ERBACHER Wirtschaftsdienste AG, Nikolaus Brachmann, Tel. 06021 - 980244**

**Süddeutschland**

Qualifiziertes junges Ehepaar sucht große Praxis 4-8 BHZ, zeitl./räumlich sehr flexibel. Mandantenauftrag **ZM 041403**

**Praxis i. Deutschland**

Suchen für ZÄ aus der EU gute und existenzsich. Praxen: **Tel. 0172/4058579, Manuel.Breilmann@gmx.de**

**KFO Prx. gesucht**

Groß-/Unistadt od. Nähe, hohes Behandlungsniveau, gewinnstark. Übergabe flexibel. Diskretion garantiert. **01797936525** oder [kfopraxis2020@web.de](mailto:kfopraxis2020@web.de)

**Bremen / Niedersachsen**

Gutgehende Praxis für 1 oder 2 ZÄ zur Übernahme in 2020 / 2021 gesucht. **ERBACHER Wirtschaftsdienste AG, Patrick Dahle, Tel. 0172 - 8372199**

**KFO - bundesweit**

Für KFO-FZÄ suchen wir KFO-Praxen im gesamten Bundesgebiet. ABZ eG - [www.abzeg.de](http://www.abzeg.de)  
**Vertraul. Erstkontakt: F. Hoffmann** (Dipl.-Kfm.) Tel.: 089-892633-77 oder [florian.hoffmann@abzeg.de](mailto:florian.hoffmann@abzeg.de)

**PRAXEN AUSLAND****Praxis Mallorca abzugeben**

Praxis auf Mallorca mit exzeptionell hohen Umsätzen abzugeben.

- 100% Privatpatienten
- Bezahlung am Behandlungstag
- Erläutes Klientel

Mehr Info unter:  
[bhainverkauf@aol.com](mailto:bhainverkauf@aol.com)

**Spanien**

Privatpraxis direkt am Meer, Schwerpunkt Implantologie und Prothetik, bestens eingeführt und ausgestattet, sehr gute Rentabilität, internationales Klientel, Miete oder Kauf.

[zahnarztpraxisspanien@gmail.com](mailto:zahnarztpraxisspanien@gmail.com)

Geben Sie Ihre Anzeige online auf [www.aerzteverlag.de/anzeigenservice](http://www.aerzteverlag.de/anzeigenservice)

**NIEDERLASSUNGSANGEBOTE****Praxisräume für Zahnarzt oder Facharzt in 86497 Horgau zu vermieten**

Die Gemeinde Horgau errichtet ein Gesundheitshaus mit der Möglichkeit dort noch Praxen nach den Wünschen einer/s Ärztin/Arztes einzurichten bzw. aufzuteilen. Baubeginn war Mitte 2019, Fertigstellung ist 30.10.2020.

Die Gemeinde Horgau ist auf Wunsch gerne auch bei der Vermittlung von Wohnimmobilien behilflich.

Horgau ist eine wachsende moderne Gemeinde mit ca. 3.000 Ewo, ca. 15 km westlich des Uni- Klinikums und der Stadt Augsburg. Durch ihre schöne Lage mitten im Naturpark „Augsburg westliche Wälder“ und die hervorragende Verkehrsanbindung ist die Gemeinde für Jung und Alt sehr attraktiv.

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.horgau.de](http://www.horgau.de).

Nähere Auskünfte erteilt der 1. Bgm. Thomas Hafner  
Tel. 08294-80400 oder eMail: [hafner@horgau.de](mailto:hafner@horgau.de)



**PRAXISRÄUME**

**Praxisräume PLZ 74564**

Ca. 220 m², 4 Behandlungsstühle möglich, kleines Labor, ab sofort, helle Räume, siehe Immobilien Scout 24, ID 109801244, **Tel. 01605554362**

**Köln-Zentrum** 120-220 qm, vorinstallierte Praxisfläche. **Tel. 0221 84682838**

**Zahnarztpraxis**, 125qm, 2 Be.Zi. in Stadtvilla B-Steglitz ab sofort zu verm. 015158783738

**PRAXISEINRICHTUNG/-BEDARF**

**Polster Dental Service**

Bundesweit, Neubezüge von Bestuhlungspolstern, Alle Fabrikate. **Tel. (0551) 79748133**  
**Fax (0551) 79748134**  
[www.polsterdentalservice.de](http://www.polsterdentalservice.de)

Deutschlandweit  
[www.standalone.dental](http://www.standalone.dental)  
Essen - 0201-3619714

**Miele Thermodesinfektor G 7831** (45cm br.), Miele Thermodesinfektor G 7881 (60cm br.), Miele Thermodesinfektor G 7891 (60cm br. mit aktiver Trocknung), generalüberholt, validierbar, auf Wunsch mit Miele Vorteilspaket Korbausstattung incl. Lieferung zu verkaufen. **Tel.: 05271/2620, info@waschrasch.de**

Ölpumpstuhl **Ritter D 1** in gutem Zustand zu verkaufen, € 850,-, Selbstabholung; **Tel. 0151/12369832**

Orthophos OPG Sirona digital komplette Anlage mit PC voll funktionsfähig  
**0171-4888888**

**KFO-DEHNPLATTEN**  
[www.KFO-Labor-Berger.de](http://www.KFO-Labor-Berger.de)  
**Tel: 05802-4030**

**Sirona M1 90** Ersatzteile gebraucht/neu sofort verfügbar! Wartung vor Ort. Preise auf Anfrage 0160 99 12 67 96

Suche Praxis- und Laborgeräte **Tel. (0961)31949, info@second-dental.de**

**REFIT DENTAL**

**Gebrauchtgeräte, Aufbereitung, E-Teile u.v.m.!**

**0800 4477600**  
[www.refit.de](http://www.refit.de)

**Praxen-Ankauf**  
Kaufe komplette Praxen, Demontage bundesweit durch eigene Techniker!  
**Telefon 0 22 34/406 40**

**Winkelstücke**  
Poly-Lampenturbinen Reparaturen  
Info: 06123-7401022  
Peking Collection Frank Meyer

**ganz Deutschland**  
[www.stahlmoebel.dental](http://www.stahlmoebel.dental)  
Essen - 0201-3619714

**Kaufe Labor- und Praxisgeräte.**  
**0174-3575555 oder prodent@gmx.de**

**ANZEIGENMANAGEMENT**

Wir sind für Sie da!

Telefon +49 (0) 2234 7011-290  
[kleinanzeigen@aerzteverlag.de](mailto:kleinanzeigen@aerzteverlag.de)  
[www.aerzteverlag.de/anzeigenservice](http://www.aerzteverlag.de/anzeigenservice)



Hier beginnt Ihr Weg zur Leichtigkeit!

[info@supercrown.de](mailto:info@supercrown.de) | WhatsApp: 0151 56308052

**Namhafter Ital. Stahlmöbel Hersteller,**

Praxis und Labormöbel, sucht noch Vertriebswege für D und CH mit oder ohne Montage. Hohe Verdienstmöglichkeiten. **Tel: 0151/64591375**

**mediaDental**

**Das etwas andere Dental Depot**

- Bundesweite Praxisübernahmen
- Ständig wechselnde Angebote
- Allround Service: Hand- / Winkelstücke, Kleingeräte, Behandlungseinheiten

Ob Neu oder Gebraucht...  
Wir sind Ihr Partner für Ihre Zahnarztpraxis!

Der feine Unterschied...

**Tel: 0511 - 642 147 41**  
[www.media-dental.de](http://www.media-dental.de)

**Suche zwei gebr. Mikrona Stühle**

Selbstabholer, **Tel: 0151/64591375**



**MISEREOR**  
Aktion gegen Hunger und Krankheit in der Welt.

Spendenkonto:  
**556-505 Post giroamt Köln**  
**556 Stadtparkasse Aachen**

**Praxisauflösung**

Ich löse meine Praxis in Reichenbach/Vogtland ab 01.06.2020 auf. Die komplette Einrichtung kann an Selbstabholer verkauft werden: 2 Beh.-einheiten Castellini Area mit Beh.-stühlen Thesi A (Bj. 1991/1995), 1 Tavom-Schrankreihe, 1 Holzschrankreihe mit Metallschüben, beide mit je 2 Waschbeckenschränken, alles in den Farben mint, weiß, dunkelgrün, 1 Autoklav Lisa 500 von W&H Bj. 2010, 1 Kompressor Cattani Bj. 2006. Alles ist gut erhalten und funktionsfähig.

Anfragen bitte unter:  
**zahnmedizin.fuchs@gmail.com**

- ♦ An- und Verkauf von Gebrauchtgerten
- ♦ Praxisauflösungen - Praxis-Vermittlung
- ♦ Modernisierungsprogramme

[www.Bohmed.de](http://www.Bohmed.de)  
**Telefon 04402 83021**

**Präzisionsschleiferei**  
Aufschliff aller Instrumente  
**LAPPDENTAL, Tel. (06128) 944787, info@lappdental.de**

**Praxisauflösung in Salzgitter**

ich verkaufe ab dem 01.04.2020 an Selbstabholer div. Praxisgeräte wie KAVO 1062, Melatherm 10, Vacuklav 31B, Gendex Röntgengeräte, Dürr VistaScan, Behandlungszeilen, versch. Kleingeräte, Instrumente, Rezeption sowie Wartezimmermobiliar.  
**Tel. 0171 3343595**

**Zu Verkaufen**

Zwei Morita Soaric Stühle 2-jährig. Die Stühle fügen uns nicht. Grosser Abschrieb, Preis auf Anfrage.  
**j.sele@bluewin.ch**



**Digitales Röntgenpaket**

**I-Max 2D Panorama**

- Hochqualitatives digitales Panorama-Röntgensystem
- Face-to-Face Positionierung
- Einfachste Wandmontage

**Kleinröntgen Elios AC**

- Modernes Kleinbild-Röntgensystem
- Universell einsetzbar für sämtliche Bildempfänger



**Intraoraler Sensor Opteo**

- Leicht zu positionierender Intraoral-Sensor
- Aktive Fläche 20x30 mm

**Gesamtpreis : 19.900,- Euro**

Zzgl 19% Mehrwertsteuer

Alternativ mit intraoralem Folienscanner

**Gesamtpreis : 21.900,- Euro**

Zzgl 19% Mehrwertsteuer

Innovative Technik - Beratung - Montage - Service

[dentAkräft](http://dentAkräft) - Adelheidstrasse 22-24 - 65185 Wiesbaden - Tel. 0611-375550 / Mobil 0177-4445566 - [dentakraft@t-online.de](mailto:dentakraft@t-online.de) - [www.dentakraft.de](http://www.dentakraft.de)



## FORT- UND WEITERBILDUNG

# Alfasoft Kurse für Mediziner

EndNote • SPSS •  
Professionelle  
Literaturrecherche  
im Internet

[www.alfasoft.link/medizinertraining](http://www.alfasoft.link/medizinertraining)

E-Mail: [info@alfasoft.com](mailto:info@alfasoft.com) Tel: 069 967596 10

**alfasoft**

## STUDIENBERATUNG

**IN HAMBURG MEDIZIN STUDIEREN OHNE NC & WARTEZEIT**

- Bewerbung für Herbst 2020 bereits jetzt, auch vor dem Abitur
- Motivation & Eignung statt Noten-NC
- englischsprachig mit deutschen Lehrkrankenhäusern, z. B. auch in NRW

erfahren & durch Fachanwälte beraten  
MediStart-Agentur | deutschlandweit  
[www.medistart.de](http://www.medistart.de) | Tel. (040) 413 436 60

**STUDIUM IM EU-AUSLAND ZAHN- & HUMANMEDIZIN**

z. B. Breslau, Vilnius, Riga, Rijeka & Wien  
ohne NC & Wartezeit | anerkannte Approbation  
erfahren & durch Fachanwälte beraten  
MediStart-Agentur | deutschlandweit  
[www.medistart.de](http://www.medistart.de) | Tel. (040) 413 436 60

Zahnmedizinstudium, z.B. in Varna o. Bratislava.  
[www.studimed.de](http://www.studimed.de) | 0221/997 685 01

## Tauchmedizin 04.-13. Nov.

Interdisziplin. tauchmed. Workshop (Praxis & Theorie) 04.-13.11. Robins. Club Soma Bay, Ägypt. Anfänger & refresher, n. Richtlinien GTÜM. Tauchphysiol., Tauglichkeit, Kindertauchen, Tauchunfälle, Falldisk., Leitlinie, DCS. Qualifikation Tauglichk.unters., zertifiz. Fortbildung (Ärztekammer, GTÜM), noch **wenige Plätze!** Gebühr 350€, Begleitpers. 80€

Dr. Horn, Uferstr. 8a, 69120 Heidelberg, 06221-401010, [horns04@t-online.de](mailto:horns04@t-online.de)

## IMMOBILIENMARKT

### Bad Lauterberg/Harz

In sehr guter Lage: Ehem. Geschäftsbäude mit 1.176 m<sup>2</sup> Fläche auf 2 Ebenen, inkl. ausbaufähigem Dachgeschoss, Keller; Baujahr 1975 (Stahlbeton, Lasten- und Personenaufzug), Parkflächen vorhanden. Ausführliches Exposé auf Immobilien Scout 24, ID: 115778151

Gebr. Bergh, Tel.: 0471 44004 (Eden)

## VERSCHIEDENES

### Briefmarken und Münzen

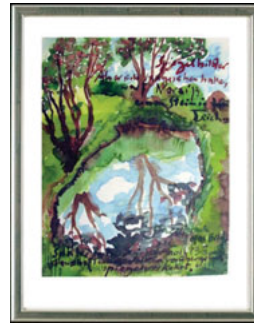
Ob Sie eine Einlieferung für unsere Auktionen vornehmen oder sofort gegen bar verkaufen wollen - auch an Ihrem Wohnort -, wenden Sie sich an die richtige Adresse:

**AIX-PHILA GmbH**

52062 Aachen, Lothringerstr. 13,  
[www.aixphila.de](http://www.aixphila.de), Tel. 0241/33995

## GÜNTER GRASS

## EDITION



Günther Grass (1927-2015)  
Spiegelbilder, 2006

Original-Farblithographie auf Büttenpapier, Auflage 150, nummeriert und handsigniert. Säurefreies Passepartout, 2 cm Holzleiste mit Silberfolienauflage. Zertifikat.

Blattmaß: 31 x 24 cm

Gerahmt: 59 x 46,5 cm.

Preis: € 495,- zzgl. 15 Euro Versand

Internet: [www.aerzteverlag.de/edition](http://www.aerzteverlag.de/edition) E-Mail: [edition@aerzteverlag.de](mailto:edition@aerzteverlag.de) Tel. 02234 7011-324 Fax: 02234 7011-476

## FREIZEIT/EHE/PARTNERSCHAFTEN



28 Jahre Exklusive Partnervermittlung

## Christa Appelt®

seriös & diskret • [www.christa-appelt.de](http://www.christa-appelt.de)

T 0172 / 804 87 78 Persönlich für Sie in München: 089 / 419 00 88 7

Berlin • Düsseldorf • Frankfurt • Hamburg • Wien • Zürich

### Attr. ZA

185 cm groß, schlank, sportl., zuverlässig, Mitte 40, mit etabl. Praxis im ostbayr. Raum wünscht jung. hüb. Sie kennenzulernen

Chiffre 041321

**Charm. Chefarzt, 52/186**, charm. + liebev., sportl., schlk., sucht nach verlorener Liebe, neues Glück. Kontakt üb. Gratisruf 0800-222 89 89 tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**

**Hüb. Betriebsärztin, 54/172**, schlk., schöne Figur, zärtl., nicht ortsgelb. Ich träume vom späten Glück mit e. sympath. zärtl. Mann, bis Ende 60. Kontakt üb. Gratisruf 0800-222 89 89 tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**

**Blonde Schönheit, 46/170**, Zahnärztin mit toller Figur, schlank, sympath., liebenswert, zärtl., sucht liebev. Partner, bis Anf. 60. Kontakt üb. Gratisruf 0800-222 89 89 tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**

**Naturverb. Alexander, 58/184**, promov. Wirtschaftsingen., attrakt., charm., glücl. gesch., romant. Wesen, bestsit., viels. interess.. Kontakt üb. Gratisruf 0800-222 89 89 tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**

**Jugendl. Architekt, 66/181**, Witwer, charm., polyglott, möchte in Sachen Liebe e. behuts. Neuanfang starten. Kontakt üb. Gratisruf 0800-222 89 89 tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**

**Hüb. Oberärztin, 39/170**, blond, schlanke Traumfigur, o. Anhg., liebev., zärtl., unkompliz. Ich suche e. liebev. Mann, auch in den 50.ern. Kontakt üb. Gratisruf 0800-222 89 89 tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**

**Symph. Apotheker, 44/190**, sportl., schlk., mit pos. Wesen, niedergel., familiär, romantisch, kinderlieb. Kontakt üb. Gratisruf 0800-222 89 89 tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**

## ANZEIGEN-SCHLUSSTERMINE

### zm-RUBRIKANZEIGENTEIL

Für Heft 9 vom 1. 5. 2020 am Donnerstag, dem 2. 4. 2020

Für Heft 10 vom 16. 5. 2020 am Montag, dem 20. 4. 2020

Für Heft 11 vom 1. 6. 2020 am Montag, dem 4. 5. 2020

Für Heft 12 vom 16. 6. 2020 am Montag, dem 18. 5. 2020

jeweils bis 10 Uhr

Bitte geben Sie Ihren Auftrag so rechtzeitig zur Post, dass er möglichst noch vor dem Anzeigenschluss bei uns vorliegt. Der Anzeigenschlusstag ist der letzte Termin für die Auftragserteilung und die Hereingabe des Anzeigentextes. Auch Stornierungen und Änderungen in Anzeigen sind nur bis zum Anzeigenschlusstag, 10.00 Uhr, möglich. Schicken Sie Ihre Auftrags- oder Änderungswünsche nur an:

**zm** Zahnärztliche Mitteilungen  
Anzeigendisposition

Postfach 40 02 54, 50832 Köln

E-Mail: [kleinanzeigen@aerzteverlag.de](mailto:kleinanzeigen@aerzteverlag.de)

Tel.: (0 22 34) 70 11-2 90



Deutscher  
Ärzteverlag



# Kompaktes Wissen für Examen und Praxis



NEU  
in der  
3. Auflage

## R. Gutwald / N.-C. Gellrich / R. Schmelzeisen Zahnärztliche Chirurgie und Implantologie

Für Studium, Examen und Beruf



Deutscher Zahnärzte Verlag

3. überarbeitete und erweiterte Auflage 2019,  
695 Seiten, 300 Abbildungen in  
520 Einzeldarstellungen, 70 Tabellen  
ISBN 978-3-7691-3657-9  
ISBN eBook 978-3-7691-3686-9  
broschiert € 59,99

- Optische Hervorhebungen von Kernbegriffen und Merksätzen erleichtern das Lernen
- Marginalspalten mit Stichworten zur schnellen Orientierung
- Theorie und Praxis der operativen Verfahren werden in Illustrationen und klinischen Abbildungen dargestellt

Neu in der 3. Auflage:

- Kapitel zu digitalen Techniken und CAD/CAM
- Integrierte QR-Codes zum Abrufen von Lernvideos
- Historische Exkurse

Die 3. Auflage dieses vollständig überarbeiteten und erweiterten Buches ist ein bewährter Begleiter für Studenten der Zahnmedizin und für Zahnärzte. Die Kombination aus Grundlagenwissen, neuen Therapiemöglichkeiten und interdisziplinären Themen bildet die perfekte Voraussetzung zur Unterstützung für die chirurgisch-praktischen Kurse, zur Prüfungsvorbereitung und Weiterbildung.

Durch das Einfügen von QR-Codes wird das allgegenwärtige Smartphone ins Lernen integriert. Handy auf den QR-Code halten, scannen, fertig – das erspart mühsames Recherchieren von Videomaterial im Internet.

Gleich per Fax bestellen: 02234 7011-476

Ausfüllen und an Ihre Buchhandlung oder den Deutschen  
Ärzteverlag senden. Fax und fertig:

**02234 7011-476**

oder per Post

Deutscher Ärzteverlag GmbH  
Kundenservice  
Postfach 400244  
50832 Köln

Versandkostenfreie Lieferung innerhalb Deutschlands bei Online-Bestellung  
E-Mail: [bestellung@aerzteverlag.de](mailto:bestellung@aerzteverlag.de) | Telefon: 02234 7011-314

**Ja,** hiermit bestelle ich mit 14-tägigem Widerrufsrecht

— Ex. Gutwald, **Zahnärztliche Chirurgie und Implantologie**, € 59,99  
ISBN 978-3-7691-3657-9

Herr  Frau

Name, Vorname

Fachgebiet

Klinik/Praxis/Firma

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Datum

Unterschrift

A81435ZA1//ZMA

Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Preise zzgl. Versandkosten  
€ 4,50 (zzgl. MwSt.). Deutscher Ärzteverlag GmbH – Sitz Köln – HRB 106  
Amtsgericht Köln. Geschäftsführung: Jürgen Führer

Mehr Informationen: [www.aerzteverlag.de/buecher](http://www.aerzteverlag.de/buecher)

Deutscher Zahnärzte Verlag



Foto: AdobeStock\_LIGHTFIELD STUDIOS

## Der perfekte Zahnarzt ist eine Zahnärztin

Männliche Zahnärzte haben es in Zukunft schwer(er): Einer neuen Umfrage zufolge hätten nämlich knapp zwei Drittel der Patienten – 64 Prozent – lieber eine Frau am Stuhl. Mittelalt sollte sie sein, meinen 86 Prozent der Befragten, so sechs bis zehn Jahre Erfahrung seien ideal, und gerne mit Mundschutz und Kittel.

Und natürlich sollte sie ein fürsorglicher Mensch sein. Wäre ja auch ungewöhnlich, wenn es der schneeweiß gekleideten Zahnärztin im optimalen Alter gleichgültig wäre, wer von beiden – sie oder der Patient – die Notfall-Wundversorgung übernimmt.

Die ideale Zeitspanne, innerhalb der Zahnärztinnen die Traumvorstellung ihrer Patienten erfüllen, ist – so lernen wir aus der Umfrage von DentaVox – relativ kurz. Definiert man „mittelalt“ großzügig zwischen 30 und 45, bleiben genau 15 Jahre. Die Blütezeit der Zahnheilkunde, sozusagen. Doch was tun, wenn man durchs Raster fällt?

Muss etwa, wer männlich, älter (oder jünger) und ohne Kittelwunsch ist, eine Umschulung erwägen? Berufe, in denen kein Alters-Bashing stattfindet und das Gehalt stimmt, sind bekanntermaßen

rar. Wenn wir ehrlich sind, wartet da draußen ja niemand mehr auf Leute, die sich mit Ende 40 immer noch nicht gefunden haben – selbst wenn sie Zahnmediziner sind. Und Zahnärzte, so viel steht fest, wird dieses Phänomen voraussichtlich am heftigsten treffen, konnten sie sich doch bisher sicher sein, dass ein weißer Kittel bei Patienten sofort Vertrauen auslöst. Weißer Kittel plus graue Haare war bislang ein Garant für Respekt, der Gott in Weiß war nicht zu toppen. Jahrhundertlang war das so – und jetzt? Tempi passati. Man kann sich wirklich auf nichts mehr verlassen.

Keine schlechte Nachricht ohne Trost: Bei akuten Zahnschmerzen ist es auch dem anspruchsvollsten Patienten egal, wer sie abstellt. War da was mit Kittel? Wenn der Zahn raus muss, die Prothese wackelt, kann der Behandler, egal ob männlich, 25 oder 72 Jahre alt, wahrscheinlich auch in der Badehose erscheinen – wenn es nach dem Patienten geht. Oder im Smoking. Mundschutz vergessen? Macht überhaupt nichts, wirklich. Hauptsache, diese dröhnenden Schmerzen hören endlich auf.

Und morgen gib't eine neue Umfrage.

## Vorschau

THEMEN IM NÄCHSTEN HEFT –  
ZM 8 ERSCHEINT AM  
**16. APRIL 2020**

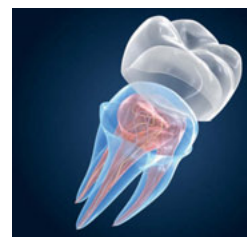


Foto: Adobe Stock\_Alexandr\_Mitnuc

### ZAHNMEDIZIN

Was ist für die Pulpa am schonendsten?  
Selektive, schrittweise oder  
komplette Kariesentfernung?



Foto: Alexandra Wolf

### GESELLSCHAFT

Zwischen Townships und Urlaubszone –  
zahnärztlicher Hilfeinsatz  
an der Westküste Südafrikas

Mit ICX-ROYAL® kann ein einzelner Techniker/in  
bis zu **70.000 € Leistungsumsatz/Monat** erzielen.

## ICX-ROYAL®

Die neue **KÖNIGSDISZIPLIN**  
in der Zahntechnik.

**ICX-ROYAL® z. B. ist für Straumann®,  
Nobel Biocare®, CAMLOG®, Dentsply Sirona®  
und viele weitere verwendbar.**

Die mit ® genannten Produkte/Marken sind eingetragene Marken- und/oder Warenzeichen des jeweiligen Herstellers.

### ICX-ROYAL®-Fortbildungs-Termine:

<b>17.04.2020</b>	<b>29.07.2020</b>
<b>22.05.2020</b>	<b>21.08.2020</b>
<b>03.06.2020</b>	<b>02.09.2020</b>
<b>24.06.2020</b>	<b>11.09.2020</b>
<b>03.07.2020</b>	<b>09.10.2020</b> und weitere online



Scan mich







**PREISBEISPIEL**

**TELESKOPIERENDE BRÜCKE**

**1564,- €\***

4 Teleskope und 8 Zwischenglieder aus NEM (Wirobond BEGO), Compositevollverblendet (Ceramage Shofu)

\*inkl. Material, Modelle, Bisschablone, indiv. Löffel, Artikulation, 6 x Versand, MwSt.



**Mehr Möglichkeiten. Realisieren Sie Ihre Heil- und Kostenpläne.**

**Der Mehrwert für Ihre Praxis:** Als Komplettanbieter für zahntechnische Lösungen beliefern wir seit über 30 Jahren renommierte Zahnarztpraxen in ganz Deutschland. *Ästhetischer Zahnersatz zum smarten Preis.*